THE Circulation of the "ABENDPOST" is regularly examined and certified to by the Audit Bureau of Circulations.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 532 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (14 Seiten) Chicago, Freitag, den 14. April 1916.—★ 5 Uhr Ausgabe. 28. Jahrgang—Nr. 89

Kommt es doch zu einem Kriege gegen Mexiko?

Um den Hügel 304.

Die Deutschen setzen ihre Angriffe daselbst fort.

Franzosen zurückgeschlagen.

(Geliefert von der „Assoziirten Presse" und den „United Press Associations".)

Berlin, 14. April. (Ueber London.) Französische Angriffsversuche auf deutsche Stellungen auf dem westlichen Maasufer wurden zurückgeschlagen, wie das Kriegsamt heute Nachmittag verkündet.

Sonst hat sich die Lage an der Verdunner Front nicht verändert.

Berlin, 14. April. (Ueber London, 3:50 Nachm.) Folgendes ist der Wortlaut vom Nachmittagsbericht des Deutschen Hauptquartiers:

„Westlicher Schauplatz: „Abgesehen von gelegentlichen lebhaften Artillerieduellen in der Region der Maas, ist nichts zu berichten. Versuche des Feindes, am linken Ufer der Maas anzugreifen, wurden durch unser Geschützfeuer zum Einhalt gebracht als die angreifenden Truppen ihre Gräben verließen.

„Oestlicher Schauplatz: Armeegruppe von Feldmarschall v. Hindenburg: Kleinere feindliche Vorstöße in der Region von Garbunowka, nordwestlich von Dünaburg und südlich vom Narocz-See, wurden mit blutigen Verlusten zurückgeschlagen.

„Unternehmungen russischer Abteilungen gegen die Stellung am Servitcheifluß, nördlich von Zirin, die von der Armeegruppe des Prinzen Leopold von Bayern gehalten wird, waren ebenfalls erfolglos.

„Balkanschauplatz: Oestlich vom Vardarfluß entwickelte der Feind gestern in Zwischenräumen bedeutende Geschütztätigkeit. Im Laufe der Nacht vom 2. auf den 3. April warfen feindliche Flieger Bomben auf Gievgeli und Bogodance, östlich von Gievgeli, ohne indeß irgendwelchen Schaden zu verursachen."

Berlin, 14. April. (Funkendepesche nach Sayville.) Die Ueberseeische Neuigkeitenagentur meldet halbamtlich, daß die Verluste der Franzosen an Toten und Verwundeten, in den bisherigen Kämpfen um Verdun, auf 150,000 Mann (Gemeine und Offiziere) kommen, oder etwa vier Armeekorps!

Die deutschen Verluste waren, wie abermals konstatirt werden kann, verhältnißmäßig gering. Was die französischen Angaben über „enorme" deutsche Verluste anbelangt, so sei nur darauf hingewiesen, daß das 18. deutsche Armeekorps, welches allein 17,000 Offiziere und Gemeine bei der Erstürmung des Dorfes und des Forts Vaux verloren haben sollte, überhaupt nicht an jenem Kampfe beteiligt war, und daß andere deutsche Heereskörper gar nicht mehr existiren würden, wenn sie die ihnen angedichteten Verluste gehabt hätten!

Paris, 14. April. (11:45 Uhr Vorm.) Das französische Kriegsamt meldete am späten Vormittag:

„Westlich von der Maas unternahmen die Deutschen eine heftige Bombardirung der französischen Linien. Man erwartet jede Stunde einen neuen Angriff durch Infanterie auf den Hügel 301.

„Gestern Abend unternahmen die Deutschen auch einen unbedeutenden Angriff auf die französischen Stellungen südlich von Douaumont (östlich von der Maas.) Sie wurden jedoch zurückgeschlagen.

„Ein lebhaftes Bombardement fand südlich von Haudremont statt.

„Auch im Distrikt Woevre ereigneten sich Artillerieduelle."

Angeblicher Britensieg.

London, 14. April. Das britische Kriegsamt machte heute folgende Mitteilungen: General Lake berichtete heute, daß am Nachmittag des 12. April unsere Truppen den Feind auf dem rechten Ufer des Tigris von einer bis drei Meilen zurückgeworfen haben. Um dies zu vollbringen, mußten sie ein sehr schwieriges 500 bis 1200 Yards breites Gelände vom Tigris bis zum Umm-El-Brahm Sumpf überschreiten. Auf dem linken Ufer des Tigris ist das Wasser der Sümpfe in die feindlichen Schützengräben bei Sannaynat getrieben worden, wodurch die Türken Verluste erlitten und andere Stellungen einnehmen mußten.

Weitere Schiffszerstörungen.

London, 14. April. Laut Meldung der Lloyds wurde der britische Dreimaster „Inverlyon" von einem feindlichen Tauchboot versenkt. Zwölf Mann der Besatzung haben einen Hafen erreicht. „Inverlyon" wurde im Jahre 1904 gebaut und verdrängte 1827 Tonnen. Verließ St. Michaels auf den Azoren am 31. März.

London, 14. April. Der holländische Dampfer „Colombia", der erst voriges Jahre gebaut wurde und 5500 Tonnen verdrängte, ist im Kanal, auf der Fahrt von Baltimore nach Amsterdam, auf eine Mine geraten und heute in schwer beschädigtem Zustande in Gravesend eingetroffen.

Berlin, 14. April. (Funkendepesche.) Ein von gestern datirter, heute veröffentlichter Bericht der deutschen Admiralität besagt, daß allein im Monat März 80 Handelsschiffe, welche feindlichen Ländern gehörten, mit einem Gesammtgehalt von 207,000 Tonnen, durch deutsche Tauchboote oder durch die Minen derselben zerstört worden seien.

London, 14. April. Der britische Dampfer „Orlock Head" wurde torpedirt und versenkt, die Bemannung aber gerettet.

Das gleiche Schicksal hatte das dänische Schiff „Dorothea" (215 Tonnen Brutto). Dessen Mannschaft wurde ebenfalls gerettet, aber der Kapitän ist verwundet.

Ausnahmsweise freigegeben.

London, 14. April. Soeben ist der erste Fall zu verzeichnen, in welchem das britische Prisengericht Waaren deutschen Ursprungs, welche mit Packetpost von Deutschland nach Amerika gesandt und von den Briten auf Grund der Kronratsorder beschlagnahmt worden waren, freigegeben hat.

Es handelte sich um eine Sendung deutscher Handschuhe an ein New Yorker Importhaus. Gegen den Antrag des Regierungsanwaltes, entschied das Prisengericht, daß die Waare zu dem Fakturpreise an das betreffende New Yorker Haus verkauft werden sollte, und daß das Geld im Gerichtshof eingezahlt, jedoch später zurückerstattet werden solle, wenn der Beweis dafür erbracht werde, daß für diese Waaren im Voraus bezahlt wurde.

Dies dürfte ein wichtiger Vorgangsfall werden.

Kardinal Hartmann leitet Kriegsgottesdienst.

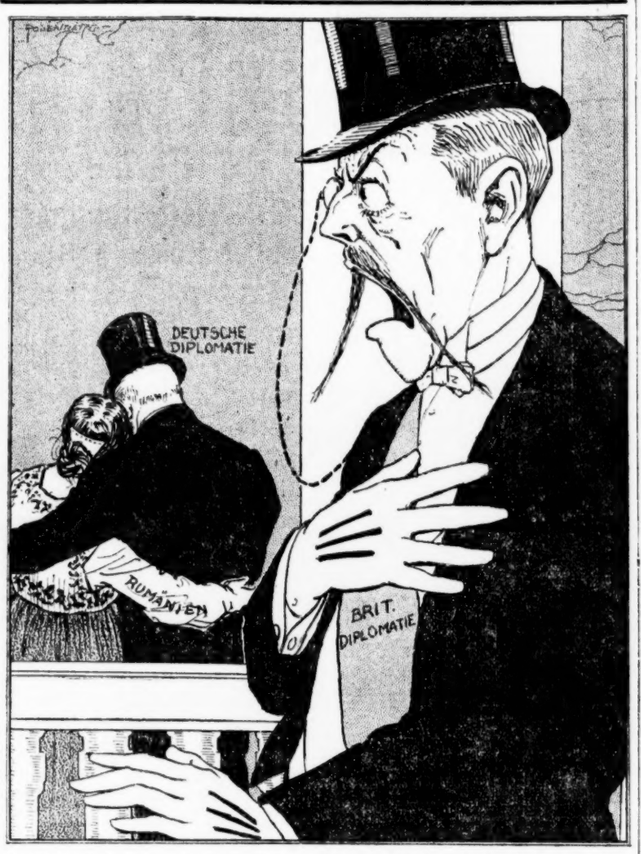
Berlin, 14. April. (Direkte Funkenmeldung über Sayville, Long Island.) Kaiser Wilhelm wohnte gestern einem Kriegsgottesdienst bei, welcher von Kardinal Felix v. Hartmann, dem bekannten katholischen Erzbischof von Köln, im deutschen Armeehauptquartier geleitet wurde.

Der Kardinal brachte Grüße an die Soldaten von der Heimat. Dann brachte er ein Gebet für den Sieg der deutschen Waffen und die glückliche Heimkehr vermißter deutscher Soldaten dar. Darauf wandte er sich zu den Soldaten und dem Kaiser und sagte u. a.:

„Wenn der Herr unser Gott weitere schwere Opfer von uns fordert, so mache ich mich in diesem Augenblick zum Dolmetsch der katholischen Soldaten der Armee und lege in die Hände Eurer kaiserlichen und königlichen Majestät das feierliche Gelübde unentwegter Ergebenheit. In allen Kämpfen, in allen Leiden und in allen Opfern dieses Krieges geloben wir unverbrüchliche Treue bis zum Tode!"

Zum Schluß überreichte der Kardinal dem Kaiser 360,000 Mark, welche von preußischen Katholiken zum Besten verwundeter Soldaten gesammelt worden waren.

Wer das Glück hat, führt die Braut heim.



„Blasted! Wir waren schon verlobt, und im Frühling sollte Hochzeit sein!"

Deutschland und Ver. Staaten.

Washington, D. C., 14. April. Es heißt, der Präsident und das Kabinet hätten sich in der heutigen Sitzung dahin geeinigt, daß in der Tauchbootfrage die Unterbreitung der Tatsachen der deutschen Regierung gegenüber von einer bestimmten und endgiltigen Forderung von Beweisen für Deutschlands Aufrichtigkeit und seine Einhaltung der, von ihm übernommenen Garantien begleitet sein soll; aber wahrscheinlich wird keine Zeitfrist für die Antwort festgesetzt werden, sodaß man die zu sendende Note wohl nicht als ein „Ultimatum" bezeichnen kann.

New York, 14. April. Das sogenannte Beweismaterial im „Sussex"-Fall, welches von Attachees des amerikanischen Botschafteramts in Paris und desjenigen in London gesammelt wurde, um an das amerikanische Staatsdepartement befördert zu werden, traf auf dem amerikanischen Liniendampfer „St. Paul", der nahezu 600 Passagiere brachte, hier ein.

Der Postsack, welcher die beschworenen Aussagen und andere Daten enthält, war nicht unter Obhut des Sackelwarts vom Dampfer, sondern wurde von Edw. H. Huxley aus Englewood, N. J., persönlich bewacht. Huxley, welcher Präsident der „United States Rubber Export Co." dahier ist, war Passagier auf „Sussex", entkam aber unverletzt.

Paris, 14. April. Die Pariser Morgenblätter sprechen meistens nur spöttisch von der neuen Antwortnote Deutschlands an die Ver. Staaten bezüglich der Tauchbootfrage. Sie behaupten auch, unter aufgefundenen Torpedostücken im Dampfer „Sussex" seien sogar einige, welche deutsche Inschriften und selbst den Herstellungsort des Torpedos zeigten. Die ganze deutsche Note, sagt der „Petit Parisien", sei ein „kindisches Manöver", und Präsident Wilson werde sich durch dasselbe nicht nasführen lassen."

Washington, 14. April. Präsident Wilsons angebliches letztes Wort in dem Zwist, der zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten wegen der Tauchbootfrage besteht, soll in einer Note enthalten sein, die heute von den Mitgliedern des Kabinets gutgeheißen wurde. Es heißt, Deutschland würde dahingehend verständigt, daß ein neues, von einem deutschen Tauchboot verursachtes Begebniß, bei dem amerikanische Leben in Gefahr geraten würden, den Abbruch der diplomatischen Beziehungen nach sich ziehen würde. Die Note wird der deutschen Regierung innerhalb der nächsten 48 Stunden übermittelt werden. In der, wie angenommen wird, ziemlich scharf abgefaßten Note wird nicht nur auf den „Sussex" aufmerksam gemacht, sondern auch auf die Verletzung des Versprechens, das der amerikanischen Regierung gegeben worden war, seitens mehrerer Kommandanten von Tauchbooten; die Bestrafung solcher und die Befolgung der Versprechungen werden jedenfalls verlangt werden.

John Bulls lange Finger.

London, 14. April. Eine Kopenhagener Depesche an die Exchange Telegraph Company besagt, daß der Dampfer „United States" von der Skandinavisch-Amerikanischen Linie in Christiania eingetroffen sei, doch wurden ihm in Kirkwall 1000 Säcke mit Postsachen von den britischen Behörden abgenommen. Belassen wurden ihm nur 2 Säcke, die für das in Konstantinopel liegende amerikanische Kanonenboot bestimmt waren. Außerdem wurden von den Briten auch 50,000 Kisten mit kalifornischen Früchten mit Beschlag belegt.

Russen in Persien geschlagen.

Konstantinopel, 14. April. (Ueber London, 12:05 Uhr Nachm.) Das türkische Kriegsamt berichtete heute: „Eine Streitmacht persischer Krieger und türkischer Abteilungen griff am Morgen des 8. April russische Kavallerie, die etwa drei Regimenter stark war, in der Nachbarschaft von Sujbulak an und schlug sie in de Flucht. Die Russen flohen in der Richtung nach Urumiah (Persisch-Armenien.) Sonst fanden keine wichtigen Gefechte statt."

Konstantinopel, 14. April. Das türkische Kriegsamt meldet weiter:

„Ein feindliches Torpedoboot, welches vor Smyrna erschien, wurde von unserer Artillerie vertrieben. Ein feindliches Patrouilleboot vor Tschesme wurde von unserer Artillerie getroffen. Am 9. April versuchten Banditen, in vier großen Barken nahe Kalamraki westlich von Kusch-Adassi (südlich von Smyrna) zu landen, wurden jedoch durch das Feuer unserer Artillerie zum Rückzug gezwungen.

„An der Irakfront (Mesopotamien) ist die Lage unverändert."

(Die Briten beanspruchen an letzterer Front einen Sieg.)

An der italienischen Front.

Wien, 14. April. (Ueber Berlin und drahtlos nach Sayville.) Das österreich-ungarische Hauptquartier meldete gestern Abend:

„Auf dem italienischen Kriegsschauplatz entwickelte die feindliche Artillerie in mehreren Frontabschnitten die übliche Tätigkeit. Beiderseits der nach Ponale führenden Straße ist es zu neuen Kämpfen gekommen."

Hochfluten in Iowa.

Clinton, Iowa, 14. April. Da das Wasser im Mississippi beständig im Steigen ist, wurden heute in den Kellergeschossen der Häuser des Geschäftsbezirks, nach Möglichkeit Vorkehrungen getroffen, um ihre Ueberschwemmung zu verhindern. Das Wasser ist von der Hochflutmarke nur noch dreizehntel Fuß entfernt.

Dampfernachrichten.

Angekommen.

New York: St. Paul (Amerikanische Linie) von Liverpool.
Neapel: Patria von New York.

Kleine Kriegsnachrichten

Neue Empörung in Portugal.

Berlin, 14. April. —(Funkendepesche nach Sayville.) Aus Bandajos in Spanien wird drahtlos berichtet, daß in mehreren portugiesischen Provinzen offene Empörung zum Ausbruch gekommen ist. In Lissabon hat die Garde in der Carmokaserne gemeutert. Marinetruppen mußten ausgeschickt werden, um den Aufstand zu unterdrücken.

Nahrungsfürsorge für nächsten Winter.

Berlin, 14. April. (Funkendepesche nach Sayville.) Bei einer Zusammenkunft der Bürgermeister deutscher Städte, die unter dem Vorsitz des Oberbürgermeisters von Berlin, Dr. Wermuth, stattfand, wurde eine Bekanntmachung erlassen, in der notwendige Maßnahmen für die Verteilung der Lebensmittelvorräte im nächsten Winter, dem dritten des Krieges, vorgeschlagen werden.

In der Kundmachung wird darauf hingewiesen, daß im Laufe des letzten Winters Mangels genügender Organisation einigen Städten die Kartoffel- und Brotstoffvorräte zeitweilig ausgingen. Durch die vorgeschlagenen Maßnahmen will man eine Wiederholung solcher Vorfälle vermeiden. Die geplanten Maßnahmen beziehen sich auch auf die Regulirung der Verteilung von Milch, Butter und Fleisch.

Im Kongreß.

Washington, D. C., 14. April. Das Abgeordnetenhaus erklärte seine Nichtzustimmung zu dem Zusatz, welchen der Senat der Abgeordnetenhausvorlage behufs Widerrufung der Freizuckerklausel des Zolltarifs beifügte; und wie üblich in solchen Fällen, wurde die Vorlage an einen gemeinschaftlichen Konferenzausschuß gesandt.

Der landwirtschaftliche Etat wurde weiter erörtert.

Ein Sonderausschuß des Abgeordnetenhauses berichtete, daß der amerikanische Bundesanwalt Marshall von New York (welcher vom Kongreßabgeordneten Buchanan und Anderen des Amtsmißbrauchs bezichtigt ist), sich der Mißachtung des Hauses schuldig gemacht habe, und empfahl, ihn zwangsweise vor das Haus zu führen. Beschlußfassung hierüber wurde verschoben.

Der Senat nahm die Debatte über die Armeereorganisirungsvorlage wieder auf.

Die Untersuchung bezüglich des Sifalhanfes wurde vom zuständigen Senatsausschuß fortgesetzt.

Washington, D. C., 14. April. Ein Dutzend „siedend heißer" Resolutionen betreffs Mexikos wurde im Kongreß eingebracht. Sie alle fordern promptes Vorgehen. Doch waren ihre Urheber noch im Zweifel darüber, ob der jetzige Augenblick der richtige sei, diese Resolutionen formell einzubringen.

Eine der schneidigsten Mexikoresolutionen ging vom Abg. McLemore von Texas aus, demselben, dessen Resolution betreffs Wegwarnung der Amerikaner von kriegführenden Schiffen fremder Nationen eine der lebhaftesten Streitigkeiten des jetzigen Kongresses hervorgerufen hatte.

Die Resolution erklärt, daß „die amerikanischen Militärstreitkräfte auf keinerlei Grund hin aus Mexiko zurückgezogen werden dürfen, bis Francisco Villa getötet, gefangen genommen oder in die Verbannung gedrängt worden ist". Sie wurde an das Komite für auswärtige Beziehungen verwiesen.

Ging ins Wasser.

Vor Jahresfrist verlor der frühere Molkereibesitzer und Grundeigentumshändler Anthony Johnson, ein 89jähriger Mann, die Sprache. Seither war er trübsinnig. Gestern hat er sich am Fuße der Greenleaf Straße, Evanston, im See ertränkt. Die Leiche wurde bald darauf geborgen. Johnson, ein alter Ansiedler Evanstons, hat die letzten Jahre seines Lebens bei seiner Tochter Frau John Kane, Nr. 5957 Prairie Ave., Chicago, zugebracht.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Klar und anhaltend kühl heute Abend, morgen klar und steigende Luftwärme. Mäßig starker Nordwestwind, heute Abend leichter veränderlicher Wind, morgen Südwestwind.

Illinois: Klar heute Abend, im südlichen Teil kühler, wahrscheinlich Frost. Morgen klar und steigende Luftwärme.

Indiana: Klar heute Abend und morgen. Heute Abend kühler, morgen steigende Luftwärme.

Nieder-Michigan und Wisconsin: Klar heute Abend und morgen, steigende Luftwärme morgen.

Sonnenuntergang, heute: 6:30.
Sonnenaufgang, morgen: 5:09.
Monduntergang: Morgen früh 3:38.

Temperaturstand.

Nachstehend der Temperaturstand nach der stündlichen Aufzeichnung des Wetteramtes:

3 Uhr Nachm.	71	3 Uhr Morgens	49
4 Uhr Nachm.	68	4 Uhr Morgens	48
5 Uhr Nachm.	65	5 Uhr Morgens	47
6 Uhr Abends	63	6 Uhr Morgens	45
7 Uhr Abends	61	7 Uhr Morgens	44
8 Uhr Abends	59	8 Uhr Morgens	46
9 Uhr Abends	57	9 Uhr Morgens	47
10 Uhr Abends	55	10 Uhr Vorm.	50
11 Uhr Abends	54	11 Uhr Vorm.	48
12 Uhr Mitternacht	53	12 Uhr Mittags	48
1 Uhr Morgens	52	1 Uhr Nachm.	48
2 Uhr Morgens	52	2 Uhr Nachm.	48

Auf des Messers Schneide!

Die Gefahr eines Mexikokrieges ist nahe gerückt!

Kampf zu Parral war blutig.

(Geliefert von der „Assoziirten Presse" und den „United Press Associations".)

Stadt Mexiko, 14. April. General Carranza, der tatsächliche Präsident, hat eine längere Proklamation erlassen, worin er der Bevölkerung rät, „ruhig zu sein, ihre Entrüstung im Zaum zu halten und weitere Entwicklungen abzuwarten." Er fügt hinzu: „Die Probestunde ist gekommen, und das mexikanische Volk darf sicher sein, daß ich an der Spitze der glühendsten und ergebensten Patrioten sein werde."

El Paso, Tex., 14. April. In dem erwähnten Kampfe zu Parral, Mexiko, sind über 50 Mexikaner gefallen, während die Amerikaner einen Toten und einen Verwundeten hatten. Es war die Zivilbevölkerung zu Parral, welche die Amerikaner angriff, und keine Villasoldaten, obwohl Personen, welche mit Villa sympathisirten.

Den amerikanischen Spähern, welche dem, von Major Frank Tompkins geführten, 13. Bundeskavallerieregiment voranseilten, war von Mexikanern gesagt worden, Villa sei in Parral und werde von der Bevölkerung unter dem Mitwissen der kleinen Carranza'schen Garnison versteckt gehalten. Deshalb begaben sich die Amerikaner dorthin. Erst als sie auf Ersuchen der Ortsbeamten Parral wieder verließen, wurde aus Hinterhalten auf sie gefeuert. Soviel man weiß, nahmen die Carranzasoldaten nicht daran teil.

General Pershings Lager an der Front, 12. April. (Mit Aeroplan nach Chihuahua, 13. April, über El Paso Junction, 14. April.) Etwa 40 Berittene, von denen man glaubt, daß es Villaleute von General Torangos Kommando waren, griffen in der Nacht des 11. April einen Automobiltrain an, wurden aber nach kurzem Kampfe vertrieben. Einer der Angreifer fiel. Die Amerikaner hatten keine Verluste.

Washington, D. C., 14. April. Ueber den böien Zwischenfall von Parral hat Präsident Carranza seiner hiesigen Gesandtschaft eine längere Erklärung zugehen lassen, worin es heißt:

„Beiderseits waren Verluste zu verzeichnen. Carranzatruppen unterstützten die Amerikaner bei der Wiederherstellung der Ordnung. An die Regierung der Ver. Staaten wird das Ersuchen gerichtet, die Gefahr zu erkennen, die in der weiteren Aufreizung der Bevölkerung liegen muß.

„In dieser Verbindung sei darauf hingewiesen, daß die mexikanische Regierung von allem Anfang die Bundesregierung darauf aufmerksam machte, daß es unweise wäre, amerikanischen Truppen den Durchzug durch mexikanische Städte zu gestatten, da sich in einem unerwarteten Augenblick Reibungen zwischen den Truppen und der Bevölkerung nicht vermeiden lassen würden. Die amerikanische Regierung erklärte sich bereit, ihren Truppenführern die nötigen Weisungen zu geben. Die mexikanische Regierung beklagt den Vorfall, den sie jedoch nicht zu verhindern vermochte.

„Die mexikanische Regierung besteht daher auf der Notwendigkeit, daß die Bundesregierung ihre Truppen von mexikanischem Boden zurückziehe."

Washington, D. C., 14. April. In einer Ansprache, welche Präs. Wilson vor dem „Common Counsel Club" — einer Organisation von Administrationsdemokraten — gestern Abend beim Jeffersontagdiner hielt, äußerte er sich u. a. folgendermaßen:

„Meine Herren, sind Sie für die Probe bereit? Verhüte Gott, daß wir jemals unmittelbar oder mittelbar in Streitigkeiten verwickelt werden sollten, die wir nicht selber gesucht haben, und welche nicht das berühren, was wir zu verteidigen uns verantwortlich fühlen, — aber wenn wir je in solche hereingezogen werden sollten, sind Sie bereit, nur da einzugreifen, wo die Interessen Amerikas zusammenfallen mit den Interessen der Menschheit, und in dem Augenblick loszulegen, da das Interesse sich in Amerika konzentrirt?

„Sind Sie bereit für die Probe? Haben Sie den Mut, hereinzugehen? Haben Sie den Mut, je nachdem das Gleichgewicht gestört oder wieder in Ordnung gebracht wird, sich für die Interessen der Menschheit zu erklären?"

Man ist noch da und dort im Zweifel darüber, ob diese Worte sich auf ein bewaffnetes Einschreiten in Mexiko, oder vielleicht auch auf die Tauchbootfrage beziehen sollen, oder vielleicht noch auf andere Angelegenheiten.

El Paso, Tex., 14. April. Mehr als 19,000 Mann regulärer Bundessoldaten bewachen heute die mexikanische Grenze von Brownsville, Tex., hinauf nach San Diego, Kal., während hastige Truppenbewegungen von Columbus, N. M., aus südwärts zeigen, daß die Verteidigungslinie, die über 400 Meilen nach Mexiko hinein geht, rasch weiter verstärkt wird, um allen Notfällen zu begegnen.

Washington, D. C., 14. April. General Funston berichtete dem Kriegsamt, daß er noch keinerlei Nachricht über den Mittwochskampf zu Parral habe, daß er jedoch fort und fort auf Auskunft dringe. Man wartet auch in Washington mit großer Spannung auf amtliche Nachrichten über den Vorfall, da von den betreffenden Einzelheiten die weitere Haltung der Ver. Staaten abhängen mag!

Washington, D. C., 14. April. Die heutige Kabinetssitzung beschloß, daß die Truppen der amerikanischen Strafexpedition bis auf Weiteres in Mexiko belassen werden sollen, ohne Rücksicht auf die Note Carranzas.

Weniger Hopfen und mehr Flachs.

(Eigenbericht der „Abendpost".)

Washington, 14. April. Der Konsul Young in Carlsbad, Böhmen, berichtete, daß die „Saaz Hopfenpflanzer-Vereinigung" vorgeschlagen habe, in diesem Jahre weniger Hopfen zu bauen, weil der Bierverbrauch in Deutschland und Oesterreich-Ungarn geringer geworden und der Versandt nach auswärts, besonders nach Amerika, fast ganz eingestellt worden ist. Statt dessen dürfte mehr Land mit Flachs bestellt werden, ebenso werden auch mehr Zuckerrüben und Kartoffeln gepflanzt werden. Auf der anderen Seite berichtete der Konsul Seltzer in Breslau, daß in Schlesien im vergangenen Jahr 33 Prozent weniger Land mit Zuckerrüben bestellt wurden, als früher, und daß dieser Prozentsatz in diesem Jahr wahrscheinlich auf fünfzig steigen würde. Flachs muß weit mehr gebaut werden, denn die deutsche Leinwandindustrie bedarf jährlich 45,000 Tonnen Flachs, es standen aber im letzten Jahr nur der zehnte Teil davon zur Verfügung. Man wünscht sich in dieser Beziehung vom Auslande ganz unabhängig zu machen, und es sollen, wenn möglich, auf Anordnung der Regierung 100,000 Acres mit Flachs bestellt und ein Höchstpreis für rohen und gehechelten Flachs festgesetzt werden. K.

Vom Baseballfeld.

Gestrige Spiele:

„National League" — Cincinnati 8, Chicago 3, Boston-Brooklyn verregnet; New York 2; Philadelphia 0; Pittsburg 4; St. Louis 0.

„American League" — Chicago 8; Detroit 6; Washington-New York verregnet; Boston 8; Philadelphia 2; St. Louis 4; Cleveland 2.

Bisheriger Stand dieser Ligen:

„American League."

	Gew.	Verl.	Proz.
Boston	2	0	1.000
St. Louis	2	0	1.000
Washington	1	0	1.000
Chicago	1	1	.500
Detroit	1	1	.500
New York	0	1	.000
Cleveland	0	2	.000
Philadelphia	0	2	.000

„National League."

	Gew.	Verl.	Proz.
Boston	1	0	1.000
Chicago	1	1	.500
Cincinnati	1	1	.500
New York	1	1	.500
Philadelphia	1	1	.500
Pittsburg	1	1	.500
St. Louis	1	1	.500
Brooklyn	0	1	.000

Heutige Spiele:

„American League" — Washington in New York; St. Louis in Cleveland; Detroit in Chicago; Philadelphia in Boston.

„National League" — Boston in Brooklyn; New York in Philadelphia; Pittsburg in St. Louis; Chicago in Cincinnati.

Fand einfaches Mittel welches das Kind heilte.

Mild abführendes Mittel hilft hartnäckigen Fällen von Verstopfung ab.

Eine wichtige Pflicht, die Eltern obliegt, ist die Regulirung der Därme ihrer Kinder. Gesundheit im späteren Leben hängt großentheils von der frühzeitigen Traintrung ab und einem Kind sollten von kleinauf regelmäßige Gewohnheiten beigebracht werden.

Wenn die Därme aus irgend einer Ursache mit Magenabfällen verstopft werden, sollte ein mildes Abführmittel angewendet werden, um den Durchgangsweg sanft zu öffnen und die angesammelte Masse wegzuführen. Ein höchst wirksames Mittel für diesen Zweck ist die Mischung aus einfachen abführenden Kräutern, die als Dr. Caldwells Syrup Pepsin bekannt ist. Frau W. D. Bulls, von Reed, Okla., gebrauchte Dr. Caldwells Syrup Pepsin für ihren kleinen Knaben, Harley Buren Bulls, und sagt: Er bekam ihm besser, als irgend etwas Anderes, das wir ihm gegeben haben. Seine Därme arbeiteten nur sehr schwer, aber sie arbeiten jedesmal sofort, wenn ich ihm Dr. Caldwells Syrup Pepsin gebe.

Dr. Caldwell's Syrup Pepsin enthält weder Opiate noch narkotische Drogen

Harley Buren Bulls.

und es ist ein ausgezeichnetes Mittel für Kinder und auch ältere Leute. Es ist seit 25 Jahren auf dem Markte und ist das Familienhausmittel in tausend Heimen. Eine Probeflasche kann kostenfrei erhalten, wer an Dr. W. B. Caldwell, 442 Washington Str., Monticello, Ill., schreibt.

Alte Lieder.

Roman aus unseren Tagen von Anny v. Panhuys.

Copyright by Grethlein & Co., G. m. b. H. Leipzig 1915.

(18. Fortsetzung.)

„Weiter," drängte die andere in schwer verhehlter Atemlosigkeit.

„Weiter weiß ich natürlich nichts, als daß es mich ärgert, so einfach auf der Straße verabschiedet zu werden."

Die rotblonde Frau warf die Lippen auf wie ein verwöhntes Kind.

So erfuhr Stella Weiningen, daß die Fäden, über deren Zerreißen sie sich gefreut, wieder zwischen Alexander und Angela Cermat angeknüpft waren.

Alle die schöne Sicherheit, in die sie sich schon gewiegt, stürzte zusammen wie ein Kartenhaus und ohne vieles Ueberlegen beschloß sie, Ignaz Cermak aufzusuchen, ein Ende herbeizuführen, ehe die Dinge zu weit gediehen waren.

So kam es, daß sich Stella Weiningens Besuch im Hause des Kapellmeisters und der Brief des alten Herrn an die schöne alternde Frau kreuzten.

So kam es, daß Stella Weiningen schon bei ihm im Zimmer stand, ehe Ignaz Cermak auf eine Beantwortung seines Briefes hoffen durfte.

Stella Weiningen hatte wieder, wie an dem Abend vor Monaten, ihren Namen verschwiegen.

Eine Dame wünschte den Herrn Kapellmeister in dringender Angelegenheit zu sprechen, ließ sie sagen. Das öffnende Mädchen erkannte sie scheinbar ebensowenig wieder, wie Angela Cermak, die zufällig, ehe sie in Ignaz Cermaks Zimmer geführt wurde, auf dem Gange an ihr vorüberschritt.

In dem resedafarbenen Schneiderkleid mit schwarzseidenen Aufschlägen und einem dazu passenden Blumenhütchen sah Stella Weiningen völlig anders aus wie damals in dem dunklen Mantel und schleierumhülltem Hut, jedes Erkennen war ausgeschlossen.

„Sie erhielten bereits meinen Brief?"

Jedes Wort in dieser ersten Frage des alten Herrn war von Erstaunen getragen.

Er empfand mit Mißbehagen Unsicherheit dieser gegenüber.

Sie sah ihn mit einem kalten Lächeln in das durchgeistigte Gesicht.

„Ich weiß von keinem Brief, und daß ich zu Ihnen komme, verfolgt nur den Zweck, Ihnen eine Bitte vorzutragen, von deren Erfüllung oder Nichterfüllung es lediglich abhängt, ob die Narben in unserer alten Feindschaft wieder in neuer Lebensröte aufglühen sollen."

Ignaz Cermak zuckte ein wenig zusammen.

„Merkwürdig, meine Gnädigste, was Sie da sagen, sehr merkwürdig, denn ich schrieb heute an Sie, schlug ein Zusammentreffen vor, um Ihnen ebenfalls eine Bitte vorzutragen."

Stella Weiningen nickte.

„Gut, ausgezeichnet sogar, falls Ihre Bitte und die meine sich begegnen."

Er wollte etwas erwidern, doch sie winkte ungeduldig ab.

„Lassen wir jedes überflüssige Drumherum, gehen wir nicht wie die Katze um den heißen Brei, sondern kommen wir zur Sache." Hochmütig fast schaute sie in diesem Augenblicke aus und die Art, wie sie zu dem alten Kapellmeister sprach, hatte etwas Herrisches. Sie verschmähte den Stuhl, den ihr Ignaz Cermak bot und fuhr in dem gleichen Tone wie vordem fort: „Es spielt da eine alberne Liebesgeschichte zwischen meinem Neffen und einer Ihrer Enkelinnen. Sorgen Sie dafür, daß die Geschichte von beiden Beteiligten nicht ernst genommen, am besten sofort erstickt wird, denn ich dulde es nicht, daß mein Neffe die Tochter jener Frau heiratet, die auf dem Wege, der zu meinem Glücke führte, wie eine giftige Kröte saß."

Auf der Stirn des ebenfalls stehen gebliebenen alten Herrn trat eine blaue Zornesader hervor wie ein Strickchen.

„Sie wissen wohl am besten, Fräulein von Weiningen, wie sehr der Vergleich, den Sie soeben gebrauchten, hinkt; Juana Swoboda, wie sie in ihren Mädchentagen hieß, die spätere Juana Cermak, die Frau meines Sohnes, hielte wohl dem Vergleich mit einem Engel stand, niemals aber dem, den Sie soeben gebrauchten."

„Lassen wir das, sie ist tot, die Törin, die krampfhaft festzuhalten suchte, was ihr längst nicht mehr gehörte," feindselig und hart war das schöne, von dichtem Puder überstäubte Frauenantlitz. „Ich erklärte Ihnen, weshalb ich Sie aufsuchte, und warte nun auf Ihre Antwort!"

Der alte Herr zwang sich zur Ruhe. Um Angelas willen zur Ruhe, sonst hätte er dieser Frau mit dem anmaßenden, selbstbewußten Wesen die Tür gewiesen.

„Ich muß Ihnen darauf erwidern, Fräulein v. Weiningen, daß ich, so gern ich mich schon um der Vergangenheit willen Ihrem Wunsche geneigt zeigen möchte, das doch nicht mehr tun kann, da sich Alexander von Weiningen bereits mit meiner Enkelin verlobte. Und wenn das auch jetzt erst geschah, und wenn die Oeffentlichkeit auch noch nichts davon weiß, so dürfte doch jeder Versuch in der von Ihnen gewünschten Hinsicht fehlschlagen, denn die zwei Menschen haben sich aufrichtig und ehrlich lieb." — — Seine Stimme ward weicher: „Und wozu ein Glück zerstören, wenn es nicht notwendig ist!"

Wut und Spott stritten sich in den Zügen Stella Weiningens um die Oberherrschaft.

„Ihre Ansichten scheinen sich in den Beziehungen gegen früher außerordentlich geändert zu haben, Herr Kapellmeister, denn am eigenen Leibe mußte ich es erfahren, wie meisterhaft Sie es verstehen, ein Glück, ein großes großes Glück zu zerstören."

„Weil ich nicht dulden durfte, daß ein Glück zertrümmert wurde, um auf dessen Trümmern ein anderes aufzubauen," sprach der alte Herr sehr ernst. —

Ein kurzes, hartes Lachen antwortete, ein Lachen, das feinfühligen Menschen wehe tun mußte. — —

Zwei Zimmer davon saß Angela am Fenster, sie harrte in glücklichen Gedanken auf Alexander Weiningens Kommen.

Das Lachen riß sie aus ihrer Versunkenheit.

Herrgott, dieses Lachen, sie kannte es. Vor Monaten die geheimnißvolle Fremde hatte so gelacht. Ja, neulich, die Fremde lachte so. Und jetzt war eine Dame beim Großpapa, eine vornehm und schön aussehende Dame, auf dem Flure war sie an ihr vorbeigegangen. Die Fremde von letzthin in dem dunklen Mantel und die Dame von heute mußte dieselbe Person sein. Mit dem Zeichen einer jäh erwachenden Angst im Gesicht erhob sich Angela.

Sie empfand es noch unklar und doch mit Bestimmtheit, ihrer Liebe drohte eine neue Gefahr. O, nur das nicht, nur das nicht!

Sollte sie lauschen, was da in Großpapas Tuskulum verhandelt wurde? Pfui, horchen! Aber galt es nicht, solche Bedenken über Bord zu werfen, wo vielleicht, nein wahrscheinlich, unendlich Großes für sie auf dem Spiele stand?

Auf Zehenspitzen durchschritt sie den anliegenden Raum, in dem man das Essen einzunehmen pflegte, und sich dicht an einen braunen Türvorhang drückend, lauschte sie, was jenseits der Türverkleidung gesprochen wurde.

„Wie können Sie überhaupt das Damals mit dem Heute vergleichen?" vernahm sie die Stimme des Großpapas, „aber lassen wir doch überhaupt Vergangenes. Wollen vergeben und vergessen und uns die Hände zum Frieden reichen um zwei junger Menschenkinder willen, die uns nahestehen."

Angela begriff keine Silbe, doch daß es wirklich um Alexanders Glück und das ihre ging, dessen war sie trotzdem vollkommen sicher.

Nun sprach die Frau, halblaut und rasch und nur zuweilen hob sich ein Wörtlein heraus, das aber nicht auf den Sinn des Ganzen schließen ließ. Gutes war es wohl nicht, was konnte Gutes von der Frau kommen, die ihr einmal den bitteren Leidenskelch, den lingsbecher für ihren kühlen Mädchenstolz gereicht.

Die Frau, die Schuld daran trug, daß sie beinahe den Liebsten verlor.

Von drüben Rede und Gegenrede, leise, unverständlich für Angela. —

Doch dann plötzlich ein Zorneslaut der Frau und danach ein Strom von wilden, ungeberdigen Worten:

„Mein Lebensglück haben Sie vernichtet, haben Ränke und Listen gesponnen, Ihren Sohn von mir loszureißen. Wir liebten uns, wie nur große Menschen, Menschen, denen Geist und Schönheit zugleich zuteil ward, sich lieben können, und Sie, Sie rissen uns auseinander. Sie, Sie taten es! Wie eine grimmige Bulldogge schützten Sie die kleine nichtssagende Frau!"

„Weil diese kleine nichtssagende Frau, wie Sie sich auszudrücken belieben, die Mutter zweier Kinder war."

„Pe.... die Mutter zweier Kinder!" klang es obenhin, als schöbe die Frau die Wesen, von denen sie sprach, wie etwas völlig Wertloses beiseite.

Dem alten Herrn stieg Empörung bis zum Halse.

„Auch kleine Kinder sind Menschen — und Kinder sind heilig! Jedenfalls muß jeder rechtlich Denkende mir beipflichten, daß ich es nicht geschehen lassen konnte, einer verliebten Frauenlaune wegen die glückliche Zukunft meiner zwei Enkelinnen aufs Spiel zu setzen. Arme Kinder wären es geworden, wenn ich anders gehandelt hätte als ich es tat." Ruhiger ward er. „Sie müssen das einsehen. Jetzt einsehen. Sie sind älter geworden und vielleicht hat Ihnen das Leben schon gezeigt, daß auch im Entsagen und im Verzicht auf unsere Wünsche Glück liegen kann — wenigstens Befriedigung."

Die dunklen Augen glühten ihn an.

„Schöne Phrasen überzeugten nicht und alle superklugen Theorien schrumpften zu nichtigen Staubkörnchen zusammen, der Praxis des Schmerzes gegenüber."

Ignaz Cermak erkannte, auf diese Weise war der Frau nicht beizukommen.

So wechselte er den Ton.

„Was geschehen ist, das ist geschehen, und sich mit Tatsachen abzufinden, ist eine uralte Weisheit, auf deren Spuren zu wandeln nur jedermann empfohlen werden kann. Sträuben Sie sich nicht gegen Dinge, die stärker sind als Sie."

Angela lauschte, doch das Gespräch war wie abgebrochen.

Angela meinte fast, die schwere, brütende, lastende Stille von nebenan krieche durch die Türspalten, krieche durch den Vorhang, der über der Tür hing, und lege sich atemraubend um ihr Herz. — Wer war die Dame, die sich da drinnen beim Großpapa befand, und die mit ihm sprach, als kenne sie ihn schon lange; wer war diese Unbekannte, die so seltsame Dinge sprach, die zu fassen ihr nicht gelingen wollten?

Kein Name fiel.

Die Stille dauerte fort. Lange, lange. Dann aber hub die Frauenstimme zu reden an.

(Fortsetzung folgt.)

Zirkus-Eröffnungsabend.

Die Vorstellungen beginnen morgen im Koliseum.

Das schon fast zur Gewohnheit gewordene große Frühjahrsvergnügen, der Zirkus Ringling, hat vom Koliseum Besitz ergriffen und wird morgen Abend eröffnet werden. Die Proben haben im Laufe der Woche unausgesetzt stattgefunden, und die vielen neuen Vorführungen sind nun so vollkommen eingeübt, daß sie morgen dem schaulustigen Publikum zum ersten Male vorgeführt werden können. Als Bühnenaufführung bieten die Gebrüder Ringling diesmal „Aschenbrödel" mit einem Personal von mehr als 1000 Personen, unter ihnen Hunderte von Tänzerinnen, und alle in reichen Kostümen und im Rahmen glänzender Szenerie. Von der Aufführung wird erklärt, daß sie alles in dieser Hinsicht Dagewesene in den Schatten stellen wird.

Als Schlager im übrigen Teile des Programms steht „Cedora mit der goldenen Kugel" im Vordergrund, eine Sensation, die in Chicago noch nie gesehen wurde. Wer die Proben gesehen hat, erklärt diese Vorführung für das größte aller Wagestücke. Neu ist auch der italienische reitende Zwerg Signor Bagonghi, dessen komisches Mißgeschick zu Pferde ganz Europa in Heiterkeit versetzt hat. Das Programm umfaßt das Auftreten von mehr als 400 Künstlern.

Die Nachfrage nach Sitzen ist lebhafter als je; schriftliche Bestellungen von auswärts laufen täglich massenhaft ein.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Liegenschaften an der Sheridan Road wechseln den Besitzer.

Frau George M. Leffingwell hat an Fred C. Ehmann das Fünfzehnfamilienhaus an der Nordwestecke der Sheridan Road und Windsor Ave., Grund 93 bei 125 Fuß, zu $87,000 verkauft und als Teilzahlung zu $43,500 das Zwölffamilienhaus 1466 bis 72 Argyle Str. erhalten. Frau Leffingwell hatte ihr bisheriges Eigentum vor knapp einem Jahre zu $70,000 gekauft. Dittmann Sauer hat an Joseph und Viktor Weil das Grundstück, 129 bei 122 Fuß, an der Nordwestecke der Sheridan Road und Rokeby Str. nebst einem alten jetzt Geschäftszwecken dienenden Holzwohnhause zu $32,000 verkauft. Ferner sind folgende größere Zinshäuser in anderen Besitz übergegangen: Auf der Ostseite der Dorchester Ave., 200 Fuß südlich von der 56. Straße, Grund 50 bei 150 Fuß, mit $15,500 belastet, zu $23,500 von Richard Curran an Genevieve Kaynor; 5313 und 15 Prairie Ave., Grund 50 Fuß Front, mit $9000 belastet, zu $14,500 von Percy B. Palmer an Frau Mary E. Barnes; an der Südwestecke der Marshfield Ave. und 56. Straße, Grund 50 bei 125 Fuß, mit $10,000 belastet, zu $16,500 von F. C. Weber an Constant B. Abeele.

F. G. Hijicek hat an die Lawndale Nationalbank, deren Präsident er ist, das bisher von ihr gepachtete Gebäude und Grundstück, 48 bei 125 Fuß, an der West 26. Str., nahe Turner Ave., zu $50,000 übertragen, Bürgermeister Thompson an Nicholas Kyreakopoulos zu $18,000 Liegenschaften auf beiden Seiten der Ost 63. Str., östlich von der Maryland Ave., 140 bei 124 Fuß und 24 bei 125 Fuß; und Fanny L. Holmes an William Hill die Baustelle, 47 bei 161 Fuß, an der Südwestecke der Dante Ave. und 68. Str. zu $7500; Hill will ein Achtzehnfamilienhaus zum Preise von $70,000 bauen.

Zu $18,000 hat Clinton C. Hile von Robert A. Ilg ein mit $7000 belastetes Grundstück, 90 bei 176 Fuß, auf der Nordseite des Pratt Boulevard, 166 Fuß östlich von der Sheridan Road, erworben.

* Die besten Arbeitskräfte erlangt man durch kleine Anzeigen in der Abendpost.

Wenn biliös, krank oder verstopft nehmt Cascarets

Kein Kopfweh, böse Erkältung, saures Magen oder verstopfte Gedärme am Morgen.

Holt eine 10c Schachtel jetzt.

Ihr seid biliös! Ihr habt ein klopfendes Gefühl in Eurem Kopf, einen schlechten Geschmack in Eurem Munde, Eure Augen brennen, Eure Haut ist gelb, mit dunklen Ringen unter den Augen, Eure Lippen sind ausgetrocknet. Kein Wunder, Ihr befindet Euch schlecht, seid ärgerlich und übler Laune. Euer System ist voll Galle, die nicht ordentlich abgeführt wird, und was Ihr benötigt, ist eine innere Reinigung. Bleibt nicht dabei, ein biliöser Gemeinschaden zu sein für Euch selbst und Eure Lieben, und greift nicht zu scharfen Abführmitteln, die erregen und schädigen. Bemerkt, daß die meisten Störungen des Magens, der Leber und Gedärme morgen geheilt sind durch milde, wirksame Cascarets — sie arbeiten während Ihr schlaft. Eine 10c Schachtel von Eurem Apotheker hält Eure Leber und Gedärme rein, Magen süß und Euren Kopf klar auf Monate. Kinder nehmen gerne Cascarets, weil sie gut schmecken, niemals kneifen oder Uebelkeit erregen.

Adv.

Dieser Schmerz ist schrecklich — Wo ist „Campholin?"

Es bedeutet sofortige Verabschiedung aller Schmerzen und Qualen, wenn man Campholin gebraucht. Freie Probepackete beweisen dies.

Hört auf zu ächzen und zu stöhnen und Euch zu winden und zu krümmen. Schmerzt Euch das Kreuz? Campholin beseitigt den Schmerz sofort. Habt Ihr etwas verkauft? Campholin zieht den Schmerz heraus. Leidet Ihr an Muskelentzündung, steifem Genick, schlimmem Hals, schmerzenden Gelenken, Neuralgie, Brauschen, Brustschmerzen, entzündeten Drüsen, rheumatischen Schmerzen, Hüftbeulen?

Wenn das der Fall ist, habt Ihr es nicht nötig — wenn Ihr Campholin gebraucht. Es ist einfach überraschend, wie schnell die Herstellung erfolgt nach all den Schmerzen und Leiden. Es beläßt den Schmerz nicht etwa, sondern befreit von ihm und vertreibt ihn. Der Schmerz verschwindet einfach, das ist Alles. Campholin ist unter Garantie absolut zuverlässig. Damit Ihr, ehe Ihr kauft, einen Beweis von seiner schnellen Wirkung erhaltet, habt Ihr ein Anrecht auf ein freies Probepacket mit umgehender Post, falls Ihr einfach Euren Namen und Eure Adresse einschickt.

Campholin wird in allen Apotheken zu 50c die Schachtel verkauft oder es wird nach Empfang des Preises Euch direkt zugesandt von der Bart Drug Co., 89 Monroe Ave., Grand Rapids, Michigan.

Diejenigen die Sparsamkeit üben — die Männer und jungen Männer, die durch sparsames Einkaufen gelernt haben, gute Werte zu schätzen, wenn sie solche sehen — sind außerhalb des hohe Miete Distrikts gegangen, um ihre Osterkleider zu kaufen. Sie gehen nach Yondorfs drei Geld ersparenden Läden, wo sie jedes moderne Gewebe und Muster finden. Weshalb Ihr nicht auch? Wir zeigen Euch die neuen Modelle in Anzügen und Ueberröcken in allen Frühjahrs-Schattirungen zu

Oster-Anzüge für Knaben, $4.95

Mütter! Unsere Knaben-Anzüge aus blauem Serge und fancy Cheviots mit einem extra Paar Hosen zu $4.95 haben einen neuen hohen Standard im Wertegeben verursacht. Kauft ihm einen von diesen Anzügen zu $4.95

$10 bis $25

Wir sparen Euch von $3 bis $5 an Eurem neuen Anzug oder Ueberzieher

Für den Samstag-Verkauf haben wir eine Oster-Spezialität in Anzügen und Ueberröcken zu $15 vorbereitet. Die Kleider sind prachtvoll gemacht aus ganzwollenen Stoffen, die für ihre Haltbarkeit und hübsches Aussehen bekannt sind. In allen Größen für Männer und junge Männer jeder Größe und Statur—30 bis 50 Brust, zu

$15.00

YONDORF CLOTHING CO.

„Außerhalb des hohe Miete Distrikts"

Van Buren und Halsted Strasse } 3 Läden { Milwaukee und Chicago Avenue

North Avenue und Larrabee Strasse.

Der morgige Tag wird von großem Interesse für Sie in diesem Laden sein, besonders im Department für fertige Kleider- und dem Schuh-Departement.

Schuhe

Graue, schwarze u. lohfarbige Kid, auch weiße Buck High Cut Schuhe für Damen, Schnür- oder Knöpf-Facons, einfacher Zehen-Effekt, neueste Absätze, überall für $4.00 verkauft; Samstag $3.50

Patent oder matte Leder-Schuhe für Damen, mit Tuch- oder Leder-Oberteilen, Schnür- oder Knöpf-Facons mittlere Größe Absätze, einfache Zehe oder Tops, wurden stets für $2.50 verkauft, zu $2.19

Patent oder matte Leder Pumps für Damen, 1- oder 2-Straps, fancy Ornamente oder Schleifen, Samstag $2.00

Weiße Cloth Top Schuhe für Mädchen, Patent-Leder, Vamp Fuß Facon, eine sehr beliebte Mode für diese Saison — Größen 2½ bis 6, das Paar, $2.45; Größen 11½ bis 2, das Paar zu nur $1.98

Mädchen- und Kinderschuhe aus Patent und matt. Leder, Tuch od. Lederoberteile, alle Größen, 8½ bis 2, Samstag $2

Knabenschuhe, solides Leder, Knöpfacon, bestes Kalbleder, Größ. 1—5½ $2.00; Größen 9—13½ zu $1.50

Patentleder Knabenschuhe, hohe Zehen, Knöpfacon, gute solide Sohlen, Größ. 1—5½, Samstag zu $1.95

Ein $5 Hut für $3.75

Fest sitzende Hanf-Hüte für junge Damen, modern mit Blumen garnirt und mit Moire Bandschleife besetzt — speziell für Samstag zu nur $3.75

Kinderhüte zu $1.25

Eine Auswahl von Facons in Kinderhüten — Milan und Hanf Stroh — mit Bandschärpen als Garnirung versehen — Samstag für nur $1.25

Mäntel

Neue Oster-Mäntel für Damen und Misses— aus reinwollenem Serge gemacht, schwarz und weiß karrirt, Sammet Corduroy und weißem Chinchilla, sehr elegante neue Modelle, in allen Größen, eine große Auswahl, unvergleichliche Werte, wie die Abbildung — Samstag nur $5.95

Gewiß, wir haben den rechten Mantel für korpulente Figuren, speziell für uns gearbeitet, um der Figur graziöse Linien zu geben; neue, hübsche Effekte, aus reinwollenem Serge gemacht, in marineblau und schwarz; Größen 43 bis 52; geschneiderte oder fancy Modelle, Samstag $10.95

Suits

Außergewöhnliche Werte in Oster-Suits für Damen und Misses, Stoffe sind aus reinwollenem Poplin, Serge und fancy Novelties; volle Flare Skirts, prachtvolle neue Modelle in Coat, jugendliche Linien, die jedem Geschmack entsprechen — in allen Größen, wie Abbildung; Samstag für $15.00

Umänderungen kostenfrei.

Middy Blusen

Gymnasium Middy Blousen für Mädchen — aus schwerem weißen Twill gemacht, mit weißen Spitzen an der Seite, großer Matrosen-Kragen; extra gute Werte, ganzweiß, Samstag nur 69c

Kleider

Prächtige neue weiße französische Kleider, aus feiner Qualität Lawn und Organdie gemacht, elegant mit Spitzen und Stickerei besetzt mit fancy Bandschleifen, ganz pleated Skirts, wie Abbildung, Größen 2 bis 6; Samstag zu $1.50

Waists

Gerade eingetroffen! — Neue Oster-Waists, aus feiner Qualität Voile, Organdie, seidegestreiftem Mull und fancy Novelties gemacht, einfach geschneidert u. prächtig besetzt; Größen 36—46, wie Abbildung; Samstag zu 98c

Oster-Waists sind bezaubernd, so chic aussehend, gemacht von hübschem feinem Organdie u. Voiles; neuer Spitzen- u. Stickereibesatz; die passende Waist zu Eurem Oster-Suit; Samstag $1.95

Kinder-Mäntel

Spezieller Leader in Mädchen-Mänteln, aus reinwollenen Mischungen, karrirter oder einfacher Serge gemacht, sehr populäre Facons für die junge Dame sind hier vertreten; ein Besuch wird Euch davon überzeugen, Samstag für $4.95

Unser Seide-Waist-Lager war nie so vollständig, wie in dieser Saison; wundervolle Farben-Effekte, wie Matze, Rose, Pfirsich u. s. w. — in Crepe de Chine und schweren Tub-Seiden,— Samstag, zu $2.95

Hausausstattungen

Wäsche-Wringers, Holzgestell, gute Gummi-Walzen, stählerne Druck-Spring, galvanisirte Klammern, passen an alle Zuber, ein Jahr garantirt. Samstag zu $2.69

Waschzuber, galvanisirtes Eisen, große Size, mit Wringer-Vorrichtung — Samstag zu 89c

Gardinen-Strecker, 6×12 Fuß, bestes Holz, vernickelte Messingpins zum schieben und Center Brace — Samstag zu $1.19

Tafelgläser, Kristall Flint Bloun, mit Fancy Edgings — am Samstag drei für 10c

Kegelförmige, lackirt, sortirte Farben, mit Swing und Futter Näpfchen — Samstag zu 89c

Medizin-Kabinets

Oak finished Medizin Kabinets, mit zwei inneren Shelves und Schloß, $1.25 wert, zu 79c

Comforters

Leichte Sommer-Comforters, mit fancy hellfarbigem Silkoline überzogen, gute Wattefüllung; wir zeigen ein großes Sortiment aufw. von 1.75

Muslin-Unterzeug u. Corsets

Damen-Nachtkleider, Slipover-Facon, kurze Aermel, feiner Nainsook, geblümte Entwürfe in Handstickerei — Größen 16—17, Samstag zu 1.25

Princeß Slips für Misses— feiner Nainsook, Swiß Stickerei oder Val. Einsatz und mit Spitzen besetzte Flounce, Größen 8 bis 14 Jahre; für Konfirmationsgebrauch, Samstag zu 98c

CWB A La Spirite Korset, niedr. Büste, extra lange Hüfte, doppelte Front Klaspen, mit Stickerei garn. 4 Strumpfhalter, Größen 19 bis 30, Samstag $1.00

IT PAYS TO TRADE AT

KNOOP'S

624-630 NORTH AVE.

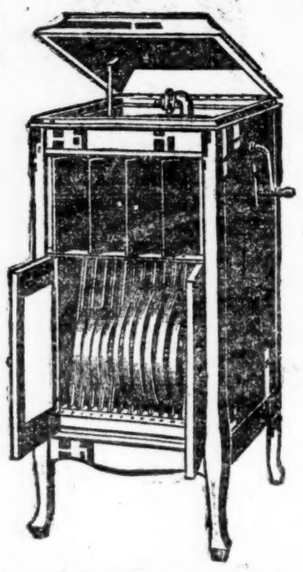
Die Oberammergauer.

Sie werden am nächsten Montag und Dienstag hier spielen.

Wie bereits berichtet, wird das Oberammergauer Bauerntheater am kommenden Montag und Dienstag ein zweitägiges Gastspiel im Bush Temple geben. Die am ersten Tage zur Aufführung gelangende „Z'widerwurz'n" hat alle Vorzüge eines packenden Volksstückes, die Wirkung wird auf das Zwerchfell und die Tränendrüsen gleichmäßig verteilt. Die Zwiderwurz'n, ein reiches Bauernmädchen, hat diesen Spitznamen von einem charakterfesten Burschen ihres störrischen Temperamentes wegen erhalten. Wie nun aus dem ungezähmten Naturmädchen, das durch die Nachgibigkeit „lamperlfrommes Deandl" wird, das ist die Handlung der fünfaktigen Komödie. Die Karaktere sind alle aus dem Leben gegriffen, echte einfache Menschen aus dem bayrischen Hochland. Da ist nichts Gekünsteltes, nichts Verzerrtes, und man fühlt sich direkt zurückversetzt unter dieses lebensfrische Völkchen. Dies ist das Geheimniß des Erfolges dieser so beliebten Truppe, sie bringt einen Hauch mit aus der lieben alten Heimat. Tickets sind beim Wurz'n Sepp an North Avenue zu haben.

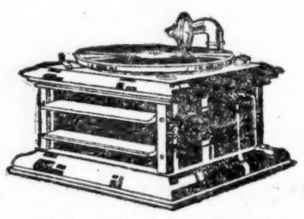
— Selbstgefühl. — „Wo dienen Sie denn jetzt, Lina?" — „Erlauben Sie mir, gnädige Frau— ich diene nicht! Ich bin in Kondition beim Herrn Major Kreuzschnabel — und der dient bei der Infanterie!"

CASTORIA für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt. Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.



30 Tage
Freie Probe
mit irgend einem
Columbia Grafonola

Dieses Grafonola mit Eurer Auswahl von 12 prachtvollen Stücken
78.90
Bedingungen: $1.00 die Woche.



Columbia Grafonola
mit Eurer Auswahl von 12 hübschen „Selections"... 28.90
Bedingungen: $1.00 per Woche.

Columbia Grafonola
mit Eurer Auswahl von 12 hübschen „Selections"... 38.90
Bedingungen: $1.00 per Woche.

SINGER FURNITURE Co.
512-514 NORTH AVENUE,
Zwischen Mohawk Straße und Cleveland Avenue.

Neues Deutsches Theater.
(Bush Temple.)

„Der Biberpelz", eine Diebskomödie in 4 Aufzügen von Gerhart Hauptmann.

Der „Biberpelz„ gehört in jene Epoche des Hauptmannschen Werdegangs, in der die naturalistischen Keime, die sich schon vorher ansatzweise in „Einsame Menschen" gezeigt hatten, weiter entwickelt und zu reifer Blüte gebracht wurden. Der bis dahin stark von Ibsen beeinflußte Dichter hat im „Biberpelz" bereits seinen eigenen Stil gefunden und seine eigenartige naturalistische Technik ausgebildet, die das Drama in eine Anzahl bloß lose mit einander vertnüpfter Bilder auflöst. Daß er auf dieser Basis nicht epische, sondern dramatische Dichtungen schafft, offenbart sein Bestreben nach größtmöglicher Anschaulichkeit. Ist er auch zum wirklichen Dramatiker nicht stark genug, so empfindet er doch viel zu dramatisch, als daß er sich mit der epischen Darstellung begnügen könnte. Darum überträgt er die epische Technik auf das Drama. Während „Die Weber" noch ganz in der Milieuschilderung aufgehen und es sich in „Kollege Crampton" fast ausschließlich um eine Charakteranalyse handelt, beherrschen im „Biberpelz" zwei Charaktere das Drama, die auf der Basis der breiten Milieuschilderung analysirt werden.

Das humorvolle Stück kann trotz aller seiner offensichtlichen Mängel den besten deutschen Lustspielen an die Seite gesetzt werden. Es ist jedenfalls mehr als ein „flüchtiger Scherz", wie gestrenge Kritiker die Komödie genannt haben. Zu den Hauptmängeln des Stückes gehören neben dem mangelhaften dramatischen Aufbau noch die unbegreiflichen Wiederholungen derselben Motive und der im Sande verlaufende Schluß, der kein Problem löst, die Zuschauer von keiner Spannung befreit. Die gestrige Aufführung des „Biberpelz" gehörte zu den besten Leistungen des hiesigen Deutschen Theaters in dieser Spielzeit. Die Prachtgestalt der Mutter Wolffen, jener schlauesten und dreistesten aller Gaunerinnen, wurde von Frl. Walden in einer so natürlichen und gewandten Weise verkörpert, daß man es nur bedauern kann, die Künstlerin nicht öfters in derartigen „urwüchsigen" Rollen zu sehen, in denen offenbar die Stärke ihres künstlerischen Könnens liegt. Die „wackere" Waschfrau Wolff gehört zu den unvergeßlichen Schöpfungen der Darstellungskunst. Sie ist ein Dokument jenes echt künstlerischen Naturalismus, der auch die kleinsten „Natürlichkeiten" in den Dienst der Gestaltung stellt und nie vergißt, daß es sich um ein Kunstwerk handelt, bei dem nicht die Mittel Natur sein, sondern nur die Wirkungen Natur scheinen müssen. Frl. Walden stellte die Wolffen durchaus farbentreu dar. Ihre Waschfrau war jene resolute, derbe, geriebene Person, als die der Dichter sie zeichnete, gleichzeitig aber auch ein stark und echt fühlendes Weib. Gerade das macht uns aber die Gestalt sympathisch und läßt uns ihr ihre Spitzbübereien beinahe verzeihen. Sie ist das beherrschende Zentrum ihrer Familie und setzt ihren Stolz in die Bildung, die sie sich ihrer Meinung nach selbst beigebracht hat. Alles muß nach ihrem Willen gehen, sonst wird sie ungemütlich. Sie duldet nicht die geringste Widerrede, hält aber dafür bei ihren Töchtern auch auf gefällige Sitten, auf Fleiß und Ordnung. Der Ruf ihrer Ehrenhaftigkeit ist fest begründet; ihr heller Verstand, ihr schlagfertiger Witz stellen ihn sicher. Sie übt ihre bösen Praktiken mit Eleganz und verblüffender Unverfrorenheit. So wirkt die Figur der Wolffen schon durch die Widersprüche in ihrem Naturell erheiternd.

Der Kunst Frl. Waldens in jeder Beziehung ebenbürtig war die Wiedergabe des kurzsichtigen, unfähigen Strebers Wehrhahn, dessen ganzens amtliches Interesse dem Kampfe für „die höchsten Güter der Nation" gilt, d. h. der Pflege und Erhaltung des erzkonservativen Geistes. Seine Amtspflichten, wie er sie ansieht, bestehen einzig und allein in dem Kampf gegen den Liberalismus, seine ganze Sorge gilt politischen Angelegenheiten. Man hat Hauptmann vorgeworfen, sein Amtsvorsteher Wehrhahn sei eine einseitig gezeichnete Karikatur; es gäbe keine so ausgeprägten Bureaukratentypen. Aber damit tut man dem Dichter doch wohl unrecht. Solche Beamte gab es schon. Vielleicht hat man nie ein Exemplar getroffen, das alle von Hauptmann in seinen Wehrhahn hineingearbeiteten Züge trug; der Dichter hat eben seine Figur aus mehreren Vorbildern zusammengesetzt. Die einzige Einseitigkeit, die sich in der Zeichnung des Charakters bemerkbar macht, ist die Tatsache, daß wir Wehrhahn nur in seiner amtlichen Eigenschaft kennen lernen, aber nicht sehen, wie er sich zu hause im Kreise seiner Familie benimmt. Das Bild, das uns Hauptmann von der Wolffen entwirft, ist in dieser Beziehung vielseitiger. Wir sehen sie in und außer dem Hause. Den Amtsvorsteher sehen wir nur im Dienste, im Amtszimmer. Der Wehrhahn des Herrn Jürgens war eine waschechte Spezies jenes byzantinerhaften Strebertums, dessen Rechtsbegriffe und Ueberzeugungen mit den politischen Strömungen wechseln. Er traf den süffisanten und gelangweilten Ton des Landjunkers in amtlicher Stellung famos.

Der „ungebildete" Mann der Wolffen, der biedere Schiffszimmermann, war bei Herrn Stein gut aufgehoben. Die Rolle ist nur klein; doch gelang es dem Darsteller, die Dummheit, Feigheit und Schwerfälligkeit des braven Julius Wolff, der nicht gerade ein Waschlappen ist, aber doch ziemlich stark unter dem Pantoffel seiner Frau steht, treffend zum Ausdruck zu bringen. Von den beiden Töchtern der Wolffen spielte Frl. v. Jagemann die ältere, aus dem Dienst gelaufene Leontine sehr brav, während Frl. Wagner in ihrer größeren Rolle als Adelheid ausgesprochen Gutes leistete. Adelheid ist eines jener frühreifen Geschöpfe, die bei Hauptmann so oft vorkommen: das freche, junge Schulmädchen wandelt schon auf dem Lasterpfade, stiehlt und hehlt und droht der Mutter über den Kopf zu wachsen. Frl. Wagner wurde den Anforderungen der Rolle in anerkennenswerter Weise gerecht. Den grundehrlichen, biederen Rentier Krüger, das Opfer der beiden Diebstähle, um die sich die magere Handlung des Stückes dreht, gab Herr Loewenfeld in formvollendeter Weise. Hauptmann dachte sich diesen Mann als einen Sachsen. Herr Loewenfeld enthielt sich kluger Weise der Versuchung des Sächselns, verlieh jedoch der Figur des polternden, aber gutmütigen Alten eine feine köstliche Komik, die durch ihre scheinbare Unbewußtheit um so voller wirkte. Am wirkungsvollsten war der Künstler in den Szenen, in denen er mit dem anmaßenden Amtsvorsteher auf einanderplatzte. Der kleinen Rolle des harmlosen Privatgelehrten Dr. Fleischer entledigte sich Herr Schubert nach bestem Vermögen. Aus dem Motes hätte Herr Ludwig wohl ein wenig mehr machen können. Er brachte das Hinterlistige der gemeinen Denunziantennatur, des Schwindlers und sich im Orte herumpumpenden Lumpen und Schnüfflers nicht recht zur Geltung. Sehr gut war der Schiffer Wullow des Herrn Hansen. Die Rolle ist nicht groß, aber sein fein durchdachtes und sicher durchgeführtes Spiel trugen wesentlich zum durchschlagenden Erfolge der Vorstellung bei. Der Amtsschreiber und der Amtsdiener wurden von den Herren Sternau und Loeffler in zufriedenstellender Weise verkörpert.

Die Spielleitung lag in den bewährten Händen des Herrn Jürgens, und dieser hatte für eine würdige Vorstellung Sorge getragen. Das zu dieser unter den Auspizien des Vereins Deutsche Presse veranstalteten Aufführung sehr zahlreich erschienene Publikum hielt denn auch nicht mit seiner Anerkennung zurück, sondern spendete den Darstellern reichen, verdienten Beifall. Die Vorstellung hat aufs Neue den Beweis dafür geliefert, daß das Ensemble unseres deutschen Theaters sehr wohl im stande ist, Gutes zu bieten, wenn es sein Programm auf die Aufführung solcher Bühnenwerke beschränkt, die innerhalb des Bereichs seines künstlerischen Könnens liegen.

Heute Abend bleibt das Deutsche Theater im Bush Tempel infolge der notwendigen Vorbereitungen für das morgen Abend stattfindende Benefiz des Herrn Hans Hansen geschlossen. Hans Hansen darf in Anbetracht seiner bisher gebotenen Leistungen wohl mit vollem Recht auf ein volles Haus rechnen. Er hat im Laufe der vergangenen Monate so viele ernste und heitere Stunden bereitet, daß man ihm dies durch einen zahlreichen Besuch des deutschen Theaters an seinem Ehrenabend lohnen sollte. Eine besondere Freude dürfte der geschätzte Benefiziant seinen vielen Bewunderern durch die Auswahl seines Benefizstückes bereitet haben. Wer erinnert sich nicht der Glanzleistung von Hans Hansen als Staatsanwalt Alexander, in der Rolle des unerbittlichen Staatsanwaltes und des nachher verstehenden Vaters? Eine ähnliche Rolle, vielleicht noch bedeutend mehr herausgeprägt, hat der Künstler in seinem Benefizstück übernommen. Er bringt an seinem Ehrenabend Paul Lindaus gewaltiges Sensationsschauspiel „Der Andere" zur Aufführung und spielt die Hauptrolle, die des „Staatsanwaltes Dr. Hallers".

Am Sonntag Nachmittag kommen nochmals „Die Logenbrüder" zur Aufführung. Am Sonntag Abend erfährt „Der Rastelbinder", Franz Lehars entzückende Operette, eine nochmalige Aufführung. Montag und Dienstag haben die Oberammergauer Bauerndarsteller das Wort im deutschen Theater, und am Mittwoch Abend gibt es dann einen ausnahmsweise hervorragenden Kunstgenuß. Frau Ernestine Schumann-Heink, die berühmte Opernsängerin, hat sich dem deutschen Theater zur Verfügung gestellt, damit die diesjährige Saison zu einem halbwegs erfolgreichen Abschluß gebracht werden kann.

Verbunden mit dem Auftreten von Frau Schumann-Heink ist die Aufführung von drei modernen Einakttern. Zuerst kommt Hermann Sudermanns „Fritzchen", dann „Zum Einsiedler", ein Lustspiel von Benno Jacobsen und schließlich die köstliche Humoreske „Er ist nicht eifersüchtig" von A. Elz.

Gerettet.

Hatte im Fluß Vergessen von seinem Erdenleid gesucht.

Um die Mittagsstunde sprang ein heute noch unbekannter Mann von der Madison Str.-Brücke in selbstmörderischer Absicht in den Fluß und hätte auch unzweifelhaft den Tod gefunden, wenn nicht der in der nahen städtischen Ausbesserungswerkstätte beschäftigte Maschinenbauer James Fergus, Nr. 4335 Archer Ave., ihm nachgesprungen wäre und ihn, nachdem er schon zweimal gesunken und wieder an die Oberfläche gekommen war, mit eigener Lebensgefahr gerettet hätte.

Der Lebensmüde hatte viel Wasser geschluckt und war ohnmächtig, wurde aber unter Anwendung des Pulmotors ins Bewußtsein zurückgerufen und nach dem Iroquoishospital befördert. Dort hoffen die Aerzte, ihn wiederherstellen zu können.

Infolge seines bedenklichen Zustandes konnte der Lebensmüde bisher nicht vernommen werden, aus Briefschaften, die in seinen Taschen vorgefunden wurden, glaubt die Behörde jedoch schließen zu können, daß er der 4307 Oakenwald Ave. wohnende Chas. W. Maas, oder der 256 Linden Place wohnende Chester J. Meyer ist.

Auf dem Abort der Episkopalen Kirche Nr. 5749 Kenmore Ave., hat heute Frau Hilda Persons, Nr. 5857 Broadway, die als Hausmeisterin im Gotteshause beschäftigt war, mittels Leuchtgases ihrem Dasein ein Ende gemacht. Was die Frau bewog, sich das Leben zu nehmen, hat bisher nicht ermittelt werden können.

Stieß Ofen um.

Tötliche Brandwunden an beiden Füßen, den Händen und im Gesicht trug der 52jährige Wittwer Martin Lehn, Nr. 4023 Newport Ave., davon, als er in seiner Wohnung einen brennenden Petroleumofen umstieß und das Erdöl sich über seine Kleider ergoß, die in Brand gerieten. Der Unglückliche wurde von dem erstickenden Rauch und dem Schmerz ohnmächtig und wäre sicher bei lebendigem Leibe verbrannt, wenn er nicht von Nachbarn aufgefunden worden wäre. Er wurde nach dem Alexianer Hospital geschafft, wo er heute Mittag durch den Tod von seinen Qualen erlöst wurde.

CASTORIA
Für Säuglinge und Kinder
In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren
Immer mit der Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Cooper's Frühjahr-Eröffnung
Samstag, 15. April

Wählt Euren neuen Frühjahr-Anzug für den Palmsonntag hier am Samstag von hunderten von neuen Moden, Stoffen und Mustern für Männer und junge Männer aus. All die neuesten Effekte dieser Saison, mit der positiven Garantie, daß sie korrekten Moden entsprechen und zufriedenstellend sind: reguläre $20 Werte, zu $15.00

Andere vorzügliche Werte zu $10 bis $25.00.

Cooper's Spezialität

Reinwollene fancy Norfolk-Anzüge für Knaben, mit zwei Paar dazu passenden Hosen und Kappe, regulärer $8.00 Wert, zu $5.45

Frei für Knaben!
Ein guter Base Ball Mitt oder Glove mit jedem Anzug.

Oster-Ausstattungen, Hüte und Schuhe.

Offen Samstag Abend und jeden Abend bis Ostern, Sonntag bis Mittag.

Alle nötigen Umänderungen rechtzeitig ausgeführt für prompte Ablieferung.

Cooper CLOTHING CO.
ECHE LINCOLN, BELMONT UND ASHLAND AVES.

Dauerhafte Anzüge

Es ist in dieser Saison eine wirkliche Knappheit von guten Kleidern, und heute mehr als je werdet Ihr Eure Einkäufe in einem Laden machen müssen, der sich eines guten Rufes in Bezug auf Zuverlässigkeit erfreut.

Vor Monaten bereiteten wir uns auf diese Knappheit in gewünschten Mustern und Stoffen in Männer- und Knaben-Anzügen vor, und versahen uns mit einem großen Waarenlager. Wir können Euch jetzt Muster und Stoffe bieten, die von keinem anderen Laden übertroffen werden können. Wir sind vorbereitet unseren Kunden dieselben hochfeinen Qualitäten zu geben, wie wir dies immer getan haben, und zwar ohne Preiserhöhung.

Die besten Facons von den bedeutendsten Kleiderfabrikanten sind hier, einschließlich Hart, Schaffner & Marx, Kuppenheimer, das L-System und viele andere. Zu $15 werdet Ihr hier Werte sehen, die Euch positiv anderswo nicht geboten werden können, weil wir uns auf diese Knappheit vorbereitet haben. Auch zu $18 und $20 werdet Ihr von den hübschen Mustern und den feinen Stoffen überrascht sein, die Ihr in „The Armitage" in Anbetracht dieser Umstände erhaltet. Ersucht darum, unsere speziellen Werte in Anzügen für Männer und junge Männer zu besichtigen zu..... $15

Frei mit Knaben-Anzügen
Rollschuhe oder Baseball mit Anzügen zu $4.95. League Baseball oder Boxerhandschuhe für Knaben frei mit Anzügen zu $2.95 bis $4.75.

THE ARMITAGE
JOHN S. EDWARDS, Pres.
Milwaukee and Armitage Aves.

Chinese beraubt.

Zwei der Tat Verdächtige sind bald darauf verhaftet worden.

In seiner Speisewirtschaft Nr. 723 S. Cramford Ave. wurde heute früh der Chinese Toy Hung von zwei bewaffneten Banditen überfallen, die die Kasse um $10 beraubten und mit der Beute das Weite suchten. Wehklagend stürzte ihnen der Sohn des himmlischen Reiches nach und traf auf der Straße die Detektivesergeanten Duffy und Maher von der Wache an der Fillmore Str., denen er sein Leid klagte. Die Beamten machten sich sogleich auf die Suche nach den Burschen und verhafteten bald darauf an S. St. Louis Ave. und Flournoy Str. als der Tat verdächtig Joseph Murphy, Nr. 3638 Lexington Str., den sie nach der Wache brachten und einem scharfen Verhör unterzogen. Auf Grund der Angaben, die sie von Murphy erlangten, verhafteten die Beamten bald darauf auch David Stenson in seiner Wohnung Nr. 3417 Flournoy Str. Hung ist benachrichtigt worden und wird die Verhafteten ansehen.

Alles vergeblich.

Von Gas überwältigte Greisin starb Arzt unter den Händen.

In ihrem mit Gas angefüllten Schlafzimmer wurde heute die 78jährige Wittwe Johanna Schulze, Nr. 4436 N. California Ave., von ihrem Sohn bewußtlos aufgefunden. Ein Pulmotor war bald zur Stelle, doch gab die Greisin unter den Händen eines Arztes ihren Geist auf. Die Polizei nimmt an, daß ein Unfall vorliegt, da der Brenner des Gasarmes nur halb ongedreht war und die Frau keine Ursache hatte, sich das Leben zu nehmen.

In seiner Wohnung, Nr. 3515 W. Adams Straße, wurde heute der 40jährige W. J. Bristol an Gas erstickt aufgefunden. Ob ein Unfall oder Selbstmord vorliegt, konnte bisher nicht festgestellt werden.

— Nette Auffassung. — Tochter: „Was sagst du dazu, Vater, als Mama mit mir über den Kanal fuhr, bricht die Schraube!" — Vater: „Und da behauptet sie immer, sie würde nicht seekrank!"

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY
Published daily except Sunday.
Publisher: THE ABENDPOST COMPANY.
223—225 W. Washington Str.

Preis per Copy ..... 1 Cent
By mail, in U. S., per year $3.00
Including "Sonntagpost" $4.00

„Abendpost" - Gebäude
223 und 225 W. Washington Str.,
zwischen Fifth Ave. und Franklin Str.,
CHICAGO ILLINOIS
Telephon: Main 1498.

Preis jeder Nummer ..... 1 Cent
Preis der Sonntagpost ..... 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei $3.00
Mit Sonntagpost $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th, 1889 at the Post Office at Chicago Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Krieg in Sicht!

Gewicht hängt sich an Gewicht. Immer stärker wird die Kraft, die Amerika hintreibt zum Einschreiten in Mexiko; zum Kriege mit Mexiko.

Was vor ein paar Tagen noch möglich war und ratsam schien behufs Beseitigung oder Verringerung der Kriegsgefahr, die Zurückziehung der amerikanischen Truppen aus Mexiko, das scheint heute völlig ausgeschlossen. Und damit ist es in hohem Grade wahrscheinlich, wenn nicht gewiß, daß wir Krieg bekommen werden; einen Krieg mit Mexiko, dessen weitere Folgen heute kein Mensch voraussagen kann.

Sämtliche Meldungen aus Mexiko und über die mexikanische Lage und Frage sind mit größter Vorsicht aufzunehmen. Das weiß heute jedermann, und diesem Wissen ist es wohl zu danken, daß das amerikanische Volk im großen Ganzen auch den jüngsten sensationellen mexikanischen Meldungen gegenüber so ruhig verblieb, so kühl bis an's Herz hinan. Es will aber scheinen, als sei diese Ruhe nicht mehr berechtigt. Als gehe es jetzt dem amerikanischen Volke wie den Bürgern, die durch unbegründeten Feuerruf so oft erschreckt und genarrt wurden, daß sie an das „Feuerjo!" nicht mehr glauben und es mißachten, wenn's begründet ist.

Es mag manches unwahr sein an der Schilderung des Angriffs, der in dem mexikanischen Orte Parral auf amerikanische Truppen gemacht wurde, daran, daß ein Angriff stattfand, ist kaum zu zweifeln, und die Note der Regierung Carranzas an unser Staatsdepartement ist Tatsache. Diese Note genügt aber, so will es scheinen, die Zurückziehung der amerikanischen Truppen aus Mexiko unmöglich zu machen. Sie ist, Dank ihren Spitzfindigkeiten, Andeutungen und Vorwürfen, in hohem Grade unverschämt und herausfordernd. Es wäre hinzuzufügen, beleidigend, wenn damit dem Carranza und seiner sogenannten Regierung nicht zu viel Ehre gegeben würde. Amerika, der Staat, hat beim eigenen Volke — nach den Gesprächen, die dieses „unter sich" führt, zu urteilen — allerdings viel an Ansehen verloren, und im Auslande dürfte es nicht anders sein, aber die Ver. Staaten auf nur annähernd gleiche Stufe zu stellen mit Mexiko, das geht doch nicht an, und wird im Ernst auch keinem halbwegs vernünftigen Menschen einfallen. Carranzas Regierung kann die Ver. Staaten nicht beleidigen, aber sie kann sie zwingen, behufs Bestrafung mexikanischer Unverschämtheit und Wahrung der amerikanischen Interessen, wie gegen Villa, so auch gegen sie, die carranzistische Regierung, Krieg zu führen und gegen ganz Mexiko, wenn dieses sich hinter Carranza stellt. Und darauf scheint es abgesehen zu sein. Das scheint „man" zu wollen. Das scheinen die zur Zeit in Mexiko herrschenden Mächte zu erstreben.

Man wird das in Washington wissen, und man wird dort auch wissen oder doch vermuten, daß da noch andere Kräfte mitwirken als nur Carranza und Mexikaner seines Gleichen. Deshalb wird man in Washington vermutlich noch nach Mitteln und Wegen suchen, die Intervention, den Krieg mit Mexiko zu vermeiden. Die Administration wird darob schwer getadelt werden. Vielleicht mit Unrecht. Es mag sein, daß die Lage so ist, daß alles versucht werden muß, die Entscheidung noch weiter hinauszuschieben — daß kräftiges, entschlossenes Einschreiten in Mexiko noch ganz vermieden werden könnte, ohne schwerste Schädigung des Ansehens der Republik und wichtigster Interessen, das scheint ausgeschlossen. Und das Hinausschieben kann nur dann Sinn und Berechtigung haben, wenn es geboten erscheint, dank dem Ungenügen der zur Zeit zu Gebote stehenden Machtmittel und geschieht behufs weitgehender Vorbereitung für den Krieg mit Mexiko und das, was folgen mag; für alle Fälle.

Schleunigste Rüstung in größtem Maßstabe ist das Gebot der Stunde.—

Gift gegen Gift.

Die mexikanische Frage ist zur Zeit ernster als je. Die Krise scheint auf ihrem Höhepunkt.

Die Administration — der Kongreß, das Land! — steht vor der Entscheidung der schweren Frage: Rückzug aus Mexiko, oder — Krieg mit Mexiko?

Von gewisser Seite ist, nicht gerade heraus, aber hinten rum, sozusagen, schon seit Langem, dringlicher seit einem Jahre oder so, zum Einschreiten in Mexiko — man scheut sich, das Wort Krieg zu benutzen, doch bedeutet das „Einschreiten" dasselbe — gedrängt worden. Der Druck ist stetig stärker und stärker geworden, und in neuester Zeit haben Viele der „Intervention" das Wort geredet, die sich früher nicht dafür begeistern konnten.

Die Gründe für diese Sinneswandlung dürften sehr verschiedener Art sein, je nach der Art der „Bekehrten". Manche werden sorglich geheim gehalten, andere laut ausposaunt. Einer, den bekannt zu geben man sich nicht scheut und der für Viele maßgebend sein dürfte, wurzelt in der allgemeinen internationalen Lage; genauer in der Kriegslage. Die Intervention — ein Krieg mit Mexiko — würde, sagt man, zweifellos viel Geld und viel Blut kosten, dabei aber voraussichtlich ein noch unendlich größeres Unglück verhindern — endgiltig unmöglich machen. Das viel größere Unglück, an das man dabei denkt, wäre ein Bruch mit Deutschland; Ameritas Anschluß an die Alliirten und Teilnahme am Kriege gegen Deutschland. Man folgert: durch die „Intervention" würde Amerika auf lange Zeit hinaus in Mexiko festgelegt werden; es würde dann alles, was es an Waffen, Munition usw. herstellen und an Geld „entbehren" kann, für sich selbst gebrauchen. Im Kriege mit Mexiko würden die Ver. Staaten nicht daran denken können, sich auch noch auf einen Krieg mit Deutschland einzulassen, oder auch nur, den Feinden Deutschlands weitere Kriegslieferungen zu machen.

Die Voraussetzung ist hier, daß die Administration entschlossen ist, den Bruch mit Deutschland herbeizuführen; oder daß die deutschfeindlichen und britenfreundlichen Elemente, die Amerika ganz auf die Seite der Alliirten und zur Teilnahme am Kriege gegen Deutschland bringen möchten, stark genug sind, der Administration, dem Kongresse und dem Volke ihren Willen aufzuzwingen. Es ist eine geradezu ungeheuerliche Voraussetzung. Sie scheint wie grimmer Hohn auf die demokratische Republik; auf die einst so viel gerühmte „Regierung des Volkes für das Volk und durch das Volk"; wie eine Verspottung und Verhöhnung der schwer erkämpften und angeblich so heiß geliebten Unabhängigkeit und Menschlichkeit Ameritas. Sie verlangt einen blutigen und opferreichen Krieg gegen ein Nachbarvolk, die Eroberung eines Nachbarlandes, als einziges Mittel zur Verhütung eines voraussichtlich noch viel größeren, ungerechteren und opfervollen Krieges, den die vaterlandslose Geldmacht herbeizuführen bestrebt ist.

Die Voraussetzung scheint unmöglich. Die Lage des Landes, der Stand der amerikanischen internationalen Politik, sollten unmöglich so sein können, wohlgesinnte Bürger den Krieg mit Mexiko wünschen zu lassen, als letztes Mittel zur Verhütung eines Krieges gegen Deutschland — des noch viel größeren Unheils. Indessen — es gibt Viele, die die Gefahr eines Bruches und Krieges mit Deutschland als sehr groß, jene Voraussetzung mit allem, was sie einschließt, als richtig erachten. Und die ganze Lage ist so, daß man zwar noch stark hoffen, aber nicht mit Bestimmtheit behaupten kann, daß sie im Unrecht sind. Sie mögen Recht haben. Jene Voraussetzung mag zutreffen.

Wenn ja — dann wäre der Krieg mit Mexiko zu wünschen — trotz aller Opfer, die er bestenfalls bedingt. Denn zum Bruche und Kriege mit Deutschland darf's nicht kommen!

Jene Voraussetzung mag aber auch falsch sein und wird sich hoffentlich in Bälde als falsch erweisen. Es mag sein, und auch das mag sich nun bald zeigen, daß in Mexiko noch ganz andere Gefahren lauern, als die gekannten. Es mag sein, daß die Feinde Deutschlands und Ameritas in Mexiko, — gerade in einem amerikanischen Einschreiten in Mexiko, — ein Mittel suchen, Amerika zum Anschluß an sie — an England — zu zwingen. Das ist nur eine Möglichkeit, aber in Zeiten und Lagen wie diese, müssen alle Möglichkeiten in Betracht gezogen werden und das soll bezüglich dieser hier morgen geschehen.

Verdun.

Die Ungeduld, die sich in manchen deutschen Kreisen über das langsame Vordringen der deutschen Truppen vor Verdun bemerkbar macht, ist gänzlich ungerechtfertigt. Handelte es sich bei der Maasfestung nur um eine beliebige Festung, wie es deren in Frankreich noch Dutzende gibt, so läge allerdings die Frage nahe, ob der achtwöchige, zweifellos mit großen Verlusten verknüpfte Ansturm auf jenen doppelten Fortgürtel eben durch seine lange Dauer nicht zu teuer bezahlt wird. Verdun ist aber keine gewöhnliche Festung, sondern der Hauptstützpunkt französischen Widerstandes gegen die unaufhaltsam andrängende deutsche Flut. Fällt Verdun, beginnt das „Debacle" der Franzosen. Sie haben ihre gesamte Nationalkraft in jener Maasfestung konzentrirt und damit ihr Spiel sozusagen auf eine Karte gesetzt. Der Durchschnittsfranzose ist fest davon überzeugt, daß Verdun nicht den Deutschen in die Hände fallen wird, und er klammert sich an diese Hoffnung wie der Ertrinkende an den letzten Schiffsbalken. In den militärischen Kreisen der Republik ist man von der Uneinnehmbarkeit der Feste bei weitem nicht so fest durchdrungen; aber man hütet sich begreiflicher Weise davor, dem Volke den frommen Wahn zu rauben, so lange man noch um den Besitz der Stadt kämpft. Daneben wiegen sich die französischen Strategen wohl auch noch in dem süßen Traume, daß bis zum Falle der Festung Ereignisse eintreten könnten, die Frankreichs schwindende Siegeszuversicht aufs Neue beleben würden. London und Paris zupfen nicht ohne bestimmte Absichten Onkel Sam am Aermel.

Man wird den Franzosen — mag man sonst über sie urteilen, wie man will, — nicht die Anerkennung versagen können, daß sie bei Verdun an Zähigkeit des Widerstandes das Menschenmögliche leisten. Aber die deutschen Truppen geben ihnen an zielbewußtem Wollen nichts nach. Sie entreißen den hartnäckigen Verteidigern der Festung eine befestigte Stellung nach der anderen und lassen sich keinen Fußbreit eroberten Bodens wieder aus der Hand reißen. Zeitweise sind die von der Artillerie und den Minen aufgewühlten neuen Stellungen allerdings hier und da nicht gleich dauernd zu halten. Man muß ein paar Schritte zurück; aber selten geht die Sonne zweimal über dem Schauplatz der Kämpfe auf, ohne daß die Deutschen sich in den Besitz der heiß umstrittenen Schützengräben und Feldbefestigungen gesetzt hätten, bis zu denen sie bereits vorgedrungen waren. Schritt für Schritt müssen die Franzosen zurückweichen, und in diesem stetigen, wenn auch langsamen Zurückweichen liegt der Beweis für die Erschöpfung Frankreichs, das sich auf dem großen Schlachtfelde rings um die Maasfestung allmählich verblutet. Es besitzt keine Reserven mehr, durch welche es die seit acht Wochen in dauerndem Kampfe stehenden, stark dezimierten Truppen ersetzen könnte. Der Zeitpunkt rückt deshalb immer näher, an dem Frankreichs Kraft erlahmen muß. Die einzige Hilfe könnte ihm von England kommen. Aber daran glauben die Franzosen wohl selbst nicht mehr so recht, und es ist auch sehr zweifelhaft, ob man in Paris das weitere Vordringen der Briten ins Innere Frankreichs hinein nicht am Ende für das größere Uebel halten würde.

Die deutsche Heeresleitung hätte unter rücksichtsloser Einsetzung noch größerer Truppenmassen den Fall Verduns wahrscheinlich wesentlich beschleunigen können. Sie hat es nicht getan, weil sie die damit unvermeidlichen blutigen Opfer nicht bringen wollte und weil sie wußte, daß sie ihre Absicht auch auf weniger kostspieligem, wenn schon längerem Wege erreichen würde. Steter Tropfen höhlt selbst den festesten Stein. Der ununterbrochene Ansturm kleinerer Abteilungen auf bestimmte feste Punkte hat den Deutschen gute Früchte eingetragen. Die im polnischen Feldzuge berühmt gewordene Nußknackertaktik des deutschen Generalstabs wird sich auch bei Verdun wiederum bewähren, wenn sie zur Erreichung des gewünschten Zieles auch in Anbetracht dessen, daß das französische Heer an Ausbildung und Tüchtigkeit hoch über den russischen Truppen steht, eine längere Frist beansprucht als auf dem östlichen Kriegsschauplatze. Je zäher die Franzosen sich an Verdun hängen, um so größer muß notgedrungen die Erschöpfung ihres Heeres werden. Am schließlichen Ausgange des gewaltigen Ringens kann aber kein Zweifel bestehen. Wie erst dieser Tage aus Bethincourt, so werden die Franzmänner auch aus Verdun hinausgequetscht werden. Ob ihnen dann ein geordneter Rückzug überhaupt möglich sein wird, wird einmal vom Zustande ihrer Truppen, zum anderen aber auch davon abhängen, ob es den Deutschen gelingt, ihre wenigen ihnen noch verbliebenen Rückzugslinien zu beunruhigen. Die deutschen Linien sind nur eine verhältnißmäßig kleine Strecke von den dafür in Betracht kommenden Bahnlinien entfernt. Glückt es ihnen, die Franzosen rechtzeitig abzuschneiden oder auch nur den Bahnbetrieb gründlich zu stören, so geht Frankreichs Heer bei Verdun einem modernen Sedan entgegen.

Zur Lage in Mexiko.

Carranza verlangt Räumung Mexikos. — Der Straßenkampf in Parral. — Amerikanischer Kommandeur hat Schuld? — Carranza und Washington. — Der lachende Villa. — Die gefährdete amerikanische Armee. — Ringsvon Carranzatruppen umgeben. — Rückzug abgeschnitten.

Zu der Zeit, da Carranza von der amerikanischen Regierung, wenn auch in höflicher Form verlangte, die Truppen des General Pershing anzuweisen, die Verfolgung Villas einzustellen und mexikanisches Gebiet zu verlassen, hatten die amerikanischen Soldaten ihren ersten Kampf mit der Zivilbevölkerung in Parral zu bestehen. Was den unmittelbaren Anlaß zu dem Kampfe gegeben hat, weiß man nicht, auch über die beiderseitigen Verluste ist noch nichts genaues bekannt, es steht jedoch fest, daß zum mindesten 1 Amerikaner getötet wurde. So ist denn der Haß gegen die Gringos in hellen Flammen aufgelodert. Die mexikanische de facto Regierung behauptet, der Vorfall sei auf das unweise Verhalten des amerikanischen Kommandeurs zurückzuführen, der ohne Erlaubniß der Behörden mit seinen Soldaten in die Stadt einrückte. Schon seinerzeit, als das Expeditionskorps die erste mexikanische Stadt, Casas Grandes, erreichte, teilte die Carranzaregierung General Pershing mit, daß die Besetzung mexikanischer Städte durch amerikanische Truppen nicht gestattet werden würde. Man sah derartige Zwischenfälle, wie den gestrigen in Parral, voraus und suchte sie zu verhüten. Inzwischen sind aber, wie General Pershing selbst berichtete, die amerikanischen Truppen mit der Bevölkerung recht gut ausgekommen, und haben sich die Herzen der Bewohner durch den auch in Mexiko seligmachenden Dollar schnell erobert. In Parral scheint man indeß nicht mit der nötigen Vorsicht vorgegangen zu sein, und das Unglück hat stattgefunden.

Seitdem Carranza die Räumung Mexikos gefordert und verlangt hat, die Verfolgung Villas der Konstitutionalistenarmee zu überlassen, haben sich seine guten Beziehungen zu Washington schon an sich bedeutend gelockert. Der Straßenkampf in Parral mag die losen Freundschaftsbande vollkommen zerreißen. Carranza wird kaum imstande sein, den Amerikanern für diese jüngste Beleidigung genügende Genugtuung zu verschaffen, ja er wird nicht einmal die Garantie übernehmen können, und wahrscheinlich auch nicht wollen, daß ähnliche Vorkommnisse in Zukunft vermieden werden, und so gibt die Lage zu ernsten Besorgnissen allen Anlaß.

Inzwischen hat sich Villa weiter nach Süden verzogen, freut sich über die verschiedenen Nachrichten von seinem Tode und betrachtet sich mit Behagen das Schauspiel, wie sich seine beiden Feinde und Verfolger gegenseitig in die Haare kriegen.

Und er hat auch allen Grund dazu, denn die Lage der sich jetzt in Mexiko befindenden Ameritaner ist wirklich nicht beneidenswert. Sollte es zum Kriege mit Mexiko kommen, so können diese Truppen nur durch ein Wunder ihrer vollständigen Vernichtung entgehen. Sie sind von allen Seiten von Carranzatruppen umgeben und der Rückweg ist ihnen vollkommen verlegt. Dazu kommt, daß es den Mexikanern ein Leichtes ist, ihnen die Verpflegung abzuschneiden, und sie in der Wüste dem Verhungern preiszugeben. Die Hoffnung, daß es ihnen gelingen könnte, mit der Waffe sich ihren Weg nach Hause zu bahnen, ist auch nur äußerst schwach, denn einerseits würden sie eine enorme Uebermacht gegen sich haben, und außerdem würde der Mangel an Nahrungsmitteln sie zu sehr behindern. Wenn es wirklich zum Kriege kommt, so wird sich General Pershing in einer der wenigen Oasen des Landes verschanzen und dort warten müssen, bis er entsetzt wird. Ob er aber einen Platz, an dem ihm genügend Nahrungsmittel zur Verfügung stehen, finden kann, und ob er über genügend Munition verfügt, um sich gegen die Uebermacht erfolgreich verteidigen zu können, sind Fragen, auf die sich eine Antwort jetzt noch nicht geben läßt. Wahrscheinlich aber wird man sie verneinen müssen.

(Eingesandt.)

Für Einsendungen aus dem Leserkreis ist die Redaktion nicht verantwortlich. Zuschriften müssen möglichst klar und kurz gehalten, und frei von persönlichen Angriffen, das Papier nur auf einer Seite beschrieben sein. Nur Zuschriften, welche den Namen und die Adresse des Einsenders tragen, werden berücksichtigt.

An die Redaktion der „Abendpost".

In Ihrem geschätzten Blatte stand unlängst die Nachricht, daß man in Chicago die Einführung des ferienlosen Unterrichts vorgeschlagen hat. Der Schulleiter hat sich nach Ihrem Blatte dahin geäußert, daß er hofft, man werde ihm Gelegenheit geben, in einigen Schulen wenigstens den Versuch zu machen. Das ist das einzig Richtige, durch die Erfahrung festzustellen, wie sich die Einrichtung bewährt.

Warum macht man nicht auch den Versuch, den schulfreien Samstag zu benutzen? Das Schuljahr hat in den Städten ungefähr 200 Schultage. Durch Abschaffung des freien Samstages würden in 8 Jahren 416 Schultage gewonnen, also ein und ein halbes Jahr. Wenn man nun auch die ununterbrochene Unterrichtszeit einführt, so würden dadurch beinahe 4 Jahre „gespart" werden. Die Kinder könnten dann schon im elften Jahre in die Hochschule eintreten, vorausgesetzt, daß der kindliche Organismus und die Lehrer das aushalten würden.

Es dürfte Ihre Leser interessiren, was für Erfahrungen man in diesem Punkte in anderen Ländern bereits gemacht hat.

Nach den Ergebnissen von Untersuchungen, welche von dem Schulrat Wertlind in Gotenburg, Dr. Vahl in Kopenhagen, sowie Maling-Hansen, Direktor der Taubstummenanstalt in Kopenhagen, ausgeführt wurden, verringert sich die Gewichtszunahme während der hemmenden Einflüsse des Schullebens in dem Grade, daß in den letzten Monaten einer lange dauernden Schulzeit nicht nur keine Gewichtszunahme, sondern sogar eine Gewichtsabnahme zu verzeichnen ist. In Gotenburg nahmen die Mädchen im 15. Lebensjahre in den drei Ferienmonaten um 4.61 Kilogramm zu, dagegen in den 9 Schulmonaten nur um 4.93 Kilogramm.

Bezirksarzt Quirlfeld in Rumburg, Böhmen, hat 8,000 Schulkinder vom 7. bis 15. Lebensjahr untersucht und gefunden, daß bei 21% der Schüler am Schlusse des ersten Schuljahres eine Gewichtsabnahme bis zu 3 Kilogramm, und bei 25% ein Stillstand der Gewichtszunahme stattfand. Die Ferien sind nach diesen Ergebnissen hauptsächlich zur körperlichen Entwicklung notwendig.

Aber nicht nur der Körper hat zur natürlichen Entwicklung längere Ruhepausen nötig, auch für den Geist ist es notwendig, die Tätigkeit desselben durch längere Ruhepausen zu unterbrechen.

„Nach einer längere Zeit andauernden Schularbeit tritt nicht bloß eine Verringerung im körperlichen Wachstum, sondern auch eine Minderung der geistigen Fähigkeiten ein, die sich in mangelnder Energie, leichterer Ermüdung und herabgesetzten Leistungen bemerkbar macht, und deren Grund darin liegt, daß das Nervensystem infolge der andauernden geistigen Tätigkeit erschöpft ist; eine weitere Anstrengung desselben würde ihm einen kaum zu beseitigenden Schaden zufügen." Das ist das Urteil des deutschen Pädagogen Janke.

Hohe Temperaturen, wie sie bei uns im Sommer sehr häufig eintreten, wirken ungünstig auf den Körper und den Geist. Experimente von Finsen haben festgestellt, daß der Hämoglobingehalt des Blutes (Hauptbestandteil der roten Blutkörperchen) durch die hohen Temperaturen ungünstig beeinflußt wird. Ebenso haben Lehmann und Pedersen in Kopenhagen festgestellt, daß die Sommerwärme die Muskelkraft hemmt.

Daß hohe Temperaturen die geistige Tätigkeit sehr ungünstig beeinträchtigen, kann jedermann an heißen Tagen an sich selbst wahrnehmen. In Preußen, wo man diesen Fragen bedeutend mehr Aufmerksamkeit geschenkt hat als bei uns, müssen bei einer Temperatur von 85 Grad Fahrenheit die Schulen geschlossen werden, weil man eben die Erfahrung gemacht hat, daß hohe Temperaturen die geistige Tätigkeit höchst ungünstig beeinflussen.

Aber es ist sicher wünschenswert, einmal den Versuch zu machen. Auf diese Weise wird dann festgestellt, ob jene oben angeführten ungünstigen Ergebnisse auch hier sich einstellen werden.

Achtungsvoll,

J. Eiselmeier,
Nat. Deutschamerikanisches Lehrerseminar,
Milwaukee, Wis.

Stern's ist der grösste Kleider-Laden der Nordseite

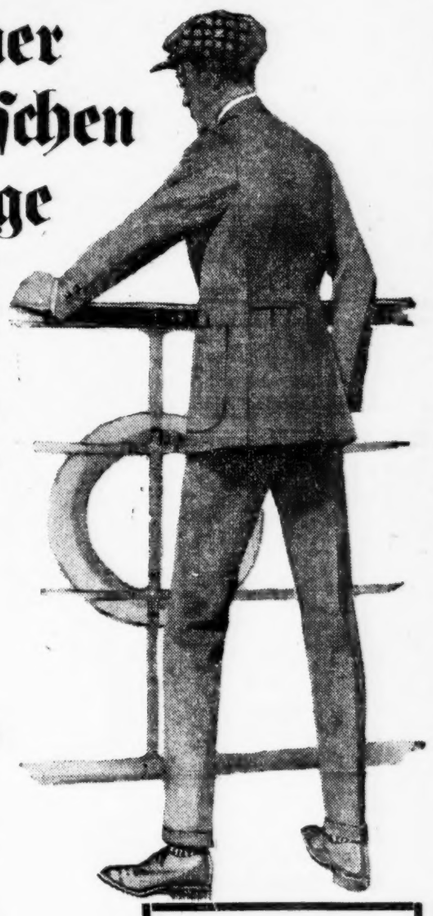
Laden offen nächste Woche jeden Abend bis Ostern und Sonntag Vormittag.

THE STERN CLOTHING CO.

Seht unsere Schaufenster. Alles neue Oster-Moden hier zur Auslage.

North Ave. und Larrabee Str.

Dies ist einer der Stern's feschen Oster-Anzüge



Euer neuer Osteranzug ist jetzt fertig. Kommt nach Sterns und seht, wie leicht es ist, den richtigen Anzug zum richtigen Preis zu erhalten. Hunderte von Anzügen zur Auswahl in Flanellen, Serges, Cheviots, Kammgarn, Tweeds, in blau, braun, grün, grau, Checks und Streifen. Die neuen „Pinch Back" Norfolk Anzüge gehören zu den populärsten Facons dieser Saison

Eine garantirte Ersparniß von $3 bis $5 an jedem Kleidungsstück bei Sterns.

$15

Andere Anzüge
$10 $12.50 $18 $20
$22.50 und $25

Ein Oster-Hut mit dem neuen Oster-Anzug

Weiche u. steife Hüte in den allerneuesten Schattirungen und Facons, perlgrau, braun, grün und schwarz. Positiv die besten Hut-Werte in Chicago — zu..... $2

Oster- u. Konfirmation-Anzüge für Knaben

Ein spezieller Stern Wert: Spezieller Konfirmations-Anzug von garantirt. blauem Kammgarn. Es ist der größte Geldwert in der Stadt; Ihr werdet dies ebenfalls sagen, wenn Ihr denselben seht..... $4.95

Auch andere Knaben-Anzüge — $2.95 bis $8.95.

FREI! KNABEN!
Ihr erhaltet eine schöne vergoldete Taschenuhr frei mit Eurem blauen Serge Konfirmations-Anzug u. eine Baseball-Ausstattung (Mitten, Ball und Schläger, Penant und Badges). Mit jedem andern Anzug zu $2.95 und aufwärts.

Konfirmations-Geschenke

Genovefa. Eine der schönsten Geschichten des Altertums; illustrirt; Preis 35c.
Der Schulmeister und sein Sohn, Erzählung; illustrirt; Preis 25c.
Der Kanarienvogel, von G. Moritz, Erzählung illustrirt; Preis 25c.
Gebet- und Andachtsbücher in großer Auswahl.

Koelling & Klappenbach
Deutsche Buchhandlung,
170 West Adams Str. Tel.: Franklin 858.

Marcell Salzer

Kriegs-Programme 35c
Das lustige Salzer-Buch. Heitere Leitäre und Vortragsstücke, 2 Bände, pro Band $1.
Marcell Salzer ist bekanntlich der beliebteste Vortragsmeister Deutschlands.

A. KROCH & CO.
Deutsche Buchhandlung
59 und 61 Ost Monroe Str.
(Zwischen Wabash und Michigan Ave.)

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter und Großmutter

Wilhelmina Degner,

Gattin des verstorb. Wilhelm Degner, im Alter von 57 Jahren am 11. April selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, um 1:30 Nachm., vom Trauerhause, 1917 Cadalac Ave., nach der ev.-luth. Konkordia-Kirche, Ecke Belmont und Wolfram Ave., von da mit Autos nach dem St. Lukas-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Fred und **Otto Degner,** Söhne.
Frau Ida Becker, Frau Lillie Panzer, Töchter.
Charles Becker, William Panzer, Schwiegersöhne.
Frau Frieda Degner, Schwiegertochter.
Wilder Panzer, Fred Panzer, Gillie Becker, Bernice Degner, Enkelkinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Mutter, Tochter, Schwester, Schwiegertochter und Schwägerin

Eleanor L. Krug, geb. Gaßmann,

sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 16. April, 12:30 Nachm., vom Trauerhause, 3151 Lowe Ave., nach der evang.-luth. Trinity-Kirche, 31. Str. und Lowe Ave., von da mit Automobilen nach dem St. Lukas-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten:

Fred Krug, Gatte.
Philip und **Baby-Tochter,** Kinder.
Philip und **Mary Gaßmann,** Eltern.
Frau Fred Nitsche, Schwester.
Henry und **Minnie Krug,** Schwiegereltern.
Henry, Walter und **Armond Krug** und **Fred Nitsche,** Schwäger.

frfa

Todesanzeige.

Badischer Frauenverein Nr. 1.

Den Beamten und Mitgliedern zur Nachricht, daß Schwester

Theresia Baumann

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, um 9 Uhr 30 Vorm., vom Trauerhause, 1020 S. Roben Str., nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. — Die Beamten versammeln sich bei der Präsidentin, 3129 Princeton Ave., um 9 Uhr Morgens.

Martha Weber, Präsidentin.
Barbara Uhrig, Sekretärin.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, Bruder u. Schwager

Henry Seipp

im Alter von 42 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. Apr., 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 6211 Racine Ave., mit Automobilen nach dem Bethania-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Louise Simonsen, Gattin.
Frau Barbara Seivers, Schwester.
Daniel Seipp, Bruder.
Fred und **Andrew Simonsen,** Halbbrüder.
August Seivers, Schwager.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter

Johanna Degner,

Witwe des verstorb. Johann Degner, am 13. April 1916 im Alter von 86 Jahren und 3 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause, 2631 Cottage Grove Ave., mit Automobilen nach Oakwoods. Tief betrauert von:

Fred H. Ehlert, Frau Laura Koberger und **William Ehlert,** Kinder; nebst Verwandten.

frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter

Teresa Baumann, geb. Beutershof,

im Alter von 32 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. Apr., 9:30 Vorm., vom Trauerhause, 1020 S. Roben Str., nach der Dreifaltigkeits-Kirche, Taylor Str. und Winchester Ave., von da mit Autos nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Max Baumann, Gatte.
George, Sohn.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter und Schwester

Edna Kreil

am 12. April im Alter von 11 Jahren, 1 Monat und 8 Tagen selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, 1 Uhr 30 Nachm., vom Trauerhause, 1830 N. Albany Ave., mit Autokchen nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Charles und **Augusta Kreil,** Eltern.
Louise, Annie, Helen, Silvia, William, Amanda und **Freddie,** Geschwister.
Charles Henning, Joseph Schulte und **Harry Lyons,** Schwäger.

dojrf

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter

Margaret Ackermann, geb. Krammer,

am 13. April gestorben ist. Das Begräbniß findet statt am Montag, den 17. April, um 9 Uhr 30 Vorm., vom Trauerhause, 5347 S. Justine Str., nach der St. Augustinus-Kirche, Wo. Requiem Hochmesse gelebrirt wird, von da mit Autos nach dem 49. Str. und Ashland Ave. Depot und per Bahn nach dem St. Marien-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Peter Ackermann, Gatte.
Michael Ackermann, Sohn.

frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte

Robert McLaughlin

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, 10 Uhr 30 Vorm., von der Wohnung seines Schwagers, 5330 S. Paulina Str., mit Autos nach dem 49. Str. und Ashland Ave. Depot und per Bahn nach dem Evergreen-Friedhof. Um stille Teilnahme bittet die trauernde Gattin:

dofr **Anna McLaughlin,** geb. Rueger.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater

John Friedrich Carl Jungk

Gatte der verstorb. Amelia Jungk, geb. Buth, und Vater des verstorb. Theodore Jungk, am Donnerstag, den 13. April 1916 im Alter von 77 Jahren und 11 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag Nachmittag um 1 Uhr 30 vom Spreynes Halle, 1400 S. State Str., mit Automobilen nach dem Mt. Greenwood-Friedhof. Die Leiche ist Sonntag in Spreynes Kapelle, 4026 State Str., bis 11 Uhr Vormittags aufgebahrt. Tief betrauert von:

Charles W., Herman R., Ferdinand u. Ralph Jungk, Söhne.
Louis Jungk, Bruder; nebst Verwandten.

Der Verstorbene war Mitglied der Waldeck Loge Nr. 674, A. F. & A. M.

frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter

Theresa Eckert, geb. Großmann,

Witwe des verstorb. John Eckert, am 13. April 1916 im Alter von 86 Jahren und 3 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause, 2631 Cottage Grove Ave., mit Automobilen nach Oakwoods. Tief betrauert von:

Fred H. Ehlert, Frau Laura Koberger und **William Ehlert,** Kinder; nebst Verwandten.

frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder

George Krueger

am 12. April in der Wohnung seiner Schwester Anna Schroeder in Niles, Ill., plötzlich gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, 1 Uhr Nachm., von der Wohnung Henry Schroeders in Niles nach der evangel. St. Johannesstrche daselbst, von da mit Autokchen nach dem Niles, Ill., Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Anna Schroeder, Anna, Charles und **William Krueger,** Geschwister.
Henry Schroeder, Schwager.

dofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter

Margaret Ackermann, geb. Krammer,

am 13. April gestorben ist. Das Begräbniß findet statt am Montag, den 17. April, um 9 Uhr 30 Vorm., vom Trauerhause, 5347 S. Justine Str., nach der St. Augustinus-Kirche, Wo. Requiem Hochmesse gelebrirt wird, von da mit Autos nach dem 49. Str. und Ashland Ave. Depot und per Bahn nach dem St. Marien-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Peter Ackermann, Gatte.
Michael Ackermann, Sohn.

frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte

Robert McLaughlin

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, 10 Uhr 30 Vorm., von der Wohnung seines Schwagers, 5330 S. Paulina Str., mit Autos nach dem 49. Str. und Ashland Ave. Depot und per Bahn nach dem Evergreen-Friedhof. Um stille Teilnahme bittet die trauernde Gattin:

dofr **Anna McLaughlin,** geb. Rueger.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder

George Krueger

am 12. April in der Wohnung seiner Schwester Anna Schroeder in Niles, Ill., plötzlich gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April, 1 Uhr Nachm., von der Wohnung Henry Schroeders in Niles nach der evangel. St. Johannesstrche daselbst, von da mit Autokchen nach dem Niles, Ill., Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Anna Schroeder, Anna, Charles und **William Krueger,** Geschwister.
Henry Schroeder, Schwager.

dofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und unser guter Vater

Rudolf Rodell

am

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Schwester

Margaret Ritter

im Alter von 43 Jahren entschlafen ist. Das Begräbniß erfolgt am Sonntag, den 16. April, 2 Uhr Nachm., von Klassens Kapelle, 2819 N. Halsted Str., mit Autos nach dem Montrose-Krematorium. Um stille Teilnahme bitten:

George Ritter, Gatte.
Frau Elizabeth Stang und **Anna Aychil**, Schwestern. frfa

Todesanzeige.

Deutsch-Amerikan. Unterstützungsverein „Thue Recht und Scheue Niemand".

Den Beamten und Mitgliedern der Zahlstelle Lake View Vorwärts Nr. 4 zur Nachricht, daß unser Bruder

Herman Gredler

am Donnerstag gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, 9 Uhr 30 Vorm., von Malonys Kapelle, 1919 Webster Ave., mit Autos nach dem Arlington-Friedhof. — Die Beamten versammeln sich um 9 Uhr in Malonys Kapelle, um dem verstorbenen Bruder die letzte Ehre zu erweisen.

Paul Roehlk, Präsident.
Gustav Wendt, Sekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder

Martin Reis

am 12. April im Alter von 46 Jahren und 2 Tagen entschlafen ist. Das Begräbniß erfolgt am Sonntag, den 16. April, 2 Uhr Nachm., vom Hause seiner Mutter, 1822 N. Hedzie Ave., mit Autos nach Waldheim. Die trauernden Hinterbliebenen:

Anna Reis, Mutter.
Gertrude, Schwester.
Wilhelm, Jonas u. **Conrad**, Brüder.
Gust. Eckhart, Schwager.
Bertha Reis und **Emma Reiß**, Schwägerinnen. frfa

Todesanzeige.

Gegenseitiger Unterstützungsverein von Chicago.

Die Mitglieder werden hierdurch benachrichtigt, daß

Martin Lehn

von der 19. Section, Mitglied des Verwaltungsrats, gestorben ist. — Die Beerdigung findet am Sonntag, den 16. April, 1 Uhr Nachm., von 6623 Irving Park Blvd. nach dem Mount Olive-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Katherine Kuebler, Gattin.
frfa **John und George**, Söhne.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Gattin und unsere Mutter

Sophia Mullan

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 16. April, um 2 Uhr Nachm., von der Wohnung ihrer Tochter, 4459 Washington Blvd., mit Autos nach Konkordia. Um stille Teilnahme bitten:

Oscar Mullan, Gatte.
Frau Lulu Rankin, Frau Harriet Husby, Töchter.
Edwin L. Mullan, Sohn. frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte

Franz Andreis

am 11. April im Alter von 36 Jahren in seiner Wohnung, 3144 Edgewood Ave., gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 15. April 8 Uhr 30 Vorm., von der Kapelle 1378 N. Lincoln Str. nach der St. Bonifazius-Kirche, von da mit Kutschen nach dem St. Josephs-Gottesacker. Um stille Teilnahme bittet die trauernde Gattin:

Elizabeth Andreis, geb. Oster.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter

Sophie von Waaden, geb. Renken,

entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am **Sonntag**, den 16. April, 2 Uhr Nachm., von 214 S. Leclaire Ave. mit Autos nach Konkordia. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

William von Waaden, Gatte.
Will, Frau Louise Moeller und Charles von Waaden, Kinder. frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Michael Kuebler

am 14. April im Alter von 73 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 16. April, 1 Uhr Nachm., von 6623 Irving Park Blvd. nach dem Mount Olive-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Katherine Kuebler, Gattin.
frfa **John und George**, Söhne.

Deutsches Theater

Buj, Temple, Tel.: Superior 5906.

Heute, Freitag, geschlossen.

Morgen, Samstag Abend 8 Uhr:
Extra-Abend für Hans Hansen

Der Andere.

(Dr. Jekyl and Mr. Hyde)
Sensations-Schauspiel von Paul Lindau.

Sonntag Matinee: „Die Logenbrüder."
Sonntag Abend: **Zum letzten Male:**
Die erfolgreichste Operette der Saison:

Der Rastelbinder.

Achtung!

Mitglieder der Deutschen Hod-Carriers Union Local Nr. 67

Am Dienstag, den 25. April, Special-Versammlung in unserer Halle, 814 W. Harrison Str. Anfang 8 Uhr Abends. — Wichtige Geschäfte. Alle Mitglieder sollten anwesend sein.
ap15,19,22 A. Schreiber, Sekretär.

Frühjahrs-Ball

des

Chicago Bäcker-Gesangvereins

(inkorporirt)

am **Samstag, den 15. April 1916**, in der **La-Salle Turnhalle**, 2052 Larrabee Str. — Anfang 8 Uhr Abends. — Tickets im Vorverkauf 25c für Herr und Dame, an der Kasse 25c die Person. fondofr

Wurz'n Sepps Sommer-Resort

früher Toby Inn,

Lake Marie,
Antioch Ill.

Nähere Auskunft
715 West North Avenue.
Telephone: Lincoln 2512 oder Long Distance Antioch J—104.

Aufruf.

Jeder Deutsche, der den Mut und Willen besitzt, für sein Recht und für Gerechtigkeit einzutreten, der komme heute, **Freitag**, 8 Uhr Abends, zu einer wichtigen Beratung nach dem Kaiserhof-Hotel.

G. F. Hummel,
Chas. H. Kellermann,
Robert Haentze,
William Reichert,
Herman Brandau,
L. O. Straube,
Jacob Weber,
H. M. Howell.

Vermehrter Postverkehr.

Von der hiesigen Post wurden gestern 178,000 Postanweisungen zum Betrage von $854,000 ausgezahlt. Dies ist mehr, als an irgend einem anderen Tage zuvor.

Ferner sind 75 neue Briefträger aushilfsweise angestellt worden.

Zählung auf den Hochbahnen.

Sie wird am 26. April unter den Passagieren vorgenommen werden.

Hochschulzöglinge als Zählbeamte.

Ingenieurskommission, die Tiefbahnpläne ausarbeitet, sucht Auskunft über den Verkehr zu erlangen. — Senatsprotokoll angeblich gefälscht.

Eine Zählung der Hochbahnpassagiere wird die Ingenieurskommission, die mit einer Untersuchung der Verkehrsverhältnisse in Chicago betraut ist, am 26. und 27. April auf allen Hochbahnlinien der Stadt vornehmen. Das Ergebniß der Zählung wird dem Bericht der Kommission einverleibt werden. Es wird erwartet, daß die Zählung wertvolle Fingerzeige für die Lösung der Verkehrsfragen geben wird, besonders für die der Tiefbahnfrage. Jedem Hochbahnpassagier wird eine Karte mit dem Namen der Haltestelle eingehändigt werden, auf der er seinen Zug besteigt. Diese Karte soll einem Zählbeamten am Ankunftsorte eingehändigt werden. Auf Grund dieser Karten will die Kommission folgende Tatsachen feststellen:

Auf welchen Hochbahnlinien der Verkehr am stärksten ist.

Wie viele Passagiere auf andere Linien umsteigen.

Wie viele Passagiere lange, wie viele kurze Strecken zurücklegen.

Wie groß der Prozentsatz der Hochbahnpassagiere ist, die von und nach dem Hauptgeschäftsviertel zwischen Chicago Ave., 12. Str., Halsted Str. und dem See fahren.

Bei der Zählung sollen 900 Hochschulzöglinge verwandt werden, die dafür 25 Cents die Stunde erhalten werden. Die Zählung beginnt am 26. April um neun Uhr Morgens und endet am folgenden Tag um elf Uhr Vormittags. Die Schüler werden in zwei Schichten beschäftigt werden, von neun Uhr Morgens bis zehn Uhr Abends und von zehn Uhr Abends bis elf Uhr Morgens. Sie werden eine Stunde Pause machen.

Zivildienstverfahren gegen Prost.

Vor der städtischen Zivildienstkommission begann gestern das Disziplinarverfahren gegen den städtischen Förster Jakob H. Prost, gegen den Ald. Bloch von der Sonderparkkommission Anklagen auf Unregelmäßigkeiten in Verbindung mit der Leitung der Gage Farm erhoben hat. Soweit sind die Unregelmäßigkeiten nicht nachgewiesen. Fred Bergman, ein auf der Farm beschäftigter Fuhrmann, erklärte, er habe die Miete für ein Haus auf der Farm an William Wardell, den Schwager Prosts, bezahlt. F. J. Mason, ein Angestellter der Northwestern Bahn, sagte aus, Bergman habe ihm gegenüber erklärt, er werde Prost und Wardell „kriegen" und die Leitung der Farm selbst übernehmen. J. P. Pedersen, der Gärtner der Farm, gab an, er habe keine Unregelmäßigkeiten bemerkt, und städtisches Eigentum sei nur auf eine schriftliche Anweisung der Sonderparkkommission hin von der Farm entfernt worden. Die Verhandlung wurde auf heute Nachmittag vertagt.

Senatsprotokoll angeblich gefälscht.

Anklagen, daß das Senatsprotokoll der letzten regelmäßigen Tagung der Legislatur gefälscht worden sei, und daß die Senatsbeschlüsse Nr. 76 und Nr. 77 nie rechtsmäßig angenommen worden und daher nicht rechtskräftig seien, werden in der Aprilnummer der Veröffentlichungen der Legislative Voters League erhoben. Beschluß Nr. 76 ordnete die Untersuchung der Schulverhältnisse Chicagos durch einen Senatsausschuß unter Vorsitz Senator Baldwins an, durch die, wie behauptet wird, die Rathausklique die Untersuchung desselben Gegenstandes durch den Stadtrat zu hintertreiben suchte. Senatsbeschluß Nr. 77 ordnet die Einrichtung eines Geschäftslokals für Staatssenatoren in Chicago und die Verausgabung von $10,000 für diesen Zweck an. Letztere Angelegenheit schwebt in den Gerichten. Die Liga erklärt, die beiden Beschlüsse seien nie eingereicht oder angenommen worden. Augenscheinlich habe Jemand das Protokoll absichtlich geändert. Sie habe Briefe mit Anfragen an alle 51 Senatoren versandt, von 35 eine verneinende Antwort gegeben hätten.

Auch ein Philosoph.

Achtzehnjähriger glaubte, es sei besser, „im Glück zu sterben".

Vor seiner Wohnung, Nr. 1739 Wabasia Ave., wurde gestern der 18jährige Joseph Giiloffo mit einer Kugel in der rechten Lunge aufgefunden und nach dem St. Maryhospital gebracht. Die Polizeibeamten, die ihn darüber ausfragen wollten, wie er zu seiner Verwundung kam, lachte er an und antwortete: „Ich weiß es selbst nicht, macht daß Ihr fortkommt und stört mich nicht." Später berichtete er mit verklärtem Gesicht: „Ich hatte eine gute Anstellung und war glücklich, auch waren meine Eltern gut zu mir. Ich glaubte aber, daß es besser sei, im Glück zu sterben." Zu weiteren Aussagen wollte sich der Jüngling nicht bequemen. Auch die Eltern wissen nicht, wie Joseph zu seiner Verwundung kam. Sein Zustand ist bedenklich.

Nachdem er seine Frau geküßt begab sich George Ittner, Nr. 3612 S. Ashland Ave., in den Hühnerstall, um, wie er sagte, die Hühner zu füttern. Da er geraume Zeit ausblieb, kam seine Gattin in den Stall, um nach ihm zu sehen, und fand ihn als Leiche an einem Sparren hängend vor.

In der Wohnung seiner Nichte, Frau Mary Howe, Nr. 1344 S. Loomis Straße, machte der 35jährige Jakob Hoffmeier seinem Leben durch Einatmen von Gas ein Ende. Der Unglückliche soll seit einiger Zeit kränklich gewesen sein.

Die besten blühenden Sträucher, 6 für 95c

(Zehnter Floor, Dearborn Str.)

Rosensträucher, extra fancy, wohlbekannte Sorten von Kletterrosen, spezielle Auswahl, gut gezogene, kräftige 3 Jahre alte Sorte, Eure Auswahl zu..... **12c**

Für Samstag offeriren wir 5,000 blühende Sträucher aus einer exklusiven Baumschule, starke, gut bewurzelte, 3 bis 4 Jahre alte Sträucher, in den folgenden sehr populären Varietäten von frühzeitigem und spätem Blühen: Calycanthus, Honeysuckle, Schneeball, Spirea, Philadelphus und Althea oder Rose of Sharon; $2.00 ist der Preis, den andere Läden dafür verlangen; sehr speziell zu — **6 für**..... **95c**

Gladiolus, extra feine Mischung, in Holland gezüchtete Knollen, aus 9 der besten Sorten bestehend, Dutzend..... **12c**

Ein neuer Hut für Ostern

(Vierter Floor, State Str.)

Neue Männerhüte für Ostern, einschl. steife Hüte in verschiedenen Facons und die neuen weichen Hüte mit flachem Rand, schwarz, braun, grau, blau, grün, Facons für junge Leute, u. die sich mehr konservativ kleidenden, $4 Werte, Samstag... **$2.98**

Schwarze steife Hüte für Männer, viele in den neuesten Facons u. Größen, hübsche Facons für Ostern, $2.00 Wert, zu..... **$1.39**

100 Dtzd. weiche Hüte, Muster von No-Name Hutfabrik, alle Frühjahr-Facons u. -Farben, eine reichhaltige Auswahl, sehr wenige von einer Sorte, reguläre $3 und $4 Werte, Auswahl zu..... **$1.39**

Lebende Transformation-Bilder

Hier nur noch für einige Tage — Hochinteressant und schön.
Vorträge um 10:30 u. 11:30 Vorm. und 12:30, 1:30, 2:30 und 3:30 Nachmittags.
Elfter Floor. Kein Eintrittspreis.

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS

Unterzeug für Männer

(Dritter Floor, State Str.)

Mittelschwere und leichte Sorte mercerized Union Suits für Männer, lange und kurze Aermel, Knöchel- u. ¾-Länge, Gr. 34 bis 46, ausgezeichnete $2 Werte, Samstag, für..... **$1.69**

Weiße und ecru baumwoll. Union Suits für Männer, kurze Aermel, Knöchellänge, geschlossener Crotch und Drop Seat, Größen 34 bis 50, speziell, zu..... 75c

Mittelschwere natürl. farb. woll Unterhemden u. -Hosen für Männer, Größen 32 bis 50, $1.50 gewöhnlich, zu..... **1.19**

Gerippte baumwoll. Union Suits für Knaben, kurze Aermel, Kniellänge, Größen 4 bis 14 Jahre, zu..... **39c**

Halbriggan kurze Aermel Unterhemden und Kniellänge Unterhosen für Knaben, Größen 24 bis 34, zu..... **19c**

Get Into A "Stripe" Suit For Easter

(Vierter Floor, State Str.)

Das ist, was sich gut kleidene Männer tun werden, denn sie sind die modernsten der Saison. Nirgendswo findet Ihr Streifen in einer solchen Auswahl von Facons wie in dieser vorzüglichen Gruppe von feinen Anzügen für Männer und junge Leute zu $14.25 — und so elegant wie die Muster sind, genau so gut ist die Herstellung. Kommt und untersucht diese Anzüge sorgfältig und Ihr werdet zugeben, daß sie bei weitem die besten Werte in ganz Chicago sind, aus feinen reinwollenen echtfarbigen fancy u. unfinished Worsteds, Cassimeres, Homespuns, Flanellen, Serges, Picunas und Tweeds gemacht, nicht allein in endlosen Streifen-Effekten, auch in seidenen Mischungen, Checker Plaids, und einfachen Geweben, weich gerollten schmalen Schultern, Pinch Back und Patch-Taschen, auch konservative Modelle in 2- und 3-knöpfigen Facons, mit schlichten Taschen, ganz, halb- und viertelgefüttert, Größen 32 bis 46, für Reguläre, Starke, Schlanke und Kurze; überall $18.50 bis $25.00 Werte, (alle Umänderungen kostenfrei gemacht), die Auswahl zu..... **$14.25**

Lange Hosen Anzüge für Knaben zur Konfirmation, schlichte Patch Pocket u. Pinch Back Modelle, gemacht von rein woll. echtfarbigen blauen Serges und grau, braun und blau gestreifte, karrirte und Plaids, 1-, 2- u. 3-Knopf-Muster, Hosen gemacht mit Cuff Bottoms und Gürtelschleifen, Größen 15 bis 20 Jahre, 30 bis 37 Brustmaß, Andere fordern $15.00 dafür, speziell zu..... **$10.45**

Lohfarbige Covert Cloth Top Coats für Männer, Self-Kragen, durchweg Knöpfe, Box Rücken, Schultern u. Aermel gefüttt. mit Satin, speziell **$7.95**

Konfirmationsanzüge für Knaben, Norfolk-Modelle, mit Yoke, plaited oder Pinch Back, plaited oder einfache Front, Patch oder reg. Taschen, 3-Stücke Gürtel, Alpaca oder Serge Futter, in grau, blau, braun, Oliven und fancy Mischungen, Streifen, Plaids und Checks, ein und zwei Paar ganz gefütterte Hosen, Größen 7 bis 18 Jahre: auch reinwollene blaue Serge-Anzüge mit einem Paar ganzgefütterten Hosen, zu..... $4.85

Knaben-Anzüge mit zwei Paar ganz gefütterten Hosen, Röcke in den neuesten Pinch Back und Patch Pocket Modellen, Norfolks mit und ohne Plaits, Drei-Stück Gürtel, breite u. Peaked Aufschläge, gefüttert mit Alpaca, gemacht von echten reinwollenen Worteds, Cheviots, Flanellen und Fancy Mischungen, neu gestreifte und karrirte, Größen 7 bis 18 Jahre, überall wo Ihr hingeht sind sie $10.50 wert, am Samstag zu..... **$7.95**

Reefers und Junior Knaben-Coats, hübsch passende Modelle, mit Pinch Back und lose passenden Swagger Muster, einfach und doppelbrüstige, vollständig und Quarter gefüttert, in einfachen Geweben, Plaids, karrirte und gestreifte, von reinwollenen echtfarbigen Materialien, Größen 2½ bis 9 Jahre, zu..... **$3.80**

Handgemachte Knaben-Anzüge, mit zwei Paar ganz gefütterten Hosen, reinwoll. Homespuns, Tweeds, Cheviots, Picunas und Flanelle, neue Pinch Rücken und die neuen Plaited Norfolk Muster, ein wenig abgerundete od. gerade Fronts, Drei-Stück Gürtel, alle neuen Farbenkombinationen, Größen 7 bis 18 Jahre, regulär $9.00, zu..... **$6.45**

Letzter Tag unseres 51. Jahrestag-Verkaufs

KOOP'S

EST. 1885
Chicago Ave. near Ashland Ave.

Doppelte Koop's Tickets mit jedem 10c-Einkauf.

Morgen, dem letzten Tage unseres 51. Jahrestag-Verkaufs, werden spezielle Werte offerirt in Verbindung mit der unerhörten Zugabe von „Doppelten Koop's Tickets während des ganzen Tages.

Für Mädchen u. Kinder
Frühjahrs-Mäntel

Mäntel für Misses und Kinder, aus schwarzer und sandfarbiger Seide-Moire; schwarzem und weißkarrirtem Suiting und reinwollenen blauen Serges. Seide-Moire Mäntel, besetzt mit hübschem Sammt-Pelz, voller Gürtel u. London grane Perlmutterknöpfe. Größen bis 14 Jahre.

$1.45 bis $5.95

Für sofortigen Gebrauch
Neue Frühjahr-Blusen

Damen-Blousen aus Pongee-Seide, schlicht weiße, blaue, pfirsichfarbene und Maize; auch Blousen aus All-over-Stickerei, Crepe, Rice Cloth, Voile, Lawn und Seide-Mull; in all den neuesten entzückenden Mustern. Markirt für nur

$1.45

Blousen für Damen, aus Georgette Crepe und Crepe de Chine; in Weiß, Fleh und Maize; auch hübsche Entwürfe in farbigen Streifen; große Auswahl und Sortiment. Markirt

$2.95 bis $5.95

Ein ungewöhnlicher Bargain in
Frühjahrs-Mänteln

Frühjahrs-Mäntel für Damen, aus schwarzen und weißem, und grünem und weißem Velveteen, besetzt mit weißem Sammt-Cordurop Kragen und Stulpen, und voller Gürtel. Wir verkauften diese Mäntel früher für $10; Sortiment ist jetzt angebrochen; um damit zu schließen, für

$5.95

Ein großer Einkauf von einem östlichen Fabrikanten bringt

500 Gingham Kleider

für Mädchen und Kinder zu einem sehr speziellen Preis

Diese Kleider sind aus der feinsten Qualität Gingham, in großen und kleinen Checks und Plaids; in den neuesten Styles. Größen 2 bis 6 und 6 bis 14 Jahre. Gemacht, um für $1.50 und $1.69 verkauft zu werden. Samstag, speziell

$1.00

Für speziellen Oster-Gebrauch empfehlen wir diese

Blauen Serge Knabenanzüge

Alle sind echtfarbig blau.
Alle sind speziell markirt.

Anzüge für Knaben, in reinwollenem blauem Serge, in Norfolk und Russian Styles, Knicker Style Hosen in Größen 6 bis 16 Jahre. Diese Anzüge sind sehr passend für Palm-Sonntag und für den Oster-Gebrauch. — Preise von

$5.00 bis $8.50

Juckendes Ezcema ist ein fortwährender Blutschrei.

Das Blut erreicht jeden Teil des Körpers jede zwölf Sekunden.

Es gibt annähernd 70,000,000 Poren in der Haut des menschlichen Körpers. Diese Poren stehen in Verbindung mit den Blutkanälen mittelst kleiner Kanäle. Diese Kanäle sind manchmal mit Giften gefüllt und die Haut wird schuppig und bricht, wird rot und rauh und wird wie so viel Gewebefeuer.

Salben erreichen nicht den Sitz des Leidens. Das Blut zu reinigen ist die einzige wissenschaftliche Methode zur Heilung.

S. S. S. ist das größte Blutreinigungs-Mittel, weil es ein natürliches ist. Es enthält kein Mineral irgend welcher Art. Es ist rein vegetabilisch.

So groß ist der Ruf von S. S. S., daß viele Nachahmungen in verschiedenen Teilen des Landes auftauchen. Sie sterben alle früher oder später einen natürlichen Tod. S. S. S. erneuert schwaches und saures Blut, gibt prompte Linderung in fast jedem Fall von Ezcema, Ausschlag und anderen Hautkrankheiten. Ihr seid es Euch selbst schuldig eine Flasche S. S. S. zu versuchen. Schreibt nach unserem freien Buch über Hautkrankheiten. Vertrauliche Briefe werden von unserem ärztlichen Fachmann beantwortet. Schreibt Swift Specific Co., Department 33, Atlanta, Ga.

Deutsches Altenheim.

Monatliche Sitzung der Exekutivbehörde. — Aufnahme neuer Pfleglinge.

Im Hotel Kaiserhof wurde gestern Nachmittag die regelmäßige monatliche Versammlung des Vollziehungsausschusses des Deutschen Altenheims abgehalten. Zur Aufnahme in die Anstalt berechtigt erklärt wurden Frau Bertha Ehrhardt, 76 Jahre alt, Frau Louise Gunther, 73 Jahre, Frau Marie Mueller, 74 Jahre, Herr Carl Stein, 71 Jahre, Herr und Frau F. Marten, je 67 Jahre alt. Frau Klara Rehtmeyer, Präsidentin des Frauenvereins und Sekretärin des Verwaltungsrates, unterbreitete den monatlichen Bericht, der im Wesentlichen wie folgt lautete: Die Gesammtausgaben im Monat März beliefen sich laut den vom Verwalter, Herrn Philipp Hiller, vorgelegten und geprüften Belegen auf $3,807.15. Die Zahlliste der Angestellten erreichte die Höhe von $696.15. Das Einkaufskomite mußte eine Reihe von Anschaffungen, wie Bettstellen, Matratzen, Kleidungsstücken für die Pfleglinge u. s. w. machen. Gestorben sind Frau Auguste Schifter und die Herren Heinrich Retelsdorf und Franz Rewerdorf. Im Laufe des Monats traten als Pfleglinge ein: Herr und Frau Heinrich Berlin, Herr Engelbert Hammacher, Herr und Frau Peter Livoni, Herr Alois Ferch, Frau Ottilie Bach und Frau Philomene Hilshoff. Auf der Krankenliste stehen Herr Louis Hacker, Herr Heinrich Braten, Herr Nicholas Maas, Herr Heinrich Ulrich, Herr John Hand, Frau Bertha Jackson, Frau Marie Langfeld, Frau Auguste Dargert, Frau Auguste Nolte, Frau Auguste Hartwig, Frau Barbara Held, Frau Mathilde Herforth, Frau Caroline Hagen und Frau Emma Best. Am 9. März wurde Herr Emil Schaab als Krankenwärter angestellt. Feldarbeit konnte bisher nur wenig verrichtet werden, aber das Gewächshaus befindet sich unter der Leitung von Herrn Hermann Muehleisen in bester Ordnung. Ueber den Neubau der durch Feuer zerstörten Teile der Gebäude ist noch nichts ganz Bestimmtes entschieden worden.

Zum Schluß wurde den Gönnern der Anstalt der Dank für ihre monatlichen Gaben ausgesprochen.

Wieder verschoben.

Verhandlung gegen Riddel und Wesley soll endlich am Dienstag stattfinden.

Im Shakespeare Ave.-Stadtgericht war auf heute die Verhandlung der gegen Charles Riddel und Frank Wesley, alias Davis, erhobenen Anklage anberaumt, doch gelang es diesen, eine nochmalige Vertagung ihres Prozesses durchzusetzen. Wie die Anklage besagt, haben Riddel und Wesley eine Handels- und Gewerbeschule eröffnet, Schülern vollständige Ausbildung in dem von ihnen erwählten Erwerbszweige versprochen und auch die spätere Sicherung von Stellungen in Aussicht gestellt. Da sie sich das verschiedentlich große Lehrgeld im Voraus zahlen ließen, jedoch ihren Versprechungen angeblich nicht nachkamen, hatte eine Anzahl der angeblich Betrogenen ihre Verhaftung veranlaßt, und sie waren vor drei Wochen unter je $500 Bürgschaft gestellt worden. Heute verlangten sie Vertagung der Verhandlung, da ihr Anwalt durch berufliche Tätigkeit am Erscheinen verhindert sei. Ein anderer Anwalt erbot sich, ihre Verteidigung zu übernehmen, wenn ihm zunächst ein beträchtlicher Kostenvorschuß gezahlt werde, und er sich mehrere Tage mit den Einzelheiten des Falles vertraut machen könne, womit aber weder die Angeklagten noch Richter Flannigan einverstanden war. Hilfsstaatsanwalt L. C. Barton, der als Vertreter des Staatsanwalts Hoyne zugegen war, protestirte ebenfalls gegen eine weitere Verschleppung des Prozesses, da die anwesenden 20 Zeugen, die aus West Pullman, Süd Chicago und anderen Vororten gekommen seien, durch ihre jedesmalige Anwesenheit im Gericht nicht nur Zeit, sondern auch ihren vollen Tageslohn einbüßten. Schließlich verfügte der Richter, daß die Verhandlung der Anklage unabänderlich am nächsten Dienstag Morgen 9 Uhr beginnen solle. Wie ein Zeuge versicherte, soll die Zahl der angeblich Geschädigten an 600 betragen, und die in Frage kommende Summe $5000 übersteigen.

Von Räubern heimgesucht.

Zwei bewaffnete Banditen tauchten gestern Abend in der Wirtschaft Nr. 57 W. 35. Str. auf, zwangen den Herbergsvater E. Fox und vier Gäste, sich mit hochgestreckten Armen an die Wand zu stellen, plünderten dann den Kassenapparat um den auf $35 und 150 Biermarken bestehenden Inhalt und machten sich aus dem Staube. Sie entkamen unbehelligt und haben sich bisher ihrer Verhaftung zu entziehen gewußt.

* Bundesrichter Carpenter hat die Masserverwalter der Rock Island Bahn zur Ausgabe von Zertifikaten im Betrage von $1,494,000 ermächtigt. Es sollen davon die letztjährigen Zertifikate und die Zinsen auf Bonds bezahlt werden.

* Auf Antrag des Anwalts der Borden Condensed Milk Co. hat Bundesrichter Landis den Antrag auf einen Einhaltsbefehl gegen die Milchfarmer auf unbestimmte Zeit vertagt. Da inzwischen Friede geschlossen wurde, ist der Antrag gegenstandslos geworden.

Naschte verbotene Frucht.

Die 16jährige Fannie Jacobson, Nr. 1446 Park Ave., New York, brannte vor mehreren Tagen mit dem 35jährigen Harry Sirotken, auch „Kappel" und „Kassel" genannt, Nr. 102 105. Str., New York, einem verheirateten Mann, nach Chicago durch. Sirottens Gattin hetzte die Polizei auf die Ausreißer, die gestern im Hause Nr. 3308 Sheffield Ave. aufgestöbert und in der Hauptwache eingesperrt wurden. Sie sollen jetzt zwangsweise nach New York zurückbefördert und dort prozessirt werden.

Jäh dahingerafft.

Während er in seinem Garten beschäftigt war, brach gestern Nachmittag der Polizist Dennis O'Toole, Nr. 5521 S. Peoria Str., ohnmächtig zusammen und verschied nach wenigen Augenblicken. Der Mann, der seit 22 Jahren Mitglied der städtischen Polizei war, ist mutmaßlich einem Herzleiden erlegen. Er hinterläßt außer der Wittwe fünf Kinder.

Verbündete Gesellschaften.

Jahreskonvent wird am 28. Mai in der Wicker Park Halle stattfinden.

In der gestern Abend abgehaltenen Sitzung des Vollzugsausschusses der Verbündeten Gesellschaften für örtliche Selbstregierung wurde beschlossen, den Jahreskonvent am Sonntag, dem 28. Mai, in der Wicker Park Halle abzuhalten. Wie der Vorsitzende des Ausschusses für politische Betätigung, A. D. Weiner, berichtete, haben von den 27 Stadtratskandidaten, welche die Verbündeten Gesellschaften kürzlich indossirten, 23 den Sieg davongetragen.

* Der 71jährige August Fritzke, der vor 14 Tagen auf dem Bürgersteige ausglitt, hinfiel und bei dieser Gelegenheit wahrscheinlich innerlich Verletzungen erlitt, ist heute in seiner Wohnung Nr. 2437 High Straße gestorben.

— Enfant terrible. — Klein-Else: „Bitte, liebe Tante, mach doch mal die Augen zu." — Tante: „Aber warum denn, mein Kind?" — Klein-Else: „Nun, dann bekommt Mama endlich ein Automobil. Als sie letzthin Papa darum bat, sagte dieser: Wenn Tante die Augen zumacht, können wir uns das leisten!"

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater im Bush Temple. — Heute geschlossen.
Columbia. — „Burleske.
Grand Opera House. — „The Eternal Magdalen".
Powers'. — „Our Mrs. McChesney."
Garrick. — „Experience."
Illinois. — „Ehm-Ehm".
Cort. — „Everymans Castle".
Victoria. — „Nearly Married".
Bismarck Garten. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Wurzsepp, 715 North Ave.—Jeden Abend und Sonntag Nachmittags Instrumental- und Lokalkonzert.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Deutscher Mann auf der Farm, der gut mit Pferden umgehen kann und Erfahrung in Farmarbeit hat. Henry Kastning, Itasca, Ill. Route 1.

Verlangt: Kupferschmied oder Sheet Metall-Arbeiter mit Erfahrung, um Odd Formen von Sheet Metall Specis zu hämmern. Bitte Empfehlungen, das Alter und beanspruchter Lohn anzugeben unter Adr.: A 121 Abendpost. frlafo

Verlangt: Polsterer, gute Arbeiter, 1502—04 West Lake Straße. Phone: Austin 114. frla

Verlangt: Tischler an Möbel, 1562—64 West Lake Straße. Phone: Austin 114. frla

Verlangt: Weber in Aug-Weberei, 1562—64 West Lake Str. Phone: Austin 114. frla

Verlangt: Ein anständiger, erfahrener deutscher Mann auf einer Farm. Anzumelden Box 102, Shermerville, Ill., R. F. D., oder telephonirt: Shermerville 215, J 2. frla

Verlangt: Schneider, um Arbeit nach Hause zu nehmen, einfache „Mannish" Coats; gute Preise, stetige Beschäftigung. Uebanel Brothers, größte Damen-Schneider auf der Westseite, 3250 Ogden Avenue. 11aplmX

Verlangt: Porter für Saloon, älterer Mann. Sofort anzufragen 4157 Armitage Ave.

Verlangt: Verheiratete Männer, 35 bis 35 Jahre alt, für allgemeine Fabrikarbeit. Anzufragen 2144 Elston Ave. Samstag Morgen.

Verlangt: Junge in Bäckerei. 1332 Belmont Avenue.

Verlangt: Carriage Painters. J. L. Stevens & Son, 4420 N. Clark Str.

Verlangt: Carriage Holzarbeiter, J. L. Stevens & Son, 4420 N. Clark Str.

Verlangt: Holzdreher, guter Lohn und stetige Arbeit, General Wood Turning Company, 511 S. Morton Str., nahe Polk und Racine Ave.

Verlangt: Guter Porter für Saloonarbeit. — 1548 Larrabee Straße.

Verlangt: 30 Männer, um im „Curing" Dept. eines Fleisch-Verpack-Hauses zu arbeiten. Oscar F. Mayer & Bro., 1241 Sedgwick Str. frla

Verlangt: Erfahrener Lunchman für Porterarbeit zu besorgen, 495 Milwaukee Ave.

Verlangt: Butcher im Store, und Wurstmacher, 6702 S. Halsted Straße.

Verlangt: Helfer in Dyeing- und Cleaning-Etablissement, 824 Ost 63. Str. frla

Verlangt: Junger Mann, um in Bäckerei zu arbeiten, mit Erfahrung. 1906 Elston Ave.

Verlangt: Erster Klasse Presser, mit Preßmaschine bedienen können. 142 Süd Kostner Ave.

Verlangt: Schneider, stetige Arbeit, 4241 W. Harrison Straße.

Verlangt: Ein guter Paperhanger. Nachzufragen 3650 Southport Avenue.

Verlangt: Calesbäcker, allein zu arbeiten, Nordseite, Adr.: L 5 718 Abendpost.

Verlangt: Porter im Saloon, 3901 Fullerton Avenue.

Verlangt: Erfahrener Mann für Auto Tire Vulcanizing. Andy Jensen, 2729 Ogden Ave. Phone: Rockwell 1071. frlafon

Verlangt: Fleißiger Mann zum Grundschaufeln. J. Wax, 1759 N. Kedzie Ave. frlafo

Verlangt: Verheirateter Mann für leichte Haus- und Gartenarbeit. Freie Wohnung, drei moderne Zimmer mit Badezimmer) und mäßiger Lohn. 1035 Wisconsin Ave., Oak Park, Ill. frlafo

Verlangt: Bauholz Zallyman, muß Bauholz hantiren, mithelfen Cars auf- und abladen; gute Gelegenheit sich emporzuarbeiten. Anzufragen: Harris Bros. Co., Lumber Yards, 36. und Iron Str., zwischen Ashland und Iron Str. Frage nach Mr. Schmanke. Ferner etliche Arbeiter verlangt zum Bauholz hantiren.

Verlangt: Porter, lediger Mann, für Saloon, Diser, 1200 S. 48. Ave.

Verlangt: Barbier, tüchtiger Mann, für Samstag und Sonntag. 2964 Elston Ave.

Verlangt: 3 Männer, um in Konfekt-Fabrik zu arbeiten, Arbeit das ganze Jahr. Verheiratete Männer bevorzugt, $12.50 den Tag. Anzufragen bei der D. A. Noble Co., 4561 Armitage Avenue.

Verlangt: Gute erste Hand an Cakes und Brot; nur solche mit guter Erfahrung wollen vorsprechen in 4259 Milwaukee Ave.

Verlangt: Gebildeter junger Mann für Office-Arbeit. Offerten F 572 Abendpost.

Verlangt: Knaben im Alter von 14 bis 17 Jahren, stetige Arbeit, guter Lohn. Gelegenheit sich emporzuarbeiten. Western Union Telegraph, Jackson und La Salle, H. Lindstrom. tcmo

Verlangt: Bartender, muß geläufig amerikanisch sprechen. 1814 North Noble Ave., Phone Austin 640.

Verlangt: Gärtnergehilfe für Topfpflanzenkultur, stetige Arbeit für verläßlichen Mann. — Anfragen im Store, 6419 S. Halsted Str., Joseph Michal. frlafon

Verlangt: Janitor oder ein mit allen Reparaturen verkrauter Mann, verheiratet (keine Kinder) für 12 Apartmentshäuser, täglich drei Stunden Arbeit den Tag, in der Gegend von 64. und Peoria Str. Lohn $25 per Monat und modernes 4 Zimmer Ecf-Basement Apartment. Adr.: F. 562, Abendpost.

Verlangt: Starker Junge in Carpet Cleaning Anlage. Alberts, 2628 N. Halsted Str. frla

Verlangt: Starker junger Mann, um in Candy Fabrik zu arbeiten. Sunter Candy Co., 1814 So. Robey Str., Phone Canal 6519.

Verlangt: Ein strattiger Mann zu mittleren Alter für Eisgeschäft, standige Beschäftigung das ganze Jahr, muß gute Empfehlungen bringen, Verheirateter vorgezogen, Purity Ice Refrigerating Co., Highland Park, Ill. frlafon

Verlangt: 5 Weber, solche die mit Seide umzugehen wissen. Nachzufragen A. H. Nickler & Son, 1700 Hammond Str., nahe Sedgwick. 14aplmX

Verlangt: Schneider, um an Abänderungen an Männer-Anzügen zu arbeiten. Sofort nachzufragen 5. Floor, Store für Männer.
Marshall Field & Co.
Retail.
di—fa

Verlangt: Einige intelligente Agenten für einen Konsumverein. 422 Center Str. detrla

Verlangt: Maschinenschlosser, allgemeine Arbeit. Auskunft wegen Lohn, Erfahrung und Alter. Adr.: J. 911, Abendpost. dofr

Verlangt: Schreiner, stetige Arbeit, in Kenilsee, Ill. Unitile Mf'g Company, 14 North Dearborn Straße. mldofr

Verlangt: Finishers und Rubbers; stetige Arbeit; in Kantakee, Ill. Unitile Mfg. Company, 14 North Dearborn Str. mldofr

Verlangt: Barbier, tüchtiger junger Mann; $14 und die Hälfte über $20; Sonntags frei.—F. Veit, 3406 Fir Str., Indiana Harbor, Ind. mi—fa

Verlangt: Maschinen- und Bankschlosser, sowie Mechaniker, die aus Kriegsmaterial-Industrien ausgetreten sind, erhalten kostenlos Stellung durch die „Arbeiterhilfe". F. Vincent, 100 North La Salle Straße. 12ap'X

Verlangt: Grundarbeiter, sieben Monate, 10 Stunden per Tag, auf Farm. Stetiger Lohn und freie Kost. Ed. Reichenbach, Jefferson, Wisconsin. 8—10ap'X

Verlangt: Prämienbuchgeschäft Agenten, Kollektoren und Ausleger. Zimmer 852, 536 S. Clark Straße. 9ap1mX

Verlangt: Terra Cotta Plaster Männer, Preßers, Fitter, Kiln Setter. Stetige Arbeit. Anzufragen. Advance Terra Cotta Co., Chicago Heights, Illinois. mldofr

Verlangt: Guter Auto- und Carriage-Trimmer und Tapezierer, gute Bezahlung und Arbeit das ganze Jahr. Anton Kastory, 309 Hillgrove Ave., La Grange, Ill. Phone 647. mldofr

Verlangt: Erster Klasse Maschinist für Turret Lathe und Engine Lathe. 210 N. Carpenter Str. 9ap2mX

Verlangt: Männer für Farmarbeit, Renni Crawford Ave, Elektrische bis zum Nordende der Linie, geht ½ Meile nördlich bis Peterson Avenue. mldofr

Verlangt: Schneider, um an Abänderungen an Männer-Anzügen zu arbeiten. Sofort nachzufragen 5. Floor, Store für Männer.
Marshall Field & Co.
Retail.
di—fa

Verlangt: Einige intelligente Agenten für einen Konsumverein. 422 Center Str. detrla

Verlangt: Maschinenschlosser, allgemeine Arbeit. Auskunft wegen Lohn, Erfahrung und Alter. Adr.: J. 911, Abendpost. dofr

Verlangt: Schreiner, stetige Arbeit, in Kenilsee, Ill. Unitile Mf'g Company, 14 North Dearborn Straße. mldofr

Verlangt: Finishers und Rubbers; stetige Arbeit; in Kantakee, Ill. Unitile Mfg. Company, 14 North Dearborn Str. mldofr

Verlangt: Barbier, tüchtiger junger Mann; $14 und die Hälfte über $20; Sonntags frei.—F. Veit, 3406 Fir Str., Indiana Harbor, Ind. mi—fa

Verlangt: Maschinen- und Bankschlosser, sowie Mechaniker, die aus Kriegsmaterial-Industrien ausgetreten sind, erhalten kostenlos Stellung durch die „Arbeiterhilfe". F. Vincent, 100 North La Salle Straße. 12ap'X

Verlangt: Grundarbeiter, sieben Monate, 10 Stunden per Tag, auf Farm. Stetiger Lohn und freie Kost. Ed. Reichenbach, Jefferson, Wisconsin. 8—10ap'X

Verlangt: Prämienbuchgeschäft Agenten, Kollektoren und Ausleger. Zimmer 852, 536 S. Clark Straße. 9ap1mX

Verlangt: Terra Cotta Plaster Männer, Preßers, Fitter, Kiln Setter. Stetige Arbeit. Anzufragen. Advance Terra Cotta Co., Chicago Heights, Illinois. mldofr

Verlangt: Guter Auto- und Carriage-Trimmer und Tapezierer, gute Bezahlung und Arbeit das ganze Jahr. Anton Kastory, 309 Hillgrove Ave., La Grange, Ill. Phone 647. mldofr

Verlangt: Erster Klasse Maschinist für Turret Lathe und Engine Lathe. 210 N. Carpenter Str. 9ap2mX

Verlangt: Männer für Farmarbeit, Renni Crawford Ave, Elektrische bis zum Nordende der Linie, geht ½ Meile nördlich bis Peterson Avenue. mldofr

Verlangt: Erfahrener Möbel Transporteur. — 2331 Sheffield Ave. dofr

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort)

Verlangt: Junger Mann als Porter, einer der auch Bartenden kann. 2171 Elbourn Ave.

Verlangt: 5 Schuhmacher auf Reparatur und Hundenarbeit. Martin Larson, 369 W. Madison Straße.

Verlangt: Junger Mann als Saloon-Porter. 1538 N. Halsted Str.

Verlangt: Stopper Grinder. Kimble Durand Glaß Company, 402 W. Randolph Str. frlafon

Verlangt: Mann zum Schuhereparieren. Nachzufragen 1454 Wilson Ave.

Verlangt: Saloon-Porter; Board und Zimmer, 916 Larrabee Str. frfa

Verlangt: Butchers, John Hetzel, 1743 Larrabee Str. frlafon

Verlangt: Maschinenhelfer und Knaben, 3051 West Lake Str. frlafon

Verlangt: Dreher an Kugel-Lager; einfache Arbeit. 3051 West Lake Str. frlafon

Verlangt: Zwei Knaben, über 16 Jahre alt, für Fabrikarbeit; stetige Arbeit und guter Lohn. Heute vorzusprechen: 645 West Oak Str.

Verlangt: Barbier für stetig. Anfang nächste Woche. 4405 North Robey Str.

Verlangt: Ein Junge für Apotheke; keine Nachtarbeit. 1557 West Chicago Avenue.

Verlangt: Junge in Bäckerei mitzuhelfen.—1629 West Chicago Ave.

Verlangt: Erfahrener Bäcker on Brot und Rolls. 3103 West Polk Str.

Verlangt: Knabe, 14 bis 16 Jahre, für allgemeine Store-Arbeit. 704 S. Crawford Ave. frla

Verlangt: Knabe, einer der etwas Erfahrung in Bäckerei hat. 1402 W. Harrison Str.

Verlangt: Wagen-Anstreicher. Becker, 1452 Larrabee Str.

Verlangt: Hainter. Bitte persönlich vorzusprechen nach 5 Uhr. 3107 Drake Ave.

Verlangt: Kellerer Mann, Morgens Saloon reinzumachen, kein Trinker. 1915 Maud Ave., Ecke Seminary.

Verlangt: Guter Junge an Cakes. 1971 N. Halsted Str.

Verlangt: Ein lediger Mann für Gemüsefarm, guter Lohn, Zimmer und Board. 6000 North Western und Peterson Ave.

Verlangt: Lediger Mann, auf Pferde aufzupassen und sich in der Yard nützlich zu machen. Guter Lohn. 6028 Langley Ave.

Verlangt: Knabe, 16 Jahre, an Brot, 37. und Emerald Ave.

Verlangt: Knabe in Grocery. 1802 West Lake Str.

Verlangt: Rockmacher, Buschelman. Albrecht, 934 Webster Ave.

Verlangt: Erfahrener Möbel-Waarenhausmann. Sofort nachzufragen beim Superintendenten, 1. Floor, Balkon.
Siegel Cooper & Co.

Verlangt: Männer für stetige Arbeit in Seifenfabrik; Lohn $1.85 per Tag. 1319 West 32. Place. frla

Verlangt: Erfahrener deutscher Porter für Restaurant. 3515 12. Str., Magler.

Verlangt: Gute dritte Hand an Brot und Cakes. Nur tüchtiger Mann braucht vorzusprechen. 1711 West 63. Str.

Herr John Kanten, bitte bei Wolferz u. Co. geschäftlich sofort vorzusprechen. 154 North 5. Avenue. frlafon

Verlangt: Mann für Küchen- und Hausarbeit. 920 North Halsted Str., Saloon.

Verlangt: Ein älterer Mann, muß mit Gewichshaus-Arbeit vertraut sein. A. H. Meyer, Wohnung: Lincoln Ave. und 147. Str., nahe Dalton. Polsdreise: So. Holland, Ill.

Verlangt: Anstreicher und Tapezierer, nur erster Klasse Leute. Open Shop. 3625 Cottage Grove Ave.

Verlangt: Junger Mann für Küchenarbeit, Guter Lohn, Zimmer und Kost. Concordia Teachers College, Augusta Str. und Harlem Ave., River Forrest, hinter Oak Park.

Verlangt: Ein Mann, durchaus erfahren in der Herstellung von Gold-, Aluminium- und Bronze-Pulver. Adr. W. 752 Abendpost. frlafon

Verlangt: Zimmers. Frank F. Bey & Co., Hammond, Ind.

Verlangt: Ein junger flinker Porter. Guter Lohn. 1557 West 69. Str.

Verlangt: Painter und Calsominer. 1452 North Park Ave., 2. Flat. frla

Verlangt: Buschelman und Presser. 109 Ost 51. Str. dofr

Verlangt: Junge an Brot und Rolls, Nachtarbeit. 958 Willow Str. frla

Verlangt: Schneidergehilfe: beständige Arbeit das ganze Jahr. 5211 Wentworth Ave. dofrfa

Verlangt: Küfer, um Essigfasser zu reparieren. Henning Co., Clifton Ave. und Illinois Straße. dofrfa

Verlangt: Schneider, erfahrener Buschelman und guter Presser. 2108 Lincoln Ave. dofr

Verlangt: Erster Klasse Tapezierer, Union. 5611 S. Ashland Ave. W. Hullish Company. dofrfa

Verlangt: Schneider für Buschelung und Pressen; gute Stelle für den richtigen Mann. 2651 Lincoln Ave. dofr

Verlangt: Junger Mann, an Kreissäge-Maschine zu arbeiten und auf Sägen aufzupassen. E. E. Bechpold, 1928 Wabash Ave. dofr

Verlangt: Erfahrene junge Männer, Finishers an Hartholz; sofort zu erfragen; ohnmit fertig zur Arbeit. S. Weinstein & Co., 913 West Van Buren Str., 5. Floor. dofr

Verlangt: Erfahrene junge Männer, Schreiner, kommt fertig zur Arbeit. S. Weinstein & Co., 913 West Van Buren Str., 5. Floor. dofr

Verlangt: Zwei Buschelmen; guter Lohn und stetige Arbeit. 139 So. Halsted Str. dofr

Verlangt: Deutscher Junge, der Automobil-Painting lernen will. 3613 Ogden Avenue. —mo

Verlangt: Männer mit Schaufeln in 7924 So. Halsted Str. dofrfafon

Verlangt: Schmiedehelfer an Wagenarbeit, — 1728 Hammond Str., zwischen Eugene und Willow Str. dofr

Verlangt: Starker Junge in Foundry; $1.50 per Tag. 2438 South Paulina Str. dofrfa

Verlangt: Guter Butcher, der allein Wurst machen kann und auch etwas vom Shoptenden versteht. 547 North Ave. dofr

Verlangt: Ein guter Junge an Cakes; Lohn $13 die Woche. 3506 Armitage Ave. dofr

Verlangt: Knaben, 16 bis 18 Jahre alt, in einer Zigarrenmanufaktur zu arbeiten. 820 North Franklin Str. dofr

Verlangt: Sofort, erfahrener Maschinen Presser in Färberei; guter Lohn. 2421 No. Western Ave. dofrfa

Verlangt: Sofort, ein Wascher in Färberei; guter Lohn. 2421 North Western Ave. dofrfa

Verlangt: Ein erster Klasse Celaner und Dyer in längst etablirtem Geschäft in Peoria, Ill. Für den rechten Mann guten Lohn garantirt. Antworten brieflich zu richten an: Wm. Gutsche, c. o. Peoria Steam and Dye Works, Peoria, Ill. dofrfa

Verlangt: Erfahrener Buschelman für Schneider; stetige Arbeit. 1846 West 63. Str. dofr

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Ein erfahrener Brot-Vormann, welcher auch an Cakes Bescheid weiß, sucht stetige Arbeit. Telephon: 7663 Lincoln, 1500 Mohawk Str., 2. Flat. dofr

Gesucht: Erstklassiger Lunchman, auch an Buffetjunge, kann Stellung. Adr.: J 900 Abendpost. do—lon

Gesucht: Mann sucht Arbeit als Nachtwächter. Gute Referenzen. Tel. Drover 6558. do—lon

Gesucht: Vertrauensstellung irgend einer Art. 30 Jahre alt, ledig, gewohnt zu arbeiten und häufig. Gebrauche keinerlei Tabak, auch kein Trinker. Habe Spezielle Geschäft durch Agenten betrieben, weiß fremde Leute und Arbeiter zu behandeln, kann auch englische Sprache sprechen, lesen und ziemlich gut schreiben. Adr.: J. 905, Abendpost. dofr

Gesucht: Painter und Paperhanger sucht Arbeit bei Privatleuten. Martin, 602 N. Clark Straße. 11aplmX

Gesucht: Bartender, erfahren und vertrauenswürdig, sucht dauernde Stellung. G. M., 2052 Dayton Str. 10ap1mX

Gesucht: Stelle als zweite Hand an Cakes. — Telephon: Belmont 7179. 8ap1mX

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht Deutscher, 25 Jahre alt, sucht Stellung in der Stadt. Borchers, 600 N. Clark Str.

Gesucht: Carpenter sucht neue oder Reparaturarbeit. Mikulis, Tel. Diversey 3337.

Gesucht: Bäcker an Brot, Cakes und Rolls sucht Stellung als 2. Hand, arbeitet auch allein in Bäckerei. Tel. Kedzie 6617. 14aplmX

Gesucht: Junger Bäcker, 3½ Jahre auf letzter Stelle an Brot und Rolls gearbeitet, möchte sich verändern, um sich weiter auszubilden, geht auch auswärts. Adr.: O 833 Abendpost. frlafon

Gesucht: Guter Calesbäcker sucht stetige Stelle, allein zu arbeiten. Adr.: O 842 Abendpost.

Gesucht: Kuchen- und Fein-Bäcker sucht Stellung, 1039 N. Franklin Str., 1. Stock.

Gesucht: Calesbäcker, Konditor, sucht stetige Stelle als Vormann, Lagarbeit, Adr.: O 838 Abendpost. frla

Gesucht: Junger Deutscher, der der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist und mit Werkzeug gut umzugehen versteht, wünscht dauernde Stellung. Adr.: O. 841, Abendpost. frla

Gesucht: Junger Deutscher, erfahrener Packer, sucht dauernde Stellung. Offerten adressire: O. 837, Abendpost. frla

Gesucht: Starker junger Mann, 22jährig, sucht Arbeit auf Farm; Illinois oder Nachbarschaft vorgezogen. Adr.: Faber, 5200 Laflin Str. mitrfon

Gesucht: Erfahrener Cake-Bäcker, guter Ornamenter, sucht Stelle. Adr.: M. 251 Abendpost. mofr

Gesucht: Guter Gärtner sucht Stelle. Privat-Platz, Stadt oder Land. Adr.: F. 568 Abendpost. dofrfafon

Gesucht: Bäcker sucht Stelle als erste Hand an Cakes. John Drexel, 4212 Cottage Grove Ave., 2. Flat. 13ap1mX

Gesucht: Zweite Hand Bäcker sucht Stelle an Brot oder Cakes; erfahrener, zuverlässiger Deutscher, 28 Jahre alt. C. Mahler, 540 Wells Straße, Telephon: Superior 6040. dofrfon

Gesucht: Bäcker, zweite Hand an Brot, Rolls und Biscuits sucht Arbeit. 3459 N. Halsted Str. Telephon Diversey 4932. 9ap1mX

Verlangt: Männer und Frauen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Familien, um die Zuckerrübenfelder in Michigan zu bebauen: $20 per Acre: freies Haus, Garten u. Transportation. Gute gesunde Arbeit im Freien. Arbeit für die ganze Familie. Nachzufragen bei Al. Weber, 643 W. North Ave. Nachzufragen Sonntag Nachmittag, 16. April, um 2 Uhr Nachmittags.
Michigan Sugar Co.
mi—la

Verlangt: Kinderloses Ehepaar für Sommerheim, Mann als Gartner, Hausmann, Besorgung von Auto, Hühnern usw.; Frau erster Klasse Köchin und Waschertin. Angabe des Alters, wo vorher beschäftigt und erwarteten Lohn. Müssen englisch sprechen und schreiben. Antwort in englisch an S. E. Florsheim, Minocqua, Wis. mldofr

Verlangt: Ehepaar, keine Kinder, Frau für allgemeine Hausarbeit und kochen; Mann um der Frau zu helfen und eine Person Nachmittags im Rollstuhl spazieren zu fahren; Morgens vorzusprechen. 2419 North Clark Str., 1. Flat. Phone Lincoln 5531. dofrfafon

Verlangt: Mann und Frau können eine kleine Wohnung frei erhalten für Janitorarbeit vom ersten Mai an. Anzufragen: 3155 S. Halsted Str., Nachmittags.

Verlangt: Stitcher, Mann oder Frau, an Leder-Clippers für Männern. Northern Shoe and Leather Co., 1058 N. Roben Str. di—la

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Laden und Fabriken.

Verlangt: Schneiderinnen, erfahrene Näherinnen für Umänderungen an Herren-Anzügen. — Sofort nachzufragen 5. Floor, Store für Männer.
Marshall Field & Co.
Retail.
di—fa

Verlangt: Mädchen um Handschuhe zu nähen. 2346 Diversey Ave., Hinterhaus.

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für Bäckerladen. Keine Sonntagsarbeit. 4323 Elston Ave.

Verlangt: Erfahrenes Mädchen in Bäckerladen. 519 North Ave.

Verlangt: Erfahrenes deutsches Mädchen für Bäckerei, 1915 South Halsted Str.

Verlangt: Mädchen für Fabrikarbeit, über 16 Jahre. Guter Lohn. Stetige Arbeit. Allen B. Wrisley Co., 925 S. 5. Ave.

Verlangt: Frau zum Abschneiden loser Fäden an Stickereien, Chicago Embroidery Co., Paulina und Ohio Str.

Verlangt: Finishers an Sweater Coats. — Unique Knitting Mills, 419 Süd Fifth Ave. 14ap1mX

Verlangt: Mädchen, nicht unter 15 Jahre, und erfahrene Maschinen-Operators, guter Lohn, 3448 Sheffield Ave. 14ap1mX

Verlangt: Mädchen zum Pressen und Mädchen die wollenes sind das Pressen zu erlernen, 3030 Wentworth Avenue. frlafo

Verlangt: 25 Core Makers; ebenfalls Mädchen um das Core Making zu erlernen. Guter Lohn, stetige Arbeit. K ein Trinkst. Chicago Malleable Castings Co., 12000 So. Racine Ave., Chicago, Ill. (West Pullman.) 14ap,15t

Verlangt: Maschinen-Operators an Auto-Kappen, stetige Arbeit. Guter Lohns Sanbere, tadellose Fabrik. Worms & Loeb, 210 W. Adams Straße.

Verlangt: Mädchen für leichte Fabrikarbeit, keine Erfahrung notwendig. $5 zum Anfang. W. M. Frank & Son, 16 E. Randolph Str. frlafon

Verlangt: Erfahrene Hand Glue Arbeiterinnen an kanch Papierschachteln und Deckarbeit. Sofort nachzufragen. Kommt fertig zur Arbeit. Fragt nach Mr. Studer, S. Weinstein Co., 913 W. Van Buren Str., 5. Floor. dofr

Verlangt: Mädchen (16 Jahre) für leichte Shop-Arbeit, keine Erfahrung. $5 zum Anfang. Bem. Freund & Sons, 16 Ost Randolph Str. dofr

Verlangt: Mädchen, 16 Jahre alt, für leichte Arbeit in Zigarrenmanufaktur, 820 North Franklin Straße.

Verlangt: Erfahrene Mädchen in Färberei zu pressen; sofort; guter Lohn und stetige Arbeit. 2421 North Western Ave. dofrfa

Verlangt: Finishers an Kunden-Hosen. 1943 Irving Park Blvd. dofrfa

Verlangt: Mädchen für Grocery Store Arbeit. Gutes Heim, $3 wöchentlich. Nachzufragen 2 bis 4 Uhr Nachm. 1133 S. Western Ave. dofrfa

Verlangt: Mädchen und Frauen für Fabrikarbeit, stetige Stellungen. Nachzufragen bei der Producers Mica Company, 225 E. 22. Straße. 9ap1mX

Verlangt: 25 Mädchen, die das Schürzen- und Hausklidermachen verstehen, stetige Arbeit und guter Lohn. Imperial Waist Mfg. Company, 1121 N. Ashland Ave. 9ap1mX

Verlangt: Erfahrene Operators an seidenen und Waschkleidern für Damen. J. S. O'Brien, 116 S. 5. Ave. 13ap1mX

Verlangt: Stickerei-Mädchen, Bonaz Maschinen; stetige Arbeit; guter Lohn. Exster Linen Co., 430 So. Wabash Ave. 8ap1mX

Verlangt: Erfahrenes Mädchen an Knopfloch-Maschine an Middy Blusen; kommt fertig zur Arbeit; guter Lohn. More Worth Waist Co., 1543 Milwaukee Avenue. 12ap1mX

Verlangt: 25 Operators an Middy Blusen; Erfahrung nicht nötig; guter Lohn; stetige Arbeit; tagshelle, hübsche Fabrik. More Worth Waist Co., 1543 Milwaukee Ave. 12ap1mX

Verlangt: Erfahrene Mädchen an Doppelnadel-Maschinen; guter Lohn; stetige Arbeit; reine, sanitäre Fabrik. More Worth Waist Co., 1543 Milwaukee Ave. 12ap1mX

Verlangt: Zwei junge Frauen oder Mädchen, nicht unter 18 Jahren, als Verkäuferinnen im Candy Store. Lohn für den Anfang $8 bis $9 die Woche. Zu erfragen: Kranz, 128 North State Str. 8ap1mX

Verlangt: Erfahrene Mädchen zum Pressen in Färberei, Stunden 8 bis 5:30, stetig. Packer, 4033 Broadway. frlafo

Verlangt: Operators an Seide-Waists; tagesbelle Fabrik; können bis 812 bis $15 die Woche verdienen. 101 S. Fifth Ave., Zimmer 201. mi—fr

Haushalt.

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; eins das gutes Heim wünscht; $6 zum Anfang. Goldstine, 118 N. Keeler Ave. 12ap1mX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2346 Lincoln Ave. — 1520 N. Hohne Ave. frlafon

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Haushalt.

Verlangt: Starkes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 939 Center Str.

Verlangt: Junges Mädchen bei leichter Hausarbeit mitzuhelfen. 2234 Orchard Str.

Verlangt: Eine Geschirrwäscherin; keine Sonntagarbeit; Lohn $7 die Woche. Mein Restaurant, 127 Süd Fifth Ave., nahe Adams Str. frfa

Verlangt: Drei Mädchen zum Geschirrwaschen, $7 Lohn, 6 Tage, 926 Irving Park Blvd. frla

Verlangt: Aeltere Frau für leichte Hausarbeit und ein Kind aufzupassen. 3040 Belmont Ave.

Verlangt: Deutsches Mädchen für Hausarbeit und im Store zu helfen. 2852 Southport Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1449 Milwaukee Ave., Store.

Verlangt: Deutsche Frau für Waschen und Bügeln, Montags und Donnerstags. 2558 Wentworth Ave.

Verlangt: Anständige Frau oder Mädchen für leichte Hausarbeit, gutes Heim, Seitenreicherin bevorzugt. 4918 S. Ashland Ave., Store.

Verlangt: Küchenmann mit Erfahrung, guter Lohn für den rechten Mann 3152 W. Lake Str.

Verlangt: Durchaus erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; 4 Erwachsene; $7. 2658 Seminary Ave., 2. Apartment. Telephon: Lincoln 4808. frfafon

Verlangt: Zweites Mädchen. Referenzen. 4809 Grand Boulevard. frla

Verlangt: Katholisches älteres Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit, $4. 901 Center Str., 1. Flat.

Verlangt: Deutsches Mädchen oder Frau zum Kochen. 538 Wells Str.

Verlangt: Junges Mädchen, 15 bis 16 Jahre alt, für leichte Hausarbeit. 1147 Webster Ave. frla

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit und gutes einfaches Kochen; kein Waschen. $8. 4832 Champlain Ave. Telephon: Drexel 540.

Verlangt: Deutsch-polnisches Mädchen für die Küche, keine Sonntagsarbeit. Guter Platz für die richtige Person. Muß im Hause schlafen. — 679 Milwaukee Ave.

Verlangt: Nette, reinliche Frau, zwischen 30 und 35 Jahren, um Vater und Tochter den Haushalt zu führen; gutes Heim für die richtige Person. 1341 North Western Ave. Telephone: Humboldt 8737. frla

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, muß kochen verstehen, drei Erwachsene in der Familie, kein waschen; Lohn $6. Lohn, 5530 Michigan Avenue.

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; gutes Heim. 5333 Calumet Ave., 3. Flat.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, Zu erfragen im Meatmarket, 3516 Fullerton Avenue.

Verlangt: Junges Mädchen von etwa 16 Jahren, für leichte Hausarbeit in Familie von zweien, muß etwas englisch sprechen; gutes Heim. 1922 S. Kedzie Ave., 1. Flat. frla

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Familie von zweien. Martin, 6745 Ridgeland Avenue.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2030 LeMoyne Straße. frla

Verlangt: Oesterreichische oder ungarische Köchin. 209 S. Halsted Straße. frfafo

Verlangt: Aelteres Mädchen oder Frau um einem Mann den Haushalt zu führen; gutes Heim für die rechte Person. Vorzusprechen am Sonntag in 2724 Princeton Ave., im Hinterhaus, nach 6 Uhr Abends.

Verlangt: Protestantische Frau zwischen 30—40 Jahren als Haushälterin bei alleinstehendem Mann in Evanston. Zu Lohn $4. Adr.: Louis G. Brandl, 1730 Darrow Ave., Evanston, Ill. frla

Verlangt: Wohl erzogenes erfahrenes deutsches Mädchen zur Beaufsichtigung von kleinen Kindern. Muß etwas nähen können. Adr.: F. 561, Abendpost.

Verlangt: Junges Mädchen von 16 bis 18 Jahren, für Hausarbeit. Zu erfragen 2953 N. Robey Str.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit — muß zu Hause schlafen. 1233 Montana Str., nahe Racine und Fullerton Ave. dofrfa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in der Familie eines Arbeiters. Lohn $4. — 1212 East 16. Str.

Verlangt: Tüchtiges Mädchen, welches auch kochen kann, für allgemeine Hausarbeit. Angenehme Stellung, kleine Familie. 2717 Hampden Court, 2. Flat, nahe Lincoln Park. Phone Diversey 9175. frfafon

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit, Ehepar und Baby, $5 die Woche. Store, S. Neiman, 732 Milwaukee Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, gutes Heim, Damen, 803 S. Ashland Blvd. Tel. Haymarket 1466. mifr

Verlangt: Zwei Mädchen, Köchin und zweite Arbeit; 3 in der Familie. 4856 Grand Blvd., 2. Apartment. 13ap1mX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, in Elgin: 1 Stunde von Chicago. Wegen Einzelheiten telephonirt: Oak 4222, 940 Division St. dofrfa

Verlangt: Aeltere Frau, um Haus zu halten in Familie von 3, Gutes Heim. Vorzusprechen nach 6 Uhr Abends. A. M. Koch, 1719 Sedgwick Str. dofr

Verlangt: Aeltere Frau für Hausarbeit; muß bei den Kindern mithelfen; guter Lohn. 1348 North Western Ave. Telephon: Humboldt 9560. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; drei in der Familie. 653 Wellington Ave. dofrfa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kein Kochen oder Waschen; kleine Familie; gutes Heim; $4. Telephon: Belmont 9089. — 3108 Logan Blvd., 2. Floor. dofr

Verlangt: Zuverlässiges Mädchen für Hausarbeit; kein Kochen; kein Waschen; guter Lohn. — Schreiber, 5720 Michigan Ave., 2. Flat. dofr

Verlangt: Kompetentes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbe

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Achtung! Arbeiter! Geschäftsleute!

——Die beste Krankenkasse——

Krankengeld für jede Krankheit, jeden Unfall. Beitrag $1 per Monat. Krankengeld von $6 bis $35 die Woche. Aelteste Gesellschaft, die bereits viele Millionen an ihre Mitglieder ausbezahlt hat. Sprechen Sie vor oder senden Sie Postkarte für Prospekte.
Great Eastern Casualty Company
Zimmer 265 A, 35 S. Dearborn Str.
12—17apl

Deutscher Optiker und Optometrist.
Warum sollen Deutsch Sprechende bei Bedarf von Augengläsern nicht zum Deutschen gehen, besonders wenn derselbe Jahrzehnte lange Erfahrung hat, jedem Kunden seine Augen persönlich untersucht und reell und aufmerksam behandelt. Dr. M. Schwimmer, 625 North Ave., gegenüber Knoops Department-Laden.
9Somirsfon*

Echte Hausmanns-Wurst nach deutscher Art, von den besten Rohstoffen gemacht. Leberwurst, Blutwurst, Bratwurst, Schwartenmagen, Fleischwurst etc., garantirt ohne täglichen Zusatz. — Strohauer, 2120 Lincoln Ave. 14ap,fri,1m

Martha Sch., Dein Brief ist zurückgekommen, Sende genaue Adresse oder hole ihn von Cicero.

Gegen Rheumatismus, Erkältungen, Nieren- und Leberleiden nehmt die Schwitzbäder bei C. Mullinger. 2253 W. 12. Str. ap12mirfmo1m

Notarielle Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente u. s. w. prompt und zuverlässig bei Sartorius, Oeffentlicher Notar, 225 Washington Str., Abends und Sonntags 1938 Mohawk Str. Sol.mirfsonno*

Warzen, Nägel, Frostbeule u.s.w. entfernt schmerzlos Prof. Uhl, 6242 So. Halsted Str. Etablirt 1885. 22mzmirfson1mi

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen, nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 1455 Belmont Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Balzer. 8fp,frisond*

„Albrechts Asthma Drops" das einzigste Heilmittel.
1727 Larrabee Straße.
13fb,tondfr,3mi

Uebernehme Painting, Kalsomining und Paperhanging zu mäßigen Preisen. P. Geist, 742 Willow Str. Telephon: Lincoln 5389. 12apl1mX

Carpenter und Cabinetmaker macht allerlei Reparaturen, innen und außen, Store-Fixtures, Möbelgeschäft, Zimmer 7, 7 N. Halsted Str. Telephon: Lincoln 1836, nach 6:30 Abends. 13ap3mX

Mantelring nach Uebereinkunft. Telephon: Rabenswood 7231. —21anX

Plasterarbeit bestens billig ausgeführt. 2074 North Halsted Str., Telephon: Lincoln 1608. Schiemann. —24apl*

Antreiben, Tapezieren, gut und billig. Martin, 692 N. Clark Str. 11apimX

Grocery Store und Market zu verkaufen an bester Straße der Südseite. Baarverkäufe $100 der Tag. Ganz strenge Untersuchung verlangen. Adr.: D 805 Abendpost. di—1a

Männerkleider - Bargains. Neue nicht abgeholte Kleider für $25 bis $45; Cutaway- und Anzüge jetzt $15 bis $22.50. Einige gerade Overcoat-gemachte Anzüge $5 u. aufwärts. Offen taglich, Abends und Sonntags. S. Gordon, 1415 Süd Halsted Straße. 1ap*X

Hausreparaturen, Storefronten, Porchanbauten, Automobil-Barns zu mäßigen Preisen. Tel.: Diversey 4092. 8apl1mX

Frank Hasa, Fensterkontrakter; alle Arbeit garantirt. Telephon Rockwell 3613. 2apl1mX

Painting, Decorating, Calcimining, Paperhanging ausgeführt zu mäßigen Preisen. Geiß, 1312 Howe Str. Tel.: Lincoln 6068. 20mz1mfi

Pians gestimmt, $1. Tel.: Humboldt 4590. 17mz4mX

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Greenebaum Sons
Bank & Trust Company,
Ecke La Salle und Madison Str.
Kapital $1,850,000.00,
verleiht Geld auf Grundeigentum u. zum Bauen, niedrigster Zinsfuß. Sichere erste Hypotheken und Bonds in beliebigen Summen auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Seit 60 Jahren die bekannteste Bank für ausländische Geld-, Wechsel- und Checkgeschäfte. 2nov*X

Koch & Co.,
2603 So. Halsted Str. Phone Yards 1149.
Machen Darlehen speziell auf Südseite Eigentum in Beträgen von $200 bis zu $5000. Telephonirt oder schreibt; spreche sofort vor. 30 Jahre lang im Geschäft am selben Platz.

Sicherheitsgewölbe zu vermieten, $2.50 und aufwärts.
15jan*3mi

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir haben Euch, was es kostet, ohne Auslagen für Euch. Wir besorgen Euch eine Anleihe und Plane und bauen vollständig. Mäßige Zahlungen. Ohne Kommission. 17-jährige Erfahrung. Albion Contracting Co., Zimmer 701, 109 N. Dearborn. 7jul*X

Privatgelder auf zweite Hypothek zu verleihen, auf verbessertes Grundeigentum: leichte Zahlungen, mäßige Raten. F. Plotke, 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. 11oct*X

25 Jahre im Geschäft auf demselben Platze. Wir sind Baumeister von Häusern, Läden, Flats u.s.w., liefern Geld, Plane und Voranschläge frei und bauen komplet. Keine Extras. Paddock, Bond & Co., 25 N. Dearborn Str. 20ds*X

Privatmann hat $10,000 auszuleihen auf erste oder zweite Hypotheken. Adr.: W 743 Abendpost. 13apl1mX

Kapital nötig, um ein Fabrikgeschäft zu vergrößern; Gesellschaft fabrizirt patentirte Eisenwaarenartikel, die jetzt rabo in Chicago an die besten Geschäfte verkauft werden, offerire Aktien bis zu $5000, um das Geschäft noch außen zu vergrößern. Ungewöhnliche Profite. Zu Untersuchung eingeladen. Adr.: F 566 Abendpost. dofr

Geld auf erste Hypotheken zu verleihen. Wm. Harot, 555 West North Ave. 13ap1mX

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen zu niedrigsten Zinsen. Allen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause State Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Straße. 20t*X

Zweite Hypotheken-Darlehen prompt gemacht; mäßige Raten; niedrigste Zinsraten verlangt; monatliche Zahlungen. Real Estate Mortgage Co., Ltd., 11. Floor, 109 N. Dearborn Str. 27jan*X

Darlehen auf Grundeigentum, Häuser oder Bauteilen. Baudarlehen eine Spezialität. Sofortige Bedienung. H. O. Stone & Co., Phone: Randolph 300. 70 W. Monroe Straße. 25jly*X

Privatgelder zu verleihen auf zweite Hypotheken. Adr.: T 741 Abendpost. 22mz1mtX

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgelesen; alle Unkosten nur $8.00. Hat frei. — Landlords Aid Co., 25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Prens-Offices: Abends 7 bis 9,
555 North Avenue, Ecke Larrabee Str.
3203 Madison Str., Ecke Kedzie Avenue.
6000 S. Halsted Straße, Ecke 60. Str.
4ja*X

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. 7fb*X

Frank P. Oswald, deutscher Rechtswalt, 82 W. Washington Straße, Zimmer 308. Telephon Central 4367. Patents. Rat frei. 9ap1mX

Rechtsanwalt Paul A. F. Warnholtz, Otis Bldg.: Zimmer Nr. 1528. 10 Süd La Salle Straße. Tel. Franklin 795. 24mz1mi

Deutscher Advokat. Rat frei. In Office des L. H. Laszlo, Oeffentlicher Notar. 1544 Larrabee Straße, Zimmer 4. 4ap1mX

Ofenteile und Reparatur.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Ofenteile und Wasserfronts für alle Oefen. Oefen nickelplatt. Margolis, 697 Milwaukee Ave. ap5*X

Dachdecker u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

——Drei Lecke repartirt für $5.00.——
Aborn Roofing Co., Gravel u. Ready Roofing. 1456 N. Artesian Ave. Phone Humboldt 4831. Alle Arbeit garantirt. Baar oder Abzahlungen. 5ap,1mX

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Nordseite.

$500 Baar kaufen 6-Zimmer Brick u. 5-Zim. Frame Cottage auf einer Lot, nahe Lincoln Park.

Habe schuldenfreie Eck-Lot für $1500 u. $1500 baar für 2stöd. Frame oder Brick.

$300 baar kaufen 7-Zimmer Cottage und 5-Zimmer-Cottage nebenan, nahe St. Michaeliskirche, Miete $36, Preis nur $3200 für beide.

$1000 Baar kaufen 6-Flat, Burling Straße; Miete $73, Preis $6700.

Um Nachlaß zu regeln verkaufen wir vier 4-Zimmer und Bad, Burling Str., nahe Fullerton Ave. Miete $28, Preis $4000.

$2000 baar kaufen drei 6-Zimmer Brick, Zementfloor im Basement, Dampfheizung, für 1. Flat, Miete $73, Preis nur $7,350, wert $8000.

$1000 baar kaufen 7 Flats, Dakton Str.; Miete $74, Preis $6750.

Offen Sonntags von 9 bis 12.
LaBour & Werfching, 2151 N. Halsted Straße. dofrfa

Zu verkaufen: Billig, zweistöckiges 6 Zimmer Framehaus, 2326 Belmont Ave. frfafon

Zu verkaufen: 4—4 Zimmer Flats, 1824 N. Halsted Str. Miete $516, Preis $4300. Nur $1600 Baar. Eigentümer 3537 Reta Ave. frfa

Zu verkaufen: Framehaus, Store, und zwei 4 Zimmer Flats und Cottage hinten, bringt $48 den Monat. 3338 Southport Ave. Muß verkauft werden wegen Erbschaft. P. Knox, 1390 Belmont Ave., Administrator. frfafon

Bargain, 3 Flat Brick, Steinfront, Eichen, Elektrizität, Dampfheizung, je 6 Zimmer. Preis nur $8500. Frank Beck, 3031 N. Robey Straße. famfr

Erbschafts-Teilung, 2-stöckiges Brickhaus, 1—6, 2—4 Zimmer, Barn; Miete $40; nur $3200; nördlich von North Ave. — Oscar: — Joseph, 2411 Lincoln Ave. dmfr

Nur $5800; Gebäude, 3—6 Zimmer, Bad, nahe Lincoln und Racine Ave. — Oscar: — Joseph, 2411 Lincoln Ave. dmfr

Bargain: Modern, 2 Flat Brick, Edgelw., $400; Miete $660; 2 Furnaces; nahe Granville Ave.; 1000 baar, Rest leichte Abzahlung, Eigentümer, 6000 S. Halsted Straße. 8ap,frisond*

Bester Bargain auf der Nordseite.
2 Flat-Brickgebäude, 6 und 7 Zimmer, Ofenheizung; Preis $5200; macht Offerte.
John P. Roth, 1645 North Clark Str. dofrfafon

Zu verkaufen: Großer Bargain, Ecke 74 bei 125, mit einem 2stöckigen Gebäude, Dampfverzinnung, ganz modern auf einer Lot, und 50 ganz tief für Geschäfts- und Flat-Gebäude. Nur $8800, wert $10,000. Näheres bei sonn Polen, 3450 Southport Ave. 13ap1mX

$2000 baar kaufen drei 6-Zimmer Brick, Zementfloor im Basement, Dampfheizung, für 1. Flat, Miete $73, Preis nur $7,350, wert $8000.

$1000 baar kaufen 7 Flats, Dakton Str.; Miete $74, Preis $6750.

Offen Sonntags von 9 bis 12.
LaBour & Werfching, 2151 N. Halsted Straße. dofrfa

Zu verkaufen: Billig, zweistöckiges 6 Zimmer Framehaus, 2326 Belmont Ave. frfafon

Zu verkaufen: 4—4 Zimmer Flats, 1824 N. Halsted Str. Miete $516, Preis $4300. Nur $1600 Baar. Eigentümer 3537 Reta Ave. frfa

Zu verkaufen: Framehaus, Store, und zwei 4 Zimmer Flats und Cottage hinten, bringt $48 den Monat. 3338 Southport Ave. Muß verkauft werden wegen Erbschaft. P. Knox, 1390 Belmont Ave., Administrator. frfafon

Bargain, 3 Flat Brick, Steinfront, Eichen, Elektrizität, Dampfheizung, je 6 Zimmer. Preis nur $8500. Frank Beck, 3031 N. Robey Straße. famfr

Erbschafts-Teilung, 2-stöckiges Brickhaus, 1—6, 2—4 Zimmer, Barn; Miete $40; nur $3200; nördlich von North Ave. — Oscar: — Joseph, 2411 Lincoln Ave. dmfr

Nur $5800; Gebäude, 3—6 Zimmer, Bad, nahe Lincoln und Racine Ave. — Oscar: — Joseph, 2411 Lincoln Ave. dmfr

Bargain: Modern, 2 Flat Brick, Edgelw., $400; Miete $660; 2 Furnaces; nahe Granville Ave.; 1000 baar, Rest leichte Abzahlung, Eigentümer, 6000 S. Halsted Straße. 8ap,frisond*

Bester Bargain auf der Nordseite.
2 Flat-Brickgebäude, 6 und 7 Zimmer, Ofenheizung; Preis $5200; macht Offerte.
John P. Roth, 1645 North Clark Str. dofrfafon

Zu verkaufen: Großer Bargain, Ecke 74 bei 125, mit einem 2stöckigen Gebäude, Dampfverzinnung, ganz modern auf einer Lot, und 50 ganz tief für Geschäfts- und Flat-Gebäude. Nur $8800, wert $10,000. Näheres bei sonn Polen, 3450 Southport Ave. 13ap1mX

Zu verkaufen: Ein wirklicher Bargain, $5000 für ein 3 Flat Brickhaus an Freemont Str. Gute Carverbindung. Vermietet für $612. $2500 Baar nötig. Paul J. Smetwske, 656 Webster Ave. dofrfa

Koftige Brick Cottage, 6 große Zimmer auf einem Floor, Hohe Attik und Basement, Badezimmer, Heißes und kaltes Wasser, Furnace, gepflasterte Straße, 1 Block von 2 Carlinien, direkt zur inneren Stadt ohne umzusteigen. Preis $3150, $1000 Baar, Bal. Zelosky, 3557 No. Western Ave., Ecke Addison Str. 8ap1mX

Koftiges 2 Flat Frame 4 und 4 Zimmer, boye Attik, kann als weitere Zimmer ausgestattet werden, ein Block von 2 Carlinien, Preis $2975. $500 Baar, $20 monatl. 1 Flat vermietet zu $15. Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 8ap1mX

$1000 Anzahlung, Rest leichte Abzahlungen, kaufen 2 Flat Brik, 5 und 6 Zimmer; gutes Basement und Stationary Tubs; preis $4200; Eigentümer will; sehr notwendig Geld haben. Postman, 2828 Lincoln Ave. dt—jfri

Verkaufe zweistöckiges Brickgebäude, mit Milchgeschäft; Preis $5300, nötig $2000. F. Ruede., 602 W. North Ave. 8ap1mX

Verkaufe oder tausche zweistöckiges Brick für dreistöckiges Brick, Preis $5500; Ofenheizung. F. Ruedel, 602 W. North Ave. 8ap1mX

Zu verkaufen: Bargain, Edgewater, Bargain, Brick, 2 Flats, je 6 Zimmer, Lot 35 Fuß, Bertoun Ave., westlich von Clark, $6000. $1000 Baar, Rest leichte Abzahlung. Eigentümer, H. Laffe, Briggs House, Chicago. 9ap1mX

Modernes 3-Flat Gebäude, 1738 Roscoe Str., Miete $900; Preis $4000, George Korpe, 2360 Lincoln Avenue. 8ap1mX

Zu verkaufen: An Melrose Ave., nahe Lincoln und St. Aloysius Kirche, Frame, 2 Flat, 6 u. 6 Zimmer- und Bad; Ofenheizung; Miete $480; Preis nur $4500; $1000 baar nötig. Wenn Ihr dere in derselben Gegend; anwärts von $2000. W. F. Kaiser & Co., 60 W. Washington Str. 8ap1mX

$850 kaufen Anteil an 6 Zimmer Cottage in der Nachbarschaft von Southport und Irving Park Blvd., Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, Furnace Heizung, Hartholz Trim. Gute Transportation. Barn dabinter. Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 8ap1mX

$200 Baar, $15 monatlich, kaufen koftige Cottage Heimstätte, nahe 2 Carlinien und Hochbahn Transportation. Preis $2650. Wm. Zelosky, 3801 No. Western Ave. 8ap1mX

Koftige Brick Cottage und Basement: Bad, heißes und kaltes Wasser, Elektrisches Licht, $2750, $600 Baar, Rest $15 monatlich. Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 8ap1mX

Ein Snap, 5 Zimmer Cottage, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, Furnace, 30 Fuß Lot, 2 Blod zu Belmont Ave. Cars; anderr Blod zu großem Park und Schule, $2350, $500 Baar, $15 monatlich. Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 8ap1mX

2 Flats, 6 und 6 Zimmer, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, Laundry, Hartholz Belegung und Fußboden, gepflasterte Straße; ½ Blod zur Carlinie, die direkt ohne Transfer zur Stadt fährt, $4300, $1000 Baar, Rest nach Belieben. Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 8ap1mX

Fast neues 7 Zimmer Brickhaus, modern in jeder Weise, $3950, $700 Baar, $15 monatlich. Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. 8ap1mX

Zwei Flat Brick, Lincoln Ave. und Irving Park Boulevard. Fast neu, 6 große Zimmer, in jedem Flat, 2 Furnaces, elektrisches Licht, Eichen Belleidung und Fußboden, gepflasterte Straßen, ganz bezahlt. $67.50, $1000 Baar, $30 monatlich. Wm. Zelosky, 3801 N. Western Ave. 8ap1mX

Neues 2 Flat Brick, 5 große Zimmer in jedem Flat, Eichenholz Belleidung und Fußböden; durchaus modern, 30 Fuß Lot, restricted Nachbarschaft. Gepflasterte Straße, ganz bezahlt. Preis $6575, $800 Anzahlung, $100 vierteljährlich. Wm. Zelosky, 3557 No. Western Ave., Ecke Addison Str. 8ap1mX

Nordwestseite.

Zu verkaufen: 5 Zimmer Holzhaus, Brick-Basement, Seitenweg, Straße gepflastert, $300 Baar, oder vertausche für entsprechende Lot. 3905 N. Richmond Str., nahe Irving Park Boulevard. frfafon

Zu verkaufen: 2 Flat Brickgebäude, $7500, 5 und 6 Zimmer, Holzwaiterbelegung, Gas und elektrisches Licht, Eichenholzbekleidung, Lot 32 bei 181½ Fuß, nahe 48. Ave. Car-Linie. 1822 Cornelia Ave. E. Kottle, Eigentümer. 3 Lotten, 32 bei 181½, am selben Platz. frfafon

Zu verkaufen: Framehaus, 2 fünf Zimmer Flats, 3 Jahre alt, modern, Gas und Electric, roher Deadbeden sowie ½ Fuß Vatentat, $1000 Baar, Rest auf Zeit, $30 den Monat Flats, Direkt vom Eigentümer, 4833 Patterson Ave., Irving Park. frfa

Bargain: Eigentümer verläßt Stadt! $4500 kaufen dreistöckiges Brickhaus, 5 und 6 Zimmer Flats, Lot 34×118, dreistöckiges Krameggebäude, 6 Zimmer Flats, 31×118; alles heil, modern; Preis $6000. Eigentümer 2054 Nord Kildare (früher 43. Ave.), nahe Armitage. 11ap*mX

Bargain! Zwei-Flat Brickgebäude, Furnace, Garage, sechs Zimmer, in allerbester Ordnung; Preis $6500; $3000 Baar, Rest auf Abzahlung. 922 N. Lawndale Ave. Um weitere Auskunft telephonirt Franklin 795. 28fb,momfr*

Zu verkaufen: Billig: Dreistöckiges Gebäude, 1828 Milwaukee Ave. Muß verkauft. Macht Offerte. Eigentümer: Gottlieb, 1061 Milwaukee Ave. 8—15apX

9 Zimmer Residenz auf Lot 50 bei 155, moderne Bequemlichkeiten, zwei Blocks von zwei Carlinien und Irving Park Station der Northwestern Hochbahn. Preis $4200, $1000 Baar, $30 monatlich. Wm. Zelosky, 4829 Milwaukee Avenue. 8ap1mX

$150 Anzahlung
$12 monatlich nebst Zinsen kaufen eine „Zuetell"
5 Zimmer Brick Cottage; neu u. modern; Eichen Fußboden und Trim; elektrisches Licht; Concrete Basement; 30 Fuß Lot.
Zuetell, 4101 Fullerton Ave.
15jan*3

$150 Anzahlung
$12 monatlich nebst Zinsen kaufen eine „Zuetell"
5 Zimmer Cottage; neu und modern: Eichen Fußboden und Trim; elektrisches Licht; Concrete Basement; 30 Fuß Lot.
Zuetell, 9201 N. Kostner Ave. 15jan*1

1½stöckiges Gebäude, für 2 Flats eingerichtet 4 und 5 Zimmer, Bad, Gas, gepflasterte Straße, bequem zu Belmont und Milwaukee Ave. Cars. $3100, $500 Baar, $20 monatlich. Wm. Zelosky 4829 Milwaukee Ave. 8ap1mX

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Nordwestseite.

——Seht——
heute die prachtvolle Fair Oaks Terrace, Südwestecke Austin Ave., am Ende der North Ave.-Carlinie. 5c Fahrgeld nach der Loop, mit 17,000 Sträuchern und Bäumen bepflanzt, Pergolas, Springbrunnen, Teichen, Gärten, Spielplätze etc. Baubeschränkungen und Baulinie.
Dies wird der prächtigste Residenzdistrikt in Chicago werden. 35 Fuß-Lotten, nur $18 und aufwärts per Fuß. — Leichte Bedingungen. Zweig-Office auf dem Eigentum. Schickt nach illustrirtem Büchlein noch heute. Sichert Euch eine Lot und erwerbt schnell Geld. Biggs Bros., 5625 South Boulevard. Phone Austin 186. ap14frisfonim

Zu verkaufen: 2446 N. Francisco Ave., nahe Milwaukee und Fullerton, 6 Zimmer Brick-Cottage. Leichte Abzahlungen. L. Randill, 2361 Milwaukee Ave. 8ap1mX

Zu verkaufen: 2416 N. Keeler Ave., Frame-Cottage, 4 und 3 Zimmer Flats. Leichte Abzahlungen. L. Randill 2361 Milwaukee Ave. 8ap1mX

Zu verkaufen: Moderne 5 Zimmer Cottage, Preis $2600. Eigentümer, 4050 N. Troy Str. Tel.: Lincoln 8695. dofrfa

Zu verkaufen: 1922 Nord Tripp Ave., nahe Armitage Ave., modernes 2-Flat Gebäude, jedes 7 Zimmer, Lot 50 bei 125, feine Schaukenbäume, großer Stall, in sehr gutem Zustand, $4950.— Nachzufragen 2. Flat daselbst. frfafon

Bargain, Brickhaus, 6 u. 4 Zimmer Flats, modernes Gasement, Elektrizität, Gas, Bad, Waschzuber, Miete $46 jährlich. Straße gepflastert und bezahlt; nur $4000, Eigentümer 851 North Trumbull Avenue. dofrfa

Westseite.

Zu verkaufen: 4 neue Gebäude, 61 Ave., nahe 12. Str. 3 Gebäude, 2029—2033 South Keeler Ave. Abzahlung. 31mzfrfafonim

Zu verkaufen: 2 Flat-Brickgebäude, 5 und 6 Zimmer, alle neuesten Verbesserungen; breite Lot; Straße gepflastert; 30 Gebäude zur Auswahl; Baar oder leichte Abzahlung. Zu erfragen: Carl A. Carlson, 2126 S. 48. Ave. Man nehme Douglas Park Hochbahn bis zur Office. 1apl2mX

Südseite.

$600 Baar, Rest wie Miete, kaufen 6 und 6 Zimmer Flatgebäude, Bad und Gas; Miete $30 monatlich; nur $2400. Eigentümer 4018 Cottage Grove Ave. Phone: Oakland 1805. frfa

Zu verkaufen: Koftige Cottage, 4 große Zimmer, $1500. Ein wirklicher Bargain. Eigentümer 6623 Morgan Str., Phone Wentworth 3558. frfajonmo

Zu verkaufen: Ecke von 103. Straße, etwas Block westlich von Halsted, 115×125 Fuß, Mascamedizen Str., Zementwege. Verkaufe billig für Baar oder auf Abzahlung. Nachzufragen beim Eigentümer: 3555 Courtland Str. frfajonmo

Zu verkaufen: 2-Flat Framehaus, Steinfundament, Hartholzbekleidung, 6 und 7 Zimmer, für $3000 baar, 88. Str., nahe Cottage Grove Ave. Nachzufragen 7025 Prairie Ave., 2. Flat. Telephon: Stewart 8087. 10apl*X

Zu verkaufen: Neue Cottages, große Dachflammer, Plumbing im Haus für zwei Flats: $100 Anzahlung, den Rest wie Miete. 5540 Marlewood Ave. dofrfa

Verkaufe Framegebäude, fünf 6-Zimmer Flats, in gutem Zustand, 6440 Langley Ave., $3000. Miete $36.50. — prid, 6 7-Zimmer Flats, Furnaceheizung, $4800, Eigentümer 6610 Champlain Ave. 8ap,1mX

Südwestseite.

Muß verkaufen: Bevorsterte Lot 30×125, Südwestseite, bling, nahe Larrinie, gute Nachbarschaft. Vorzugspreis: 7 bis 9 Uhr Abends, Gaste, 1709 Diebland Ave. Telephon: Sherwin 1628. mio-yr

Vornahe.

Hulbert
——Bungalows——
Sehr gut und dauerhaft gebaut.
——$100.00 bis $200.00 Baar——
$25 bis $35 per Monat
einschließlich Zinsen, nicht mehr, als Ihr vielleicht für Miete bezahlt, und mit jeder Abzahlung bezahlt Ihr für ein Heim, 5, 6 u. 7 Zimmer, Frame, Stukko u. Brick; heißluft-, Dampf-, Wasser- oder Vaporheizung; 37½×125 F. Lots, umzäunt u. „Graded". Konkretbandamente, Floors und Seitenwege, alle Zimmer hell, vollständig bekorirt; Treppen in Zimmern nach dem Dach, boden und Kellerraum; große Vorder- und Hinterporches, Brick-Feuerplatze, Bücherschränke, moderne elektrische Fixtures. Ehzimmer haben Oak Beamed Zimmerdecken und Oak Paneled Wände, schöne Buffets. Schlafzimmer haben die allerneuesten Garderobe-Closets. Badezimmer haben Fliesenbeden, große Pantries und Closets; Screens und Fenster-Rouleaux; nahe Schule; kein Staub, kein Schmutz, sondern einfach Landhaus, bedirt mit grünen Sträuchern, Bäumen und Blumen, noch „in der Stadt" mit guten Verkehrsverbindungen, alle Stadt-Bequemlichkeiten, und daselbst dürfen nur gute Häuser gebaut und können nur gute Leute wohnen. Gute Verkehrsgelegenheit, zu erhalten in Chicago Avenue Grand Division Str. Cars bis Austin Ave., acht zwei Blocks westlich. Büchlein auf Wunsch per Post zugeschickt.

Thomas H. Hulbert
Taylor Avenue und Division Straße, Oak Park.
Telephon: Oak Park 6027.
81 Ost Madison Str., Chicago. Central 1065. frfa

Spezielle Bargains
Im prachtvollen Austin
Neue 5 oder 6-Zimmer Bungalows, Furnace oder Heißwasser Heizung, Eichen-Verteilung, die perfektesten Verbesserungen; breite Lots, gute Transportation: Preis $4500 bis $4600, kleine Baarzahlung, Rest wie Miete.
$1000 Baargeld. Euer Mietsgeld tut das Uebrige, für ein neues Stöck. 5 und 6 Zimmer Brickgebäude, separate Heißwasser-Heizanlagen, Brick Mantles, ein gelbte Bäderschränke und Eisschiften, Eichen-Verteilung, alles das beste, ein Flat vermietet, das andere wartet auf Euch. Preis $6700 bis $7000.
$25 Baar und $40 per Monat kaufen eine feine Residenz Lot, 33 bei 125, in der prachtvollen Austin Home Addition, kaufe jetzt und verdoppelt Euer Geld.

Wassell, Bramberg & Co.
Austin Home Builders und Subdividers.
5526 Chicago Ave. oder 5926 Division Str.
11apfrisonim

Nordwestseite.

Brick, 2 Flat, 5-6 Zimmer, Große Front Porches, Einzelnstehende hintere Treppen und offene Porches an beiden Floors. Extra große Verzimmer, 3 Blocks von Transportation. Preis $5250, Bedingungen: $1000 auf Anteil. Unterschied diese Gebäudeanlage. Freie Souvenir Karte von Austin und Oak Park. Verkehrsverbindungen, Schulen, Kirchen usw., angeboten. W. H. Wright & Co., 5013 South Blvd., Phone Austin 683 oder 684. frfafon

$500 Baar, $30 monatlich, einschl. Zinsen, 6 Zimmer Brickhaus, Gas und Elektrizität, Heißwasserheizung; gepflasterte Straße; Lot 37½ bei 125, Preis $4000. Seht J. M. Feron, 914 Gunderson Av., Oak Park, Ill., neben Met. „L". 13ap1mX

Farmländereien.

Zu verkaufen: 120 Acres Farm Michigan, Eaton County, mit Gebäuden, Vieh und Geräthschaften, 70 Acres urbar — für Chicago Grundeigentum. Adreffirt F 573 Abendpost. frfadl

Zu verpachten: 6 Acres Obst-, Gemüse- und Hühnerfarm, South Haven, Michigan, 132 tragende Obstbäume, 1400 Weinstöcke, Johannisbeeren und anderes Beerenobst, Geld zu verdienen bei Gemüse- und Hühnerzucht. Gutes Haus, teilweise fertiggestellt. Ein gutes Haus kommen und ein gastliches Leben. Sprecht vor bei H. Owens, Abends oder Sonntag Nachmittag, 1048 Center Str.

$800 Baargeld kaufen feine 7½ Acker Fruchtfarm in Stevensville, Mich., gutes 5-Zimmer-Haus, Hypothek $1000. 3806 Lincoln Ave. frfadl

Zu verkaufen: 100 Acres Lehmboden Farm, Adreffiert: Box 526, Grand Rapids, Wisconsin. dofrfa

Zu verkaufen: Wegen Krankheit, die am feinsten eingerichtete Geflügelzüchterei in Chicago, alt etablirt, gut „stocked", Reingewinn $250 monatlich; großartige Gelegenheit für Ehepaar, Bargain; für sofortigen Verkauf. W. Martin, 3850 Carl Ave. mfrfa

Gute Farmen billig zu verkaufen oder zu vertauschen. Wm. Hardy, 555 W. North Ave. ap8,1mX

Farmen in Wisconsin.
Wir sind die Eigentümer. Liberale Bedingungen. Austauschgelegenheit geboten.
Loeb-Hammel Realty Co., (Nicht ink.), Hartford, Wis.
Adresse Chicago-Office: 343—4 Marquette Bldg. 7ap10tX

Laßt uns Euch Ländereien zeigen entlang der Soo Line, toniger Lehmboden; gute Wege; nahe Towns, Schulen, Kirchen, Käsefabriken und Butterecken. Sprecht vor oder schreibt Soo Line Land Dept., Zim. 515, 112 W. Adams Str. 7ap,*X

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Nordwestseite.

——Seht——
heute die prachtvolle Fair Oaks Terrace, Südwestecke Austin Ave., am Ende der North Ave.-Carlinie. 5c Fahrgeld nach der Loop, mit 17,000 Sträuchern und Bäumen bepflanzt, Pergolas, Springbrunnen, Teichen, Gärten, Spielplätze etc. Baubeschränkungen und Baulinie.
Dies wird der prächtigste Residenzdistrikt in Chicago werden. 35 Fuß-Lotten, nur $18 und aufwärts per Fuß. — Leichte Bedingungen. Zweig-Office auf dem Eigentum. Schickt nach illustrirtem Büchlein noch heute. Sichert Euch eine Lot und erwerbt schnell Geld. Biggs Bros., 5625 South Boulevard. Phone Austin 186. ap14frisfonim

Zu verkaufen: 2446 N. Francisco Ave., nahe Milwaukee und Fullerton, 6 Zimmer Brick-Cottage. Leichte Abzahlungen. L. Randill, 2361 Milwaukee Ave. 8ap1mX

Zu verkaufen: 2416 N. Keeler Ave., Frame-Cottage, 4 und 3 Zimmer Flats. Leichte Abzahlungen. L. Randill 2361 Milwaukee Ave. 8ap1mX

Zu verkaufen: Moderne 5 Zimmer Cottage, Preis $2600. Eigentümer, 4050 N. Troy Str. Tel.: Lincoln 8695. dofrfa

Zu verkaufen: 1922 Nord Tripp Ave., nahe Armitage Ave., modernes 2-Flat Gebäude, jedes 7 Zimmer, Lot 50 bei 125, feine Schaukenbäume, großer Stall, in sehr gutem Zustand, $4950.— Nachzufragen 2. Flat daselbst. frfafon

Bargain, Brickhaus, 6 u. 4 Zimmer Flats, modernes Gasement, Elektrizität, Gas, Bad, Waschzuber, Miete $46 jährlich. Straße gepflastert und bezahlt; nur $4000, Eigentümer 851 North Trumbull Avenue. dofrfa

Westseite.

Zu verkaufen: 4 neue Gebäude, 61 Ave., nahe 12. Str. 3 Gebäude, 2029—2033 South Keeler Ave. Abzahlung. 31mzfrfafonim

Zu verkaufen: 2 Flat-Brickgebäude, 5 und 6 Zimmer, alle neuesten Verbesserungen; breite Lot; Straße gepflastert; 30 Gebäude zur Auswahl; Baar oder leichte Abzahlung. Zu erfragen: Carl A. Carlson, 2126 S. 48. Ave. Man nehme Douglas Park Hochbahn bis zur Office. 1apl2mX

Südseite.

$600 Baar, Rest wie Miete, kaufen 6 und 6 Zimmer Flatgebäude, Bad und Gas; Miete $30 monatlich; nur $2400. Eigentümer 4018 Cottage Grove Ave. Phone: Oakland 1805. frfa

Zu verkaufen: Koftige Cottage, 4 große Zimmer, $1500. Ein wirklicher Bargain. Eigentümer 6623 Morgan Str., Phone Wentworth 3558. frfajonmo

Zu verkaufen: Ecke von 103. Straße, etwas Block westlich von Halsted, 115×125 Fuß, Mascamedizen Str., Zementwege. Verkaufe billig für Baar oder auf Abzahlung. Nachzufragen beim Eigentümer: 3555 Courtland Str. frfajonmo

Zu verkaufen: 2-Flat Framehaus, Steinfundament, Hartholzbekleidung, 6 und 7 Zimmer, für $3000 baar, 88. Str., nahe Cottage Grove Ave. Nachzufragen 7025 Prairie Ave., 2. Flat. Telephon: Stewart 8087. 10apl*X

Zu verkaufen: Neue Cottages, große Dachflammer, Plumbing im Haus für zwei Flats: $100 Anzahlung, den Rest wie Miete. 5540 Marlewood Ave. dofrfa

Verkaufe Framegebäude, fünf 6-Zimmer Flats, in gutem Zustand, 6440 Langley Ave., $3000. Miete $36.50. — prid, 6 7-Zimmer Flats, Furnaceheizung, $4800, Eigentümer 6610 Champlain Ave. 8ap,1mX

Südwestseite.

Muß verkaufen: Bevorsterte Lot 30×125, Südwestseite, bling, nahe Larrinie, gute Nachbarschaft. Vorzugspreis: 7 bis 9 Uhr Abends, Gaste, 1709 Diebland Ave. Telephon: Sherwin 1628. mio-yr

Vornahe.

Hulbert
——Bungalows——
Sehr gut und dauerhaft gebaut.
——$100.00 bis $200.00 Baar——
$25 bis $35 per Monat
einschließl

LINNING & CO
3239-3245 LINCOLN AVENUE

Neue Frühjahr-Kleider
Doppelte L. N. Stamps bis Mittag

Für die Konfirmation

Prachtvolle weiße Voile u. Organdy Mädchenkleider, speziell passend für die Konfirmation, einfache oder doppelte Flounce Skirts, alle hübsch besetzt mit Valenciennes Spitzen, Band-Gürtel, hübsche Styles, spezieller Preis $8.50 und..... $5.95

Gingham-Kinderkleider, hübsche Plaids oder Streifen, hübsch besetzt, Größen für 2- bis 6-jährige, speziell..... **50c**

Gingham-Mädchenkleider, alles neue Moden und Muster, hübsch besetzt, Größen für 2- bis 6-jährige, zu..... **50c**

Gingham-Mädchenkleider, alles neue Moden und Muster, hübsch besetzt mit Kragen und Cuffs in kontrastirenden Farben, Größen für 8—14-jähr., zu.... **1.25**

Für die Konfirmation

Neue Knaben-Konfirmationsanzüge, von den feinsten blauen franz. Serges, Norfolk Styles, gefüttert mit bester Dual. Mohair, Patch Taschen, volle Gürtel, Knickers voll geschnitten und ganz gefüttert, ausgezeichnet geschneidert, alle Gr. von 6 bis 18 J., speziell zu..... $9.95

Schöne Little Junior Ueberröcke, viele Moden zur Auswahl, in Grau, Braun, einfach Blau und den sehr modernen Shepherd Checks, doppelknöpfig, mit Emblem am Arm, durchaus gefüttert, mit Patch-Taschen, Größen für 2½—8-jähr.. **$3.48**

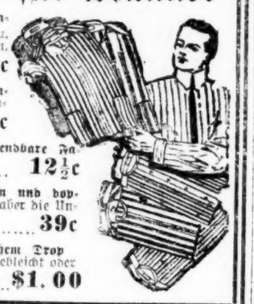
Neue Balmacaan-Ueberröcke für Knaben, schöne Muster, braune Mischungen, einfache Brust, Seitentaschen, ungelegte Cuffs, für 5—11-jährige, zu..... **$5.98**

Bänder für die Konfirmation und Graduation— weiße Bänder werden hier in einer großen Reichhaltigkeit gezeigt — schlichte Taffeta u. Messaline, feine Moire- und Brokat-Entwürfe, in sämmtlichen beliebten Breiten, — spezell, die Yard zu 15c bis zu..... **45c**

Reinseidene fancy bedruckte Dresden Bänder, in einem feinen Sortiment von geblümten Entwürfen, für Haarschleifen und Militärzwecke, bis zu 5 Zoll breit, spezell, die Yard..... **19c**

Schlichte reinseidene Taffeta oder Moire Bänder — in schwarz, weiß, rosa oder in blau, No. 10, — spezell, die Yard..... **15c**

Ausstattungs-Waaren für Männer



Feine Avondale Gesellschaftshemden für Männer, Madras, Pongee od. Atlas gestreifte Entwürfe, alles neue u. beliebte Muster, Kasse Facon, weiche franz. Manschetten, Ocean Perlmutterknöpfe, Größen 14 bis 17, — spezell, zu..... **98c**

Regliger Hemden für Männer, mit weichen, umgelegten französ. Manschetten, von Percale oder Madras gemacht, auch gestreifte Muster, Größen 14 bis 17, spezell, zu..... **59c**

Waschbare Four-in-Hand Halsbinden für Männer, wendbare Facons — echtfarbig, mehrere auch gestreifte Entwürfe, spezell, zu..... **12½c**

Echte berühmte Otis Marke von Balbriggan Unterkleidern und doppelsitzigen Unterhosen, Größen 34 bis 44, — Seconds, aber die Unregelmäßigkeiten sind kaum bemerkbar, regulär 59c— spezieller Preis, zu..... **39c**

Union Suits für Männer, Imperial Marke, mit praktischem Drop Sitz, geschlossener Crotch, Elastic gewobenem Rücken, in gebleicht oder Pearler, Größen 34 bis zu 44, — spezell, für..... **$1.00**

Kayser berühmte seidene Handschuhe

Unser vollständiges Frühjahr-Lager von dieser vielbeliebten Marke von garantirten Handschuhen ist jetzt zur Auswahl vorhanden, in schwarz, weiß und sämmtlichen beliebten Farben, in kurzen oder langen Facons, doppelt garantirte Fingerspitzen — ein Garantie-Ticket mit jedem Paar.

Kayser kurze 2 Clasp seidene Handschuhe, das Paar für 50c, 75c und..... **$1**

Kayser Ellbogen Länge seidene Handschuhe, das Paar für 75c, $1 und..... **$1.50**

Kayser Ellbogen Länge fancy bestickte Handschuhe, Paar, $1.25, $2 und..... **$2.75**

Waschbare Cape-Handschuhe für Damen, 2 Clasp, in Perlmutter, Oyster oder weiß, alle Größen, spez., das Paar..... **$1.25**

Unterzeug

Feine gekämmte baumwollene Union Suits für Damen, mit ausgeschnittenem Hals, ohne Aermeln, Spitzen besetzter Bottom, in regulären und Extra-Größen, — spezell zu Preise von..... **25c**

Leibchen für Damen, mit ausgeschnittenem Hals und ohne Aermel, Schweizer gerippt, voll taped, — Extra-Größen, 8 und 9 — spezell, zu..... **12½c**

Der Osterhase ist hier

Kommt und seht unsere große Candy-Abteilung. — Wir haben einen vollständigen Vorrat von Oster Novitäten und Candies.

Oster-Hasen, zu 50c, 35c, 25c 15c, 10c und..... **5c**

Osterhühner, — zu 15c und zu..... **10c**

Brütende Hennen — zu 10c und..... **8c**

Hennen-Hasen— zu 25c und..... **15c**

Bemalte Vogel-Eier — Stück..... **5c**

Für Samstag

50c Cinthrop — für..... **33c**

25c Cascarettes — für..... **17c**

$1.00 Sicherheits Rasirmesser, fertig zum Gebrauch, für..... **69c**

50c Binex, für..... **33c**

Moderne Halstrachten

Die sämmtlichen neuesten Erzeugnisse für Ostern, Kragen und Stulpen etc., Vestees, Guimps und Frillings, — hübsche Modelle von Rey-Spitzen, Organdy und Georgette Crepe, große Cape Kragen, — auch die Matrosen-Kragen zu 25c, 50c, 75c und aufwärts bis zu..... **$2.25**

Kostete ihm das Leben.

Angeblicher Schürzenjäger im Bundesgebäude niedergeschossen.

Sein Genosse entkommen.

Das Opfer entpuppte sich als Frank Wickersham, auch Harry Harrison genannt. — War erst kürzlich aus dem städt. Arbeitshause entlassen worden.

Nach aufregender Hatz wurde gestern Abend im Bundesgebäude ein angeblicher Schürzenjäger von dem Polizisten Mark Franks niedergeschossen und tötlich verwundet. Das Opfer, das sich als der erst kürzlich aus dem städtischen Arbeitshaus entlassene Frank Wickersham, auch Harry Harrison genannt, entpuppte, starb während der Fahrt nach dem St. Lukashospital in der Polizeiambulanz. Seine Schwester, Frau Wm. Crietz, wohnt Nr. 3216 N. 25. Str., Philadelphia. Ihren Angaben gemäß ist ihr Bruder, der zwei Werbetermine in der Bundesarmee gedient und während seiner Dienstzeit durch die Explosion eines Gewehrlaufs den Mittelfinger der rechten Hand eingebüßt hat, im Juni vorigen Jahres nach Chicago übergesiedelt. Hier wurde er am 16. Februar wegen Diebstahls um $20 gestraft und zu 30 Tagen Arbeitshaus verurteilt. Kläger war der Hausdetektive eines Allerhandladens an der State Straße.

Stürmische Werbung.

Gestern Abend gegen acht Uhr bändelten er und ein Begleiter vor dem Adams Str.-Eingang zum Bundesgebäude mit Frau Virginia Herndon und Frau H. R. Cole, Kellnerinnen im Belle Hotel, Nr. 1608 S. Wabash Ave., an. Als Frau Herndon die Schürzenjäger abblitzen ließ, zog Wickersham angeblich einen Revolver, preßte dessen Lauf ihr gegen die Rippen und sagte in drohendem Tone: „Reden Sie nicht dummes Zeug und kommen Sie mit!" Die Bedrohte wandte sich zur Flucht, begegnete vor dem Edisongebäude dem Polizisten Franks und teilte diesem mit, daß Wickersham sie belästigt und mit einem Revolver bedroht habe.

Franks zog sein Schießeisen und eilte über die Straße. Wickersham und sein Begleiter stoben nach verschiedenen Richtungen auseinander. Der Scherge setzte Wickersham nach. Dieser stolperte zweimal und fiel hin, raffte sich aber beide Male, ehe der Verfolger ihn packen konnte, wieder auf und setzte, nachdem er den Revolver gezogen und den Beamten bedroht hatte, die Flucht fort. Ehe er noch im Eingang zum Bundesgebäude verschwand, hatte Franks einen Schreckschuß abgegeben, der aber die beabsichtigte Wirkung verfehlte. Der Flüchtling stürmte, vom Schergen verfolgt, den Korridor des Bundesgebäudes hinauf und hatte fast die Rotunde erreicht, als Franks dem dort stehenden Bundesmarschallsgehilfen Wilhelm zurief: „Halten Sie den Mann!" Ehe Wilhelm seinen Revolver ziehen konnte, war Wickersham mit seinem Schießeisen in der Hand an ihm vorbeigestürmt. Schon war er in den nach der Dearborn Straße führenden Korridor eingebogen, als Franks drei Schüsse auf ihn abgab. Von zwei Kugeln in den Rücken getroffen, taumelte der Verwundete dem Ausgang zu, wo er zusammenbrach. Sein Revolver fiel die nach der Straße führende Treppe hinunter.

Frau Herndon beteuert, ihres Wissens weder Wickersham noch seinen Begleiter je zuvor gesehen zu haben.

Des Opfers Begleiter hat sich bisher seiner Verhaftung zu entziehen gewußt.

Krieg im Frieden.

Der Franzose Louis Secor, Nr. 1546 S. Wabash Ave., hatte Besuch. Zu vorgerückter Stunde geriet er mit mehreren seiner Gäste über den leidigen Krieg in Streit. Dieser fand seinen blutigen Abschluß mit einer Prügelei, in deren Verlauf Secor und Frau Anna Josua, die ihm den Haushalt führt, von dem Zementarbeiter John J. McKinley vermessert wurden. Die Frau fand Aufnahme im St. Lukashospital, wo sie gestern Nachmittag starb.

McKinley, Secor und ein gewisser Frank Miller, der zur Zeit der Prügelei in einem Nebenzimmer schlief, wurden verhaftet. Secor beteuert, daß McKinley das Gastrecht mißbraucht, sich absprechend über die Alliirten geäußert, ihn schwer gereizt und schließlich tätlich angegriffen habe.

McKinley gibt angeblich zu, Secor und Frau Josua vermessert zu haben, versichert aber, daß beide ohne jegliche Veranlassung über ihn hergefallen seien. Erst nachdem Secor ihn mit einem Schüreisen niedergeschlagen hatte und nun, von Frau Josua tatkräftig unterstützt, auf ihn losdrosch, habe er in Notwehr von einem Messer Gebrauch gemacht.

Gute Aussichten.

Das deutsche Turnen soll in den Schulen Blue Islands eingeführt werden.

Wenn die deutschen Wähler von Blue Island bei der morgigen Wahl ihre Pflicht tun und Dr. R. L. James, den langjährigen Präsidenten des Schulrats von Blue Island, wiedererwählen, dann ist begründete Aussicht dafür vorhanden, daß der deutsche Turnunterricht in den dortigen Schulen eingeführt wird. Dr. James steht der Sache sehr verständnißvoll und freundlich gegenüber, und Vorsitzer Jakob Willig und Schriftwart Leo Grand vom Vorort des Turnbezirks Illinois, die kürzlich eine Unterredung in dieser Angelegenheit mit ihm hatten, sind über die Aussichten, die Dr. James ihnen eröffnete, sehr erfreut. Sie sind zu der nächsten Sitzung des Schulrats eingeladen worden, um der gesammten Behörde die Notwendigkeit der Einführung des deutschen Turnens in den Schulen von Blue Island ausführlich darzulegen.

Auch mit Bürgermeister Jerry Jones von Blue Island hatten die beiden Herren eine Unterredung. Der Vorort beabsichtigt nämlich, sein Bezirksturnfest am 1., 2. und 3. Juli im Calumet Grove bei Blue Island abzuhalten, und am Samstag, dem 1. Juli, einen großen Fackelzug in Blue Island abzuhalten, der sich an der Sängerhalle auflösen wird. In dieser soll der geistige Wettkampf, bestehend aus Gesang, Deklamation und Reden, ausgefochten werden. Bürgermeister Jones ist für den Plan begeistert und wird dessen Ausführung allen nur möglichen Vorschub leisten.

Aus Vereinskreisen.

Der Gegenseitige Unterstützungsverein „Kaiser Friedrich" erwählte die folgenden Beamten: Ex-Präsidentin, Lena Noll; Präsidentin, Margarethe Scholz; Vizepräsident, Frank Kummer; Protokollsekretärin, Minna Trowbridge, 3918 Arthington Str.; Finanzsekretärin, Franziska Ewert; Schatzmeister, Theodor Zimmermann; Führerin, Albertina Groß; Wache, Minna Becker; Verwaltungsrat: Fr. Berent, Hanna Schueßeler und John Groß.

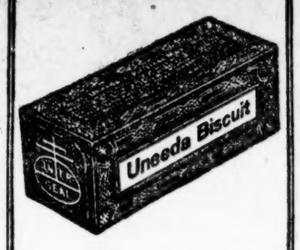
Die Beamten werden am Dienstag Abend in der Logenhalle, 1457 Clybourn Ave., in ihre Aemter eingesetzt. Freunde und Gönner sind dazu eingeladen. Nach der Installirung wird getanzt und Bier mit Imbiß gereicht werden. Wer Aufnahme in den Verein wünscht, wird an dem Abend unentgeltlich aufgenommen. Der Verein versammelt sich jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in Siebens Halle, 1457 Clybourn Ave., Abends 8 Uhr, und nimmt Männer und Frauen im Alter bis zu 50 Jahren auf. Er zahlt wöchentlich $4 Krankengeld bis zur Dauer von 6 Wochen im Jahre und $100 Begräbnißkosten.

Spiele nicht mit Schießgewehr!

Milton Edwards, Nr. 2672 Warren Ave., ein Angestellter der H. Meyers Co., Nr. 402 S. Market Str., spielte dort gestern mit dem Revolver seines Arbeitgebers. Das Ergebniß war, daß die Waffe sich in seiner Hand entlud und die Kugel ihm in den Kopf drang. Der Verunglückte fand Aufnahme im St. Lukashospital. Dort ist er im Laufe des Tages gestorben.

Reichlich spät.

James McCulloch, ein Schotte, ist zwar seit einiger Zeit Friedensrichter in Joliet, aber Bürger der Vereinigten Staaten ist er nicht. Er holte gestern das kleine Versäumniß nach, indem er im Bundesgericht ein Gesuch um seine Einbürgerung einreichte.



In Ihrer Hand halten Sie ein Fünfcentstück.

In des Grocers Hand befindet sich gerade ein feuchtigkeitssicheres Packet **Uneeda Biscuit.** Er reicht Ihnen das Packet — Sie geben ihm die Münze. Ein geringfügiger Geschäftsvorgang?

Nein! Ein bemerkenswerther — denn Sie haben den kleinsten Betrag ausgegeben, welcher ein Packet gute Nahrung kaufen wird; und der Grocer hat Ihnen das nahrhafteste Gebäck verkauft, das aus Mehl hergestellt wird — so rein und knusperig und köstlich, als ob es eben erst aus dem Ofen käme.

NATIONAL BISCUIT COMPANY

Neueste Mode.

(Eigendienst der „Abendpost".)

Ein fescher Rock.

Einfachheit gereicht jedem Kleidungsstück zur Zierde, und dieser aus 3 Bahnen bestehende Rock ist sehr einfach. Die der neuesten Mode entsprechenden Taschen deuten einen seitlichen Rundgürtel an und sind nicht nur praktisch, sondern gereichen dem Rock auch zur Zierde. Ein Gürtel ist auch vorgesehen und der Rock wird vorn an der linken Seite geschlossen.

Für mittlere Größe sind 3¼ Yds. 50 Zoll breiten Materials erforderlich.

Schnittmuster 7728. Größen 24 bis 32 Zoll Brustweite.

Schnittmuster sind unter Angabe der gewünschten Größe und der betreffenden Nummer gegen Einsendung von 10 Cents zu beziehen durch die „Modeabteilung der Abendpost", 223 West Washington Str., Chicago, Ill.

Bedenkliche Maßregel.

Besteuerung von Theater, Fußball und ähnlichem Sport in England.

John Bulls Geldsorgen sind allmählich so groß geworden, daß er sich selbst dort mit dem Gedanken der Besteuerung befreunden muß, wo alle Schichten des englischen Volkstums sich am empfindlichsten betroffen fühlen. Denn Theater, Varietés, Zirkus und Singspielhallen waren dem Durchschnittsengländer bisher ebenso heilig und teuer wie der Sport, vor allem das vergötterte Fußballspiel. Nun sollen auch die Theater und die sportlichen Veranstaltungen besteuert werden, und wenn der „Daily Chronicle" seinem Publikum diese Maßnahme als äußerst empfehlenswert mundgerecht zu machen sucht, so erhellt hieraus mit großer Deutlichkeit, wie arg die Geldklemme ist, in der die englische Kriegsleitung sich befindet.

„Gegen die Besteuerung der Theater, Singspielhallen, Pferderennen, Fußballkämpfe und ähnlicher Vergnügungen," sagt das Londoner Blatt, „ist nichts weiter einzuwenden, als daß man vielleicht hierzu einen neuen Beamtenapparat benötigt, der umständlich und kostspielig ist. Wenn dies vermieden wird, ist die genannte Besteuerung nur zu empfehlen. Denn es unterliegt keinem Zweifel, daß man durch eine derartige Verringerung der Vergnügungen und sportlichen Veranstaltungen viel Geld für dringendere Zwecke sparen würde. Wer heute Theater und Kinos besucht, soll ruhig mehr dafür bezahlen, und wenn er dies nicht will oder kann, darauf verzichten. In beiden Fällen wird Geld gewonnen. Denn nicht nur das für die Vergnügungen ausgegebene Geld kommt in Betracht, sondern man muß auch die Kosten in Erwägung ziehen, die zur Unterhaltung der Veranstaltungen und Unternehmungen erforderlich sind. Wenn die Hälfte der Theater geschlossen würde, könnte man die Kohle für ihre Heizung, den elektrischen Strom für ihre Beleuchtung ersparen und die Arbeitskräfte der Angestellten den Kriegsarbeiten dienstbar machen. In diesen Zeiten, da die überflüssige Ausgabe jedes Schillings ein Verbrechen ist, ist es sündhaft, soviel ins Theater zu laufen und Geld für Kinos auszugeben, das wahrhaftig nötiger gebraucht wird. Darum erscheint es wünschenswert, daß eine Zahl Vergnügungsetablissements, Theater und Klubs durch Besteuerung zum Schließen gezwungen werden und daß man das für Fußball- und Golfwettkämpfe angewandte Geld durch strenge Maßregeln zu ersparen trachtet . . ."

Der „Daily Chronicle" führt eine gewagte Rede. Denn wer England kennt, weiß, daß man dort nicht an Belustigungen und Sportvergnügen tasten darf, ohne von den schwerwiegendsten Gründen geleitet zu sein. Wo sind der Stolz und der Reichtum Albions, wenn man Klubs schließt und den Fußball boykottiert! . . . Hier haben wir ein englisches Barometer, das nicht trügt, und man kann wohl sagen, daß es auf „schlechtes Wetter" steht.

— Stimmt. Herr: Ich habe meine Braut im Automobil kennen gelernt.

Bekannter: Also eine Benzinflamme!

— Inserat aus der Berliner „Butternotzeit." — Ein silbernes, stark vergoldetes Handtäschchen, in dem sich fünf Hundermarkscheine, zwei goldene Ringe, eine Diamantenbrosche mit dem Bild meines verstorbenen Mannes und ½ Pfd. Butter befanden, ist auf dem Wege von dem Buttergeschäft Krause bis zum Hause Kantstraße 111 verloren gegangen. Der Wiederbringer der Butter erhält angemessene, hohe Belohnung.

Leset die „Sonntagpost"!

Telephon: Armitage 2700

MOELLER BROTHERS
MILWAUKEE AVE. and PAULINA ST.

Doppelte Stamps bis 1 Uhr Samstag

2 für 1—Verkauf von Drogen—2 für 1

25c White Pine and Tar	2 für 25c	10c Camphor Ice	2 für 10c
10c Stück von Craddocks blaue Seife	2 für 10c	25c Dr. Graves Zahnpulver — zu	2 für 25c
25c Syrup of Figs	2 für 25c	5c Williams' Rasierseife	2 für 5c
$100 russisches Mineral Oil	2 für $1	$1.00 Bons Rheumatic Remedy, zu	2 für $1
25c Rovals Pillen	2 für 25c	25c Schoenfelds Tee	2 für 25c
25c Pitchers Castoria	2 für 25c	25 Derwins Pillen	2 für 25c
$1.00 reiner norwegischer Lebertran	2 für $1	$1.00 Biß Native Herb Tablets, zu	2 für $1
25c Schachtel Seidlitz Pow.	2 für 25c	25c Chinese Green Drops	2 für 25c
50c Gr. Swisco Hair Tonic	2 für 50c	25c feine Zahnbürsten	2 für 25c
$1.00 Saxeh Prescription für Frauen— für	2 für $1	25c Eier-Shampoo	2 für 25c
15c lammwoll. Powder Puff	2 für 15c	75c Flasche reines italienisches Oliven Oel	2 für 75c
25c Hinkles Pillen	2 für 25c	$1 Mitchells Sarsaparilla	2 für $1
25c Hills Cascara Quinine, für	2 für 25c	50c Größe von Bordens Malted Milk	2 für 50c
25c Mitchells Pudding Oil	2 für 25c		
25c Pain Expeller	2 für 25c		
25c Natures Remedy Tablets— zu	2 für 25c		
25c Glicerine Suppositories	2 für 25c		
25c Fl. reines Bay Rum	2 für 25c		
10c Queen Talcum Powder große Büchse	2 für 10c		
25c La Vie Face Powder	2 für 25c		
$1.00 Wine of God Liver Oil— zu	2 für $1		
25c Mitchells Stomach Drops — zu	2 für 25c		
25c frisches Citrate of Magnesia	2 für 25c		
5c Flasche Harlem Oil	2 für 5c		
25c volles Pint Dickons-Witch Hazel	2 für 25c		

Dr. CROWN,
Augen-Spezialist

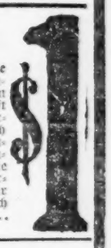
Augen-Komfort mit jedem Paar Augengläser, das wir Euch anpassen.

Goldene Gläser—Vollständig, Gestell für 15 Jahre garantirt, Spezell..... **$1.95**

Erster Linsen — In eurem Rahmen eingepaßt, Paar..... **90c**

Untersuchungen und Adjustirungen frei. | Linsen im ersten Jahr frei umgetauscht.

Korsets für Ostern



Euer Korset ist die Grundlage für Euer Osternkostüm. — Unsere Korsets sitzen richtig, sehen korrekt aus, sind dauerhaft und komfortabel. Unsere erfahrene Korsetiere wird Euch gerne die Sorte Korset auspassen, wie sie durch Eure Statur vorgeschrieben wird. Die sämmtlichen besten und zuverlässigsten Fabrikate. — Wir haben ein Korset für Euch zu.....

Fleisch

Kleine frische Callie Schinken, fein zum Braten, Pfd.	13½c	U. S. Mail Seife — Mit einem Pfund Kaffee zu 25c oder mehr— zu	10 Stücke für 33c
Short Leg of Veal oder Kidney Roast, Pfd.	17½c	Teerseife—Fairbanks Glycerine Teerseife, Stück	4c
Veal Schulter — zum Braten — Pfund	14½c	White Leinen oder Old Country Seife, — 10 Stücke für	35c
Prime Chuck Roast— Speziell, Pfd.	15c	Peaberry Kaffee—Feiner Trank, spez., Pfd.	15½c
Frisches Hamburger Steak— Pfund	13½c	Grassamen — Lindens Park Marke, Pfund	10c
Geräucherte Callie Schinken, spez., Pfd.	13¾c	Gemüse- od. Blumensamen, spez., Dutz. Packete	7½c
Oscar Mayers Edelweiß Marke Schinken, Pf.	19¾c	Salz — 10 Pfund feine Säcke— per Stück	7½c
Swifts Brisket Speck, Pfd.	19¾c	Ginger Snaps—Frisch und knusperig, Pfd.	4½c
		Rosa Alaska Lachs — Speziell, hohe Büchse	8½c
		Butter—Moellers allerbeste, — Pfd.	38c

Feinster granulirter Zucker, 10 Pfund für 65c

Apfel — Greenings od. Baldwins, Essen od. Kochen, 10 Pfund..... **25c**

Jersey Macaroni od. Spaghetti, regul. 10c Packete, 3 für..... **19c**

Michigan Peaches für den Tafelgebrauch verpackt, 3 Pfd. Büchse..... **9½c**

Lima Bohnen — Plymouth Rock Marke, stets 12c die Büchse, zu..... **8½c**

Sniders Pork & Beans 2 Pfd. Büchse, 11c; per Pfund- Büchse zu..... **7½c**

Good Luck Butterine, Zeltes Pfd. spezl..... **18c**

Old Monogram Whiskod. Gal. Kognak-Brandy, 3 Star, rect. 83 P. Gall., zu..... **1.92**

Feiner Doppel Getreide Kümmel, Qt. Flasche..**54c**

Old Sunny Brook, Old Mc Brayer Whiskey, bottled in Bond od Bourbon— Spez. Fla.... **69c**

Dieser Koupon u. 48c gut für eine drahtumfl. Flasche Kalifornia Kognak Brandy.

Feines Backbier, Kiste, 2 Dtz. **75c**

Wiener Erp. od. Gulmbacher, spez., Kiste, 2 Dtz. **90c**

Tafelbier, ½-Kiste, 2 Dtz. **65c**

Sonntag, den 16. April, 8.15 Abends,
— im —
Auditorium

Riesen-Protest
— und —
Friedens-Versammlung
veranstaltet von der
American Truth Society

Ansprachen von:

Herrn Jeremiah O'Leary von New York;
Herrn Pastor Dr. Berkemeyer, New York.
Herrn Patrick H. O'Donnell, Chicago.

Musik von Prof. Ballmann's Orchester.

Wünschen Sie Krieg?

Wenn nicht, dann sollten Sie dieser Versammlung beiwohnen und der Administration zeigen, daß Sie gegen den Krieg sind.

Logen $15. Alle Sitze im unteren Haus 50c. Balkon und Gallerie 25c Eintrittskarten zu haben bei der American Truth Society, 414 Ashland Block, im Kaiserhof-Hotel und im Auditorium.

Bekanntmachung.

Die Deutsche und Oesterreich-Ungarische Hilfsgesellschaft gibt bekannt, daß wegen der umfangreichen Aufrechnungsarbeiten für die Kirmes die übliche Liste der beim Schatzmeister eingegangenen Gelder erst am Freitag, den 21. April, veröffentlicht werden kann.

JULIUS GOLDZIER, Sekretär.

NORTH AVENUE STATE BANK
NORTH AVE. & LARRABEE ST.
CHICAGO

3% auf Ersparnisse 3%

Gelder, vor oder am 10. eines jeden Monats hinterlegt, ziehen Zinsen vom ersten desselben Monats.

Sicherheits-Gewölbe

Beamte:
Landon Cabell Rose, Präsident.
John T. Emery, Vizepräsident.
Charles E. Schick, Vizepräsident.
Otto G. Noehling, Kassirer.
Clarence E. Stimming, Hilfskass.
Victor H. Thiele, Hilfskass.

Offen Samstags Abends von 6 bis 9.

6in.londdfr*

Warum ist
OSCAR F. MAYER & BROS.
Wurst überall bevorzugt?
Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit aus dem besten Material hergestellt wird. Befragt Euren Lieferanten hierüber.
20gLmfrsmo*

Foreman Bros. Banking Co.

S.-W.-Ecke LaSalle u. Washington Str.

Check-Kontos erwünscht.

3% Zinsen bezahlt auf Spareinlagen

Grundeigentumsdarlehen
auf verbessertes Chicago Grundeigentum zu den niedrigsten Raten geliehen.

Allgemeines Bankgeschäft

Kapital u. Ueberschuß $1,500,000

jan14frsonmt*

American Telephone & Telegraph Company

Eine Dividende von zwei Dollars pro Aktie wird ausbezahlt am Samstag, 15. April 1916, an Aktienbesitzer, die am Geschäftsschluß am Freitag, den 31. März 1916, eingetragen sind.

G. D. Milne, Schatzmeister.

mg24,31ab7,14

Kriegs-Anleihe
Deutsche, österreichische und ungarische
5%, 5½%, 6%,
zum Tageskurs.
— Geldsendungen —
unter meiner Garantie.
Schiffskarten, Erbschaftssachen
K. W. Kempf
Seit 1892: 120 N. LaSalle Str.
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.
Deutsche Sparbank — Seit 24 Jahren im Geschäft
Wab.laf*

Billigste Quelle
für
Staats- und Kriegsanleihen

Geldsendungen
Geldsendungen
heute wie immer billig.
unter vollster Garantie.
Kommt und überzeugt Euch. — Schreibt oder sprecht vor.
STATE COMMERCIAL & SAVINGS BANK
Unter Staatsaufsicht.
1935 Milwaukee Ave.
Telephon: Humboldt 46.

Geldsendungen
nach allen Orten Deutschlands und Oesterreich-Ungarns,
sowie nach allen Gefangenenlagern in kleinen oder großen Beträgen an Angehörige oder Banken für einfache Depositen oder Zeichnungen für
Kriegsanleihen
Schicken Sie Ihr Geld jetzt, so lange der Geldkurs niedrig ist.
Wegen weiterer Auskunft sprechen Sie vor am Tage oder Abends bei
ASCHKAR & CO.,
— im Geschäft seit 1900 —
755 W. North Avenue,
Ecke Halsted Str., eine Treppe hoch.
Offen von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.
apr2

Leidet nicht länger

und werdet mißgestimmt, ärgerlich, nervös und niedergeschlagen. Diese Zustände deuten gewöhnlich auf ein gestörtes Verdauungssystem, das wenn vernachlässigt schwer zu heilen sein mag. Vertreibt das störende Element und setzt Eure Verdauungsorgane in guten Zustand durch das Einnehmen von

BEECHAM'S PILLS

Sie regen die Leber milde an, wirken auf die Gedärme, stärken den Magen — reinigen das Blut und reguliren das System. Diese Vorteile zeigen sich besonders bei Frauen zur Zeit wenn die Natur spezielle Anforderungen an ihre Lebenskraft stellt. Sie wirkt prompt und sicher.

Das nächste Mal, wenn Ihr niedergedrückt und mißmutig seid, nehmt Beecham's Pillen. Ihre sichere, milde, gründliche Wirkung bringt

Schnelle Linderung.

Anweisungen von speziellem Werte für Frauen mit jeder Schachtel
Zum Verkauf in Apotheken der ganzen Welt. In Schachteln, 10c, 25c

In eigener Sache.

Der frühere Bundessenator Lorimer hat jetzt das Wort in seinem Prozeß.

„Kein unehrlicher Dollar."

Der Angeklagte stellt in Abrede, seine Bank geplündert zu haben, um seinen und Mundays Unternehmungen auf die Beine zu helfen.

In seinem Kampfe um Freiheit und Ehre ergriff gestern Nachmittag der der Verschwörung und des Mißbrauchs von Bankgeldern angeklagte ehemalige Bundessenator und Präsident der La Salle Str. Trust & Savings Bank William Lorimer vor Richter Dever und Geschworenen das Wort in eigener Sache. Der Senator, der während der langen Dauer dieses Prozesses nichts von seiner Ruhe und Würde verloren hat, wußte diese beiden Eigenschaften auch auf dem Zeugenstand zu bewahren. In ruhiger, sachlicher Weise schilderte er den Geschworenen die Geschichte seines Lebens, und nur dann, wenn er von den Angriffen eines gewissen Teiles der Presse auf ihn und seine Familie redete, war ein bewegter Unterton in seinen Ausführungen zu bemerken.

Ankunft in Amerika starb, so mußte der junge Lorimer dessen Stelle als Ernährer der Familie einnehmen und wurde, anstatt die Schulbänke zu drücken, Zeitungsjunge und Stiefelputzer. Später schloß er Freundschaft mit Michael („Hinky Dink") Kenna und erhielt durch ihn eine Stelle als Arbeiter auf den Viehhöfen. Als er 20 Jahre alt war, so sagte der Angeklagte, wurde er Straßenbahnschaffner, dann wandte er sich der Politik zu und wurde zum Amte eines Konstablers erwählt, fing auch gleichzeitig an, sich für den Grundeigentumsmarkt zu interessiren. Dann habe er eine Ernennung als Beamter des Wasseramtes erhalten, und im Jahre 1894 sei er zum ersten Male in den Kongreß gewählt und in den Jahren 1896, 1898, 1902, 1904, 1906 und 1908 wiedererwählt worden.

Nach der in ruhiger Weise vorgetragenen Geschichte seines Lebens kam der frühere Senator auf die Geschichte der La Salle Str.-Bank und deren Gründung zu sprechen, die eine Idee ihres bereits zu Zuchthausstrafe verurteilten Vizepräsidenten Charles B. Munday gewesen sei. Dieser sei es gewesen, der ihn zum Eintritt in die Bank überredet habe, und er selbst habe nie nach Anderem gestrebt, als Mitglied des Verwaltungsrates der Bank zu werden. Auf Lorimers Veranlassung sei Munday, von dessen geschäftlichen Fähigkeiten der Zeuge eine

Der frühere Senator Wm. Lorimer.

Er tritt zur Zeit in eigener Sache als Zeuge im Kriminalgericht auf.

Aus den Zeugenaussagen und vorgelegten Bankbüchern ist zu ersehen, daß die La Salle Str. Bank für die Privatunternehmungen Mundays und des Angeklagten selbst Darlehen im Betrage von $2,500,000 gemacht und verloren hatte. In seinen Aussagen bestreitet Lorimer, auch nur einen Dollar seiner Bank derartig angelegt zu haben, während die Bücher der Bank Aufschluß darüber geben, daß Lorimer, oder wenigstens Unternehmungen, an denen er interessirt war, ungefähr $1,000,000 von der Bank erhielten und zum Pfande dafür „Sicherheiten" hinterlegten, die ihren eigenen Namen Lügen straften.

Lorimer bezeugte, daß er es war, der die Beamten der Bank in Vorschlag brachte, und daß sie auch alle die ihnen von ihm bestimmten Aemter erhielten. Er habe sich, nachdem die Bank organisirt war, während ihres ersten Lebensjahres nicht viel um ihre Geschäfte kümmern können, da er selbst so sehr mit dem Kampfe um seinen Sitz im Senat beschäftigt war, daß er für andere Geschäfte wenig Zeit übrig hatte. Nur einigen Versammlungen des Verwaltungsrates der Bank will er beigewohnt haben, aber es waren gerade diese Sitzungen, in denen die Anzapfungen der Bank seitens der Unternehmungen Lorimers und Mundays gutgeheißen wurden.

Lorimers Laufbahn.

Lorimer schilderte auf Befragen seines Verteidigers Albert Fink in sachlicher Weise den Geschworenen seinen Lebenslauf. Er sagte, daß er vor 54 Jahren in Manchester, England, als Sohn eines presbyterianischen Predigers geboren wurde und im Jahre 1870 mit seinen Eltern nach Chicago kam. Da sein Vater gleich nach seiner großen Meinung gehabt, zum geschäftsführenden Vizepräsidenten der Bank ernannt worden. Lorimer gab aber zu, daß er von den „Unregelmäßigkeiten" Mundays gewußt habe, ehe die Tore der Bank geschlossen wurden.

Die Zeitungsangriffe.

Aber nicht diese „Unregelmäßigkeiten" allein seien für den Untergang der Bank verantwortlich gewesen, sagte Lorimer weiterhin aus, sondern die gehässigen Angriffe der Zeitungen hätten dem Unternehmen den Todesstoß versetzt. Das sei am klarsten bei der Gründung der Bank zu ersehen gewesen; denn gerade zu dieser Zeit seien in einer Zeitung die berühmten Enthüllungen von Charles White erschienen, der behauptete, $4000 dafür erhalten zu haben, daß er seine Stimme für Lorimer als Bundessenator abgab. Die Eintragungen für Anteilscheine des neuen Unternehmens waren nach Lorimers Angabe überzeichnet, aber von dem Augenblicke an, als die Geschichte Whites in den Zeitungen erschien, hätte die Zurückziehung von Unterschriften für die Aktien der La Salle Str.-Bank begonnen. Die Verfolgung seiner Person seitens der Presse habe vom Eröffnungstage der Bank bis zu ihrem Schlusse nicht nachgelassen, sagte Lorimer, und sie daure heute noch fort.

Die Aussagen, die der ehemalige Präsident der Ersten National Bank, James B. Forgan, der jetzt noch Leiter des „Clearinghouse" ist, als Zeuge machte, bezeichnete Lorimer direkt als unwahr. Er sagte, daß Forgan sich rundweg geweigert habe, die Aufnahme der La Salle Str. Trust & Savings Bank in den Verband des „Clearinghouse" zu unterstützen.

Er bleibt dabei.

Trotz der äußerlich freundschaftlichen Beziehungen, die der Angeklagte zu den Häuptern der Chicagoer Großbanken zu unterhalten pflegte, schreibt er den Untergang seiner Bank Niemand anderem zu, als eben jenen Bänkern. Sein Verteidiger Fink frug ihn heute Morgen, wem oder welchen Einfluß er den Untergang der La Salle Str.-Bank zuschreibe, worauf Lorimer mit fester Stimme erwiderte:

„Der Wühlerei der Chicagoer Großbanken, die sich bemühten, ein Unternehmen, das Aussicht auf Erfolg hatte, an die Wand zu drücken."

Als Beispiel dafür, wie die Banken gegen die La Salle Str.-Bank vorgegangen sind, führte Lorimer an, daß sein Unternehmen in seinen Büchern den Namen des Kapitalisten Jacob Kesner geführt hätte, von dem bei der La Salle Str.-Bank ein Schuldschein über $30,000 hinterlegt war. Als nun die Bank den Antrag stellte, in den Clearinghose-Verband aufgenommen zu werden, da habe Forgan, damals Präsident der Ersten National Bank, diesen Schuldschein als „nicht wünschenswert" bezeichnet und ihn beanstandet. Hierauf sei Kesner der Kredit gekündigt worden, worauf dieser wiederum seine Geschäfte mit der La Salle Str.-Bank abgebrochen habe und zur Continental & Commercial Bank gegangen sei, die ihm auch nur auf Schuldscheine hin, $30,000 lieh, womit er seine Schuld bei der LaSalle Str.-Bank zahlte. Als die Verhandlungen über die Zulassung der La Salle Str.-Bank schwebten, führte Lorimer weiter aus, sei er auch zu Chas. B. Dawes gegangen und habe ihn gebeten, die Verhältnisse der La Salle Str.-Bank zu prüfen. Obgleich Dawes, wie Lorimer sagte, ihm politisch feindlich gegenüberstand, so habe er doch nach der Prüfung zu ihm gesagt: „Nach Prüfung der Aufstellung muß ich sagen, daß keine Bank in Chicago sicherer ist, wie die Ihrige." Lorimer will dann Dawes darum angegangen sein, daß seine Bank für die La Salle Str.-Bank klarire, aber davon hätte Dawes nichts wissen wollen. Dieselbe Erfahrung will der Angeklagte mit Edward Tilden, dem Präsidenten der Fort Dearborn Bank, gemacht haben, u. zu Munday soll sogar John Lynch, der Präsident der Bank of the Republic, gesagt haben: „Es ist eine Schande, daß Euch so viele Knüppel in den Weg gelegt werden." Im Gegensatz zu Forgans Aussagen, daß die La Salle Str.-Bank förmliche Aufnahme in die „Clearinghouse Association" gesucht habe, bezeugte Lorimer, daß dem nicht so sei, seine Bank habe nach den Abweisungen, die sie privat von Forgan erfahren hätte, erst gar nicht mehr einen solchen Antrag gestellt.

Hatte nichts einzuwenden.

Verteidiger Fink frug den Angeklagten auch, ob er aus der Bank persönlich Gelder gezogen habe, worauf Lorimer erwiderte, daß er das nicht getan, weil er seit der Whiteschen Enthüllungen in seiner Eigenschaft als Präsident der Bank diese nicht in Schwierigkeiten bringen wollte. Wohl hätten seine Söhne William und Leonard in seinem Namen Geld von der Bank gezogen und seinen Namen gezeichnet, Munday habe dasselbe getan, und obschon das nicht mit seinem Wissen geschehen sei, habe er doch nichts dagegen einzuwenden gehabt, da er wußte, daß mit seiner Namensunterschrift kein Mißbrauch getrieben würde. Zum Beweis dafür wurde den Geschworenen ein ansehnliches Packet eingelöster Checks als Beweismaterial vorgelegt. Der Angeklagte erzählte alsdann von seinem politischen Kampfe in Washington, für den er Geld gebraucht habe. Munday sei damals zu ihm gekommen und habe ihm vorgeschlagen, Lorimer solle Wechsel ausstellen, und Munday würde sie zum Diskonto bei Banken im südlichen Teil des Staates unterbringen. Um zu beweisen, daß die meisten Transaktionen der La Salle Str.-Bank ohne sein Wissen ausgeführt wurden, legte der angeklagte Senator Beweise dafür vor, daß er fast ein ganzes Jahr nach seiner Ausstoßung aus dem Senate im Interesse der Lorimer Lumber Co. auf Reisen war.

— Feldgraue Fragen. — „Warum tragen die Militärmusiker keine Feuerwaffen?" — Antwort: Weil es heißt: Spiele nicht mit Schießgewehr.

Beine wurden Ein wunder Ausschlag

Brach in kleinen Pusteln aus, juckte so arg, daß er nicht schlafen konnte. Brannte arg. In 10 Tagen

Geheilt durch Cuticura Seife und Salbe

„Ich hatte eine Art von Jucken an meinem Beine und zuerst brachen kleine Pusteln aus. Die Haut war entzündet und schmerzhaft und auch rotb und zuletzt wurden die Pusteln ein wunder Ausschlag, dauerte sechs Wochen an und ich nicht schlafen konnte und ich konnte meine Beine nicht kratzen, weil sie so arg brannten. Das Uebel dauert sechs Wochen an und ich konnte meine Arbeit nicht verrichten wie ich hätte thun sollen.

„Ich sah eine Anzeige für Cuticura Soap and Ointment und erlangte eine freie Probe und wandte sie nach den Anweisungen an und es gab mir Erleichterung, sodaß ich mehr kaufte und in zehn Tagen war ich geheilt." (Gezeichnet) Miss Gager, Wempalla, Kansas, den 7. Juli, 1915.

Probe frei durch Post

Mit 32-p. Skin Book auf Verlangen. Man sende Postkarte **"Cuticura, Dept. T, Boston."** In der ganzen Welt verkauft.

THE Continental CLOTHING HOUSE

Laden offen heute n. morgen Abend und jeden Abend bis zu Ostern.

Ecke Milwaukee Ave. und Ashland Ave.

Größter Uptown Kleider- und Schuh-Laden

Laden offen heute n. morgen Abend und jeden Abend nächster Woche bis Ostern.

Wartet nicht bis zur letzten Minute! Kauft Euren Oster-Anzug morgen.

Wir pressen und repa i ren Eure Kleider während eines ganzen Jahres kostenfrei.

Alles was Ihr zu tun habt, ist, morgen in den Laden von **The Continental** hereinzukommen und einen der elegantesten Oster-Anzüge anzuprobiren, den Ihr je getragen habt. Tausende von Anzügen und eine große Anzahl von verschiedenen Moden — von den hübschen neuen Norfolks bis zu den konservativeren Effekten — blaue, graue, grüne, braune, gestreifte und karrirte. Natürlich könnt Ihr sicher sein, daß Ihr in jeder Hinsicht zufriedengestellt werdet — in Bezug auf Mode, Qualität, Dauerhaftigkeit und Preis — **besonders** bezüglich des Preises; sogar zu $18 bis $20 könnt Ihr nirgend anderswo diese Continental Special Anzüge vorfinden zu.....

$15

Hunderte von anderen prachtvollen Anzug-Werten zu $10, $12.50, $18, $20, $22.50, $25 und aufwärts

Leichte Ueberzieher für Ostern

Hübsche neue Facons in „Rain ob. Shine" Stoffen; gerade das Richtige für die Bequemlichkeit an diesen kühlen Morgen und Abenden; wirklich ausgezeichnete Frühjahrs-Ueberzieher zu nur..... **$15**

Andere von $10 bis zu $25.

Gewiß, Ihr braucht einen neuen Hut

Ganz gleich, ob ein steifer oder ein weicher Hut ist, welchen Ihr Euch wünscht, Ihr findet hier Chicago's beste Werte in allen neuesten Farben und Formen spezielle diesen Verkauf zu nur..... **$2**

Stetsons, $3.50 bis $5.

Knaben-Anzüge

Ganz gleich, ob für die Konfirmation oder für den Oster-Sonntag, Ihr findet hier die besten blauen Worsted Anzug-Werte für Knaben in ganz Chicago — speziell für nur..... **$4.95**

Andere von $2.95 bis zu $12.50.

Uhr frei! Mit jedem Knaben-Konfirmations-Anzug zu $4.95 oder darüber.

Weibliche Unnatur.

Eine Frau, die nicht ein bischen neugierig ist.

Streit im Hause Schmitt.

Hermann soll Bruders Anteil am Blue Island Geschäft kaufen. — Erbten den guten Willen und die Schulden. — $5000 gegen Stadt zugesprochen.

In dem Prozeß, der von der Witwe des in Battle Creek in einer Heilanstalt als hoher Siebziger verstorbenen Eisenindustriellen Robert S. Greenlee auf Grund eines zufällig in einem Katalog gefundenen „Testaments" angestrengt wurde, offenbarte heute in ihrer Vernehmung Frau James E. Talbot, Mutter der Klägerin, eine bei der holden Weiblichkeit seltene Tugend, Mangel jeglicher Neugier. Als der alte Herr nämlich acht Tage nach der Weigerung der Wittib Helen Gillespie, einen Heiratsvertrag zu unterzeichnen, nach Milwaukee gekommen war und mit Frau Helen in einem der Salons des Hotel Pfister nochmals den Vertrag besprach, schließlich — der Notar war des Wartens müde schon fortgegangen — seine Zukünftige veranlaßte, zu unterzeichnen, da war deren Mutter nicht einmal so neugierig, zu fragen, wann denn die Hochzeit sei. Greenlee hatte angeblich seiner Brau schließlich rund heraus erklärt, daß er sie nicht heiraten werde, wenn sie den Vertrag, durch den sie mit dem eleganten Wohnhaus an der Buena Ave. und mit $50,000 abgefunden wurde, nicht unterzeichne. Sein Sohn aus erster Ehe, Ralph, war dann auch nach Milwaukee gekommen, um bei der Trauung zugegen zu sein, ein Geistlicher soll auch schon bestellt worden sein, aber erst zwei Monate später fand, infolge von Reibungen über jenen Vertrag, die Hochzeit wirklich statt. Frau Talbot bestritt entschieden jede Kenntniß von den Reibungen, und lächelnd hörte ihre Tochter ihren Aussagen zu, während die Kinder aus der ersten Ehe Greenlees ihr spöttische Blicke zuwarfen.

Erbte die Schulden.

Theodor Barron, welcher im Betrieb der Herberge, 519 Nord Dearborn Avenue, alt geworden und am 24. Juni 1914 vereinsamt gestorben war, hatte seinen alten Freund George E. Dunlop als Verwalter und Erben seines Nachlasses eingesetzt; des letzteren Hauptbestandteil war ein Wirtschafts- und Ladengebäude in einem der Vororte nordwestlich von Chicago. George W. Barron, Bruder, Marie McHarrie, Schwester, und mehrere Neffen und Nichten des Verstorbenen fochten das Testament als angeblich erschlichen an, der Prozeß, der heute vor Kreisrichter Windes im Gange ist, wird sich aber anscheinend zu einer reinen Formsache und Ehrenrettung für Dunlop entwickeln, denn die einst auf $40,000 bewertete Liegenschaft ist infolge der Einführung von örtlicher Prohibition in dem Vorort auf $18,000 gesunken, noch unter den Betrag der Hypothekenschuld. Dunlop hat tatsächlich nichts geerbt, als den guten Willen des Verstorbenen und die Verpflichtung, aus dem Nachlaß dessen Gläubiger zu bezahlen und sich mit Barrons Verwandten im Gericht herumschlagen zu müssen.

Durch städtische Mißwirtschaft getötet.

Der Witwe, Henriette, des im Februar 1915 an Verletzungen gestorbenen Fuhrmanns Alfred Weiß sprachen Geschworene in Richter Morans Abteilung heute $5000 Schadenersatz gegen die Stadt zu. Ein Rad von Weiß' Fuhrwerk war an der Larrabee Str., nahe Crosby, in ein tiefes Loch im Straßenpflaster geraten, er war herab- und unter die Räder geschleudert und überfahren worden. Zwei Tage später war er tot.

Das Kaufanerbieten.

Als Karl H. Schmitt, der mit seinem Bruder Hermann unter dem Namen Schmitt Brothers in Blue Island einen großen Allerhandladen betreibt, vor einer schweren Operation stand, übertrug er seinen Geschäftsanteil an seine Gattin, Bertha. Kurz darauf soll Hermann ihr mündlich und später beiden Eheleuten auch schriftlich ein Kaufanerbieten für ihren Anteil gemacht haben. Sie nahmen es an, Hermann soll aber zurückgetreten sein, und ist jetzt von dem Ehepaar im Superiorgericht auf Ausführung des Kaufabschlusses verklagt worden.

Anscheinend Selbstmord.

Leiche einer etwa 35 Jahre alten Frau aus Parkteich gezogen.

Aus dem Teiche des Humboldt Park wurde heute die Leiche einer etwa 35jährigen brünetten Frau gezogen, deren Persönlichkeit bisher nicht festgestellt werden konnte. Die Tote, die 5 Fuß 6 Zoll groß war und 140 Pfund wog, war mit einem schwarzen Kleide bekleidet und trug einen weißen Hut. Sie muß seit etwa drei Wochen im Wasser gelegen haben. Die Leiche wurde nach dem Bestattungsgeschäft Nr. 2709 W. North Avenue gebracht, wo sie ihrer Identifizirung harrt. Die Polizei glaubt, daß Selbstmord vorliegt.

In den Fluß gestürzt.

Pferd und Wagen versinken, Lenker rettet sich durch kühnen Sprung.

Der 19jährige Walter Hendrickson, Nr. 2849 Sheffield Ave., ein Angestellter der Kolonialwaarenhandlung von Clausen & Carsten, Nr. 2943 Lincoln Ave., war heute Morgen gegen 9 Uhr im Begriff, mit seinem Wagen über die Fullerton Ave.-Brücke zu fahren, als diese aufgedreht wurde. Der Wagen rollte rückwärts, riß das Pferd, das verzweifelte Anstrengungen machte, vorwärts zu kommen, mit sich und stürzte in den Fluß. Hendrickson rettete sich durch einen kühnen Sprung und klammerte sich an einem Brückenpfeiler fest. Der Wagen und das Pferd versanken in der Flut.

Abgeblitzt.

Die Gebrüder Kramer und Genossen müssen im Zuchthaus bleiben.

Richter Barrett wies heute Vormittag das Gesuch des Verteidigers Alexander Heyman auf Gewährung eines neuen Prozesses für Charles und Harry Kramer, Alex Brody und Benjamin Fein, die wegen Beraubung der Washington Park National Bank zu Zuchthausstrafen von einem Jahre bis zu Lebenszeit verurteilt wurden, ab. Wie gestern berichtet, behauptete der Verteidiger der Angeklagten, daß seitens der Polizei und Staatsanwaltschaft wider besseres Wissen ein Zeuge, der berüchtigte „Peierman", der die Bankräuber auf die Gelegenheit zur Beraubung der Bank aufmerksam gemacht haben soll, absichtlich nicht zur Vernehmung gebracht worden sei.

Laderampe geriet in Brand.

Der Nachtwächter Woldemar Endroski bemerkte heute, daß die Laderampe des Lagerhauses der Linseed Oil Co., Nr. 2209 Lumber Str., in Brand geraten war. Er benachrichtigte die Feuerwehr, die das Feuer löschte, ehe es nennenswerten Schaden verursacht hatte. Wie der Brand entstanden war, konnte bisher nicht festgestellt werden.

Eröffnet ein Anschreibe-Konto—Nachzufragen in der Kreditoffice, 4. Floor.

HILLMAN'S

"A STORE FOR EVERYBODY"
STATE AND WASHINGTON STS.

Die Feenkönigin schwang ihren Zauberstab, und Cinderellas Wunderhut war erschaffen

Cinderella

Der Zauberstab der Feenkönigin hat Wunder für Cinderella gewirkt—genau wie hier—und ach, welch' hübscher Hut erblühen auf Cinderellas lockigem Haar! Wunderbar! Und Ihr selbstverständlich auch. Und so ist Frühjahr ein Wunder, und so ist jedes weitere Saison ein Wunder; und ebenso ist jedes wachsende Grasblatt ein Wunder.

Während aber keine hohe Priesterin der Zauberkunst etwas mit diesen schönen Hüten zu tun hatte, und während keine wirkliche Feenkönigin ihnen Facon und Form verlieh, so sind sie doch so süß und lieblich im Aussehen, daß es fast erscheint, als wenn sie von einem höheren Wesen inspirirt wären—erzeugt durch eine einfache Bewegung des Zauberstocks.

$2 **Von größtem Interesse ist eine Auslage für den Palm-Sonntag von ganz weißen Konfirmationshüten: aus Hanf Stroh gemacht, für Mädchen von 6—18 Jahre auch eine wundervolle Auslage von Cinderella-Hüten in jeder beliebten Farbe und Facon.**

Dritter Floor

Cinderella Hüte sind von Hanf, Stroh, Leghorns und Panamas, mit Straußen Bands, import. Blumen, Seide- und Samt-bandStreamers garnirt.

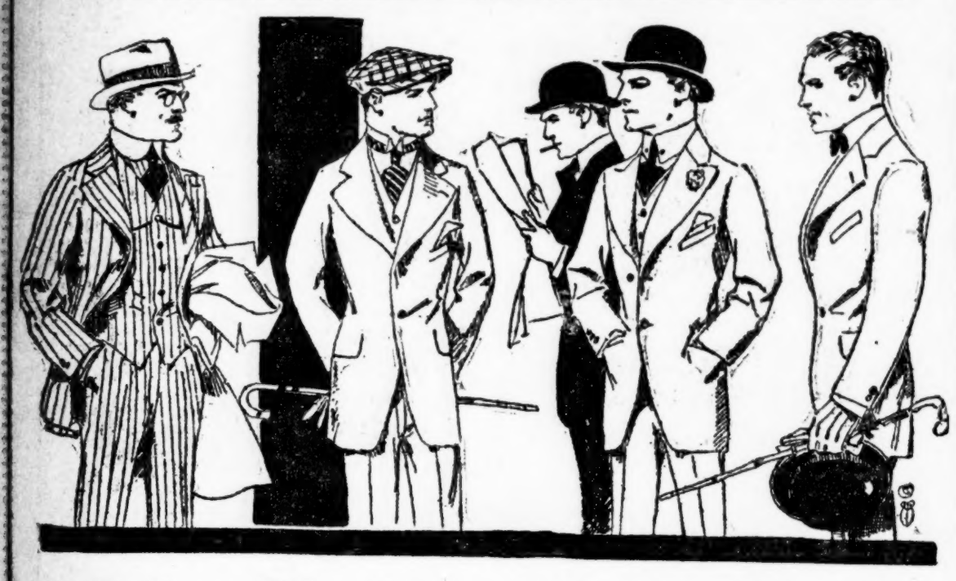
HATS TRIMMED FREE

Garnirte Dreß-Hüte für Mädchen u. Kinder

Eine prachtvolle Sammlung von allen denkbaren Farben und Facons, sowohl f. die lieben kleinen, wie Schul- u. College-Mädchen. Sie kommen in den schlichten Pole Bonnets, Mushroom Effekten u. vielen anderen Facons, die ebenso hübsch u. kunstgerecht garnirt sind, 6.95, herunter zu **2.95**

Eine Oster-Ausstellung

von Frühjahrs-Trachten für Männer und junge Männer wird Euch morgen in Benson & Rixon's Laden geboten, wie sie nirgends anderwärts in Chicago zu finden ist. Wir stellen Euch zufrieden und sparen Euch Geld bei irgend einem Einkauf.



Oster-Anzüge und mit Seide gefütterte Ueberröcke

Ausgezeichnete Werte in den populären Frühjahrs-Moden und Mustern — garantirt reinwollene Stoffe und echte Farben — handgeschneiderte Kleidungsstücke von höchster Eleganz, in extremen Modellen für die jungen Männer und mehr konservativen Moden für die älteren Männer. Anzüge und und Ueberröcke in allen Größen, für Korpulente, Schlanke, Kurze und Reguläre. Das vollständigste Lager und die größten Werte, die Euch offerirt werden können, zu

$15, $17.50, $20

Vergeßt nicht nach unseren berühmten Zwei Paar Hosen Anzügen" zu $17.00 und $21.00 zu fragen. Großartige Werte.

Der Rixon-Hut

Ein Hut von außergewöhnlicher Qualität. In allen neuen Osterfarben und schwarz; in den beliebtesten Fassons für das Frühjahr. Ein wirklicher $3 Hut zum Verkauf für **$2.00**

Oster-Männerschuhe

Der Benson & Rixon „Leader"; garantirte Schuhe, lohfarb. u. schwarz, mit echt. O'Sullivan Gummi-Absätzen; — Schuhe mit $5 wert Dauerhaftigkeit, hier für..... **$3.50**

Unsere Kleider sind von erstklassigem Charakter und Qualität, und wir garantiren bei allem, was wir verkaufen, vollständige Zufriedenstellung.

BENSON & RIXON CO.

Milwaukee Avenue und Paulina Strasse.

Offen Samstag bis 10 Uhr Abends. Sonntag bis Mittag.

Briefkasten.

Deerfield.—Das mag sehr lange dauern und hängt in erster Linie vom Ausgang des Krieges und davon ab, wie sich die Verhältnisse nach dem Friedensschluß in Rußland gestalten. Es ist unmöglich, den Lauf der kommenden Dinge vorauszusagen.

Abonnent. — Falls es sich um blind gewordenes Spiegelglas handelt, streuen Sie recht feinen Lehm auf den Spiegel und reiben ihn leicht mit einem Lappen, oder reiben Sie das Glas mit spanischem Weiß ab, das mit Wasser und Weinessig verdünnt ist. Ist dagegen der Spiegelbelag beschädigt, so empfehlen wir Ihnen, die Ausbesserung von einer Spiegelfabrik vornehmen zu lassen, da diese zu den schwierigsten Arbeiten in diesem Fache gezählt wird. Als Laie würden Sie damit keinen Erfolg haben, höchstens einen vollständig neuen Belag erforderlich machen.

E. A. — Darüber gibt es kein Gesetz, der Kongreß, bezw. der Präsident, würde derartige Bestimmungen zu treffen haben, und wie sie lauten würden, läßt sich natürlich nicht im Voraus sagen.

A. M. — Uns ist auch kein Mittel bekannt, wie Sie diese Emailbuchstaben lostösen könnten.

Dr. J. H. — Jener Artikel war aus einer deutschländischen Zeitung entnommen, und wir können Ihnen keinen weiteren Aufschluß in der Angelegenheit geben.

J. R. — Ein Leser wird wohl angeben können, wo und wann sich der Schuhplattlerverein „Edelweiß" versammelt, wir werden es Ihnen in der nächsten Ausgabe des „Briefkasten" dann mitteilen.

Frau M. Sch. — Eine Teppichwirkerei betreibt H. Brucker, 4434 Wentworth Ave. — **Wenden Sie sich an die** „Chicago Nursery & Half Orphan Asylum", 1950 Burling Str. — **Wenn nicht auch der Name der Frau eingetragen ist,** so zahlt die Bank das Geld nur auf gerichtliche Anweisung aus.

Fullerton Ave. — Halbdollarstücke in Gold sind nicht geprägt worden, gelegentlich der „Louisiana Purchase"-, der Lewis and Clark- und der „Panama-Pacific"-Ausstellungen wurden zum Andenken eine beschränkte Anzahl Dollarstücke in Gold geprägt, die aber nicht in den Umlauf kamen und sich in Händen von Sammlern oder Münzenhändlern befinden. — Wir können Ihnen hier keine Anleitung zur Herstellung von Parfüm geben, wozu zuzerdem Apparate gehören, die Sie wohl weder besitzen noch anschaffen würden.

O. W. — Alles, was Sie tun können, ist, die Leute darauf aufmerksam machen, daß sie durch ihre Handlungsweise sich selbst unter Umständen in Gefahr bringen.

Wettende. — Selbstverständlich würde die Uhr, vorausgesetzt, daß sie stets auf die Sekunde genau ginge und nie stehen bliebe, stets Chicagoer Zeit aufweisen, also auch bei der Rückkehr hierher die richtige Zeit zeigen. Sie würde sich ja nicht nach der Sonne richten, sondern eben ihren Gang gehen, ganz gleich, wie weit östlich oder westlich ihr Träger sich von Chicago entfernt befindet.

A. J. — Allerdings müßte der Betreffende hierfür eine Hausirerlizenz erwirken, die $2.50 das Vierteljahr kostet. — Natürlich hat ein Hausbesitzer nicht mehr Recht, eine städtische Ordinanz zu verletzen, wie ein Mieter, die Polizei drückt eben gewöhnlich beide Augen zu, falls sich kein Kläger findet. — Welcher Zapfstelle im Hause das Wasser entnommen werden soll, ist nicht vorgeschrieben.

L. Sch. — Sie finden im Anzeigenteil der „Abendpost" häufig, wo Sie solchen Unterricht nehmen können, wir machen derartige Empfehlungen grundsätzlich nicht.

P. B. — Setzen Sie sich mit Herrn Martin Schmidhofer, 4050 North Hermitage Ave., dem Superintendenten des deutschen Unterrichts an den hiesigen öffentlichen Schulen, in Verbindung, der vielleicht einen guten Rat für sie hat.

F. F. F. — George M. Cohan ist ein früherer Schauspieler (Actor), hat mehrere Theaterstücke verfaßt und ist jetzt Theaterdirektor. Er leitet das hiesige „Cohans Grand Opera House". — Der andere Herr ist uns nicht bekannt.

Belmont Ave. — Ein „City Woman's Court" gibt es hier überhaupt nicht. — Der Deutsch-österreichische Frauenverein versammelt sich je am 2. und 4. Donnerstag, Abends 8 Uhr, in Hads Halle, 1764 Larrabee Straße.

Stetiger Leser. — Solche Schulen sind: Chicago School of Motoring, 2019 Larkin Str. und 3451 Ogden Ave., Birch Motor College, 6 N. Michigan Ave., Bush Motor College, 800 N. Clark Str., Coey School of Motoring, 2010 So. Wabash Ave. Die Auswahl müssen wir Ihnen überlassen.

Zwei Wettende. — In der zweiten Hälfte des Monats März 1915 stieg der Wärmemesser an einem Tage auf 78 Grad.

Frau M. H. — Der angebliche Giftmischer Jean Crones befindet sich noch immer auf freiem Fuße. Sein Haar hat er, wie er der Polizei selbst schrieb, gefärbt, seine Körpergröße ist etwa 5 Fuß.

Kathe. — Unter den sieben Weltwundern versteht man sieben durch Größe oder Pracht ausgezeichnete Bau- oder Kunstwerke des Altertums, und zwar nach der gewöhnlichen Ueberlieferung: die ephptischen Pyramiden, die hängenden Gärten zu Babylon, der Artemistempel in Ephesos, die kronende Figur des olympischen Zeus von Phidias, das Mausoleum zu Helikarnassos, der Koloß von Rhodos und der Pharos zu Alexandrien. — Ein Assessor ist am Gericht tätig. — Baron und Freiherr ist nicht dasselbe, auch ist nicht Jedermann, der das Prädikat „von" führen darf, ein Baron.

Anton L. und J. N. — Die Einleger haben bis jetzt rund 70 Prozent erhalten. $20,000 wird der Massenverwalter in der nächsten Zeit unter sie verteilen.

W. S. — Man sollte doch meinen, daß Sie sich wenigstens die Mühe genommen haben würden, im Briefkasten nach der Antwort auf Ihre Anfrage zu suchen, die nicht „unbeantwortet" geblieben ist, wie Sie schreiben. Sie hätten die Antwort in der Ausgabe vom 7. April auf Seite 9 unter W. J. finden können, und zwar dahin lautend, daß Saphir am 5. Sept. 1858 starb, und daß jener Arzt unseres Wissens sein Sprechzimmer jetzt an Fullerton Ave. und Lincoln Parkwah hat, und daß Sie sich der Sprechstunden wegen bei ihm selbst erkundigen müssen.

Rechtsanwalt Henry P. Heizer, 69 W. Washington Str., Zimmer Nummer 510, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

Langjähriger Leser. — Ein Mieter hat kein Recht, länger zu bleiben, als sein Kontrakt lautet. Wenn der letzte Tag ein Sonntag ist, so sollte er auch am Sonntag ausziehen, zieht er aber erst am Montag, so können Sie ihn nicht für ein weiteres Jahr haftbar machen.

Bertha. — Die Ehe einer Person, die in Illinois geschieden wurde, sich in einem anderen Staate vor Ablauf des Jahres wieder verheiratet hat und dann in Illinois dauernd wohnt, ist in Illinois nicht gültig.

Leser der Abendpost. — Sie können Ihren Mieter verklagen und ein Zahlungsurteil von $20, die Miete, die er Ihnen schuldet, erlangen. Dann können Sie seinen Lohn, soweit er mehr als $15 die Woche verdient, beschlagnahmen.

Wm. K. — Ein Angestellter hat kein gesetzliches Anrecht auf eine Pension, gleichviel wie lange er bei dem Arbeitgeber angestellt war. — In manchen Fällen kann der Hauswirt für Verletzungen, welche der Mieter in den gemieteten Räumen erleidet, haftbar gemacht werden. Ihre Anfrage ist nicht ausführlich genug für eine Meinungsäußerung in Ihrem Falle. Im Allgemeinen ist der Wirt nicht haftbar, es gibt aber viele Ausnahmen von dieser Regel.

K. S. — Sie dürfen sich nicht weigern, ein Kind seinen Eltern zu geben, weil sie Ihnen Geld schulden. Sie können aber, ehe Sie das Kind herausgeben, vom Vater den Beweis verlangen, daß er mit der Mutter verheiratet ist. Nur in diesem Falle hat er Anspruch auf das Kind.

Namenlos. — Ihre Frage ist unklar. Ein elfjähriger Knabe ist nicht haftbar für einen von ihm unterschriebenen Kontrakt; wenn Sie aber einen Kontrakt mit ihm gemacht haben, so kann er Sie haftbar machen.

— Der gute Wille. — In der Kindertanzstunde verliebt sich der zwölfjährige Fritz sterblich in seine kleine Partnerin Liese. Bei einem Ausfluge haben sie Gelegenheit, miteinander Vielliebchen zu essen, und als angehender Kavalier hält es Fritz für seine Pflicht, zu verlieren. In der Verlegenheit nun, was er jetzt schenken solle, belauscht er ein Gespräch der beiderseitigen Mütter, welche sich über ein kleines Uebel Lises unterhalten. Freudig kratzt er am nächsten Tage sein Taschengeld von 20 Pfennigen zusammen, kauft sein Vielliebchengeschenk und bringt seiner Liese mit einer Entschuldigung, daß sein Taschengeld nicht für mehr gereicht habe — ein halbes Dutzend Glyzerinstuhlzäpfchen!

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Leset die „Sonntagpost"

Das Seegefecht auf der Doggerbank.

Die Kommandanten hatten selbst erst vor wenigen Stunden ihre Einzelberichte fertiggestellt. Während des Gefechts hatte jeder Führer nur das eine Ziel gekannt, dem Offensivgeist die Zügel schießen zu lassen, die sich ergebenden Situationen bestens auszunutzen und möglichst oft den Feind zu fassen. Bei dem Drauflosstürmen, bei der Schnelligkeit der aufeinanderfolgenden Manöver und Schüsse war ihnen die Möglichkeit einer ruhigen Feststellung zunächst genommen. Bei einem Nachtgefecht auf See blitzt ja auch nur selten einmal ein Scheinwerfer auf und beleuchtet für einen kurzen Augenblick das Kampffeld. So konnte auch erst eine nachträgliche Aussprache eine mühsame Rekonstruktion des Gefechtsbildes von der Nacht vom 10. zum 11. Februar ergeben.

Daher erfuhr man zunächst auch nur, daß der neue englische Kreuzer „Arabis" versenkt worden sei, und daß auf einen zweiten ein Torpedotreffer erzielt wurde. Etwas später konnte dann ergänzend berichtet werden, daß nach einwandfreien Feststellungen noch ein zweites Schiff gesunken sei. Daß den Engländern dieser Ausgang des Gefechtes überaus peinlich war, konnte man zwischen den Zeilen ihres Abschwächungsversuches lesen. Die von der Doggerbank vertriebenen Kreuzer waren in der englischen Darstellung eine Flottille von vier „Minensuchern", von denen drei wohlbehalten zurückgekehrt sein sollten. Diese Fassung des Dementis war natürlich mit gutem Vorbedacht gewählt und auf Verschleierung der Verluste berechnet. In ihrem Kummer haben die Engländer dann aber anscheinend ganz vergessen, daß sich in Gesellschaft der vier Minensucher noch mindestens ein anderes Schiff befand — die „Arabis". Sie scheint ja in der Tat nicht zu der Einheitsflottille gehört zu haben, führte auch nur zwei Schornsteine gegen drei der übrigen Neubauten. Daß sie unterging, wurde einwandfrei festgestellt. Zählen wir nun als zweites verlorenes Schiff den von den Engländern selbst beklagten Minensucher der Spezialklasse hinzu, so stimmt die Rechnung mit der unseres Admiralstabes ja auch bestens überein. Zweifellos handelte es sich bei der englischen Flottille aber auch nicht um die gewöhnlichen, kleinen, flachgehenden Minensucher mit einem Schornstein, sondern um schnelle, gut armirte, ganz modern ausgerüstete Schiffstypen, die erst seit wenigen Wochen in Dienst gestellt worden waren, und vielleicht auch zu Minensuch- und Minenlegediensten verwendet werden. Ihre Ausstattung mit Ballonabwehrkanonen legt weiter die Vermutung nahe, daß sie in erster Linie als Aufklärungsschiffe gegen Zeppelinangriffe gedacht waren. So dürfte der Verlust zweier Einheiten die Engländer auch besonders schmerzlich betroffen haben.

Daß die britischen Schiffe sich durchaus nicht kampflos zur Strecke bringen ließen, zeigt der Verlauf des Gefechts. Für die Nacht vom 10. zum 11. Februar war ein größerer Torpedobootsvorstoß in der Nordsee angesetzt. In breiter Linie furchen die schnellen und scharfen Boote durch die Wellen. Eine dichte Nebelbank hindert die Fernsicht, erhöhte Aufmerksamkeit ist geboten. Stunde um Stunde verrinnt. Schon schwindet jede Hoffnung, bei dem widrigen Wetter auf den Feind zu stoßen. Endlich auf der Höhe der Doggerbank lichtet sich der dichte Schleier. Der Mond wirft helle Reflexe auf die Wellen. Doch weit und breit keine Spur von dem „Beherrscher der Meere". Reichlich 170 Seemeilen sind seit der Ausfahrt zurückgelegt, und die Flottille muß bald an die Heimkehr denken.

Da entdeckt das führende Boot am Nordflügel etwa 5 Seemeilen voraus die unklaren Silhouetten von drei Einheiten. Ist es Feind oder Freund? Mit hoher Fahrt und etwas nördlicherem Kurs suchen die Boote sich heranzupirschen, näheres auszumachen. Schäumend bricht sich die Dünung am hohen Bug der Schiffe, in weitem Bogen jagen die Spritzer über die Kommandobrücke hinweg, zerstäuben am Schornstein oder klatschen an Deck. Offiziere und Mannschaften sind in fieberhafter Spannung auf ihrem Posten. Aber drüben rührt sich noch nichts. Um eine Leuchtboje gruppirt, präsentiren sich die Schiffe jetzt in günstigerer Beleuchtung. Drei Schornsteine auf jedem heben sich klar vom Horizont ab. Noch ist die Möglichkeit vorhanden, daß es sich um eigene, weiter aus dem Kurs gelaufene Schiffe handeln kann. Vorsichtiger schleichen nun unsere Boote näher. Weitere Einzelheiten werden erkennbar. Deutsche Schiffe sind es nicht, anscheinend Kreuzer der englischen Arethusaklasse — dessen Namensschiff vor kurzem nun auch einer Mine zum Opfer fiel. Noch immer bleibt es drüben still. Vermutet man dort in den deutschen Fahrzeugen Schiffe der eigenen Flottille?

Noch wenige Minuten und die Torpedoboote liegen mit westlichem Kurs auf gleicher Höhe mit dem Gegner, der nun auch Fahrt voraus macht. Die Distanz ist gering. Ein Torpedo wird auf die Engländer angesetzt. Im selben Moment drehen die Gegner aber ab und laufen mit erhöhter Fahrt östlichen Kurs. Die angreifenden Boote folgen und finden ein zweites Mal Gelegenheit, einen Torpedo abzuschießen. Aber wieder dreht der Gegner vorzeitig ab. Eine Schleife nach Nordwest bringt überraschend einen neuen Gegner vors Rohr. Der Schuß sitzt. Deutlich wird beobachtet, daß das Schiff schnell sinkt. Schon erhalten aber die Boote von einem anderen Gegner, der etwas nördlicher liegt, Artilleriefeuer Die Situation wird ungemütlich. Noch aber finden unsere Boote Zeit, dem nördlich stehenden Gegner einige Geschützreffer zu versetzen, die Funkenstation zu zerstören und anscheinend auch Ruderhavarie zu verursachen. Wie sich später herausstellt, ist dieser getroffene Kreuzer die „Arabis". Zwei Torpedotreffer machen ihr dann bald so gründlich den Garaus, daß zunächst der ganze Kommandoturm abgehoben wird und das Schiff in zwei Teile auseinanderbricht.

Daß die „Arabis" nicht mit dem zuerst getroffenen Schiff identisch sein kann, geht daraus hervor, daß sie bereits einen Teil der Besatzung eines anderen Fahrzeuges aufgenommen hatte und daß Gerettete der „Arabis" sich angelegentlichst erkundigten, ob auch die deutschen Boote Mannschaften des vorher torpedirten Schiffes gerettet hätten. Weiteres war jedoch weder von den Offizieren noch von den Mannschaften zu erfahren. Sie verweigerten nähere Aussagen und hatten auch ihre Mützen mit den Namensbändern sofort vorsorglich vernichtet. Das böse Gewissen! Typisch ist das Verhalten der Engländer bei den nun folgenden Rettungsversuchen, die sich bei der hohen Dünung nicht ohne Schwierigkeiten und Gefahren für die eigene Besatzung der Torpedoboote durchführen ließen. Trotz „Baralong" und trotz „L. 19" waren unsere Blaujacken in aufopfernder Weise bemüht, zu retten, was noch zu retten war. In dem kampfunfähigen Gegner sahen sie nicht mehr den Feind, nur noch den Menschen, nicht einmal mehr den Engländer mit seinen verlogenen Begriffen von Menschlichkeit und Kultur. Die jämmerlich schreiende Besatzung der untergegangenen Schiffe hätte es wahrlich nicht nötig gehabt, Geld, silberne Bleistifte und sonstige gerade verfügbare kleine Kostbarkeiten für die Rettung anzubieten und nach der Rettung noch um ihr Leben zu bitten. Doch da schlug das böse Gewissen der Engländer. Sie konnten es nicht fassen, daß man sie nun nicht niedermachte, daß man vielmehr stundenlang bei ihren Kameraden Wiederbelebungsversuche anstellte. Immer von neuem beteuerten sie, daß sie „Baralong" nicht zur Marine gehörig zählten, und auch die Offiziere legten besonderen Wert auf die Erzählung, daß der „Baralong"-Kommandant entlassen worden sei. Fast eine Stunde blieben die deutschen Boote noch auf der Kampfstätte, und an ihnen lag es gewiß nicht, wenn noch auf der Heimfahrt ein Reserveoffizier, ein Deckoffizier und ein Mann von den 31 Geretteten dem Seemannsgrab übergeben werden mußten, und daß auch der Schiffsarzt schließlich nicht mit dem Leben davonkam.

(B. Ztg. a. M.)

— Reingefallen. — Lehrer: „Ich habe euch nun also erklärt, daß der liebe Gott überall gegenwärtig ist. Habt ihr das alle begriffen?" — Fritz: „Herr Lehrer, ist der liebe Gott auch in meinem Vater seinem Weinkeller?" — Lehrer: „Da Gott überall ist, ist er auch in deines Vaters Weinkeller." — Fritz: „Herr Lehrer, mein Vater hat ja gar keenen!"

BOSTON STORE

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Tapeten

(Neunter Floor, Dearborn Str.)

Genügend schlichte Oatmeal Tapeten mit hübscher ausgeschnittener Borte und Moire-Decke, für 12 x 14 Fuß Parlor oder Eßzimmer, 9 Rollen für die Wand, 6 Rollen für die Decke, 18 Yards Borte, wert $3.50, vollständig, **$1.99**

Vollständige Partie von vergoldeten und Blanks, in mittleren Farben und Blumen, Werte bis zu 9c, speziell, Freitag, die Rolle..... **5c**

Küchen- und Korridor-Tapeten, 5c Sorten, Rolle..... **3c**

Satin-Streifen und Blumen für Schlafzimmer, nette Farben, wert bis 16c, Rolle..... **9c**

Liköre

Wein, Crestmore, Port oder Sherry, drei Flaschen 69c, Flasche für **25c**

Whiskey, U. W. Taylor Rye oder Bourbon, Gallone $3.05, die Quartflasche **83c**

Berliner Kümmel oder 3 Star California Brandy, Auswahl, Flasche **72c**

Our Basement Boston Store

STATE MADISON and DEARBORN STS.

Die Hüte

50 Duz. von John B Stetson's steifen Hüten, in schwarz und braun, und weiche Hüte, nur in hellen Farben; speziell, am Samstag .. **98c**

$1.00 Fur Filz Telescope-Hüte für Knaben, in schwarz, braun und grau, zu nur **48c**

Männer- u. Knaben-Osterkleidung

500 blaue Serge-Anzüge für Männer und junge Männer, ganzwoll. u. echtfarb., durchweg gefüttert mit Mohair od. Venetian. Für regulär gebaute, korpulente u. schlank Personen. Anzüge, die überall $13.50 kosten; morgen zu.. **$9.50**

Anzüge für Männer und junge Männer. Gemacht aus Cassimeres in Streifen, Checks und schlichten Farben, Aermel mit Cuffs und Röcke mit Taschen. Zweckdienliche Anzüge für sich konservativ kleidende Herren. Größen 35—46 für regulär gebaute oder korpulente Herren — es sind dies $10.00 Werte und wir offeriren Euch die Auswahl für Samstag zu..... **$7.47**

Knaben-Anzüge in Norfolk-Mode, mit Patch-Taschen und angenähtem Gürtel, mit zwei Paar „Beg Style" Kniehosen —gemacht aus blauer Serge, gestreiften, karrirten u. schlichten Cassimeres in Grau, Braun und Lohfarbe. Größen 6 bis 17 Jahre. Regulär $5.50; am Samstag 3.77

Frühjahrs-Ueberzieher für Knaben in grauen und braunen Pin Checks, schwarz und weiß Shepherd, Plaids, Olive und lohfarbigen Coverts. Gemacht doppelreihig, mit Gürtel hinten und mit Emblem am Aermel. Zu haben in den Größen von 2 bis 9 Jahren. Es sind dies gute $3.00 Werte und Ihr habt die Auswahl in diesem Verkauf am Samstag zu nur..... **$1.93**

Für Mädchen

Für Samstag offeriren wir eine Partie von Mädchenkleidern für den Ostergebrauch; eine der vielen Moden ist abgebildet; aus Lawns, Voiles, Netzen und Spitzen gemacht; nette bestickte Entwürfe; einige mit Spitzenbesatz und Kanten besetzt; nette farbige Größen — 6 bis 14 Jahre — reg. $3.75 Werte, für

$2.97

Mädchen Coats aus reinwoll. Serges, woll. Cheviots, Shepherd Checks u. Mixtures, voll flared u. Gürtel Styles — feid. Kragen in abstechend. Farben. Coats in Navy, Cadet, rot, lohfarbig Robet Kombinationen — in Größen von 6 b. 14 Jahren — werden kurz zu $5.50 verkauft — zu

$3.97

Männer-Hemden

Männerhemden für Samstag — einschließlich gut bekannter Marken wie: „Ferguson", „McKinney" und „Olus". Gemacht mit weichen, umgeschlagenen oder mit steifen Manschetten, in einer großen Auswahl gestreifter Muster. Zu haben in den Größen von 14 bis 17. Es sind dies gute Werte bis zu $1.25. Speziell in unserem Verkauf am Samstag

53c

19c Fiber Seide Tubular waschbare Halstrachten — in schlichtweißen oder gestreiften Mustern. Diese „Seconds" zu nur..... **10c**

10c weiche Kragen für Männer. In schlichten Farben und gestreiften Mustern. Zu haben in den Größen von 12½ bis 16½. Eure Auswahl in diesem Verkauf; 6 Stück für 25c oder Stück.. **5c**

Oster-Hüte für die Kinder

Osterhüte für Kinder und Fräulein. Ein Sortiment von 500 Musterhüten. Viele sind aus weißen Spitzen und importirtem Hanf gemacht; garnirt, wie abgebildet, mit netten farbigen Bändern; es befinden sich Hüte in dieser Partie, die bis zu $2.50 wert sind; speziell, Samstag, zu **$1.47**

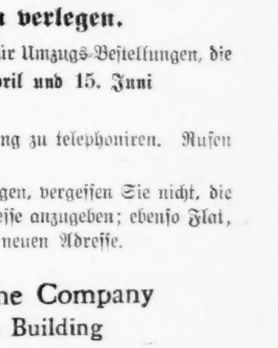
Schulhüte für Kinder, in Navy und weiß, mit Band und Tailored Schleife garnirt; regulärer Preis 89c, morgen zu **47c**

Dreß-Facons für Damen, aus Chip und Hanf-Strohsorten, die populären Matrosen-Moden, mit leicht gerolltem Rand, und kleine enganschließende Hüte; Eure Auswahl von dieser Partie zu..... **43c**

Hüte werden frei garnirt.

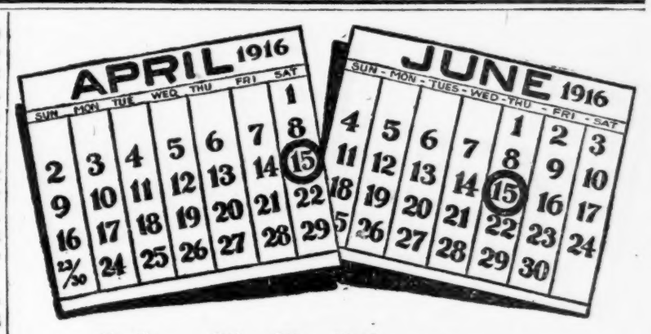
Schuhzeug für Ostern

82 Knöpf- und Schnürschuhe für Männer—gemacht aus Velour Calf, Gunmetal Calf, lohfarb. Russia Calf und Vici Kidskin. Größen 6 bis 11; speziell am Samstag zu nur..... **$1.65**



Haus-Slippers für Männer, in Romeo- od. Everett-Moden—lohfarbig u. schwarz. Größen 6 bis 11; zu **87c**

Mary Jane Pumps für Mädchen, mit breiten, bequemen Zehen. Gemacht aus vorzüglichem Patent Coltskin. Größen 8½ bis 11. regulär $1.50; am Samstag das Paar für nur..... **97c**



Haben Sie Vorkehrungen zum Umzug getroffen?

Falls Sie sich für eine neue Wohnung oder Geschäftsplatz entschieden haben, geben Sie uns Ihre Bestellung jetzt,

Ihr Telephon zu verlegen.

Wir ersuchen um 30 Tage Nachricht für Umzugs-Bestellungen, die

zwischen dem 15. April und 15. Juni

auszuführen sind.

Der leichteste Weg ist, Ihre Bestellung zu telephoniren. Rufen Sie auf Official 100 — kostenfrei.

Falls Sie uns schriftlich benachrichtigen, vergessen Sie nicht, die Telephon-Nummer Ihrer alten Adresse anzugeben; ebenso Flat, Flur oder Zimmer-Nummer Ihrer neuen Adresse.

Chicago Telephone Company
Bell Telephone Building
Commercial Department
Official 100

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN

THE FAIR

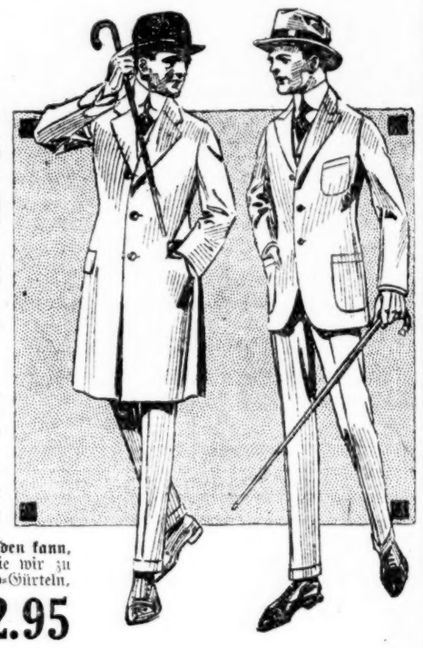
The Store of To-Day and To-Morrow

STATE, ADAMS & DEARBORN STS. PHONE PRIVATE EXCHANGE 3

Diese $20.00 Anzüge sind nicht zu übertreffen

$20.00 ist ein ein populärer Preis bei vielen sich gut Kleidenden, und wir haben uns speziell bemüht, in Verbindung mit bekannten Fabrikanten, die besten Anzüge zu offeriren, die überhaupt hergestellt werden können um zu diesem Preis verkauft zu werden. Das Beste in Eleganz, das Beste im Stoff, das Beste in der Ausführung. „Das Beste" ist eine starke Behauptung, aber wir sind überzeugt, daß diese Anzüge dieser Behauptung in jeder Beziehung entsprechen.

Zu diesem Preise haben wir eine große Anzahl von feinen „Kirschbaum" Anzügen, „Tudor geschneiderten Kleidern" und andere vorzügliche Anzüge von den hervorragendsten Fabrikanten in Amerika.



Da sind hübsche Anzüge für junge Männer, viertel und vollständig gefüttert; feine Flanelle in blau, grau, Olive und braun; hübsche neue Karrirungen und Plaids; hochfeine Kammgarne in netten Streifen, Karrirungen und Seide-Mischungen. Welche Größe Ihr auch tragen mögt, Ihr werdet sie hier in einer Mode finden, die Euch am besten kleidet, und in einem Muster, die Eurem Geschmack gefällt, zu dem mäßigen Preise von..... **$20**

Großer Verkauf von $15 bis $25 Kenyon Covert Cloth Frühjahr-Ueberröcke in 2 große Partien:

Zu 8.95

Diese Partie zu 8.95 umfaßt Covert Frühjahr-Ueberzieher, ganz mit Satin gefüttert, ebenfalls viertel seidegefütterte; Moden für Männer und junge Männer; in lohfarbig und Olive-Schattirungen; alle Größen, zu..... **8.95**

Zu 12.95

Diese Partie zu 12.95 umfaßt feine Kenyon Coverts in lohfarbigen, Olive und braunen Schattirungen, viertel Seide gefüttert, Moden für junge Männer und für Männer, vorhanden in allen Größen, speziell zu..... **12.95**

Wenn Ihr einen Anzug wünscht, der nicht übertroffen werden kann, ausgenommen Ihr bezahlt bedeutend mehr, besichtigt diese, die wir zu 12.95 offeriren. Wir haben eine große Kollektion von Halb-Gürteln, gerafte Rücken Anzüge für Jünglinge und junge Männer hierin einbegriffen — blaues Serge, graue und braune Tweeds und Cashmeres — ebenfalls konservative Moden für Männer von jedem Körperbau, zu..... **12.95**

Extra speziell! Reinwollene echtfarbige blaue Serge Anzüge für Männer und Jünglinge, Farben sind garantirt, sind wie unsere gewöhnlichen $12.00 Sorten gemacht..... **10.75**

Extra speziell! Ein Tisch voll von Hosen für Männer und Jünglinge, einige von Auswahlsorten gemacht, andere in gestreiften Kammgarnen, alle Größen, $2.95 Werte, speziell zu..... **2.25**

Extra speziell! Meinwollene blaue Serge, feine gestreifte Kammgarn- und Touristen-Hosen für Männer und Jünglinge, alle Größen bis 50, Werte bis zu $5.00, speziell zu..... **2.95**

Extra speziell! Blaue Uniform Hosen, jedes Paar ist als vollkommen echtfarbig garantirt, alle Größen, beachtenswerte Werte, speziell zu..... **3.50**

Raucher! Hier sind Ersparnisse für Euch

Mi Favorita Rict., 3 für 25c oder Box mit 50 ..... 4.12
F. Villar Cab, 3 für 25c oder Box mit 50 ..... 4.09
Bouqu. De H. Cato, 3 für 25c oder Box mit 50 ..... 4.00
Leola Senators, Stück 5c oder Box mit 50 ..... 3.65
Del Cado Car, 2 für 15c oder Box mit 25 ..... 1.75
Dubonnet Royals, 2 für 15c oder Box mit 50. ..... 3.25
Marc Antony Pan, Stück 6c od. Box mit 50 ..... 2.75
La Rionda, Stück 5c oder Box mit 25 ..... 1.25
Cuba Linda, Stück 5c oder Box mit 25c 1.25
La Azora Pur., Stück 6c oder Box mit 50 ..... 2.75
Las Palmas G. Perf., Stück 5c oder Box mit 50 ..... 2.25
Lakeside Special, Stück 6c oder Box mit 50 ..... 3.00

Speziell in 5c Zigarren

El Jaffee, 6 für 25c oder Box mit 25 für 1.00
La Berita, 6 für 25c oder Box mit 25c für 1.00
La Azora Opera, 7 für 25c oder Box mit 25 ..... 88c
La Royalina, 7 für 25c oder Box mit 50 ..... 1.65
Tobacco Girl, 7 für 25c oder Box mit 50 ..... 1.65
London Whiff Gladstones, 6 für 25c oder Box mit 50 für 2.00
Excellens, 7 für 25c oder Box mit 50 ..... 1.65
Tom Keene, 7 für 25c oder Box mit 50 für 1.75
John Ruskin, 7 für 25c oder Box mit 50 für 1.65
R. B., 7 für 25c oder Box mit 50 für 1.69
La Luchana Conn., 7 für 25c oder Box mit 50. ..... 1.50
Havana Londres, 9 für 25c oder Box mit 50 für 1.38
Hannon's L. H., Box mit 100 ..... 1.29
La Luchana Londres, die importirte Zigarre ohne Zoll; Box mit 100 für 1.85

Tabak-Spezialitäten

Star oder Horseshoe, speziell das Pfund für 38c
Climax oder Spearhead; Plug für 19c
Plow Boy, 5c Paket, speziell 9 für 32c
Giant, 5c Paket; speziell 9 für 34c
Sweet Tip Top, 5c Paket; 9 für 34c
Fashion, 5c Paket, speziell 12 für 48c
Rex, 10c Büchsen: 4 für 30c
Bull Durham, 5c Paket; 12 für 46c
Serene, 10c Paket: speziell 4 für 31c
Velvet, 10c Büchse; speziell 4 für 29c
Prince Albert 10c Büchse; speziell 4 für 30c
Tuxedo, 10c Büchse: speziell 4 für 31c
Herbert Tareyton's; 4 Oz. Paket für 45c
81 Jar Lucky Strike und eine 50c „Brier" Pfeife, Gesamtwert $1.50; zusammen 80c

Ersparnisse in der Grocery und Market

Doughnuts, frisch gebacken und die besten, die man erhalten kann, 3 Dutzend **25c**

Butter, Munger's feinste Elgin Creamery, in 1 Pfund Stücken, Pfund **38c**

5 Pfund feiner granulirter Zucker und 3 Pfd. Sack Fairview Kaffee für..... 1.19

Strikt frisch gelegte Eier, jedes Ei garantirt, Dtz..... **22c**

Samen, Knollen, Sträucher

Fancy Karolina Pappeln, 10 Fuß, Stück..... 30c
Import. Red Leaf Maple oder doppel blühende Horse Chestnut, 10 Fuß, Stück 95c
Fanc frühe Richmond Kirschbäume, Stück..... 39c
Fancy Apfelbäume, Stück 19c
Fancy Hardy Privet, für Hecken, Dutzend 90c, Stück 8c
Spirea, fancy Büsche, Stück 19c
Bester gemischter Rasen-Grassamen, Pfund..... 19c

Fleisch-Offerte

Native Roll Roast, weder Knochen noch Abfall, Pfund 18c
Native Round Steak, feine Stücke, Pfund..... 20c

Spezielle Fleisch-Offerten

Native Pot Roast, feine Stücke, Pfund..... 14c
1916 echtes Spring Lamm, — ganzes Hintertheil für $1.55; ganzes Vordertheil für..... 1.50
Milk Fed Veal, ganze Schulter oder Brust..... 14c
Milk Fed Veal, ganze Schulter oder Brust, Pfund 14c
Fanch frische kleine Pork Loin, das Pfund..... 17c
Homemade Wurstfleisch, das Pfund 14c
Trocken gesalzenes gepökeltes Schweinefleisch, Pfund..... 14c
Geflügel zu den niedrigsten Preisen.

Deutsche, österreichische und ungarische Kriegsanleihe Geldsendungen

Befördern wir schnell und sicher nach Deutschland, Oesterreich, Ungarn und Rußland, unter vollster Garantie, billiger als irgendwo! Nirgends könnt Ihr besser bedient werden. Kommt und überzeugt Euch!

Schiffskarten

Erbschaftssachen, Vollmachten und Dokumente jeder Art werden billig und sachverständig ausgefertigt

J. V. ZINNER & CO.

Größte deutsch-ungarische Agentur in Chicago.
619 W. North Avenue,
1400 W. 51. Str., Ecke Loomis.
Offen 8 Morgens bis 8 Abds. Sonntags 9—1.
27oct*1

Verkrümmungen des Körpers

Rücken, Beine, Füße etc. bei Kindern und Erwachsenen, werden mit unseren neuesten Apparaten, welche alle anderen übertreffen und beim Tragen nicht zu sehen sind, vollständig gerade gemacht.

Wir haben das größte orthopedische Geschäft, mit 28-jähriger Erfahrung in Chicago. Bruchbänder, Leibbinden etc. zu Fabrikpreisen.

Dr. Robt. Wolfertz Co.

154 North 5th Avenue, Ecke Randolph Straße.
Geschäft offen von 8—6 Uhr, Sonntags v. 9—12
nov9.ditr*

Verlangt
Biedermann's Kaffee
Deutsch-Amerikanische Firma
Ein jeder Deutsche liebt guten Kaffee.
7oct*1

Trinkt
Denisons Kaffee
Immer rein und schmackhaft
26jal1ja1

Zuverlässige Zahnarbeit!

Keine Studenten, Schmerzlos, Erfahrene Zahnärzte, Herabgesetzte Preise, so niedrig wie Alle Preise $3 bis $4.

Volles Set Zähne $4.00 — Whalebone Zähne $5.00

Zähne frei untersucht, ausgezogen, gereinigt. Alle Arbeit für 20 Jahre garantirt. Deutsch gesprochen.

UNION DENTAL CO.
21 Jahre etablirt.
408 S. Wabash Ave., Südwestecke Wabash Ave und Van Buren Str. — Stunden: Tägl. 8:30 Vorm. bis 9 Abends. Sonntags 9—2.
1mi8sfcondt*

Krankheiten

der Männer, Frauenleiden, Magen-, Nieren, Darm, Leber-, Blasen-, Blut- und Nervenleiden, Rheumatismus, Vergiftungen, Geschwüre u. Ansteckungen werden gründlich und ehrenhaft behandelt.

Dr. O. E. MEYER,
Deutscher Arzt,
39 W. Adams Str., Zimmer 51 und 52.
Dexter Bldg., gegenüber der „Fair".
Sprechstunden: 10 Vorm. bis 6 Abends, täglich; Mittwochs u. Samstags von 10 bis 8 Abends, Sonntags 10—12.
7Dmz.momitr1mt

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere erprobten Heilmittel, die selten fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren die meisten noch so hartnäckigen Fälle von geheimen Krankheiten und Urinleiden, wie Katarrh-Ausmärte und Satz im Urin. Preis $1.00 die Flasche. — Doktor Zuckers Blut-Spezifik für Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBois Pastilles Vigorateur für Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.80. Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behltes Deutsche Apotheke,
775 Süd State Straße, Chicago, Ill.
1Mi.fsondt*

Jeder leidende Mann

ist eingeladen, Dr. Hodgens um seinen persönlichen Rat absolut frei zu konsultiren,

Innere Venen und innere Muskel Methoden—keine Schmerzen, Gefahr oder Zeitverlust vom Geschäft.

Deutsche Behandlung 606—914 Neo-Salvarsan, ebenfalls Bacterien Therapie und andere wirksame Mittel werden angewandt. Geht direkt in den Blutstrom, reinigt das Blut schnell, stärkt die Nerven, Blutgefäße, Muskeln und Organe des Körpers.

Dr. Hodgens vollständige bakteriologische Laboratorium und X-Strahlenuntersuchung zeigt den wirklichen Zustand Eurer inneren Organe. Keine Raten. Eure Gesundheit, Kraft und Zuversicht werden wieder hergestellt. Kommt und besprecht Euren Fall mit vollem Vertrauen. Dr. Hodgens berechnet nichts für ein freundschaftliches Gespräch über irgend ein Leiden oder Krankheit.

Wenn Ihr entmutigt seid und den Zusammenbruch Eures Körpers kommen fühlt, dann sollet Ihr schnell Rat einholen und Euch die wirksamste und sicherste Behandlung sichern. Konsultirt Dr. Hodgens wegen der Heilung von Blutvergiftung, Geschwüren, Bunoen im Mund, Ausschlag am Körper, der Nieren, Blase, chronischer, nervöser Ansteckung, allen Krankheiten und Schwächen und privaten Leiden.

Dr. Hodgens wurde vom **State Board of Health in Illinois** am 30. Juni 1899 lizenzirt. Seine zwanzigjährige Erfahrung in der Behandlung von Kranken, Schwachen u. leidenden Männern ist eine Garantie, daß er Euch erfolgreich behandelt. Neueste wissenschaftliche Methoden. Seine Gebühren sind sehr mäßig. Konsultation frei.

Dr. I. W. Hodgens,
35 Süd Dearborn Strasse, Crilly Building,
Ecke Dearborn und Monroe Str.,
CHICAGO, ILL.

Man nehme Fahrstuhl oder gehe die Treppe hinauf zum zweiten Floor, Zimmer 208.
Sprechstunden: 9 bis 8, Dienstags und Donnerstags 9 bis 5, Sonntags 10 bis 1.
1ap.fasonmonitr*

Sehr rücksichtsvoll.

Polizei verhaftet angesehenen Geschäftsmann, läßt ihn aber bald wieder laufen.

Frl. Karoline Kister aus Ohio, die hier seit einem Jahre im Hause Nr. 4448 Dover Str. lebte und sich in einem Hospital der Nordseite an einem Krankenpflegerkursus beteiligte, versuchte gestern im Washington Park Hotel ihrem Leben mittels Gifts ein Ende zu machen. Das Mädchen wurde nach dem Washington Park Hospital überführt, wo ihr Zustand für bedenklich gehalten wird. Sie berichtete der Polizei, daß sie die Bekanntschaft eines wohlhabenden Mannes gemacht habe, der sich als Junggeselle aufspielte und sie vor einigen Tagen nach mehreren Singspielhallen mitnahm, wo sie schwer zechten. Als sie von den vielen Getränken halb betäubt war, soll er sie nach einem Hotel gebracht haben. Die Polizei machte sich sogleich auf die Suche nach dem Manne und fand ihn in der Nähe des Hotels. Er wurde verhaftet, nach kurzem Verhör aber wieder freigelassen. Der Mann soll verheiratet, Vater mehrerer Kinder und das Haupt einer großen Firma sein, die ihren Geschäftsplatz auf der Nordseite hat. Die Polizei ist auch im Besitze eines Briefes, der aber nur dem Koroner übergeben werden soll, falls das Mädchen sterben sollte.

Die vogelfreien Wirte.

Die Raubüberfälle auf sie nehmen an Zahl täglich zu.

Ein Bandit, der sich ein Taschentuch vor das Gesicht gebunden hatte und mit zwei Revolvern bewaffnet war, betrat um die Mitternachtsstunde die Wirtschaft von John Hermann, Nr. 2954 Lyndale Ave., der gerade mit sieben Gästen Karten spielte. Der Bursche bedrohte die Ueberfallenen mit seinem Schießeisen, durchsuchte die Taschen mehrerer Gäste, sperrte Hermann und zwei seiner Gäste schließlich in den Eisschrank und machte sich davon, nachdem er dem Kassenapparat $10 entnommen hatte.

Zwei bewaffnete Kerle stellten sich heute Früh in der Speisewirtschaft von Christ Smerling, Nr. 2154 S. Western Ave., ein, eigneten sich die aus $10 bestehende Einnahme an und ergriffen die Flucht, nachdem sie auch einem Gast $15 in Baar und die Uhr im Werte von $50 abgenommen hatten. Ein Kellner verfolgte die Banditen und wechselte mit ihnen mehrere Schüsse, doch sprangen sie in einen Kraftwagen, der ein Straßengeviert von der Speisewirtschaft auf sie gewartet hatte, und jagten davon.

Seine Erklärung.

Will Einbruchsversuch im Zustande des Schlafwandels begangen haben.

Wie gestern berichtet, wurde der 19-jährige James Hanlon vom Hausherrn niedergeschossen und schwer verwundet, als er in die Wohnung von Charles C. Crooks, Nr. 5156 S. Carpenter Str., einzubrechen versuchte. Der Verwundete wurde nach dem Hospital des Arbeitshauses übergeführt, wo er erst nach geraumer Zeit aus seiner Bewußtlosigkeit erwachte und erstaunt um sich blickte. Er fragte die Aerzte, was mit ihm geschehen sei, und behauptete, als ihm mitgeteilt wurde, daß er während eines Einbruchsversuches niedergeschossen worden sei, nichts von dem Vorgang zu wissen, da er seit 7 Jahren ein Opfer des Somnambulismus sei und im Schlaf gewandelt sein müsse. Er habe als Fuhrmann sein auskömmliches Gehalt und brauche keine Einbrüche zu verüben. Seine Aussagen wurden auch von seiner Mutter bestätigt. Die Polizei schenkt diesen Aussagen keinen rechten Glauben, ist aber bereit, den Fall von einem Sachverständigen untersuchen zu lassen. Der Zustand des Verwundeten wird für sehr bedenklich gehalten.

John Krumm DEPARTMENT STORE FULLERTON AVE.

Fleisch-Spezialitäten

Für Samstag, den 15. April 1916.

Hinterviertel milchgefüttertes Kalbfleisch, Pfund nur..... 14½c
Fancy gerupfte Hühner, Pfund nur 19c
Kleine Pork Roast Schulter, Pfund nur 14c
Hinterviertel oder Short Leg Mutton, das Pfund nur..... 15c
Native Sirloin Steak, Pfund..... 20c
Frisch gehackter Hamburger, 2 Pfund für 25c
Bester Frühstücks-Speck, Pfund.. 21c
Zarter Chuck Roast, Pfund 14c
Edelweiß Marke California Schinken, das Pfund 13c
Frankfurter od. Knoblauch-Wurst, frische Pork Wurst oder bestes Kessel ausgelassenes Schmalz ..... 2 Pfund 25c

Grocery-Spezialitäten.

Zucker (10 Pfund-Grenze), das Pfund für nur 7c
Butter, frisch gebuttert, Pfd.... 36½c
Eier, strikt frische, Dutzend 21c
Tomaten, reg. 15c Büchse, für .. 10c
Erbsen, frühe Juni, 3 Büchsen .. 25c
Corn, speziell, 3 Büchsen 25c
Milch, Van Camps od. Pearl, 3 Büchsen für 23c
Pineapple oder Peaches, große 25c Büchse für 18c
Blumen- und Gemüse-Samen, Dutzend Packete für 10c
Park Lawn Samen — beste Mischung, Pfund nur ... 18c
Zwiebel Sets, Pfund nur 12c
Extra speziell—Topfpflanzen — blühend; große Auswahl, zu.... 9c
Auch Palmen, Boston Ferns und Rosenstöcke zu zeitgemäßen Preisen.

Basement-Spezialitäten.

Große 9zöll. weiße Bowlen, 25c wert, für 12c
Große 10zöll. weiße Fleisch-Teller, speziell zu 12c
Salzfässen, mit Deckel, 15c wert... 9c
Tafelmesser und Gabeln, aus bestem Stahl, 30c wert, für.. 18c
Lackirte u. Messing-Vogelkäfige alle Sorten u. Größ., aufw. v.. 89c
Volle Partie Gas Plates, aufwärts von 1.39

Rothschild & Company

Entrances, State, Van Buren & Jackson Blvd. Second Floor Entrance From "L" Trains

U. S. Stamps mit jedem Einkauf

Verkauf von 500 Augengläsern, $1.75 Wert, zu 69c
Gold gefüllte, verstellbare Fingerstücke rundliche Facon, große, weiße, klare Linsen, fines in Form, in lederüberzogenem Metallfalz, für 69c
Gläser einschl. Gehäuse. Main Floor

Bezaubernde Kleider für Misses und Mädchen

$25 Suits für junge Mädchen, die einen Record bilden werden bezüglich Styl und Qualität.

Keine Mutter sollte diese große Auswahl eleganter Moden übersehen; in reichen Serges, hübscher Taffetaseide, schönen Gabardines und Checks, einfach geschneiderte u. geschmackvolle Modelle für junge Damen von 14 bis 18 Jahren, zu..... $25

Netz und Seidenkleider für Mädchen, $15

Aus Crepe de Chine und Taffeta gemacht, einfache Farben und Streifen, eine Facon abgebildet, 14 bis 18 Jahre, zu $15.00.

Weiße Crepe de Chine Konfirmation und farbige Taffeta Seide Kleider für Mädchen, mehrere Facons, eins davon abgebildet, 8 bis 16 Jahre, zu $10.75.

Weiße Kleider für Mädchen, in Sheer Voiles und Batiste, mit Spitzen und Stickerei besetzte Facons, 6 bis 14 Jahre, zu $5.00.

Covert, Checked und Poplin-Mäntel für Mädchen, $12.75

Sailor und „Two Way" Kragen, Belted und Flare Facons, 14 bis 18 Jahre, eine Facon illustrirt, $12.75.

Mädchen Mäntel aus Checks, Serges und grauen u. lohfarbigen Coatings, Belted und mit Taschen besetzte Facons, eins illustrirt, 6 bis 14 Jahre, zu $15.00.

Vierter Floor.

In unserem Market und Grocery

Feinster weißer Clover Comb Honig, große Section, 12½c.

2 Pfund feinste reine Creamery Butter, 75c, mit Grocery-Bestellung von $1.00 oder mehr, Milch, Butterine, Eier, Fleisch, frisches Obst und Gemüse ausgeschlossen.

Strikt frische Eier, garantirt, Dutzend, 23c.

Feinste Pecan Meats, Pfund 59c.

3 Packete Uncle Jerrys Pfannkuchen Mehl, 25c.

Reine Obst Jellies, 3 große Gläser, 49c; Glas 17c.

Sunshine Graham Crackers, 3 Packete für 25c.

Fancy große Navel Orangen, Dutzend 29c.

Dromedary Kokusnuß, 1 Pfd. Packet 28c.

Feinster hawaiischer Ananas od. kalifornischer Pfirsiche, 5 Büchsen für $1.00, Büchse 23c.

Feinste spanische Pimentos, große Büchsen für 16c.

Boiler Cream gelber American Käse, — Pfund 24c.

Morris oder Swifts Butterine, 5 Pfd. Eimer, 95c.

Fancy, dünnschalige Zitronen, Dtz. 17c.

Frisch gemachter Schmierkäse, Pfd. 6½c.

Siebenter Floor

$1.10—Kalifornischer Wein—$1.10.

Rothschilds Special kalifornischer Wein, Port, Sherry, Muskatel, Tokay, Claret oder Riesling, Gallone $1.10.

Jas. E. Pepper Zumm Brook oder Guggenheimer Straight Whiskies, in Holz gelagert, Gall., $2.85; ½ Gall., $1.50.

Importirter französischer Burgunder Wein, die Flasche $1.00.

O. F. C. Green Brier, Clover Hill, Nelson Co. oder Rundell Club, im Zollamt auf Flaschen gezogen, 95c.

Lemps Lager, Miller, Pabst oder Blatz Export Pabst, oder Blatz Bockbier, 2 Dtz. $1.85; 50c Rabatt für leere Flaschen.

Raimont reine Havana Zigarre, „im Zollamt gemacht", 5c; Panatela Shape zu 7 für 25c; Kiste für $3.45.

Lord Kelvin 10c After Dinner Größe, Kiste mit 25, $1.63, oder 5 für 33c.

Roi Tan Sublimes, 50, $3.25; 5 für 33c.

La Azora Puritanos, 10 für 35c.

U. S. Bond, Kiste mit 50, $1.65, 7 für 25c.

Cubanola, Kiste, 50, $1.55; 8 für 25c.

John Ruskin, Kiste, 50, $1.69, 7 für 25c.

10c Prince Albert, Edgeworth oder Tuxedo, 4 für 25c.

10c Reg Slag, Serene oder City Club, 4 für 25c.

5c Durham, Plow Boy oder S. Tip Top, 12 für 46c.

Main Floor.

Milan-Hüte mit doppeltem Rand für Mädchen, $2.95

Entschieden der beste verkäufliche Hut für Mädchen in dieser Saison. Wir zeigen vier kleidsame Facons, mit Sailor Bands und Futter. Sport Sailors, zweitönige Kombinationen, auch schwarz und weiß, zwei Modelle abgebildet, $3.95 Werte,

$2.95 Hute frei garnirt.

Garnirte Hanf-Hüte für Mädchen, in einer großen Auswahl von Facons u. garnirten Effekten, $1.95 u. $3.95.

Vierter Floor.

Deutschamer. Histor. Gesellschaft.

Das 15. Jahrbuch der „Geschichtsblätter" nahezu fertig gestellt.

Das Jahrbuch XV der „Geschichtsblätter" der Deutsch-Ameritanischen Historischen Gesellschaft von Illinois wird in den nächsten Tagen erscheinen. Es dürfte eine um so beifälligere Aufnahme finden, als darin von einer ganzen Reihe von Deutschameritanern die Rede ist, deren Name im ganzen Lande den besten Klang hat.

Ernst Bruncken, der bekannte deutschamerikanische Schriftsteller, hat für das Jahrbuch einen Artikel über Francis Lieber geschrieben, den Mann, dessen Rat und Urteil von den fünfziger bis in die achtziger Jahre von den geistigen und politischen Führern der Ver. Staaten in Anspruch genommen wurde. Haben in letzter Zeit mehrere anglo-amerikanische Größen (?) sich bemüßigt gefühlt, darauf hinzuweisen, daß Lieber sich vollständig veramerikanisirt und ganz mit seinem alten Vaterlande gebrochen hatte, ist darauf zu erwidern, daß Lieber zwar, wie auch so viele andere, nicht mit den Verhältnissen und Zuständen übereinstimmte, wie sie in den dreißigern und vierzigern Jahren in Deutschland herrschten, daß er aber im neuen Deutschland, nach dem Kriege von 1870—71, sein Ideal erblickte.

Zwei vergessene Reden von Karl Schurz und Franz Sigel, aus der Feder des Herrn Professor Goebel, schließen sich dem Artikel über Francis Lieber würdig an, und sodann liefert Paul Otto Schinnerer einen Beitrag über Karl Heinzen. In Verbindung hiermit ist ein von diesem geschriebener Artikel abgedruckt, der fast den Eindruck macht, als wäre er für die heutigen Zeiten bestimmt gewesen.

Großes Interesse dürfte auch eine Abhandlung des Professors F. J. Herriott von der Drake University über „The Premises and Significances of Arbraham Lincoln's Letter to Theodor Canisius" erregen.

Direkt auf deutsche Kulturarbeit bezieht sich der Artikel „The German Theatre in New York 1878—1914" von Edwin Hermann Zeydel, und in den „Recollections af a Fortneighter" von Major F. Behlendorff wird auf die Blütezeit der deutschen Einwanderungrung hingewiesen und auf die Teilnahme der Deutschen auf Seiten des Nordens im Bürgerkriege.

Ein unveröffentlichter Brief von Paul Follen, einem Bruder Karl Follens, von C. A. Wiliams geliefert, bildet den Abschluß.

Mit der Zusammenstellung der Artikelreihe hat sich Professor Göbel, der Herausgeber der „Geschichtsblätter", ein großes Verdienst um die deutschen Kulturbestrebungen erworben. Hoffentlich trägt diese Arbeit auch dazu bei, in weiteren Kreisen Interesse für die „Deutschamerikanische Historische Gesellschaft" zu wecken und ihr neue Mitglieder zuzuführen. Die Beiträge belaufen sich auf nur $3 das Jahr. Wegen weiterer Auskunft wende man sich an den Sekretär, Max Baum, Zimmer Nr. 1608 Mallers Gebäude, Nr. 5 S. Wabash Ave.

AMERICA FIRST ELECTRIC SIGNS

Für Eure Laden-Front oder Schaufenster oder das Innere des Ladens wird eine dieser amerikanischen Flaggen illuminirt, die Aufmerksamkeit erregen und den Geist „Zuerst Amerika" in Eurer Nachbarschaft stärken. Wegen Einzelheiten über die verschiedenen Größen und Preise unserer Flaggen-Schilder, telephonirt Randolph 1280 oder sprecht vor und seht sie.

Commonwealth Edison Company
72 West Adams Strasse

Zum D. Wm. Junkin Advertising Agency, Chicago 16280

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der Abendpost.

Die Bomben der Zeppeline.

Im städtischen Laboratorium zu Paris wurden dieser Tage drei Bomben einer Untersuchung unterzogen, die von einem Zeppelin abgeworfen waren und in den Garten einer Vorstadtvilla fielen, ohne zu explodiren. Die Bomben wurden vor ihrer Oeffnung gewogen. Sie hatten ein Gewicht von 102, 65 und 57 Kilogramm. Aus Stahl gegossen, haben sie, so schreibt der Temps, die Form einer großen Kugel. Die Bomben sind schwarz lackiert. In ihrer Achse verläuft ein kupferner Zündgang, der in einer Schraube aus gleichem Metall endigt. Alle drei Bomben hatten eine Füllung von Trinitrotoluen. Die Wirkung dieses Explosivstoffes ist, wie die Trümmer der von den Zeppelinen bombardirten Gebäude beweisen, verheerend. Aus einer Höhe von 3000 Metern abgeworfen, haben diese Bomben im Moment ihres Auffalles eine Fallgeschwindigkeit von 250 Metern in der Sekunde. Diese Fallgeschwindigkeit bedeutet bei einem Projektil im Gewichte von 60 Kilogramm eine Durchschlagskraft von 18,750 Kilogramm. Die Explosion der Bomben ist entweder durch ein Uhrwerk geregelt oder wird durch das Auffschlagen am Ziel herbeigeführt.

— Sparsame Frauen. — Dame (am Wohltätigkeits-Verkauf): „Vielleicht diesen herrlichen Brieföffner, mein Herr?" — Herr: „Nein, danke, habe schon einen." — Dame: „Aber gewiß nicht einen so schönen!" — Herr: „Doch, meine Frau!"

— Stoßseufzer. — Köchin: Das unschuldige Huhn soll ich schlachten! ....Unmöglich!.... Wenn's ein Gockel wär' — mit Wonne; denn die Männer sind alle schlecht!"

Leset die „Sonntagpost"

CARSON PIRIE SCOTT & CO.

Ein großer Quantität-Einkauf von CONGOLEUM RUGS

repräsentirt ganz außergewöhnliche Preis-markirungen in unten angeführten Größen.

Hausfrauen überall sagen, daß Congoleum Rugs die ideale waserdichte Fußbodenbedeckung für Küchen ist.

Sie können häufig aufgewaschen werden, denn Wasser, welches unter die Rugs kommt, fault den Stoff nicht. Die schönen, harmonischen Farben in den Congleum gefallen der Frau, welche wünscht, daß ihre Küche einen hellen, reinen, sonnigen und hübschen Teil ihres Heims bildet.

So lange die Vorräte reichen, bieten wir Sortiment von den folgenden Größen zu einem ungewöhnlich niedrigen Preis zum Verkauf:

Congoleum Rugs, in der 6x9 Fuß Größe, **$2.25**

Congoleum Rugs, in der 4½x6 Fuß Größe **$1.25**

Congoleum Rugs, in der 6x6 Fuß Größe, **$1.50**

Congoleum Rugs, in der 3x4½ Fuß Größe **60c**

Congoleum Rugs brauchen nicht befestigt zu werden und rollen nicht an den Kanten auf. Sie sind ungewöhnlich haltbar und verlieren niemals die Farbe. Die von uns offerirten Congoleum Rugs sind von verfeiter Qualität.

Siebenter Floor, nördlicher Raum.

Neue Seide und neue Kleider-Stoffe

in gewünschten Farben und Gewoben in dem

Wochen-Ende-Verkauf

Besondere Wichtigkeit wird diesem Verkauf morgen beigemessen, nicht nur weil die Preise vorteilhaft sind, sondern weil darunter die gewünschten Farben in den Seiden und Kleiderstoffen sind, welche der heutigen Mode entsprechen.

40zöll. Satin Charmeuse, Yard $1.75

Diese Charmeuse ist von einer extra feinen Qualität in einer guten Auswahl von Frühjahrsfarben, sowie in Schwarz und Weiß, speziell markirt zu $1.75 die Yard.

36zöll. Chiffon Taffetas, Yard $1.75

Von einer weichen, glänzenden Qualität in einer unübertrefflichen Auswahl von Farben und Schwarz und Weiß, zu $1.75 die Yard.

200 Stücke 33zöllige echte handgewebte Shantung Pongees von einer ausgezeichneten Qualität in der natürlichen Farbe werden morgen offerirt zu 65c die Yard.

Awning gestreiftes Mohair, Yard $1.25

Diese werden gezeigt in Kombination mit echten Farben, zu den Streifen passend — 54 Zoll breit.

Leichte Covert Cloths, Yard $2.50

Ein gutes Sortiment von Covert Schattirungen, darunter die dunkelbraunen, grünen und Oxford Effekte, in der 54zölligen Breite, zu $2.50 die Yard.

50zöllige schwarze Tussah Poplins von außergewöhnlich guter Qualität und hochfeinem Finish, speziell offerirt morgen zu $1.50 die Yard.

Zweiter Floor, nördlicher Raum.

Die Hochzeit bei den Albanern.

Von Alwin Rudolph.

Die Sitte des Brautkaufes war auch bei den alten Germanen üblich; wir finden heute noch Reste davon bei den Pfingstspielen der Dorfjugend in der Rheingegend. Daß aber heute noch der Brautkauf als Rechtshandlung dient, findet man in Europa noch auf dem Balkan, vor allen bei den Albanern, die sich bisher allen geschriebenen Gesetzen zu entziehen gewußt.

Der Glaube der Albaner, daß den Verlobten der Himmel gewiß ist, bringt es mit sich, daß schon die Kinder im frühesten Alter verlobt werden. Der Antrag zur Verlobung wird immer von den Eltern des männlichen Bewerbers gestellt und die Verhandlungen werden nur zwischen den Eltern gepflogen, meist ohne Wissen der Kinder. Daher in den albanischen Volksliedern die Mädchenklage, daß sie einem Ungeliebten zum Weibe gegeben. Als Zeichen der Verlobung tauschen die Eltern eine alte Münze aus, womit der Verspruch unlöslich wird. Ist die Verlobung bekannt geworden, darf sich das Mädchen nicht mehr vor dem Bräutigam und seinen Verwandten sehen lassen oder ein Wort mit ihnen sprechen. Kurz vor der Hochzeit erfolgt noch einmal eine förmliche Verlobung, bei der dann Ringe gewechselt werden. Abgesandte des Bräutigams gehen zum Mädchen und legen beide Ringe auf ein Häufchen Weizenmehl und wünschen: „Süßes Brot und ungetrennt." Nach einem Mahl kehren sie zum Bräutigam zurück, wo sie mit Gesang empfangen werden. Die Eheleute müssen verschiedenen Stämmen angehören, da jeder Stamm einen gemeinsamen Urahnen verehrt und die Angehörigen eines Stammes als blutsverwandt gelten.

Die letzte Verlobung findet nur wenige Tage vor den Hochzeitsfeierlichkeiten statt, die am Montag vor der Hochzeit beginnen. An diesem Tage wird der für die Hochzeitsbrote notwendige Weizen von den Freunden des Bräutigams unter Gesängen und Abschießen der Gewehre zur Mühle gebracht. Ist das geschehen, darf die Hochzeit nur noch wegen Todesfalls verlegt werden. Für den Donnerstag läßt der künftige Ehemann alle Hochzeitsgäste zum Herbeiholen des Hochzeitsholzes einladen und in aller Frühe ziehen die Frauen der geladenen Familien in den Wald. Schwer mit Holz beladen kommen sie zum Hause des Bräutigams, wo sie bewirtet werden und alsbald mit dem Bereiten und Backen des Brotes beginnen. Dabei verlangt es die Sitte, daß zuerst eine Jungfrau, deren beide Eltern noch leben und die recht viele Brüder hat, mit dem Anrühren des Teiges beginnt; denn das bringt bei dem neuen Paare besonderes Glück. Die Zubereitung geschieht unter Begleitung von althergebrachten Volksgesängen. Die glückbringende Jungfrau reicht den Teig bei der anwesenden Hochzeitsgesellschaft herum, jeder muß eine Münze hineintun, die der Sammlerin zu eigen wird. Der Bräutigam aber wird mit einer Handvoll Teig angeschmiert. Ob das eine sinnbildliche Bedeutung hat?

Am Samstag Abend werden die Verwandten zum Bräutigam geladen. Sie werden wieder mit besonderen Gesängen empfangen; jeder von ihnen bringt dem Bräutigam ein Lamm. Darauf wird ein Mahl bereitet und danach bis zum anderen Morgen getanzt. Die Braut weilt an diesem Tage noch bei den Eltern, wo es äußerst still zugeht. Am Sonntag erscheinen alle zur Hochzeit geladenen Verwandten und Freunde; meist kommen mehr als hundert Personen zusammen. Jeder Gast bringt zum Hochzeitsmahl ein Brot und eine Flasche Wein mit und spendet eine bestimmte Summe Geldes zu den Unkosten des Festes. In feierlichem Anzug, an der Spitze der Geistliche, in der Mitte der Bräutigam zu Pferde, geht es zum Hause der Braut. Den Schluß bilden Frauen, die alle noch recht jugendlich sein müssen. Sie führen das reich geschmückte Pferd der Braut. Die jetzt angestimmten Gesänge gelten der Braut. Der Bräutigam wird von der Mutter der Braut empfangen; er muß ihr die Hand küssen, während sie ihn aus einer Wasserschüssel besprengt. Der Bräutigam muß Geld in die Schüssel tun, worauf er ein Taschentuch empfängt, das ihm nach türkischer Sitte über die rechte Schulter gelegt wird.

Der Freund des Bräutigams, der Wlam, hat die Gäste zu bewillkommen und für deren Bewirtung zu sorgen. Er hat für den Bräutigam, der wie die Braut nur demütig und ergeben sein muß, zu danken, wenn diesem zugetrunken wird. Den Brautleuten wünscht man dabei: „Mögen sie leben, sein und glücklich werden." Ein anderer, während der ganzen Hochzeit geäußerter Wunsch ist: „Süßes Brot und ungetrennt." Der Wlam geht zur Braut ins Zimmer, gürtet und beschuht sie, küßt die Braut auf den Mund und diese küßt ihm die Hand. In die Schuhe legt der Wlam Reis und Geld, was Fruchtbarkeit bedeutet. Die Braut küßt den Eltern die Hände, wird auf ihr Pferd gesetzt und folgt dem Zuge des Bräutigams. Sie ist mit einem roten Schleier umhüllt und verneigt sich vor jedem, dem sie begegnet. Der Wlam begleitet sie und muß sie hüten. Vor allen Häusern bietet man den Hochzeitsleuten Wein an; wer keinen Wein gibt, lebt mit dem Bräutigam in Feindschaft. Der Zug geht zur Kirche, ist keine im Orte, dann zum Hause des Bräutigams. Der Wlam entschleiert hier die Braut, wonei er nur mit dem silbernen Griff seiner Waffe den Schleier aufhebt. Nun bei er nur mit dem silbernen Griff seiner Waffe den Schleier aufhebt. Nun monie, wobei eine Krone über das Ehepaar gehalten wird. Danach setzt sich alles zum Hochzeitsmahl, an dem alle teilnehmen bis auf die Braut, die in einer Ecke steht und ihre Arme über die Brust kreuzt und den Kopf gesenkt hält. Wird dem Brautpaar zugetrunken, erhebt sich schweigend der Bräutigam, während der Wlam in der üblichen Form dankt. Tanz, Gesang und Mahlzeiten währen nun den ganzen Tag.

Den Tanz eröffnet der Bräutigam. Die Männer anführend, holt er sich unter den tanzenden Frauen die Braut heraus, mit der er jetzt zum erstenmal zusammenkommt. Gesehen hat er sie erst, als sie entschleiert wurde. Gefällt sie ihm dann nicht, kann er noch zurücktreten, doch verfällt er dann der Blutrache, hat also sein Leben verwirkt und nur mit großen Opfern kann er sich von der Blutrache loskaufen. Nimmt der Bräutigam seine künftige Gattin von den Frauen hinweg, singt man im Chor:

Der Rabe raubt ein Rehhuhn,
Was will er mit dem Rehhuhn?
Um mit ihm zu spielen und zu scherzen,
Um mit ihm das Leben zu verbringen.

Am Abend schenken die Gäste der Braut Geld und entfernen sich. Die Braut schläft noch bei den Frauen, der Bräutigam bei seinen Freunden. Am nächsten Morgen geleitet der Wlam die Brautleute in ein besonderes Gemach und läßt dort beide dreimal in ein Brot beißen, das mit Honig bestrichen. Die Mutter bringt allerlei Backwerk, beglückwünscht ihren Schwiegersohn, der ihr die Hand küssen muß. Hierauf werden die Brautleute zur Quelle geführt, wo sie sich gegenseitig bespritzen. An diesem Tage hat der Bräutigam nur seine Schwiegereltern zu Gast, die mit großen Ehren behandelt werden. Am Dienstag geschieht dasselbe mit dem Bräutigam im Hause seines Schwiegervaters. Das ist der letzte Tag. Der Bräutigam wird nach Hause geleitet, die Gäste entfernen sich bis auf den Wlam, der den Bräutigam möglichst aufzuhalten sucht. Doch endlich wird dieser zu Bett gebracht und nach einer Stunde führt ihm der Wlam die Braut zu, worauf beide im Zimmer eingeschlossen werden.

Nach einem Monat des so geschlossenen Bundes hat die junge Frau einen Urlaub, der sie auf zwei bis vier Wochen von allen Pflichten entbindet und den sie meist im Hause ihrer Eltern verbringt. Einen solchen Urlaub hat sie alljährlich von ihrem Gatten zu verlangen, das einzige Recht, das die Albanerin vor unseren Frauen voraushat. In einigen Landstrichen kommt es vor, daß die kirchliche Einsegnung nach der feierlichen Eheschließung erfolgt oder gar nach der Geburt des ersten Kindes. Eine kinderlose Ehe bedeutet für den Albaner die größte Schande und berechtigt den Mann, die Frau zu ihren Eltern zurückzuschicken. Bei den katholischen Stämmen ist es den Geistlichen gelungen, diese Gewohnheit wie die spätere Einsegnung und auch den Brautkauf abzuschaffen. Auch verstehen sie es, die alten Gebräuche den kirchlichen Zeremonien anzupassen oder ihnen eine entsprechende Bedeutung geben.

In Albanien ist die Stellung der Frau besser als in der Türkei und besser als in Montenegro. Oeffentlich allerdings zeigt der Albaner meist Gleichgiltigkeit; im Hause aber behandelt er die Frau liebevoll und läßt sich von ihr beraten. Hervorzuheben wäre noch, daß sich Frauen von ihren Männern getrennt haben sollen, weil sich diese im Kampfe nicht tapfer gezeigt und geflohen sind.

Leset die „Sonntagpost"

SIEGEL COOPER & CO

The Big Store — Chicago's Economy Center

Seht, Männer! Hier sind Eure Oster-Ausstattungswaaren

Tausende von Männern, die auf diesen Verkauf gewartet haben, werden sich morgen hier einfinden. Aber wir wünschen, daß noch einige tausend mehr von Euch kommen und hier bekannt werdet — besonders diejenigen, denen es noch unbekannt ist, wie man auch weniger als 82, 83 und 84 für Hemden bezahlen kann. Hier sind sie:

Negligee-Hemden für Männer. Ein großes Sortiment von netten gewebte Streifen, bedruckte Streifen, Creves usw. Alles echte Farben, $1.50 Werte. Mustern, ge Repps, **95c** für Männer.

Tub Seide Negligee-Hemden Schwere Sorte. Satin-Streifen. Werte, für 3.50 **2.65**

Avondale weiche Negligee-Hemden für Männer. 81 und 1.25 Werte. Self-Colored Pongees, Self-Striped Pongees und schlichte Farben. Mit separaten dazu passenden Kragen. Nur 14 bis 16 Größen. Solange sie da sind, St. **69c**

Seidegestreifte Pongee Negligees für Männer. Sind wie reinseidene Hemden, und viel dauerhafter. 82 Werte, für **1.25**

Tub Seide Negligee-Hemden für Männer. Schwere Satin-Streifen. 85 Werte, für **3.48**

Pajamas für Männer. Schlichte und fancy gestreifte, 1.50 Wert, **95c**

Cambric-Nachthemden für Männer. V-Hals Mode, 75c Wert, **59c**

Blanket-Baderoben für Männer. 3.50 Werte, speziell, **2.19**

Seidene Männer-Halstrachten, 4 in Hands, viele Muster, **50c**

Otis Union Suits für Männer, 81 Werte, speziell zu **55c**

Piqua gestrickte Union Suits für Männer, 81 Wert, zu **69c**

B. V. D. Union Suits für Männer, speziell zu **89c**

Cooper Unterhemden und Unterhosen für Männer, die besten, die es gibt, **59c**

Waschbare Männer-Halstrachten, 4 in Hands, 25c Wert, Stück **12½c**

Seidene 4 in Hand Halstrachten für Männer. Große Facons, **25c**

Seidene Männer-Halstrachten, 81 Wert, hübsche Muster, **65c**

Otis Balbriggan-Unterhemden und Unterhosen für Männer, **39c**

Roxford egyptische Unterhemden und Unterhosen für Männer zu **50c**

Halbstrümpfe für Männer. Schwarz und Farben, 15c Wert, Paar **10c**

Interwoven Lisle-Strümpfe für Männer, „Ausschuß" der 25c Werte, **17c**

Fiber Halbstrümpfe für Männer. Schwarz und Farben, Paar **25c**

Rathausfaktion friedfertig.

Befürwortet Harmonie in der Partei und Berücksichtigung aller Elemente.

Für Harmonie in der Partei erklärten sich heute Mittag in einem Kaukus im Hotel La Salle die Mitglieder der republikanischen Countyparteileitung, welche der Rathausfaktion angehören. „Es kann kein Zweifel bestehen, daß die republikanische Wählerschaft in Cook County Harmonie in der Partei wünscht, und es sollte möglich sein, ein Programm zu formuliren, das Niemanden ausschließt, sondern die republikanische Organisation zu einer wirklich harmonischen und alle Elemente vertretenden Körperschaft macht," besagt eine Erklärung, welche die Vertreter der Rathausfaktion unterzeichneten.

Aus guter Quelle verlautet, daß die Rathausfaktion bezw. ihre Führer gewillt sind, Hand in Hand mit den anderen Faktionen auf die Organisirung der Countyparteileitung hinzuarbeiten. Daß derselbe Geist auch in der Faktion Deneen herrscht, ist aus der Erklärung eines ihrer Führer zu ersehen, daß, abgesehen von der Organisirung der Countyparteileitung, die einfachste Lösung der Frage die gleichmäßige Verteilung der sechs Nominationen für die Richterämter, die in der Juniwahl zu besetzen seien, unter die drei Faktionen sein würde.

Einen Appell für Harmonie in der Partei erließ heute Mittag Leichenschauer Hoffman, einer der Führer der Faktion Brundage und einer der Vertreter der Faktion in den Unterhandlungen mit den anderen Faktionen. Hoffman erklärt, daß ohne Harmonie kein Republikaner in der Herbstwahl erwählt werden könne, und daß es für jedes Parteimitglied töricht sein würde, Zeit und Geld aufzuwenden für eine republikanische Nomination für ein Countyamt, solange es sicher sei, daß die Partei infolge innerer Spaltungen unterliegen würde. Die Zeit sei gekommen, mit den Zänkereien und Prahlereien über die Niederlage wichtiger Flügel der Partei aufzuhören.

Beruft dem. Countykonvent.

Kongreßmitglied A. J. Sabath als Vorsitzender der demokratischen Countyparteileitung berief heute den demokratischen Countykonvent auf Montag Vormittag, 10 Uhr, nach dem Krystallsaal des Hotel Sherman ein. Geladen sind dazu die Vertreter der Wards und Wahlbezirke der Landgemeinden, die Vorsitzenden und Sekretäre der Wardorganisationen und alle zur demokratischen Partei gehörigen erwählten Beamten. Dem Konvent geht ein Kaukus der Faktion Sullivan voraus.

Die Präsidentschaftsvorwahl.

Nichtamtlichen Berichten zufolge sind in der Präsidentschaftsvorwahl in den 101 Counties außerhalb von Cook County die folgenden Stimmen für die einzelnen Präsidentschaftskandidaten abgegeben worden:

Republikaner:

Sherman	64,742
Roosevelt	1,306
Hughes	55
Root	11
LaFollette	1
Cummins	1

Demokraten:

Wilson	31,319
Bryan	42
Clark	1

Neue Brücken.

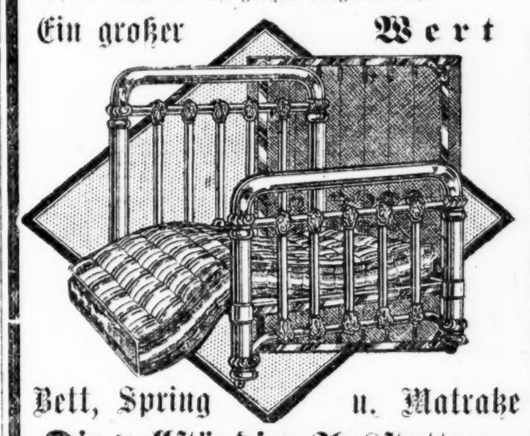
Eine Anzahl wird im Lauf des Sommers dem Verkehr übergeben werden.

Drei neue Brücken werden einer Ankündigung des städtischen Brückenamtes zufolge im Lauf des Sommers dem Verkehr übergeben werden. Es sind dies die Brücken an der Belmont und Webster Ave., die je $300,000 kosten und im Juni dem Verkehr übergeben werden, und die Brücke an der Montrose Ave., die bereits im Mai fertig werden wird, und deren Baukosten sich auf $70,000 stellen werden. Die Brücke an der Monroe Straße, deren Bau bereits begonnen worden war, aber wieder eingestellt werden mußte, weil ein Einhaltsverfahren angestrengt worden war, wird, wie Brückeningenieur Thomas G. Pihlfeldt ankündigte, im November fertig werden. Ihre Baukosten stellen sich auf $350,000, die von der Union Depot Co. getragen werden. Die Brücke an der Van Buren Str., die älteste Klappbrücke der Stadt, wird abgetragen und durch einen Neubau ersetzt werden, dessen Kosten sich auf $550,000 stellen werden. Außerdem wird im Laufe des Sommers die neue Brücke an der 12. Straße in Angriff genommen werden, deren Kosten sich auf $650,000 stellen werden. Diese Brücke ist eine Hebebrücke mit einer Spannweite von 245 Fuß und einer Breite von 90 Fuß. Sie kann 90 Fuß gehoben werden, so daß selbst die größten Segelschiffe auf den Großen Seen durchfahren können. Die Pläne für die geplanten Brücken an der La Salle und Franklin Straße werden augenblicklich ausgearbeitet.

SEE THESE BIG BARGAINS NOTE THE EASY TERMS

Wenn Ihr solch außerordentliche Möbel-Werte wie diese zu solch niedrigen Preisen kaufen könnt und zu solch leichten Abschlagszahlungen, warum auch nur eine einzige Sekunde zaudern? Entscheidet Euch gleich jetzt und beginnt heute oder morgen mit einem Kredit-Konto in diesem Laden. Die höfliche Bedienung, die Ihr erhaltet, ohne Scherereien und die schnelle Ablieferung werden Euch überraschen. Versäumt diese großen Bargains nicht.

Ein großer **Wert**



Bett, Spring u. Matratze

Die vollständige Ausstattung

Woche 50c die **$7.95**

—Vollkommen wert $12.00—

Das Bett— Hochgradige Stahl Tubing, alle Teile sorgfältig verbunden, Gold-Bronze oder Emaillefarben.

Die Matratze— Mit schwerem Ticking überzogen, weicher Top von neuen Linters, präparirt durch Dampfprozeß in eine dauuige Filzmasse.

Die Spring— Haben abwechselnd einfaches und doppeltes Gewebe, glänzendes Stahl Wogen Wire Fabric mit Cable Edges, Mitte durch Springs gestützt.

Dieser massive Schaukelstuhl, werth $9.50,

$5.95

50c die Woche

Hergestellt von dellen massiven Eichenholz. Länger finished Gold oder Mahogany. Sitz hat die besten gedrärteten Stahlsprings. Gepolstert in spanish Fabricord Leder. Ein ungewöhnlich guter Schaukelstuhlwert.

Dieser elegante neue Adam Period DRESSER

50c die Woche **$8.95**

Wert $12.50

Dies ist ein elegantes Stück Möbel. Es ist gemacht mit sehr geräumigen Schubladen, finished mit Holzgriffen. Gemacht mit großen franz. hochgeschliffenem Spiegelglas. Kein besseres Möbelstück gemacht.

4 Zimmer möblirt **$1.25 die Woche** **$92.50**

WEBER'S FURNITURE STORE 541-543 WEST NORTH AVE.

Laden offen Montag, Dienstag, Donnerstag, Samstag **Abends**

Streik beendet.

Der Ausstand der 417 Wagenreiniger der Pullman Co., Männer und Frauen, wurde heute durch die staatliche Schiedsgerichtsbehörde beigelegt. Die Verhandlung mit den Vertretern der Gesellschaft und den Streikern fand in Hotel La Salle statt.

Von Kraftwagen niedergerannt.

Als George De Bord, Nr. 1020 S. Leavitt Str., gestern Nachmittag in der hinter seiner Wohnung befindlichen Remise seinen Kraftwagen in Ordnung bringen wollte, setzte sich dieser plötzlich in Bewegung, und das Unglück wollte es, daß er dabei De Bords 5½jähriges Töchterlein, Mabel, das dem Vater zugesehen hatte, niederrannte. Die Kleine erlitt dabei so schwere Verletzungen, daß sie schleunigst ins Hospital geschafft werden mußte, wo sie heute Mittag starb.

Bunte Kriegsbilder aus Deutschland.

Die Retter.

Die Londoner „Ill. War News" bringt ein Bild einer (nebenbei bemerkt recht unappetitlich aussehenden) französischen Feldküche, nebst Köchen, und bemerkt dazu: „Man kann die Verdienste unserer Köche — sagte ein französischer Offizier — während der ersten Gefechtspause bei Verdun nicht hoch genug rühmen. Unbekümmert um das heftige Feuer taten sie ihre Arbeit; trotz der furchtbaren Gefahr brachten sie uns das Essen pünktlich in die erste Gefechtslinie, und als wir vorgingen, um Douaumont zurückzuerobern, hatten wir den Magen voll. Kurz zuvor hatten wir heißen Kaffee erhalten. Unsere Köche sind sehr wesentlich für unseren Erfolg verantwortlich."

Für welchen Erfolg? Die Franzosen haben Douaumont nicht zurückgewonnen, wenn auch die „Ill. War News" dem Bild die Unterschrift gibt: „Helfer bei der Wiedereroberung Douaumonts." Die deutschen Köche (im Generalstab) haben ihnen die Suppe versalzen.

— Dienstbotenleiden. — „Nun, wie sind Sie mit Ihren zwei neuen Mädchen zufrieden?" — „O, fragen Sie nicht! Die eine macht nichts rein und die andere macht — rein nichts!"

Nachricht für Bank-Einleger.

Wenn Ihr eine Bank für Eure Einlagen in Betracht zieht, ist es von Wert zu wissen, daß die Beamten und Direktoren Männer von Begabung und Tüchtigkeit sind — den Rekord einer Bank seit langen Jahren zu kennen — zu wissen, daß sie einen großen Ueberschuß und Kapital besitzt — zu wissen, daß ihre Aktionäre, die für eine gleichen Betrag wie das Kapital verantwortlich sind, hervorragende Leute sind, und reichlich im Stande, solcher Verantwortlichkeit zu genügen?

Falls diese Andeutungen von Wert sind, unterbreiten wir sie alle zu Gunsten der

Illinois Trust & Savings Bank

LaSalle und Jackson Straße

Kapital, Ueberschuß und Gewinne
$15,700,000.00

3% Zinsen auf Spareinlagen

Organisirt 1873.

Erste direkte europäische deutsche Bankstelle für Staats- und Kriegs-Anleihen.

Deutsche Reichsanleihen
3%ige $140.00
4%ige $175.00
4½%ige $180.00
5%ige $184.00
per 1000 Mark.

Oesterreichische
4%ige $115.00
4½%ige $120.00
5½%ige $130.00
per 1000 Kronen

Ungarische
4%ige $115.00
5½%ige $127.00
6%ige $132.50
per 1000 Kronen

Wir sind immer billiger als New York.

Geldsendungen:

$18.90 für 100 Mark | $13.25 f. 100 Kronen

an jede Adresse in der alten Heimat unter Garantie portofrei ins Haus geschickt

Geldsendungen überallhin an Kriegsgefangene. Speziell organisirter Geschäftszweig.

Europäische Ausstände kollektirt, Erbschaftssachen, Vollmachten, Schiffs-Karten, Dokumente.

Telephon Franklin 5722.

L. Kaufmann & Co.,

Deutsches Bankgeschäft, Staatszeitungs-Gebäude, 1. Stock, 28 S. 5th Avenue.

Repräsentanten der Wiener Bank Hofmann & Co. Offen täglich bis 8 Uhr Abends. Sonntags Vormittag von 9 bis 1 Uhr.

31mg.*E

Fekete & Son

— Bankiers —

1957 Grand Ave., Chicago, Ill.

Gegründet in 1904

Eigenes Bankgebäude

Telephon: Seeley 3968

Geldsendungen

nach allen Teilen der Welt unter vollster Garantie. Wir besorgen dem Absender schneller die Original Post-Empfangsscheine mit der eigenen Unterschrift des Empfängers

als irgend eine Bank.

Kriegsanleihen

der Zentralmächte zu sehr günstigen Preisen.

Schiffskarten — Notariats-Kanzlei

Sichere, prompte und erstklassige direkte Bankverbindungen.

Offen von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

mitsmo

Geld zu verleihen

Wir machen eine Spezialität aus

Bau-Darlehen

Wir haben einen speziellen Fonds zum Ausleihen zu 5% Zinsen, wo die Sicherheit dreimal so groß, wie die Anleihe ist.

HOME BANK and TRUST CO.

Milwaukee und Ashland Ave.

Offen Dienstag und Samstag Abends bis 9 Uhr.

31s,mfs*

Zur Wahrung des Friedens.

Die American Truth Society veranstaltet Sonntag Abend im Auditorium eine große Protestversammlung.

Emsig arbeitet seit Jahr und Tag eine Klique von Britenfreunden in Washington darauf hin, dieses Land, auf Seiten Englands, in den europäischen Krieg hineinzuziehen, und ein großer Teil der in englischer Sprache gedruckten Zeitungen leistet ihr dabei Hilfe. Was Deutschland auch tut, diese greifen es auf das Heftigste an, scheuen sich durchaus nicht, die Tatsachen zu entstellen und schrecken weder vor Lug noch Trug zurück, um die öffentliche Meinung gegen das mit einer Welt von Feinden um seine Existenz ringende alte Vaterland aufzuhetzen.

In den letzten Wochen hat die besagte Klique ihre Maulwurfsarbeit noch emsiger betrieben als zuvor und die Tätigkeit der deutschen Tauchboote so weidlich für ihre Zwecke ausgenützt, daß es schien, als ob sie ihr Ziel bald erreichen würde; jedenfalls berichtete die in ihren Diensten stehende Presse triumphirend, daß der Abbruch der diplomatischen Beziehungen mit Deutschland — und damit der Krieg — nahe bevorstehe. Es ist also die allerhöchste Zeit, diesen Machenschaften energisch entgegenzutreten und so das Land vor dem ihm drohenden entsetzlichen Unheil zu bewahren. Die überwältigende Mehrzahl des amerikanischen Volkes will ja keinen Krieg und ist durchaus nicht gesonnen, daß es wegen des vermeintlichen Rechtes der Bürger der Vereinigten Staaten, sich auf bewaffneten, meist auch mit Munition für England und seine Verbündeten beladenen Schiffen in der Kriegszone aufzuhalten, zu Blutvergießen kommen soll, sie war sich der Gefahr aber bisher nicht völlig bewußt geworden, sondern glaubte mit Bestimmtheit, daß sich die erregten Wogen bald wieder glätten würden. Jetzt wird sie die Sachlage aber erkannt haben und einsehen, daß sie nicht nur das Recht, sondern die heilige Pflicht hat, für die Bewahrung des Friedens einzutreten.

Diesem Zwecke dient eine von der American Truth Society einberufene Massenversammlung, welche am Sonntag Abend im Auditorium stattfinden wird. Es gilt, mit lauter Stimme, so daß man im ganzen Lande, auch in Washington, gehört wird, Protest gegen jene Hetzereien zu erheben, welche, wenn man nicht dagegen einschreitet, das Land über kurz oder lang in den Krieg hineintreiben müssen. Um dieses zu erreichen, ist es natürlich vor Allem nötig, daß die große Halle bis auf den allerletzten Platz besetzt ist. Es ergeht daher an Alle, welchen daran gelegen ist, daß diesem Lande der Friede erhalten bleibe, die Aufforderung, sich zu dieser Versammlung einzufinden.

Das für sie aufgestellte Programm umfaßt drei Reden, von denen jede einzelne die größte Wirkung ausüben sollte, werden sie doch von den Herren Jeremiah O'Leary von New York, dem Präsidenten der American Truth Society, Pastor Dr. Berkemeyer, New York, und Patrick H. O'Donnell, Chicago, gehalten werden. Alle drei sind dem Chicagoer Deutschtum auf das Beste bekannt, die beiden ersteren unter Anderem auch von dem Nationalkongreß der Friedensfreunde her, welcher im September vorigen Jahres im Medinahtempel tagte.

Dem Publikum werden in dieser Versammlung Enthüllungen gemacht werden, welche es in Erstaunen setzen dürften, hat die American Truth Society sich doch über das Tun und Treiben der Hetzer in Washington genau auf dem Laufenden gehalten und dabei festgestellt, daß jene Klique, das heißt die Vertreter der großen Finanzinteressen das Land, wenn möglich schon innerhalb der nächsten 30 Tage in den Krieg mit Deutschland hineintreiben möchten. Der seinerzeit vielbesprochene Halbbillionenpump hat ihnen nicht den erhofften Gewinn gebracht, außerdem befinden sie sich jetzt aber auch im Besitze zahlreicher Wertpapiere, deren Wert immer problematischer wird, und diese möchten sie jetzt auf das Publikum abladen. Sie glauben, daß dieses am Besten in indirekter Weise geschehen kann, indem die Vereinigten Staaten sich für Englands Verbündete erklären, und lassen kein Mittel unversucht, um dieses Ziel zu erreichen. Da es sich um Millionen für sie handelt, schrecken sie nicht davor zurück, die Schrecken des Krieges über dieses Land heraufzubeschwören. Jedenfalls ist die Lage eine ernste. Man hält sie sogar für eine sehr ernste und hat deshalb die Protestversammlung einberufen. Hoffentlich wird sie sehr gut besucht sein und die erhoffte Wirkung ausüben.

Das für die Protestversammlung aufgestellte Programm lautet wie folgt:

Leichte Kavallerie.....Suppé
Ballmanns Orchester.
Ansprache des Vorsitzenden...Herrn H. O. Lange
Ansprache des Herrn Patrick H. O'Donnell.
Gesangsvorträge:
Arie aus „Madame Butterfly".....Puccini
„The Stars".....Rogers
Frl. Helen Powers.
Ansprache des Herrn Pastor D. Berkemeier.
Amerikanischer Marsch.....Ballmann
Deutsch-amerikanischer Turnermarsch, Ballmann
Ballmanns Orchester.
Gesangsvorträge:
Down in the Forest.....Ronald
Carmena Walzer.....Wilson
Frl. Flora Bittners.
Ansprache des Herrn Jeremiah O'Leary.

Frühjahr- und Oster-Kleidungstücke

Doppelte „S. & H." Stamps bis Mittag.

Frei: April-Ausgabe von Sperry Magazine.

WIEBOLDT'S

MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

Der Laden ist am Samstag Abend offen bis 10 Uhr.

Damen-Suits, Mäntel und Kleider für Frühjahr und Ostern

Neue Frühjahrsmäntel für Damen und Mädchen, aus feiner Seide-Taffeta, Moire-Seide, Wolle-Poplin, Serge oder Shepherd Checks, elegant garnirt, in den neuesten Flare-Effekten, alle Größen; speziell Samstag zu $25.00; $19.50, $16.50 und..... $12.50

Seidene Kleider für Damen und Mädchen, aus vorzüglichem gezeichneter Qualität Gaberdine, Serge, Poplin oder Shepherd Checks, in allen neuesten und schönsten neuen Frühjahrs-Facons und Schattirungen, alle Größen, speziell am Samstag zu $25,00, $19.75, $14.75 und..... $12.98

Seidene Kleider für Damen und Mädchen, aus vorzüglichem Seidestoffen gemacht, in allen gefälligsten und begehrtesten Facons, ein Teil mit Georgette Crepe Aermeln, andere mit Taffeta Folds, Flounce oder Tunic, in allen modernen Frühjahrsschattirungen, alle Größen, speziell zu $19.98, $15.00 und..... 10.75

Neue Frühjahrs-Mäntel für Kinder, gemacht aus Corduroy, Seidepoplin, Serge od. Checks, mit Fob Spitzenkragen, ein Teil mit Gürtel rundum, voller Flare Effekt, regulär für $7.98, alle Größen von 2 bis 14 Jahren, speziell am Samstag zu..... $5.98

Morgen bringen wir zum Verkauf

2000 neue Männer- und Jünglings- Frühjahr- und Oster-Anzüge und Top Coats

gekauft von J. Freedman & Co., 14—18 Washington Place, New York City.

Jedes Kleidungsstück ein neues Frühjahrs-Modell, geschneidert von den feinsten importirten und inländischen Stoffen, von uns zu etwa 60 Prozent des wirklichen Wertes gekauft. Die Stoffe sind blaue Serges, Tweeds, unfinished und finished Kammgarne, Cassimeres und Cheviots — in ein, zwei und drei Knöpfe Modellen — Top-Coats mit Fly-Front oder Button Through Modellen, alle Größen von 33 bis 46, einschließlich starke — regulär zu $15 bis $20 verkauft — speziell am Samstag, Anzug oder Top-Coat $12.50

Männeranzüge mit zwei Paar Hosen, aus feinen reinwollenen Kammgarnen und Cassimmeres gemacht, mit Seide oder Alpaca gefüttert, alle Größen, spezieller Wert zu..... $15.50

Oster- und Konfirmationsanzüge für junge Männer, einschließlich feine Mischungen, in mittleren oder dunklen Farben — reguläre $10.00 Werte — speziell zu..... $7.50

Einzelne Männerhosen, alle Größen von 28 bis 44 Taillenmaß — 1,000 Paare — wert bis zu $3.00 — darunter reinwollene blaue Serges, schwarze Clah Kammgarne und gestreifte Kammgarne.. $1.95

Oster-Ausstattungen

Candies

Delikate Chokoladen, hand gerollt und eingetaucht, — assortirte Flavors, auch Nougats und Karamels; regulär 40c; speziell, Pfund..... 25c

Mit Chokolade bezog. Kirschen, in beste Chokolade getaucht, 60c Sorte, speziell — Pfund..... 39c

Marshmallow Cream Eier, wohlschmeck., Rahmfüllung, assort. Größ., 20c Sorte, Pfund..... 14c

Jelly Bird Eier, delikate Sorte für die Kinder — 8c Spez., Pfund...

Vanilla Marshmallows, in netten Schacht. beste Sorte, Pfd... 10c

Für Sport

Lake Angel-Ausstattung, 1 Gliederstange, 1 Leine, 6 Haken, Floater, Blei, zu 39c

Nr. 3 Cub Camera, nimmt 3¼ bei 4¼ Bilder, 2 View Finders, $4 wert.. $2.98

Spezielle Werte in Negligee-Hemden für Männer — in Passe-Facon — mit weichen Manschetten — alle bedruckten merzerisirten Stoffe sind in den $1.00 Hemden zu finden — gestreifter und heller Grund speziell, am Samstag das Stück zu..... 65c

Männerhemden in den neuesten Mustern, aus feinen Stoffen gemacht, attraktive Farben, — in Passe-Facon, weiche umgestülpte Manschetten, speziell zu..... $1.00

Seidene Halsbinden für Männer, hunderte von neuen und eleganten Mustern — breite volle Flare Open Ends — speziell am Samstag — das Stück zu nur..... 25c

Elastische Pad Strumpfhalter für Männer — so gut wie irgend eine 25c Sorte — speziell, das Paar zu..... 14c

Zigarren für Ostern

El Gonzales, 10c reine Havana Zigarren, 2 Stiften an einen Kunden, $2 Kiste von 25 zu $1.

Tom Keene Zigarren, Kiste von 50 zu $1.67

Grimo Zigarren, Kiste von 50, $1.57

Red Belt Tabak, 5c Büchs., 9 f. 32c

Hand Made Zigarren, regul. $1 Büchse von 25 — zwei für..... 51

Glub House Zigarren, — Havana Einlage, regul. $2 Kiste v. 50, $1.35

La Suprema Havana und Broad Leaf Zigarren, — $2.50 Kiste von 50 zu $1.50

Madame X Zigarren, milde hiesige, $1.35 Kiste von 50 zu..... 25c

Manhattan Cocktail Rauchtabak — 10c Büchsen, fünf für..... 25c

Frühjahr- u. Oster-Schuhwerk

Graue, champagnerfarbige und Bronze Kid Schuhe für Damen, aus mattem Kid oder Patent Colt — hoher Schnitt — in Knöpf-Facon, — alle Größen, — reguläre $4.00 Werte — speziell, das Paar zu..... $2.98

Damenschuhe aus mattem Kid, Patent Colt und lohfarbigem Russia Calf, hohe oder niedrige Absätze, Tuch- oder Lederoberteile, alle Sorten Zehen, alle Größen, $3 Wert, Paar.... $1.98

$3.00 und $3.50 Schuhe und Oxfords für Männer, aus allen Ledersorten gemacht, — in Knöpf- und Schnür-Facons — neue Frühjahrs-Modelle — speziell, das Paar zu..... $1.98

$4.00 und $5.00 Schuhe und Oxfords für Männer, aus lohfarbigem Russia Calf, Patent Colt, mattem Calf und weißem New Buck, hand-welted oder Goodyear welted — alle in neuen Frühjahrs-Facons — Fabrik-„Seconds", aber die Fehler sind klein — speziell, das Paar zu..... $2.50

Velour Calf Knöpfschuhe für Knaben, mit guten Ledersohlen — Größen bis zu 5½ — reguläre $1.75 Werte — das Paar..... $1.29

Mädchenschuhe aus Patent Colt und mattem Calf oder Kid, solide Ledersohlen, Pat. Colt haben Tuch- oder Lederoberteile, alle Größen bis 2, $1.75 Werte, speziell, Paar.. $1.29

Kinderschuhe aus Patent Colt, handgewendet, haben Spring Absätze — schwarze und rote Kid Oberteile, alle Größen bis 8 — reguläre $1.00-Werte, speziell, das Paar zu..... 69c

Oster- und Konfirmations-Anzüge

Blaue Serge Konfirmations- und Osteranzüge für Knaben, gemacht aus feinster Qualität reinwollenem Kammgarn, echtfarbig, volle Dicke, fein geschneidert und durchweg mit Seide genäht, Pluch Rückseite oder plaited Norfolk Facons, Größen 8 bis 18 Jahre, regulärer $7.50 Wert, speziell zu..... $6.00

Blaue Cheviot Knabenanzüge, in Bulgarian Norfolk Facon, Größen 7 bis 16 Jahre, am Gürtel gesteppt, mit Patch-Taschen, gefütterte Hosen, echtfarbig, deutsche Farben, speziell zu..... $3.50

Norfolk Knabenanzüge, schlicht ausgearbeitet, am Gürtel gesteppt, Patch Taschen, Peg Top Hosen, ganz gefüttert, Größen 6 bis 15 Jahre, speziell zu..... $1.95

Knabenanzüge mit 2 Paar Hosen, aus dem berühmten Idy Tweed gemacht, in grauen oder braunen Mischungen, mit Leinen gefüllt, Hosen (2 Paar), Größen 6 bis 18 Jahre, speziell zu..... $3.95

Neue Frühjahrshüte für Knaben, alle neuesten Facons, Hüte u. Kappen, sehr billig — speziell zu 29c und..... 45c

Shirt Waists für Ostern

Shirt Waists für Damen, aus seidenem Crepe de Chine und China-Seide gemacht, in assortirten Facons, alle Farben — speziell am Samstag zu..... $1.98

Einfache und fancy Voile Shirt Waists für Damen, schön garnirt mit Spitzen und Tucks, alle Größen, speziell zu..... 98c

Seide Taffeta Unterröcke für Damen, mit Ruffle Flounce — alle Schattirungen, speziell am Samstag zu..... $1.98

Weiße Kleider für Kinder, aus feinem Lawn gemacht, mit Spitzen und Stickerei garnirt, assortirte Größen von 6 bis 14 Jahre — speziell am Samstag zu..... $2.48

Feder-Boas u. s. w.

Strauß-Boas, ganz weiß, ganz schwarz oder schwarz und weiß und braun und weiß — speziell die Auswahl am Samstag zu, das Stück..... $1.98

Georgette Crepe Kragen und Sets, in neuen Sorten, von $1.98 abwärts bis zu..... 50c

Feine Linon Taschentücher für Männer, gute Qualität, wert 10c — speziell, das Stück zu..... 5c

Weiße Chiffon Schleier, 2 und 1 Yard lang, für die Konfirmation, spez. zu Stück, $1.25, 98c und.. 89c

Putzwaaren für Frühjahr und Ostern

Versäumt nicht hierher zu kommen und unsere hübschen neuen Frühjahr-Facons in garnirten Matrosen-Hüten zu sehen, wie in der Abbildung, und andere — spezieller Preis, Samstag, $6.98 bis herunter bis zu..... $1.98

Konfirmations-Hüte für Kinder, in weiß und anderen gewünschten Farben — speziell am Samstag von $3.48 abwärts bis zu..... $1.48

Handtaschen u. s. w.

Reinleder. Moire und Faille Band, 6 Zoll breit, alle Farben, zu..... 25c

Gold, reinseid. brokadirtes Band, für Sashes und Haarschleifen, Yd..... 29c

Reinlederne Damenbörsen mit „Back-Strap", große und kleine Sorten — speziell, das Stück zu..... 49c

Handtaschen für Damen, Pin Seal und Morocco, mit 2 Stücken ausgestattet, kleine Sorten, wert $1.50, zu... 95c

Osterhüte für Männer

Echtschwarze Derbies für Männer, Facons, um Alle befriedigen zu können, Self Conforming, leicht u. komfortabel — in sämmtl. neuen Modellen in weichen Hüten, grün, braun, schwarz, marineblau und grau, Seidebesatz, Sweat Bands von Leder, reg. zu $2 verkauft, spez. Auswahl.... $1.50

Aus. $1—$3.50

Strumpfwaaren und Handschuhe für Ostern

Ganz reinseidene Strümpfe für Damen, full Fashion, in schwarz, weiß und farbig, hohe spliced doppelte Sohle, Fersen und Zehen, mit hohen Strumpfbandobertellen, 59c Odds u. Ends, $1 Wert, zu..... 59c

Reinseid. Fiber Boot nahtl. Damenstrümpfe, hohe spliced doppelte Lisle Sohle, Fersen und Zehen, in schwarz, weiß u. Fehrb., alle Größen, 29c Wert, speziell, das Paar..... 25c

Seide Fiber und Seideflosie nahtlose Strümpfe für Männer, hohe spliced doppelte Sohle, Fersen und Zehe, in schwarz, weiß, grau, lohfarbig und marineblau, alle Größen, speziell, zu..... 25c

Seide Lisle nahtl. Kinderstrümpfe, hohe spliced dopp. Fersen und Zehen, in schwarz, weiß, rosa oder himmelblau, Gr. 6 bis 9½ — 25c speziell, zu..... 25c

Importirte echte Glacehandschuhe f. Damen, mit Paris Point bestickten Backs, in schwarz, weiß, lohfarbig, grau oder Navy, alle Frühjahrsschattirungen, — alle Größen, zu..... 1.25

Kurze seid Handschuhe f. Damen, dopp. Fingerspitzen, in schwarz, weiß und farbig, auch weiß m. schwarz bestickten Backs, zu 50c, 59c, 75c und..... $1.00

Anhängsel und Kette

14-karatige Gold Drop Fassung mit 3 echten Diamanten — 15-zöll. gelöt. Gliederkette, reg. 7.50 Wert, speziell für Samstag, zu..... $3.95

Armband-Uhren

Handgelenk Uhren, Gold gefüllt, herstellbares Bracelet, kleine Sorten Uhren, — jeweled, garant., regulär zu $5.00 verkauft, speziell, zu..... $3.00

Drogen etc.

$1 Duffys Malt zu..... 67c

$1.25 Bref, Iron and Wine, Quart..... 49c

50c Father Johns Medizin zu..... 29c

25c Garfields od. Carters Tee zu..... 14c

$1 S. S. S. für das Blut zu..... 59c

25c Bells Pine Tar oder Kohlers Kopfwehpulver zu..... 14c

50c Caldwells Syrup Pepsin zu..... 29c

50c Listerine zu..... 29c

$1 Pompeian Massage Cream zu..... 59c

Castilmere Boquet-Seife — das Stück..... 10c

Liköre

Sunny Brook Whiskey, bottled in Bond, 6 Jahre alt, volles Quart. 79c

Cedar Brook Whiskey, bottled in Bond, $2 wt., ½ Gall.-Fla.... 1.59

Cognac Brandy — 3 Star, die Flasche..... 65c

Old Kentucky Bourbon, 100 Proof, reg. $3.50; Gall. $2.65; ½ Gallone zu..... 1.35

Für Euer Palmsonntag-Dinner

Beef Roast, keine Knochen oder Abfall — von Native Beef geschnitten — Pfund..... 19½c

Loin of Port, ausgewählt und mager, fein zum Braten, Pfund..... 18½c

Milchgefüttt. Kalbfleisch, kurze Keulen oder Rievenstück, Pfd..... 16½c

Kalbfleisch, milchgefüttert, Schulter oder Brust — das Pfund..... 14½c

Prima Chuck Roast, zarte Stücke, Pfund..... 16c

Selbst geschlachtetes Geflügel zu den niedrigsten Marktpreisen.

Royal Marke frisch gerösteter Kaffee, reg. 32c Sorte, das Pfund..... 25c

Feinster Basket Fired Japan Tee, 70c Sorte, spezieell — das Pfund..... 42c

Runkels Premium Back-Chokolade — ½ Pfund Stück zu..... 18c

Silver Dale gelbe Cling Pfirsiche, Büchse..... 18c

Dutch Marke süße gerunzelte Erbsen — 2 Büchsen..... 25c

Equity Marke roter Lachs, — hohe Büchse zu..... 18c

Paris Marke Zuckercorn, das allerbeste — zwei Büchsen..... 25c

Sutton Marke feste fleischige, rote, reife Tomaten — 12½c die Büchse....

King Oscar norwegische Sardinen in Olivenöl, die feinsten Fische, die verpackt werden, Büchse.. 14c

Feinste norwegische Fischbälle — Büchse zu 18c und zu..... 28c

Tauch Thompson gebleichte Rosinen — Pfund..... 18c

Tryphosa, das neue delikate Dessert, assortirte Flavors — 3 Packete für... 23c

Extra fancy Muir gedörrte Aprikosen, Pfund..... 22c

Sniders neu gemachte Chili Sauce — große Flasche..... 22c

Blossom Marke große Queen Oliven, prima Obst — Jar..... 23c

Feinster granulirter Zucker, mit Order — zehn Pfund für..... 69c

Cerfoia oder Pillsbury Best Mehl — ¼ Barrel zu..... 1.75

Crisco, das perfekte Backfett, — die Büchse..... 25c

Minnesota Eier, jedes garantirt — Dutzend..... 24½c

Rumfords reines Phosphate Backpulver, Pfunddöschen zu..... 21c

Butter, feinste Meadow Hill Creamery — keine reinere od. bessere, Pfund.. 38c

Frauch hies. Schweizerkäse — das Pfund..... 33c

Feinster Dodge Ein. Brick Käse — Pfund..... 23c

Heyels berühmte Bratwurst — Pfund..... 10½c

Feine Nr. 1 Sugarcured Picnic-Schinken, das Pfund zu..... 13¾c

Feiner kalt gekochter Schinken, nach Wunsch geschnitten — Pfund..... 38c

Swifts Beef Extrakt, 2-Unzen-Jar zu..... 29c

Selbstgemacht, deutscher Streusel Kaffeekuchen, von uns. eigenen Oefen, von 9 bis 11 Vorm. — das Stück..... 8c

Aepfel, feinste Baldwins, die allerbesten, die wachsen, zum Kochen oder für den Tisch, zehn Pfund für..... 35c

(Für die „Abendpost".)

Auf dem Geflügelhofe.

Praktische Winke für den Geflügelhalter in Stadt und Land.

Die jungen Hähne.

Ueberflüssige junge Hähne sind abzuschaffen. — Der beste Zeitpunkt hierfür. — Die Mast junger Hähne. — Das Mastfutter.

Auf dem Geflügelhofe sind jetzt wieder zahlreiche Küken anzutreffen und bald wird es auch wieder zahlreiche junge, überflüssige Hähne geben. Was soll nun der Geflügelzüchter mit diesen jungen Hähnen machen, wie kann er sie am besten und vorteilhaftesten verwerten? Das sind Fragen, deren Bedeutung größer ist, als mancher Geflügelzüchter glaubt.

Der beste Zeitpunkt.

Der beste Zeitpunkt für die Abschaffung und den Verkauf der überflüssigen jungen Hähne ist im allgemeinen dann herangekommen, wenn die Tiere zwischen 1 und 2 Pfund Gewicht haben. In den meisten Fällen nämlich hat es sich herausgestellt, daß der Profit aus dem Verkauf dieser jungen Hähne viel geringer ist, wenn man sie bis zum Herbst behält, um sie dann als sogenannte „Roasters" zu verkaufen. Jedenfalls muß der Geflügelzüchter in dieser Hinsicht sorgfältig unterscheiden und überlegen, bevor er seine endgültige Entscheidung trifft. Im allgemeinen kann man sagen, daß die jungen Hähne verkauft werden sollten, wenn sie 1 oder 2 Pfund wiegen, je nach den gegebenen Marktverhältnissen. Durch eine solche frühzeitige Abschaffung der jungen Hähne bekommen die jungen Hühnchen mehr Platz und Ruhe, um sich bestens entwickeln zu können.

Die Mast junger Hähne.

Folgende Methode für die Mast junger Hähne hat sich sehr gut bewährt: Etwa 10 Tage vor dem Verkauf oder Abschlachten sucht man diejenigen jungen Hähne, die dem Messer verfallen sollen, aus der übrigen Schar heraus. Zu je 50 jungen Hähnen sperrt man sie zusammen in einen Maststall, der etwa 30 Quadratfuß Bodenfläche, nicht mehr, hat. Für eine kleinere Anzahl Hähne ist der Stall entsprechend kleiner abzuteilen. In einem automatischen Futterapparat stellt man ihnen im Maststall Grit, zerstoßene Austernschalen und Holzkohle zur beliebigen Aufnahme zur Verfügung. Außerdem gibt man in jede derartige Stallabteilung zwei Trinkgefäße hinein; das eine füllt man mit süßer Magermilch, das andere mit frischem Wasser. Dreimal täglich verabreicht man den zur Mast eingesperrten jungen Hähnchen das Mastfutter.

Das Mastfutter.

Eine gute Mastfutterration kann man in folgender Weise zusammensetzen: drei Pfund durchgesiebte Fleischabfälle, drei Pfund Weizenmiddlings, drei Pfund Weizenkleie, ein Pfund feines Knochenmehl und sechs Pfund Maismehl. Man mengt dies entweder mit saurer Milch oder mit süßer Magermilch an. Man gibt von diesem Futter jedesmal nur soviel, wie die Tiere rein auffressen. Das ist notwendig, um zu verhindern, daß die Tiere stehengebliebenes, sauer gewordenes und verdorbenes Futter verzehren und darnach erkranken. Außerdem sollte man in einem Futterautomaten den Masthähnchen jederzeit aber noch folgende trockene Futtermischung zur beliebigen Aufnahme zur Verfügung stellen: drei Pfund Weizenmiddlings, drei Pfund Weizenkleien, drei Pfund Brottrumen, drei Pfund Haferfutter (Rolled Oats) und drei Pfund Maismehl, ferner vier Pfund durchgesiebte Fleischfälle und ein Pfund feines Knochenmehl. Man mischt in diesem Verhältnis die verschiedenen Futterbestandteile gründlich durcheinander. Erstaunlich große Mengen von diesem Trockenfutter werden die Masthähnchen verzehren. Sie werden ebensoviel Trockenfutter als nasses Gemengfutter verbrauchen, und je mehr Futter sie im allgemeinen verzehren, um so schneller und besser wird natürlich der ganze Zweck der Mast erreicht. Durch genaue vergleichende Versuche ist festgestellt worden, daß die jungen Hähnchen insgesammt um annähernd 50 Prozent mehr Futter verzehren, wenn sie in der geschilderten Weise trockenes Gemengfutter und nasses Gemengfutter zusammen bekommen als wenn sie nur ausschließlich nasses Gemengfutter erhalten. Ganze Körner sollte man bei der Mast aber nicht als Trockenfutter verabreichen, weil die Verarbeitung und Verdauung derselben zu viel Kräfte bei dem Geflügel in Anspruch nimmt, die dann den Zwecken der Mast entzogen werden. Reichlich frische Luft und Sonnenschein und gründliches Desinfiziren der Mastställe sind selbstverständlich Voraussetzung.

F. F. Matenaers.

Zum Abschied.

Alte Herren des Siebel Instituts geben Graduirten das übliche Bankett.

Gestern beendete das „Siebel Institute of Technology" das Schuljahr 1915/16. Aus diesem Anlaß gab, wie seit Jahren üblich, der Verein ehemaliger Schüler der genannten Anstalt gestern Abend im Sherman Hotel ein Bankett, auf dem die abgehenden Schüler gebührend „weggefeiert" wurden. Zahlreiche Herren aus dem Brauer- und Bäckergewerbe, ehemalige Schüler des Instituts und viele Gäste hatten sich eingefunden, und die Feier, bei der ernste Worte und fröhliche Lieder in bunter Reihenfolge abwechselten, nahm einen glänzenden Verlauf.

Das Spruchmeisteramt hatte Herr Carl Haerting übernommen, der sich seiner Aufgabe mit großem Geschick unterzog. Herr Wilh. Schellhaas und Herr C. A. Paesch sprachen im Namen der Graduirten dem Institut ihren Dank aus für die wissenschaftliche Ausbildung, die ihnen und ihren Studiengenossen zuteil geworden. Dann rief Herr E. A. Siebel den scheidenden Schülern ein Lebewohl zu und überreichte ihnen die Diplome. Besonderes Interesse erweckten die Reden der Herren Ed. J. Landsberg und Jay Burns, die über die Bedeutung des Brauer- und Bäckergewerbes sprachen. Namentlich die Ausführungen des Herrn Burns, der das Bäckergewerbe dem Munitionsschacher gegenüberstellte, fanden großen Anklang. Nachdem dann noch die Herren Walter S. Cadwell, G. J. Palitz und Benj. Dahlheimer gesprochen hatten, ergriff Herr F. P. Siebel das Wort und beleuchtete die großen Fortschritte, die das Institut in den letzten 15 Jahren gemacht hat.

Viele, eigens für dieses Fest gedichtete Lieder wurden gemeinsam gesungen, und außerdem erfreute das „Northwestern Quartett" die Tafelrunde durch prächtig vorgetragene deutsche Lieder. Andenken in Gestalt von Studentenkappen und Schulwimpeln wurden jedem Anwesenden überreicht, und unter Gesang und heiterer Unterhaltung schwanden die Stunden schnell dahin.

Die Namen der Graduirten, von denen einige sogar aus Süd- und Mittelamerika stammen, sind: M. M. Ahau, E. Brengle, B. H. Dahlheimer, J. S. B. Ewing, Ralph Ferguson, Carl Heiland, J. Hoerth, R. Jaekel, A. Kopp, J. C. Kristan, H. Maier, H. Miller, N. Miller, August Naab, E. A. Holmes, John Nent, C. Paesch, A. Palmer, Frant A. Rieker, Kurt P. Schellhaas, Frank Vrbel und Charles Waldeck.

Der Gatte war nicht zugegen.

Die Leiche von Irma Kilgallen-Howard auf dem Friedhof Rosehill beigesetzt.

Nach einer Trauerfeier im Elternhause, Nr. 3230 S. Michigan Ave., wurde heute Mittag die Leiche von Frau Irma Kilgallen Howard, die zu Anfang der Woche in Omaha, Nebr., ihrem Leben ein Ende machte, nach dem Friedhofe Rosehill überführt und dort in der Familiengruft beigesetzt. Der Gatte, der Schauspieler Joe Howard, dem die junge Frau erst vor einem Monat angetraut worden war, nahm nicht an der Beerdigung teil, hatte sich vielmehr gestern Abend nach Milwaukee begeben, wo er von Sonntag an spielen wird. Wie es heißt, wird ihm das Vermögen seiner Frau, etwa $30,000, zufallen.

Das Geländer gab nach.

Der 22jährige Mike Volodar stand gestern Nachmittag auf der hinteren Veranda seiner im 3. Stock des Hauses Nr. 2340 Princeton Ave. gelegenen Wohnung und lehnte am Geländer, als dieses nachgab. Die Folge war, daß Volodar auf den Hof hinunterfiel und außer Quetschungen innerlich schwere Verletzungen erlitt. Er hat Aufnahme im Peoples Hospital gefunden.

Harmonie die Parole.

Rathausmaschine will mit anderen republ. Faktionen zusammenarbeiten.

Hält Kaukus ab.

Sabath fügt sich. — R. E. Burke zum Sekretär der dem. Countyparteileitung vorgeschlagen. — Bartzen siegt über Henry Zender in der 26. Ward.

Die Aussichten auf Harmonie innerhalb der republikanischen Countyparteileitung haben sich beträchtlich gebessert. Alle drei Faktionen werden heute am Spätnachmittag zusammentreten, um sich hinsichtlich der Organisation der Parteileitung zu einigen. Die Faktion Deneen und die Faktion der Neutralen hielten gestern Abend einen Kaukus im Hauptquartier im Otis Gebäude ab, dem als Vertreter der erstern Faktion John G. Cannon, Joseph F. Haas und Thomas J. Healey und als Vertreter der Neutralen E. J. Brundage, Peter M. Hoffman und Charles A. Williams beiwohnten. Dieser Konferenz war eine Konferenz mit Rauchinspektor E. H. Reid und Straßenkommissär August M. Miller als Vertretern der Rathausmaschine vorausgegangen, die erklärten, der Mayor und sein Anhang seien bereit, Hand in Hand mit den beiden Faktionen zu arbeiten, wenn angemessene Zugeständnisse gemacht würden. Da die beiden Vertreter der Rathausmaschine aber keine Vollmacht zum Handeln hatten, wurde ihnen bedeutet, sich mit ihren Auftraggebern in Verbindung zu setzen. Die Rathausfaktion trat infolge dessen heute kurz nach Mittag zu einem Kaukus zusammen.

Während Organisirung der Countyparteileitung und die Erwählung von Delegaten zum republikanischen Staatskonvent in Peoria am 21. April die erste Aufgabe der neuerwählten Vertrauensmänner der Partei sind, ist natürlich die Aufstellung eines Richtertickets für die Juniwahl und die Auswahl von Countykandidaten für die Herbstwahl für alle drei Faktionen die Hauptsache. Alle drei möchten Kontrole der Parteiorganisation erlangen, um die Kandidaten für diese Aemter diktiren zu können. Jede Faktion hat einen Kandidaten für den Vorsitz in der Parteileitung. Die Neutralen schlagen William A. Weber von Blue Island, die Faktion Deneen John C. Cannon und die Faktion des Mayors August W. Miller vor. Während ein Teil der Faktion Deneen nichts gegen Weber einzuwenden hat, will die Faktion als Ganzes natürlich erst wissen, woran sie ist, was ihr zugestanden werden wird. In politischen Kreisen wird erwartet, daß ein Kompromißkandidat gefunden werden wird, auf den alle drei Faktionen sich einigen können, es sei denn, es komme ein sensationeller Kuhhandel der Rathausmaschine mit einer der beiden anderen Faktionen behufs Organisirung der Countyparteileitung zu Stande.

Sabath fügt sich.

Wie bereits gestern in der „Abendpost" angekündigt worden war, hat Kongreßmitglied A. J. Sabath sich eines Besseren besonnen und sich dazu verstanden, den demokratischen Countykonvent auf Montag Vormittag nach dem Krystallsaal des Hotels Sherman einzuberufen. Vorher wird ein Kaukus der Mitglieder der Countyparteileitung, die zur Faktion Sullivan gehören, stattfinden. Was die Wahl von Beamten der Countyparteileitung anlangt, so erregt die Wahl eines Sekretärs mehr Interesse als die eines Vorsitzenden der Parteileitung, um welchen Posten sich Niemand reißt. Es ist nicht ausgeschlossen, daß der Posten Robert E. Burke übertragen werden wird, der ihn in den Tagen des älteren Harrison und den ersten Jahren des jüngeren Harrison inne gehabt hat. Von Seiten der jüngeren Mitglieder wird für den Posten James M. Whalen von der 7. Ward vorgeschlagen, der in der Vorwahl Edward F. Brennan, einen der erprobten Männer der Faktion Dunne, geschlagen hat. Doch verlautet, daß Burke den „Job" haben kann, wenn er ihn wünscht. Es ist nicht nötig, daß der Sekretär Mitglied der Parteileitung ist.

Zum Vorsitzenden des demokratischen Staatskonvents in Springfield am 21. April ist Generalanwalt P. J. Lucey ausersehen. Genannt werden außerdem noch Thomas Donovan von Joliet und George W. Fithian von Newton.

Erlangt weitere Stimme.

Die Faktion Sullivan hat eine weitere Stimme in der demokratischen Countyparteileitung ergattert. Die amtliche Tabellirung der Wahlergebnisse durch die Wahlbehörde hat ergeben, daß in der 26. Ward Peter Bartzen erwählt worden ist an Stelle von Henry Zender, dem Kandidaten der Faktion Harrison. Bartzens Mehrheit über Zender beträgt 13 Stimmen. Wie Peter Reinberg, Zenders Schwager, ankündigte, wird dieser die Wahl Bartzens anfechten und die Nachzählung der Stimmen verlangen. Die Nachprüfung der Wahlergebnisse durch die Wahlbehörde bestätigte auch die Erwählung von John W. Mack von der 8. Ward mit der knappen Mehrheit von acht Stimmen.

Sullivan hat keinen Kandidaten.

Nachrichten aus Washington zufolge stellte Roger C. Sullivan gestern daselbst in Abrede, daß er einen Kandidaten für das Postmeisteramt Chicagos oder für andere Bundesämter habe, oder daß er nach Washington gekommen sei, um Ernennungen auf Grund seines Sieges am Dienstag zu fordern. Sullivan sprach sich dahin aus, daß die nochmalige Nomination des Präsidenten in St. Louis sicher sei.

Besser als Kalomel

Tausende haben ausgefunden, daß Dr. Edward's Olive Tablets ein harmloses Ersatzmittel sind.

Dr. Edwards Olive Tablets — das Ersatzmittel für Kalomel — sind ein mildes, aber sicheres Abführmittel, und ihre Wirkung auf die Leber ist fast augenblicklich. Sie sind das Resultat von Dr. Edwards' Entschluß, Leber- und Eingeweide-Leiden nicht mit Kalomel zu behandeln. Seine Anstrengungen, es bei Seite zu schieben, haben diese kleinen olivenfarbigen Tablets hervorgebracht.

Diese angenehmen kleinen Tablets tun dasselbe Gute, wie Kalomel, aber sie haben keine schlechten Nachwirkungen. Sie schädigen nicht die Zähne, wie dies scharfe Flüssigkeiten oder Kalomel tun. Sie bekämpfen das Leiden direkt und schaffen schnell Besserung. Warum die Leber auf Kosten der Zähne kuriren? Kalomel greift manchmal das Zahnfleisch an. Dasselbe ist der Fall mit scharfen Flüssigkeiten.

Es ist das Beste, kein Kalomel einzunehmen, sondern an dessen Platz Dr. Edwards' Olive Tablets zu setzen.

Kopfschmerzen, Abgespanntheit und jenes Gefühl der Mattigkeit rührt meist von Verstopfung und einer außer Ordnung geratenen Leber her. Nehmt Dr. Edwards' Olive Tablets, wenn Ihr Euch „voll" und „schwer" fühlt, Paßt auf, wie sie ein bewölktes Hirn „klären" und sie die Geister „herausputzen". Zu 10 Cents und 25 Cents per Schachtel in allen Apotheken.

The Olive Tablet Company, Columbus, O.

Versuch zur Selbsthilfe.

Stellenloser Eisenbahner reicht Trustklage gegen den Bahnverband ein.

Eine eigenartige Trustklage gegen die „General Managers' Association," den Verband aller Bahnverwaltungen, deren Linien in Chicago zusammenlaufen, machte gestern A. K. Hunt aus Dallas, Texas, beim Bundesdistriktsgericht anhängig. Hunt ist 46 Jahre alt und fast sein Leben lang Bremser und Zugführer gewesen. Er kam gestern ohne Anwalt zum Schreiber des Gerichts und reichte seine Klage ein. Er fordert darin von dem genannten Verbande $50,000 Schadenersatz und verlangt die Auflösung des Verbandes, welcher ein Trust im Sinne des Shermangesetzes sei.

Hunt erklärt sich für eines der vielen Opfer jenes „Trusts", der den Eisenbahn-Arbeitsmarkt kontrolire. Er sei im Vollbesitz seiner Körper- und Geisteskräfte und imstande, alle Prüfungen in seinem Fach zu bestehen, könne aber keine Anstellung erhalten, weil der Verband die Altersgrenze auf 45 Jahre festgesetzt habe. Der Verband führe Personalakten aller Bahnangestellten und setze Jeden auf die schwarze Liste, der vom Recht der freien Rede Gebrauch mache. Die ihm, dem Kläger, dadurch verursachten Sorgen hätten sein Leben um 20 Jahre verkürzt.

W. L. Park, Vizepräsident der Illinois Zentralbahn, bemerkt dazu, daß einige der Bahnen Altersversorgung und eine Altersgrenze eingeführt hätten, aber von einer Verabredung zwischen ihnen sei keine Rede. Das Büro des Verbandes besorge eine Menge Geschäfte, die gemeinschaftlich erledigt werden müßten.

Unter schwerer Anklage.

Dr. Lillian R. Hobbs, Nr. 4035 Indiana Ave., und John Keith McDonald, Nr. 4355 S. Michigan Boulevard, wurden gestern unter der Anklage, durch eine verbrecherische Operation den Tod des Dienstmädchens Alda Christopherson, Nr. 4149 Ellis Ave., herbeigeführt zu haben, dem Richter Graham vorgeführt. Dr. Hobbs, die Gattin eines Anwalts, gab zu, das Mädchen behandelt zu haben, stellte aber in Abrede, eine verbrecherische Operation vorgenommen zu haben. Dessenungeachtet wurde sie unter der auf Mord lautenden Anklage den Großgeschworenen überwiesen, McDonald aber straffrei entlassen.

Leset die „Sonntagpost"

Unser Milwaukee Ave. Laden

Offen Samstag Abend und jeden Abend während nächster Woche.

KLEE BROS. & CO.

Unser Nordseite Laden

Offen Samstag Abend und jeden Abend während nächster Woche.

Zwei Läden { Dreieck von Milwaukee Ave., Ashland Ave. und Division Str. / Kreuzung von Belmont Ave., Lincoln Ave. und Ashland Ave.

5c Fahrgeld nach unserem Milwaukee Avenue Laden, der hier zur linken Seite abgebildet ist. Nehmt Logan Square Expreß oder Humboldt Park Local bis zur Division Str. Station. Ihr könnt nach diesen Trains umsteigen von irgendeiner „L." Linie im „Loop", Lake Straße „Transfer" oder Marshfield Avenue. Oder nehmet Milwaukee Avenue, Ashland Avenue, Division Straße, Armitage Avenue, Route 6 oder Route 9 der Straßenbahnen bis zu den Türen.

5c Fahrgeld bis zu unserem Nord-Seite Laden, oben abgebildet. Nehmt Ravenswood Expreß oder Local bis Paulina Str. Station. Ihr könnt nach diesen „Trains" umsteigen von irgendeiner „L." Linie im „Loop" oder an Belmont Station. Oder nehmt Belmont Avenue, Lincoln Avenue, Ashland Avenue, Bowmanville, Rosehill, Riverview Park oder die Route 3 Straßenbahn.

Zwei Läden für Oster-Anzüge—Außerhalb der „Loop"

Wo werden Sie Ihren Oster-Anzug kaufen? Morgen ist der Tag! Die beiden großen Klee-Läden übertreffen alle bisherigen Verkauf-Rekords. Weil sie Geld ersparen, Tausende Männer kommen von jedem Teil Chicagos und der Umgegend nach Klee's.

Unsere zwei Läden sind riesige Unternehmungen, strikt erstklassig, in jeder Beziehung modern, unübertroffen in der Bedienung und mit einem Lager von Kleidern von den größten und bekanntesten Fabrikanten in Amerika. Bei Klee's können Sie Kleider-Styl, Kleider-Qualität und Kleider-Bedienung zu einem Geld ersparenden Preise erhalten, denn Sie brauchen bei uns nicht dazu beizutragen, die enormen Quadratfuß Mietspreise und sonstigen Ausgaben der „Loop" zu bezahlen.

Unser $16.75 Special Anzug

ist der Anzug, nach dem Ihr fragen solltet. Er macht die Fahrt zu Klee's bezahlt—ein unvergleichlicher Wert. Jeder Anzug in dieser Spezial-Partie ist fachmännisch hand-geschneidert von einem unserer besten Chicagoer Fabrikanten (beachtet das Label). Einbegriffen sind seide gefütterte, ganzwoll., echtfarbige blaue Serge-Anzüge. Konservative Modelle, „classy plaited" Rücken, Gürtel- und andere Modelle für Männer und junge Männer. Absolute Ersparniß von $8.25 an den „Loop"-Preisen; speziell zu..... **$16.75**

Junge Männer von 15 bis 20 tragen Anzüge mit hierzu passenden seidegefütterten Kappen. Wir haben extra spezielle Werte—„classy plaited" Rücken, Gürtel-, „Soft Roll" u. Patch-Taschen Anzüge aus blauer Serge, fcy. Homespuns und Cassimeres. Die Kappen sind aus selben Stoffen gemacht und mit Seide gefüttert. Eine Kappe frei mit jedem dieser Anzüge; speziell zu nur..... **$10.75**

Frühjahr-Ueberzieher für Männer u. junge Leute, neue pleated Rückseite, lose passende u. konservative Facons, alle Größen bis 50, $25 und herunter bis... **$10.00**

Hochfeine Männeranzüge, aus Hockanum Worsteds und hübschen importirten Stoffen gemacht, mit Circassian oder anderem guten Futter; die besten fertige Anzüge für das Geld, zu. **$35.00**

Der „Belmont" Hut

hier abgebildet, zeigt die gegenwärtige Vorliebe für weiche Hüte mit hoher Krone und breitem Rand — Klee-Hüte sind stets modern. Grün, Blau und Grau sind die beliebten Farben. Ihr habt hier die Auswahl unter einer Menge eleganter „Belmont" Facons für Frühjahr und Ostern; speziell in diesem Verkauf zu nur..... **$2.00**

Unsere „Elite" Hüte sind tonangebend in Mode u. Wunder in Werten zu $3; Stetson-Hüte zu **$3.50, $4.00, $5.00.**

Oster-Halstrachten — „Four-in-Hands" mit Slip-Bändern; feinste Sorten zu **$1.00**; extra Qualitäten in prächtigen großen Formen zu **65c**; „Full Shapes", repräsentirend neue Farben u. Muster **50c**

Hemden für Ostern — reinseidene Hemden, prächtige Muster, **$3.50. Spezialität.** Hemden aus vorzüglichem Madras, Hunderte von Mustern, in echten Farben, schlicht oder gefältelt; eine außergewöhnliche Offerte zu.... **$1.15**

Anzüge zu $12.50 bis $25.00

Sie haben eine große Auswahl bei Klee's.

Männer-Anzüge mit zwei Paar Hosen, gemacht aus ganzwollenen fancy Stoffen oder ganzwollenen blauen Serges, für reguläre u. korpulente Größen bis 46; auffallende Werte in jedem der Klee-Laden zu... **$12.50**

Männer-Anzüge, gemacht aus Flannellen oder Serges und seidegefüttert; „Soft Roll" und Gürtel-Moden für junge Männer und konservative Anzüge aus seide-gemischten Worsteds für Männer. Diese tonangebenden Werte zu **$15.00**

Anzüge in wunderbarer Auswahl von Modellen für Männer und junge Männer, fachmännisch hand-geschneidert aus vorzüglichen Homespuns, Tweeds u. seidegemischten Worsteds in den neuesten Farben; speziell zu.. **$20.00**

Anzüge der besten Fabrikanten, welche die beste fachmännische Handarbeit repräsentiren, verbunden mit den feinsten ganzwollenen Stoffen, viele dieser Anzüge sind gefüttert. In allen Größen bis 50. Wir offeriren unvergleichliche Anzug-Werte zu nur..... **$25.00**

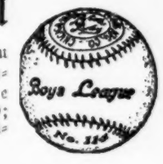
Oster-Anzüge für Knaben

Ihr könnt keinen größeren oder besseren Wert finden als den vollständigen „Combination Outfit", der hier rechts abgebildet ist. Norfolk-Rock mit Drei-Stück Gürtel, zwei Paar durchweg gefütterter Patent „Hip Fit" Kniehosen und Kappe, alles aus fancy ganzwollenen Cassimeres gemacht, passend zueinander; der ganze „Outfit" für nur..... **$7.50**

Knaben-Anzüge mit zwei Paar Hosen (gewährleisten doppelte Tragdauer). Wir haben eine große Auswahl und vorzügliche Werte zu **$10.00, $9.00, $8.50, $6.75, $5.00** und sogar zu..... **$3.00**

Frei für Knaben

Baseball frei mit Knabenschuhen zu $2.00 oder mehr; Schlägel frei mit Anzug zu $5.00 bis $6.50; Fielder's Glove frei mit Anzug zu $6.75 bis $10.00; Catcher's Mitt frei mit Knaben-Anzügen zu $10.00 oder mehr.



Oster-Schuhe für Männer

Bei Klee's erhaltet Ihr die modernste neue „Custom" (flache) Leiste—wie Abbildung—ein durchweg solider Lederschuh in der neuesten Mahogany Schattirung oder Dull Calfskin, mit „Blind Eyelets und Goodyear Welted Sohlen. Ein außergewöhnlich guter Wert für nur **$4.00**

Weitere große Werte zu **$3.50** bis zu **$5.00.**

Für den Oster-Gebrauch der Damen

Die hübschesten Moden der Saison in hochgeschnittenen Cut Stiefeln. Eine Spezialität

Zum Verkauf am Samstag. Sehr moderne „High Cut" Stiefel, neue anschließende Facon wie Abbildung; ganz weiß, perlgrau, neu lohfarbig, Champagne, Vici oder Dull Kid; eine weitere gleich schöne Facon mit weißem Kid-Oberteil verbunden mit Champagne, lohfarbig Patentleder oder Dull Kid Vamp. Spezielle Werte, Eure Auswahl in diesem Verkauf am Samstag zu..... **$4.00**

Schweizer Verein Chicago.

60. Stiftungsfest zu Gunsten der notleidenden Familien in der Schweiz.

Der Schweizer Verein von Chicago feiert Ende dieses Monats den 60. Jahrestag seiner Gründung, eine Ehre, deren gewiß nur wenige Vereine unserer Großstadt sich rühmen können. Der Ertrag dieses Festes wird für die notleidenden Familien im alten Vaterlande, den Swiß Relief Fund, bestimmt. Große Vorbereitungen sind von einem regsamen Festkomite, an dessen Spitze Herr Johannes Bodenmann als Festpräsident, Herr Ernst Recher als Festsekretär und Herr Emil Rüttimann als Schatzmeister stehen, getroffen worden. Das Fest gliedert sich in zwei Teile. Am Sonntag Nachmittag, 30. April, findet in der Oriental Confistory Hall an Walton Pl. und Dearborn Str. ein Konzert und Vortrag statt. Künstler von nationalem Rufe, wie Professor G. Middelschulte, Organist; die Sängerinnen Frl. Elsa Holinger, Frau Lütiger-Ganon, die Herren Kanberg, Gould und Schwickerath, bekannte Namen in Sängerkreisen, haben dem Verein im Interesse des edlen Zweckes des Festes ihre gütige Mitwirkung zur Verfügung gestellt. Der Schweizer Liederkranz, unstreitig in gesanglicher Hinsicht einer der besten Männerchöre der Stadt, ist mit verschiedenen Nummern vertreten. Einer der Hauptpunkte des Sonntagsprogramms wird auch ein Vortrag mit Lichtbildern, betitelt „Schilderungen aus der Schweiz", bieten. Der Vortragende ist der bekannte Redner und Vortragsmeister Rufus White, welcher die Bilder auch selbst bei seinen Besuchen der Schweiz aufgenommen hat. Herr White ist nicht nur ein gründlicher Kenner der schweizerischen Landschaftsreize, sondern studirte auch die politischen und sozialen Verhältnisse der Schweizer, und der Vortrag wird die Anwesenden zweifelsohne auf das Höchste fesseln.

Der zweite Tag, 1. Mai, in der Nordseite Turnhalle, wird ebenfalls ein recht reichhaltiges Programm bieten. Vom Büro der schweizerischen Bundesbahnen in New York wurden dem Vereine 60 Lichtbilder, die schweizerische Armee während der Mobilisation, in den Schützengräben, in den Manövern usw. veranschaulichend, zur Verfügung gestellt. Die Bilder werden von Dr. Otto Burri, welcher vier Monate lang als Artillerieoffizier im Herbste 1914 in der Schweiz an der Grenze stand, erklärt werden. Die Festrede des Abends wird der Präsident des Schweizer Vereins, Herr Johannes Bodenmann, halten, und zugleich wird er den sechs ältesten Mitgliedern Auszeichnungen überreichen. Den gesanglichen Teil übernimmt ebenfalls der Schweizer Liederkranz. Als Schlußnummer folgt eine musikalische Burleske, komponirt von dem bekannten musikkundigen Mitgliede Dr. C. Bertschinger. — Es ist nicht zu zweifeln, daß schon in Anbetracht des guten Zweckes, dem die Veranstaltung dient, das Publikum sich zahlreich einfinden und das Fest ein großer Erfolg werden wird.

Erbschaftsprozesse.

Das Testament von Frau McCourtie und dem Millionär Harding angefochten.

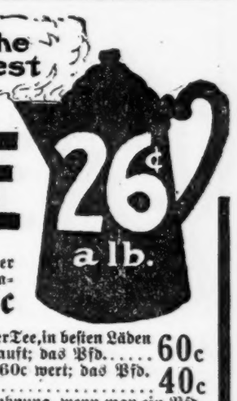
Frau Elisabeth F. Vaupell hat im Superiorgericht auf Umstoßung des Testaments ihrer Großmutter Frau Martha McCourtie, Maywood, geklagt; ihr war ein Sechszehntel des $60,000 betragenden Nachlasses ausgesetzt worden, ihrer Schwester, Frau Martha Macharet, die Hälfte. Die Klägerin behauptet, daß die Verstorbene zur Zeit der Abfassung des Testaments kindisch gewesen und von Frau Macharet beeinflußt worden sei.

Im Nachlaßgericht ist gestern das Testament von George F. Harding bestätigt worden. Erbe des auf mehrere Millionen Dollars geschätzten Nachlasses ist Staatssenator George F. Harding jr. Dessen Mutter und drei Geschwister, Anwalt Viktor Harding, Frau Susanne Rummler und Frau Adelaide Vincent, wurden enterbt und haben im Kreisgericht das Testament bereits angefochten. Frau Harding hatte vor mehreren Jahren auf Scheidung geklagt, und die enterbten Kinder hatten zu ihren Gunsten ausgesetzt.

*** Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweu durch eine kleine Anzeige in der Abendpost.**

BANKES' COFFEE

The Best



Spart Geld Bankes 26c Kaffee ist der feinste, der für Geld zu haben ist, selbst wenn Ihr 40c das Pfd. bezahlt. Allerbester Kaffee, **26c**

Banke's köstl. Santos Kaffee. Ueberall 28c das Pfd.; speziell	19c	Allerfeinster Tee, in besten Läden zu $1 verkauft; das Pfd.	60c
Allerbeste Rahm-Butter.	38c	Tee, strikt 60c wert; das Pfd. für	40c
Beste in der Stadt; Pfd.		$500 Belohnung, wenn man ein Pfd. Butterine bei Banke kaufen kann.	
Banke's Meierei Tafelbutter; das Pfund für	30c		

Nordwestseite:	Nordseite:	Westseite:	1818 W. 12. Str.
1644 W. Chicago Ave	406 W. Division Str.	1510 W. Madison Str.	3102 W. 22. Str.
1373 Milwaukee Ave	720 W. North Ave.	2830 W. Madison Str.	Südseite:
1045 Milwaukee Ave	2640 Lincoln Ave.	1836 Blue Island Ave.	3032 Wentworth Ave
2054 Milwaukee Ave	3244 Lincoln Ave.	1217 S. Halsted Str.	3427 S. Halsted Str.
2710 W. North Ave.	3413 N. Clark Str.	1832 S. Halsted Str.	4729 S. Ashland Ave.

mfr

Einfuhr von Zinkerz.

Seit dem Ausbruch des Krieges schickt Australien, was früher nie geschah, Zinkerz nach den Vereinigten Staaten. Gestern traf eine Ladung von 14,355,858 Pfund im Werte von $425,855 ein, auf welche im hiesigen Zollamt $40,616 Zoll zu zahlen sind. Das Erz wird hier im Lande verhüttet, und das Zink wird dann nach England und Australien geschickt, wo man es zur Herstellung von Geschossen verwendet.

— Kindliche Auffassung. — „Wenn ein Neger weint, dann weint er Tinte, nicht wahr, Mama?"

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder. Die Sorte. Die Ihr immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher